

SEKONIC **Belichtungsmesser**

SPEEDMASTER

L-858D

L-858D-U

Bedienungsanleitung



Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieses Gerätes entschieden haben. Bitte lesen Sie die „Bedienungsanleitung“ und „Sicherheitsvorkehrungen“, damit Sie vollständig verstehen Sie die Funktionen und die Funktionsweise dieses Produkts. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die spätere Verwendung an einem sicheren Ort auf.

Für Informationen über die Basisvorgänge ziehen Sie bitte die Startanleitung zu Rate.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um sich mit deren Inhalt vertraut zu machen und eine sichere und ordnungsgemäße Anwendung dieses Gerätes sicherzustellen.

Der SPEEDMASTER L-858D ist ein fotografischer Belichtungsmesser mit folgenden Merkmalen:

- Weltweit das erste Gerät¹ mit HSS(High Speed Synch)-Blitzmessung
- Blitzdauermessung
- Markenunabhängige, kabellose Auslösung und Steuerung (mit optionalem Sender)

Der multifunktionelle SPEEDMASTER L-858D ist das Top-Modell unter den Belichtungsmessern von Sekonic. Neben der Möglichkeit, Reflexionslicht- und Auflichtmessungen bei Umgebungs- und Blitzlichtquellen vorzunehmen, bietet der L-858D eine Vielzahl neuer Funktionen und Abläufe, die ihn zum perfekten Gerät für alle lichtmesstechnischen Anforderungen machen.

Das „color touch-screen panel“ (Farbtouchpanel) ist die Steuerzentrale des ergonomischen, gummigepolsterten Gerätekörpers. Dank der wetterfesten Versiegelung ist der L-858D allen Aufnahmebedingungen gewachsen. Die erhöhte Empfindlichkeit sowie der große Messbereich bieten hochgradige Messgenauigkeit, die den Anforderungen der modernen Digitalfotografie entspricht.

Mithilfe der von Sekonic entwickelten „Data Transfer Software“ (Data Transfer Software)² können Sie das Belichtungsprofil Ihrer Kamera erfassen und den L-858D auf Ihren Aufnahmestil abstimmen. Das Messgerät kann bis zu 10 Belichtungsprofile³ speichern, die Sie jederzeit abrufen können. Dank der Feinabstimmung des L-858D können Sie die Lichtverhältnisse von Szenen und Objekten direkt mit dem Dynamikbereich Ihrer Kamera vergleichen, um so die besten Entscheidungen hinsichtlich der Belichtung zu treffen. Die „Data Transfer Software“ (Data Transfer Software) erlaubt auch die Anpassung des L-858D an Ihre Bedienungswünsche.

¹ Der erste unter den handgeführten Belichtungsmessern weltweit (Stand der Dinge im September 2016 laut Nachforschungen durch SEKONIC.)

² Laden Sie die Data Transfer Software unter www.sekonic.com herunter und installieren Sie diese auf Ihrem Computer.

URL: www.sekonic.com/support/downloads/dtssoftwareformacandwindows.aspx

Für die Nutzung dieser Software verbinden Sie Ihren Computer mit dem L-858D über ein USB-Kabel (Typ Micro-B, im Handel erhältlich).

³ Ein Belichtungsprofil enthält Informationen zu jeder charakteristischen Eigenschaft (Belichtungskorrekturstufe zwischen der Kamera und dem Belichtungsmesser, Weißpunkt und Dynamikbereich) der von Ihnen benutzten Digitalkamera. Um das Belichtungsprofil zu erstellen, müssen im Vorfeld Aufnahmen gemacht werden, die mit der „Data Transfer Software“ (Data Transfer Software) ausgewertet werden.

■ Begriffe und Warenzeichen

- Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Die korrekte Bezeichnung für Windows lautet „Microsoft® Windows® Operating System“.
- Macintosh und Mac OS sind eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- Adobe Reader ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Inc.
- broncolor® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Bron Elektronik AG.
- Elinchrom ist ein eingetragenes Warenzeichen von Elinchrom SA.
- Godox® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Godox Photo Equipment Co. Ltd.
- Phottix® ist das eingetragene Warenzeichen und Strato™ ist das Warenzeichen von Phottix Hong Kong Ltd.
- PocketWizard® ist ein eingetragenes Warenzeichen von LPA Design.

HINWEIS

- Teilweise oder vollständige Reproduktion dieses Dokuments ist ohne Genehmigung streng verboten.
 - Zukünftige Änderungen des entsprechenden Gerätes und/oder dieser Anleitung ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.
 - Die in dieser Bedienungsanleitung gezeigten Bildschirme entsprechen möglicherweise nicht genau den Bildschirmen, die Ihnen bei der Verwendung dieses Messgeräts begegnen. (Andere „Colors“ (Farben), „letters“ (Schriftarten) usw.)
 - Je nach den Einstellungen des Messgeräts oder dem installierten optionalen Zubehör können die Bildschirme von der Darstellung abweichen.
-

■ Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie vor der Verwendung dieses Gerätes diese „Sicherheitshinweise“ für eine ordnungsgemäße Nutzung.

 WARNUNG	Das Warnsymbol deutet auf das Risiko tödlicher oder schwerer Verletzungen bei unsachgemäßer Verwendung des Gerätes hin.
 VORSICHT	Das VORSICHT-Symbol deutet auf das Risiko geringfügiger oder mittelschwerer Verletzungen oder Geräteschäden bei unsachgemäßer Verwendung des Gerätes hin.
 HINWEIS	Das HINWEIS-Symbol weist auf Vorsichtsmaßnahmen oder Beschränkungen bei der Verwendung des Gerätes hin. Bitte lesen Sie alle Hinweise, um Fehler bei der Verwendung zu vermeiden.
 REFERENZ	Das Referenz-Symbol bezeichnet zusätzliche Informationen zu den Bedienungselementen oder damit zusammenhängende Funktionen. Wir empfehlen, diese Informationen zu lesen.
	Der Pfeil deutet auf Referenzseiten hin.

WARNUNG

- Halten Sie den Trageriemen außerhalb der Reichweite von Kindern, da diese ihn sich versehentlich um den Hals wickeln könnten. Es besteht Erstickengefahr.
- Halten Sie die Linsenabdeckung außerhalb der Reichweite von Kindern, da diese sie versehentlich verschlucken könnten. Es besteht Erstickengefahr.
- Sehen Sie durch den Sucher nicht direkt in die Sonne oder eine starke Lichtquelle. Dies kann ihr Sehvermögen beeinträchtigen.
- Vermeiden Sie es, Batterien ins Feuer zu werfen, kurzzuschließen, zu zerlegen, zu erhitzen oder aufzuladen (ausgenommen aufladbare Batterien). Dies kann zum Platzen der Batterien, Feuer, schweren Verletzungen oder Umweltschäden führen.

Hinweis bezüglich Kabel und Schnüren aus Polyvinylchlorid (PVC)

- Beim Hantieren mit dem zu diesem Gerät gehörigen Kabel sowie den Schnüren an Zubehörteilen, die für das Produkt erhältlich sind, sind Sie einer Bleiquelle ausgesetzt. Blei ist eine Chemikalie, die im Bundesstaat Kalifornien als krebserregend bekannt ist und zu Geburtsfehlern oder sonstigen Beeinträchtigungen der Fortpflanzungsfähigkeit führen kann. Bitte Waschen Sie die Hände nach Berührung des Kabels.



VORSICHT

- Berühren Sie dieses Gerät nicht mit nassen Händen, lassen Sie es nicht im Regen oder an einem Ort an dem es nassgespritzt, eingetaucht oder mit Feuchtigkeit in Berührung kommen kann. Bei Verwendung des „Cord Flash Mode“ (Kabelblitzmodus) besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags. Dieser kann auch zu Gerätschäden führen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Synchro-Anschlussabdeckung **13** und die USB-Anschlussabdeckung **11** festsitzen, wenn Sie das Messgerät nicht im „Cord Flash Mode“ (Kabelblitzmodus) verwenden, oder es nicht mit einem Computer verbunden ist. Wenn die Anschlüsse nicht durch die Abdeckungen geschützt werden, ist das Messgerät nicht mehr wasserdicht und Feuchtigkeit könnte die Schaltkreise des Messgeräts beschädigen.
- Das Gerät darf nicht zum Zweck der Modifizierung oder des Austauschs von Teilen zerlegt werden. Hierdurch können die Messergebnisse beeinflusst oder das Messgerät beschädigt werden.
- Berühren Sie das LED-Panel leicht mit dem Finger, um den Modus zu wechseln oder Elemente auszuwählen. Die Verwendung von spitzen Stiften oder Bleistiften kann den LCD-Bildschirm zerkratzen und das Gerät beschädigen.
- Kleinkinder können das Gerät am Trageriemen umherschwingen. Sie sollten es deshalb außerhalb deren Reichweite halten, da das Gerät durch Schläge beschädigt wird.
- Achten Sie darauf, dass der Trageriemen sich nicht löst beim Tragen, da das Gerät bei einem Sturz zu Schäden kommt.
- Dieser Trageriemen wurde aus Polyesterfasern gefertigt. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn synthetische Fasern bei Ihnen Hautreizungen, Entzündungen oder Juckreiz verursachen, damit sich diese Symptome nicht verschlimmern.

Vorsichtsmaßnahmen für den Betrieb

- Das LCD ist mit einer Schutzfolie bedeckt. Bitte ziehen Sie diese Folie vor der Verwendung des Bildschirms ab.
- Obwohl der LCD-Bildschirm den höchsten Fertigungsnormen (99,9 % wirksame Bildpunkte) entspricht, können unter Umständen tote Pixel vorhanden sein. Das ist völlig normal und deutet keinesfalls auf eine Störung hin.
- Bitte verwenden Sie das Gerät nicht mit angeschlossenem Synchrokabel in Höhen über 2000 Meter.
- Wir haften nicht im Falle von Datenverlusten durch, aber nicht begrenzt auf, böswillige Handlungen und Steuerfehler.
- Vermeiden Sie Stürze des Messgeräts und setzen Sie es keinen plötzlichen Schlägen aus, da das Gerät hierdurch beschädigt wird.
- Achten Sie darauf, dass Sie das Gerät nicht von kalten in warme, feuchte Umgebungen befördern, da sich dann Kondensat auf dem Messgerät bildet, der das Gerät beschädigen kann.
- Wenn das Messgerät bei Temperaturen unter -10°C verwendet wird, reagiert das LCD wesentlich langsamer und kann die Anzeige schwer erkennbar und entzifferbar sein. Für das Messgerät ist das nicht weiter schädlich. Auch wenn die Temperatur 50°C überschreitet, dunkelt die Flüssigkristallanzeige ab und ist schwer entzifferbar, aber sobald das Gerät wieder auf Zimmertemperatur gebracht wurde, ist der Normalzustand wieder hergestellt.

Vorsichtsmaßnahmen für die Lagerung

- Bewahren Sie das Gerät nicht an Orten mit hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit, da das Gerät hierdurch beschädigt wird.
- Wird das Messgerät in direkter Sonnenstrahlung, in einem Fahrzeug oder in der Nähe eines Heizkörpers gelassen, kann der Temperaturanstieg im Gerät Schäden verursachen. Seien Sie bitte vorsichtig, wenn Sie das Gerät unter derartigen Umständen benutzen.
- Wenn das Messgerät an Orten gelassen wird, an denen korrosive Gase freigesetzt werden, können die Gase auf das Gerät einwirken und Schäden nach sich ziehen. Seien Sie bitte vorsichtig, wenn Sie das Gerät unter derartigen Umständen benutzen.
- Entsorgen Sie das Gerät bitte gemäß den lokalen Entsorgungsvorschriften.

Wartungshinweise

- Schützen Sie den Lichtempfänger vor Staub, Schmutz und Kratzern, da sonst die Messgenauigkeit möglicherweise beeinträchtigt wird.
 - Reinigen Sie ein verschmutztes Messgerät mit einem trockenen, weichen Tuch. Benutzen Sie keinesfalls organische Lösungsmittel wie Verdüner oder Benzol.
-

 **REFERENZ**

- Entsorgen Sie gebrauchte Batterien nach den lokalen Vorschriften Ihrer Regionen oder geben Sie die Batterien bei einer Wiederverwertungsstelle in Ihrer Nähe ab.
 - Isolieren Sie die Plus- und Minusklemmen mit Klebeband oder sonstigem Isolationsmaterial.
 - Zerlegen Sie die Batterien nicht.
-

■ Verwendungszweck

Dieses Messgerät ist ausgelegt für:

- Die Messung von künstlichen Lichtquellen oder natürlichem Licht für Foto-, Video- und Filmaufnahmen
- Die Anzeige des Spielraums (dynamischen Bereichs) zwischen Schatten und Schlaglicht bei einer digitalen Kamera
- Die Messung von Blitzen mit Highspeed-Synchronisation oder der Blitzdauer für diversifizierte Blitzaufnahmen
- Blitzgerätauslösung und Leistungsregelungsfunktionen mit dem (separat erhältlichen) Transmitter
- Messung für alle Aufnahmesituationen im Freien und in Innenbereichen unter allen Witterungsbedingungen.

■ Funktionen des L-858D

[Basisfunktionen und -leistungen]

- ① Ausführung mit Auflicht- und Reflexionslichtsystemen (Spotfotometrie 1 Grad)
- ② Berührungsumschaltung zwischen ausgefahrener und eingefahrener Lichtmesshalbkugel (Auf/ab-Mechanismus des Lichtempfängers)
- ③ „Flash Analyzing Function“ (Blitzanalysefunktion), die Auskunft über den Prozentteil des Blitzes in der gesamten Belichtung sowie die Umgebungs- und Blitzkomponenten gibt.
- ④ „Exposure Profile Function“ (Belichtungsprofilfunktion) (mithilfe der „Data Transfer Software“ (Data Transfer Software)-Anwendungssoftware)
- ⑤ Vereinfachte Leuchtdichtemessung (cd/m^2 , Foot-lambert) und vereinfachte Beleuchtungsstärkemessung (Lux, Foot-candle)

[Neue Funktionen und -leistungen]

- ① 2,7 Zoll Flüssigkristall-Farbtouchpanel
Die Bedienbarkeit wird durch die Möglichkeit, „Function Buttons“ (Funktionstasten) im unteren Bildschirmbereich mit häufig verwendeten Funktionen zu belegen, verstärkt.
- ② Blitzdaueranalyse (1/40 bis 1/55.500 Sek., $t_0,1$ bis $t_0,9$, änderbar in 0,1-Schritte)
- ③ Belichtungsmessung im HSS („High Speed Synchro“ (Hochgeschwindigkeitssynchronisierung))-Modus
- ④ Verbesserte Messleistung unter geringen Lichtverhältnissen (ab -5 EV bei Auflichtmessungen, ab -1 EV bei Reflexionslichtmessungen) (basierend auf ISO100).
- ⑤ Blitzgerätauslösung und Leistungsregelungsfunktionen mit einem (separat erhältlichen) markenunabhängigen Sender
- ⑥ Erweiterte Video/CINE-Funktionen wie die Bildrateneinstellung (1 bis 1.000 f/s), Verschlusswinkleinstellung (1 bis 358 Grad) sowie Filterausgleich sind möglich. (Wert +/-20 EV, oder wählen Sie die gewünschte Option aus den registrierten Filternamen.)

■ Vorgesehene Anwender

Dieses Gerät ist für folgende Anwender vorgesehen.

Personen, die in Fotografie-, Film- und vergleichbaren Bereichen tätig sind, zum Beispiel Fotografen, Videofilmer, Filmkamerabediener, Gaffer und Kinematografen

■ Haftungsausschluss

Der Hersteller haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden, die durch Fehler dieses Produkts oder durch seine Verwendung entstehen.

■ Einschränkungen

Für die Verwendung dieses Geräts gelten bestimmte Warnhinweise und Einschränkungen. Nehmen Sie bitte folgende Hinweise zur Kenntnis, bevor Sie das Gerät einsetzen.



REFERENZ

- Inhaltliche Änderungen dieser Bedienungsanleitung ohne vorherige Ankündigung wegen einer Überarbeitung der Gerätespezifikationen oder aus anderen Gründen sind vorbehalten.
Wir empfehlen Ihnen, vor Anwendung dieses Geräts die aktuellste Version der Betriebsanleitung über unsere Website herunterzuladen.
URL: <https://sekonic.com/downloads/>
 - Die Vorkehrungen im Zusammenhang mit der Sicherheit, wie der „Safety Guide and Maintenance“ (Sicherheits- und Wartungsleitfaden) und die „Safety Precautions“ (Sicherheitshinweise) erfüllen die gesetzlichen und branchenspezifischen Auflagen, die zum Zeitpunkt der Verfassung dieser Bedienungsanleitung galten. Aus diesem Grund enthält diese Anleitung möglicherweise nicht immer die aktuellsten Informationen. Falls Sie die vorherige Bedienungsanleitung verwenden, laden Sie bitte die neuste Version herunter und verwenden Sie diese zum Nachschlagen.
 - Ergänzend zur Bedienungsanleitung kann das Gerät Druckmaterialien, zum Beispiel Warnhinweise bezüglich Sicherheit und/oder Druckfehler, enthalten.
 - Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung darf für nicht-gewerbliche Zwecke und ausschließlich zur persönlichen Verwendung reproduziert werden. Reproduktionen müssen jedoch in jedem Fall den Urheberrechtsvermerk unserer Firma enthalten.
 - Die in dieser Bedienungsanleitung gezeigten Bildschirme entsprechen möglicherweise nicht genau den Bildschirmen, die Ihnen bei der Verwendung dieses Messgeräts begegnen. (Andere „Colors“ (Farben), „letters“ (Schriftarten) usw.)
-

■ Im Lieferumfang enthaltenes Zubehör

Die folgenden Teile sind mit dem Messgerät im Paket enthalten. Bitte überprüfen Sie, ob alle angegebenen Teile enthalten sind.

- * Sollten Teile fehlen, kontaktieren Sie bitte den Händler oder Verkäufer, von dem Sie das Messgerät erworben haben.
- * Das USB-Kabel (das über einen A-Stecker und einen Micro-B-Stecker verfügt) ist nicht im Paket enthalten. Bitte erwerben Sie dieses separat.
- * Batterien (zwei AA, Alkaline- und Manganbatterien werden empfohlen) sind in diesem Paket nicht enthalten. Bitte erwerben Sie diese separat.

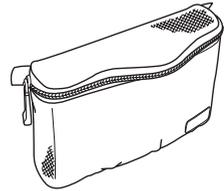
Messgerät



Lin sen abdeckung
(Am Messgerät befestigt)



Weiche Tasche



Blendschutzfolie für den LCD-Bildschirm



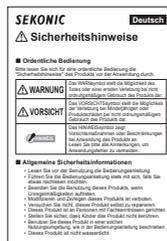
Halteband



Startanleitung



Sicherheitshinweise



Inhaltsverzeichnis

■ Begriffe und Warenzeichen	i
■ Sicherheitshinweise	ii
⚠ WARNUNG	ii
⚠ VORSICHT	iii
HINWEIS	iv
■ Verwendungszweck	v
■ Funktionen des L-858D	v
■ Vorgesehene Anwender	vi
■ Haftungsausschluss	vi
■ Einschränkungen	vi
■ Im Lieferumfang enthaltenes Zubehör	vii
1. Teilebezeichnungen und -funktionen	1
1-1 Teilebezeichnungen	1
1-2 Teilfunktionen	2
2. Vor dem Gebrauch	3
2-1 Befestigung des Trageriemens	3
2-2 Einlegen der Batterien	4
2-3 Gerät AUS/EINSchalten	5
2-4 Automatische Abschaltung	7
2-5 Überprüfung der Batteriekapazität	8
2-6 Auswechseln der Batterien	8
3. Bildschirmfunktionen	9
3-1 Grundfunktionen	9
3-2 Sperren und Entsperren des Bildschirms	14
3-3 Menüwechsel	15
3-4 Bildschirmdarstellung	17
3-4-1 Bildschirm „Measuring“ (Messen)	17
3-4-2 Messvorgang/Anzeigebereich	22
3-4-3 Bildschirm USB Anschluss	28
3-4-4 Sucher-Anzeige	29
3-4-5 Bildschirm „Tool Box“ (Tool Box)	31
3-4-6 Bildschirm „Menu“ (Menü)	35

4. Basisabläufe	37
4-1 Basisablauf einer Messung	37
4-2 Umstellen der Lichtmessmethode	38
4-2-1 Aufsichtssystem	38
1) Einstellungen über die Funktionstaste vornehmen	38
2) Einstellungen über den Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge)	40
3) Wechseln zwischen der ausgefahrenen Lichtmesshalbkugel und der eingefahrenen Lichtmesshalbkugel	42
4-2-2 Reflexionslichtsystem	44
1) Einstellungen über die Funktionstaste vornehmen	44
2) Einstellungen über den Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge)	46
3) Messbereich	47
4) Dioptrienausgleich	47
4-2-3 Einstellung der Messtaste 6 und der Speichertaste 7	48
4-3 Messmodus wählen	51
5. Messen	56
5-1 Messen im Umgebungslichtmodus	56
5-1-1 Modus Priorität T (Verschlusszeit)	57
5-1-2 F (Aperture) Priority Mode (Modus Priorität F (Blendenöffnung))	59
5-1-3 Modus Priorität T+F (Verschlusszeit/Blendenzahl)	61
5-1-4 HD CINE mode (HD Film-Funktion)	63
1) Messen	63
2) Anpassen der Bildrate	66
5-1-5 CINE mode (Film-Funktion)	70
1) Messen	70
2) Anpassen der Bildrate	73
3) Verschlusswinkel-Anpassung	77
5-1-6 Modus Beleuchtungsstärke/Beleuchtungsichte	81
1) Messung der Beleuchtungsstärke	81
2) Messung der Beleuchtungsichte	84
5-2 Messung im Blitzlichtmodus	86
5-2-1 Kabelloser Blitzmodus	88
1) Messen	88
2) Anzahl der Vor-Blitze	91
5-2-2 Kabelloser Mehrblitzmodus (kumulativ)	93
1) Messen	93
2) Multi-Löschen	97
3) Anzahl der Vor-Blitze	98

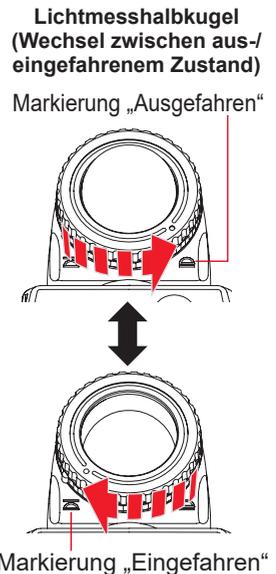
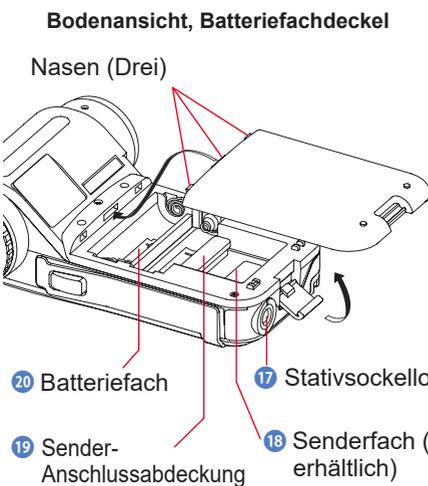
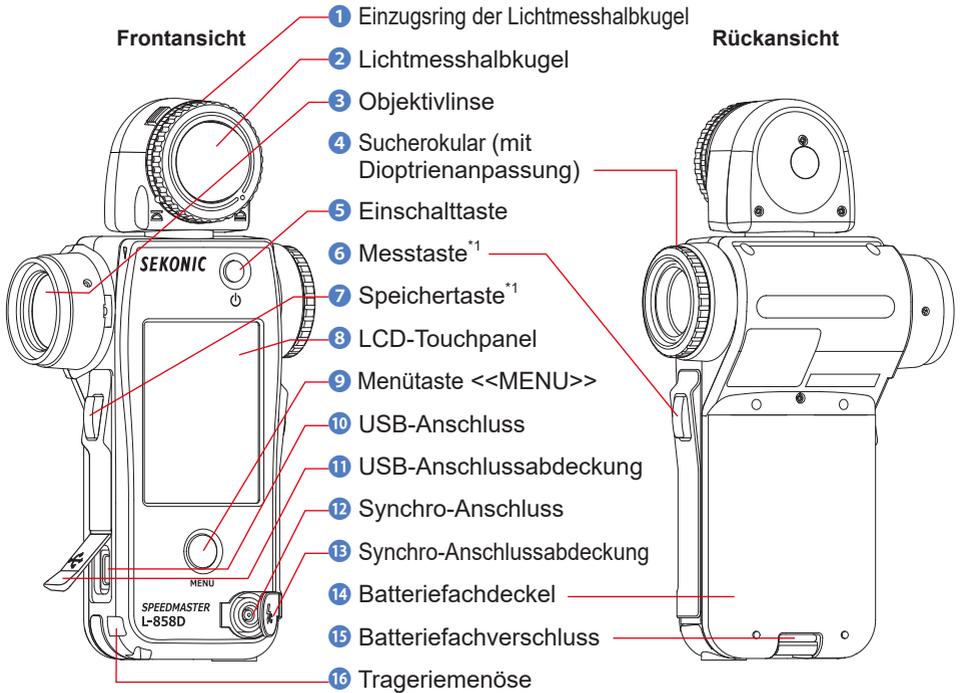
5-2-3	Kabel-Blitzmodus	101
5-2-4	Kabel-Mehrblitzmodus (kumulativ)	103
	1) Messen	103
	2) Multi-Löschen	106
5-2-5	Funkgesteuerter Blitzmodus	107
5-2-6	Funkgesteuerter Mehrblitzmodus (kumulativ)	108
5-3	Kabelloser HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Blitzmodus	109
5-3-1	Kabelloser HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Blitzmodus	109
	1) Messen	109
	2) Anzahl der Vor-Blitze	112
5-3-2	Funkgesteuerter HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Blitzmodus (nur für RT-GX)	114
5-4	Im Blitzdauer-Analysemodus messen	115
5-4-1	Kabelloser Blitzdauer-Analysemodus	115
	1) Messen	115
	2) Anzahl der Vor-Blitze	119
	3) t-Wert Blitzdaueranalyse	122
5-4-2	Kabel-Blitzdauer-Analysemodus	124
	1) Messen	124
	2) t-Wert Blitzdaueranalyse	128
5-4-3	Funkgesteuerter Blitzdauer-Analysemodus	131
5-5	Außerhalb der Bildschirmanzeige oder des Messbereichs	132
5-5-1	Wenn die Bildschirmanzeige überschritten wird	132
	1) Wenn „Under“ (unter) angezeigt wird:	132
	2) Wenn „Over“ (über) angezeigt wird:	133
5-5-2	Wenn der Messbereich überschritten wird	133
6. Funktionen		135
6-1	Funktion Speicher	135
6-1-1	Wie man Werte im Speicher ablegt	136
6-1-2	Speicher löschen	138
	1) Individuell löschen	140
	2) Kollektiv löschen	141
6-1-3	Speicher wiederherstellen	142
6-2	Funktion Mittelwert/Kontrast	145
	1) Funktion Mittelwert	145
	2) Funktion Kontrast	148
	3) Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge)	151

6-3	Funktion Belichtungsausgleich	153
	■ Negativausgleich	153
	■ Positivausgleich	153
6-4	Funktion Filterausgleich	156
6-4-1	Eingabe Filterausgleich Wert	158
6-4-2	Auswahl eines Filters	160
6-4-3	Benutzerdefinierte Filterausgleichseinstellungen	163
6-4-4	Einen Filter abwählen	169
6-5	Funktion Mittelton	171
6-5-1	Mitteltoneinstellung	171
	1) Aus aktueller Messung einstellen	171
	2) Aus Speicher einstellen	173
	3) Aktuellen Mittelton bearbeiten	175
6-5-2	Mittelton abrufen	177
6-5-3	Mittelton löschen	179
6-6	Funktion Belichtungsprofil	181
6-6-1	Überblick über die Funktion Belichtungsprofil	181
6-6-2	Belichtungsprofil einstellen	183
6-6-3	Belichtungsprofil bearbeiten	185
	1) Anzeigen oder Nicht-Anzeigen Bildschirm „Set Exposure Profile“ (Belichtungsprofil einstellen) („Tool Box“ (Werkzeuge))	186
	2) Belichtungsprofil bearbeiten	188
6-7	Benutzerdefinierte Einstellungen	195
6-7-1	Liste benutzerdefinierter Einstellungen	196
6-7-2	Vorgehen für das Festlegen benutzerdefinierter Einstellungen	199
	1) Funktionstaste -1 Einstellung	200
	2) Funktionstaste -2 Einstellung	203
	3) Einstellung „Increments of T+F“ (Erhöhung von T+F)	206
	4) Einstellung „Display of 1/10 step Increments“ (Anzeigen von Erhöhungen in 1/10-Schritten)	208
	5) Ausgleich +/--Einstellung	210
	6) Einstellung für den Wechsel zwischen der Taste Messen 6 und des Speichertaste 7	212
	7) Einstellungen Umgebungsmodus	215
	8) Einstellungen Blitzmodus	218
	9) Einstellungen HSS-Blitzmodus	221
	10) Einstellungen Kabel-Blitzdauer-Analysemodus	224
	11) Einstellungen Zusätzliche Daten	228

12) Einstellungen Einheit Beleuchtungsstärke/Beleuchtungsichte	231
13) Farbschemaeinstellungen	233
14) Einstellungen Automatische Ausschaltzeit	235
15) Einstellungen Hintergrundhelligkeit	236
16) Einstellungen Autodimmer	238
17) Speichertaste	239
18) Einstellungen Funksystempräferenz	241
19) Benutzerdefinierte Einstellungen zurücksetzen	241
7. Hardwareeinstellung	243
7-1 Bildschirm Hardwareeinstellung	243
7-1-1 Anwender-Kalibrierung	245
7-1-2 Anpassen des Touchpanels	248
7-1-3 Werkseinstellung	250
7-1-4 Benutzerinformationen anpassen	251
8. Optionales Zubehör	253
■ Synchro-Kabel	253
■ Belichtungsprofil-Tafel II	253
■ Belichtungsprofil-Tafel	253
■ Adapterring	254
■ RT-20PW	254
■ RT-3PW	254
■ RT-BR	255
■ RT-EL/PX	255
■ RT-GX	255
9. Verschiedene Einstellungswerte	256
9-1 ISO-Empfindlichkeit	256
9-2 Verschlusszeit	256
9-3 Blendenzahl (Blendenöffnung)	257
9-4 Bildrate	257
9-5 Verschlusswinkel	257
9-6 Filternamen und Ausgleichswerte	258
10. Spezifikationen	259
11. Rechtliche Anforderungen	263
12. Fehlerbehandlung	264
13. Kundendienst	269

1. Teilebezeichnungen und -funktionen

1-1 Teilebezeichnungen



1-2 Teilfunktionen

In nachstehender Tabelle werden die Funktionen der einzelnen Teile aufgeführt.

Nr.	Name des Teils	Funktion
1	Einzugsring der Lichtmesshalbkugel	Verdrehen Sie diesen, um zwischen der ausgefahrenen und der eingefahrenen Lichtmesshalbkugel zu wechseln. (➔ P42)
2	Lichtmesshalbkugel	Stellen Sie sicher, dass die Messvorrichtung während der Messung in Richtung der Kamera bzw. der Lichtquelle zeigt. Kann frei um 270° gedreht werden, um Licht aufzufangen. (➔ P38)
3	Objektivlinse	Um Spotmessungen von reflektiertem Licht bei Objekten oder Szenen zu betrachten. Befestigen Sie den Adapterring (separat erhältlich), um einen Filter zu montieren. (➔ P253)
4	Sucherokular (mit Dioptrienanpassung)	Drehen Sie am Sucherokular, um die Dioptrienskala einzustellen. (➔ P47)
5	Einschalttaste	Betätigen Sie diesen zum EIN-/AUSSCHALTEN. (➔ P5)
6	Messtaste^{*1}	Betätigen Sie diese zum Messen.
7	Speichertaste^{*1}	Drücken Sie diese nach der Messung, um den Messwert zu speichern. Drücken Sie sie im „Multiple (Cumulative) Flash Mode“ (Mehrblitzmodus (kumulativ)), um die Zahl der kumulativen Lichtblitze zu löschen.
8	LCD-Touchpanel	Zeigt die Einstellungs- und Messbildschirme an. Die eingebaute Touchpanel-Funktion ermöglicht die Einstellung, Auswahl oder Betätigung durch Berührung der angezeigten Bildschirme. (➔ P9)
9	Menütaste	Betätigen Sie diese, um in die Menüliste eines beliebigen Bildschirms zu gelangen. Betätigen Sie die Taste erneut, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren. (➔ P35)
10	USB-Anschluss	Der USB-Anschluss zur Herstellung einer Verbindung mit dem Computer, auf dem die „Data Transfer Software“ (Data Transfer Software) installiert ist. (Kontaktform: Typ Micro-B)
11	USB-Anschlussabdeckung	Schützt die USB-Buchse, wenn sie nicht benutzt wird.
12	Synchro-Anschluss	Zum Anschließen eines optionales Synchro-Kabels bei Benutzung des Messgeräts im „Cord Flash Mode“ (Kabelblitzmodus).
13	Synchro-Anschlussabdeckung	Schützt die Synchro-Buchse, wenn sie nicht benutzt wird.
14	Batteriefachdeckel	Schützt die Batterien.
15	Batteriefachverschluss	Ziehen Sie den geöffneten Batteriefachdeckel heraus und drehen Sie ihn nach unten.
16	Trageriemenöse	Befestigen Sie den optionalen Trageriemen an dieser Öse. (➔ P3)
17	Stativsockelloch	Wird benutzt, um das Messgerät auf einem Stativ zu befestigen. (1/4 Zoll, 20 Gewinde)
18	Senderfach (Sender separat erhältlich)	Installieren Sie einen Funksender (separat erhältlich) für die Funkauslösung von Blitzgeräten. (➔ P107, P108, P131)
19	Senderanschlussabdeckung	Schützt den Senderanschluss. ^{*2}
20	Batteriefach	Zur Aufnahme von 2x AA-Batterien. Wie angegeben in das Batteriefach einlegen. (➔ P4)
21	Verriegelungshebel Lichtmesshalbkugel	Verwenden Sie diesen Hebel, um die Lichtmesshalbkugel (im Falle einer Beschädigung oder Verschmutzung) auszutauschen.

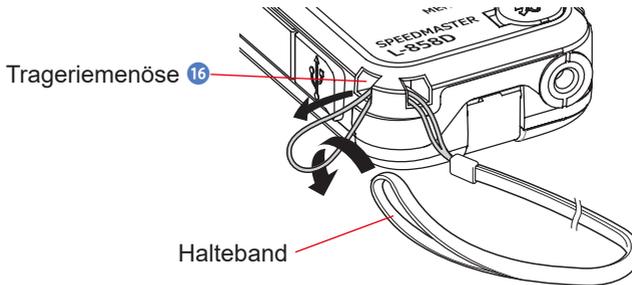
^{*1} Die Funktionen der Messtaste 6 und der Speichertaste 7 können unter „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) vertauscht werden. (➔ P48, P212)

^{*2} Stellen Sie sicher, dass Sie die Anschlussabdeckung 19 wieder anbringen, falls der Sender entfernt wird.

2. Vor dem Gebrauch

2-1 Befestigung des Trageriemens

1. Fädeln Sie den Trageriemen (im Lieferumfang enthalten) durch die äußere Öffnung der Trageriemenöse **16**.
2. Fädeln Sie das andere Ende des Trageriemens durch die Schlaufe am Ende des Trageriemens.



WARNUNG

Halten Sie den Trageriemen außerhalb der Reichweite von Kindern, da diese ihn sich versehentlich um den Hals wickeln könnten. Es besteht Erstickengefahr.

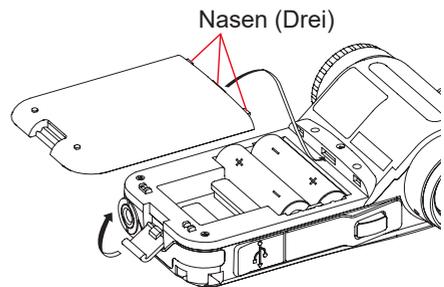
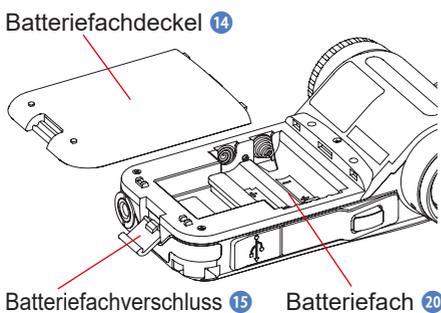


VORSICHT

- Kleinkinder können versehentlich den Trageriemen schnappen und das Gerät daran umherschwingen. Sie sollten es deshalb außerhalb deren Reichweite halten. Ansonsten könnte das Gerät durch Schlägeinwirkungen Schaden erleiden.
- Achten Sie darauf, dass der Trageriemen sich nicht verfängt, wenn Sie das Gerät mitführen. Das Gerät könnte durch Schlägeinwirkungen infolge eines Sturzes beschädigt werden.
- Dieser Trageriemen wurde aus Polyesterfasern gefertigt. Die synthetische Faser kann zu Hautreizungen, Rötungen oder Juckreiz führen. Wenn Ihnen dies passieren sollte, sollten Sie den Trageriemen nicht mehr benutzen.

2-2 Einlegen der Batterien

1. Bereiten Sie zwei AA-Batterien vor.
2. Entriegeln Sie die Batteriefachverriegelung **15**, und entfernen Sie den Batteriefachdeckel **14**.
3. Legen Sie die Batterien gemäß den Symbolen „+“ und „-“ in das Batteriefach **20**.
4. Richten Sie die Nasen (drei Stellen) am Batteriefachdeckel **14** an den Öffnungen im Messgerät aus. Drücken Sie den „Battery Cover“ (Batteriefachdeckel) **14** nach unten und verwenden Sie den „Battery Cover Latch“ (Batteriefachverschluss) **15**, um den „Battery Cover“ (Batteriefachdeckel) **14** zu verschließen.



WARNUNG

Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer und versuchen Sie nicht, sie kurzzuschließen, zu zerlegen, zu erhitzen oder aufzuladen (ausgenommen aufladbare Batterien). Dies kann zum Platzen der Batterien, Feuer, schweren Verletzungen oder Umweltschäden führen.

VORSICHT

- Benutzen Sie Mangan- oder Alkalibatterien.
- Verwenden Sie nur Batterien mit der angegebenen Leistung. Kombinieren Sie alte Batterien nicht mit neuen.
- Um die Kontaktelemente der Batterie vor Korrosion zu schützen und Beeinträchtigung der wasserdichten Auslegung zu vermeiden, sollten Sie die Gummidichtung des Batteriefachdeckels **14** vor Staub und Sand schützen.
- Bitte legen Sie die Batterien mit dem Minuspol „-“ voran ein. Beim Entfernen der Batterien trennen Sie zuerst den Pluspol „+“.
- Wenn das Messgerät längere Zeit nicht benutzt wird, sollten die Batterien herausgenommen werden, um möglichen Schäden durch auslaufende Batterien vorzubeugen.

2-3

Gerät AUS/EINSchalten

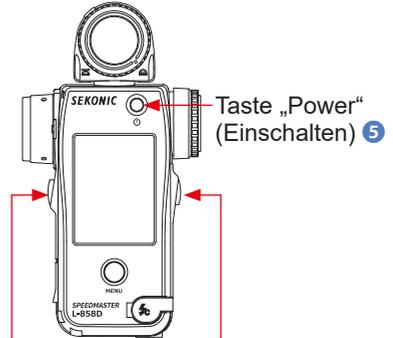
Gerät EINSchalten

1. Drücken Sie die Einschalttaste 5.

Der Belichtungsmesser wird eingeschaltet.

Der Bildschirm „Startup“ (Start) erscheint für eine Sekunde auf dem LCD.

Anschließend werden die Betriebsbelegung für die Taste „Measuring“ (Messen) 6 (MEASURE) und für die Taste „Memory“ (Speicher) 7 (MEMORY) zwei Sekunden lang auf dem Bildschirm „Measuring“ (Messen) angezeigt.



Speichertaste 7 Messtaste 6

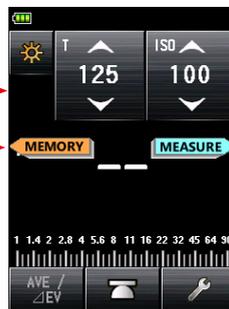
Bildschirm „Startup“ (Start)



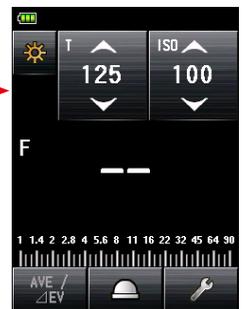
Bildschirm „Startup“ (Start) mit installiertem Transmitter (separat erhältlich)



Bildschirm „Measuring“ (Messen)



Bildschirm „Measuring“ (Messen)



* Die Funksystemmarke des Senders des Transmitters (separat erhältlich) wird angezeigt.

HINWEIS

- Nach einem Batteriewechsel und 24 Stunden nach dem AUSschalten wird das blaue „SEKONIC“-Logo angezeigt.
- Der L-858D führt einen Speichercheck durch, wenn die blaue Fortschrittsanzeige im Bildschirm „Logo“ (Logo) sich bewegt. Schalten Sie dann das Gerät keinesfalls AUS, da dies zu Schäden führen kann.

Fortschrittsanzeige



- Wenn die Spezifikationen des Transmitters (separat erhältlich) nicht kompatibel sind, erscheint die Meldung „Radio transmitter installed cannot be used in this meter.“ (Der installierte Funk-Transmitter kann nicht mit diesem Messgerät benützt werden.). Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Senders mit dem Messgerät kompatibel sind, bevor Sie das Gerät einschalten. Ziehen Sie bitte für weitere Einzelheiten die Betriebsanleitung des (separat erhältlichen) Senders zu Rate.



REFERENZ

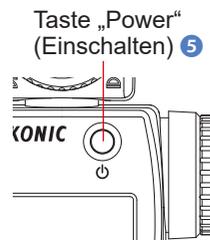
- Wenn auf dem LCD-Bildschirm keine Anzeige erscheint, prüfen Sie, ob die Batterien ordnungsgemäß (Pos/Neg-Anordnung) eingelegt wurden und über ausreichende Kapazität verfügen.
- Den Bildschirm „Startup“ (Start) können Sie überspringen, indem Sie den Bildschirm berühren, sobald die Anzeige erscheint.

Gerät AUSschalten

1. Drücken Sie die Einschalttaste 5.

Das Messgerät wird ausgeschaltet und die Anzeige verschwindet.

Das Messgerät schaltet sich aus, sobald die Anzeige verschwindet.



HINWEIS

- Bitte warten Sie 3 Sekunden zwischen dem Ein- und Ausschalten.
- Mit dem Ausschalten des Geräts werden Grafiken, die im „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) angezeigt wurden, gelöscht.

**REFERENZ**

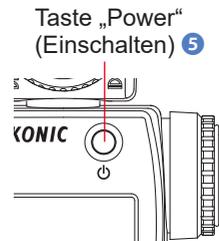
Wenn die Batterien entfernt werden oder das Messgerät ausgeschaltet wird, werden die gespeicherten Einstellungen und Messwerte gespeichert und angezeigt, sobald neue Batterien eingelegt wurden und das Messgerät eingeschaltet wird.

2-4**Automatische Abschaltung**

Zur Schonung der Batterien wird der Belichtungsmesser 5 Minuten nach der letzten Tastenbetätigung automatisch ausgeschaltet.

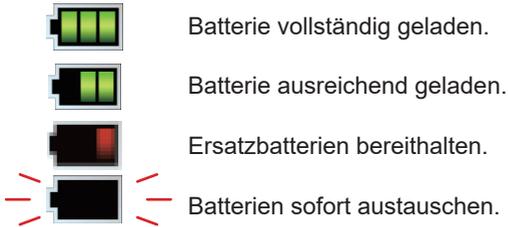
**REFERENZ**

- Alle Einstellungen und Messungen bleiben auch nach dem automatischen Ausschalten im Speicher erhalten. Nach dem Einschalten werden sie wieder angezeigt.
- Die Grafik, die im „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) angezeigt wird, wird bei der automatischen Abschaltung oder mit dem Drücken der Taste „Power“ (Einschalten) **5** gelöscht.
- Die Standardeinstellung für die automatische Abschaltung ist 5 Minuten. In „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) können Sie einen längeren Zeitraum festlegen oder „No auto power OFF“ (Kein automatisches Ausschalten) aktivieren. (➔ P235)
- Wenn die Einschalttaste **5** während des Transports unbeabsichtigt und wiederholt gedrückt wird, wird das Gerät ca. 1 Minute lang eingeschaltet und anschließend automatisch ausgeschaltet, um die Batterien zu schonen.

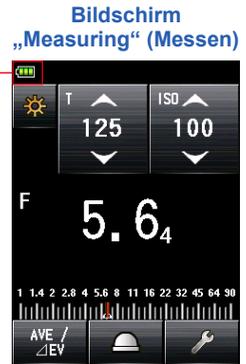


2-5 Überprüfung der Batteriekapazität

Beim Ausschalten des Geräts erscheint auf dem LCD-Bildschirm die Batteriekapazitätsanzeige.



Battery
Capacity
Indicator
(Batteriekapa-
zitätsan-
zeige)



REFERENZ

- Wenn das Gerät bei geringer Batterieleistung eingeschaltet wird, erscheint die LCD-Anzeige kurzzeitig, wird aber sofort wieder ausgeschaltet. Dies deutet darauf hin, dass die Batteriekapazität erschöpft ist und die Batterien sofort ausgetauscht werden sollten. Wir empfehlen Ihnen, immer Ersatzbatterien bereitzuhalten.
- Wenn das Gerät kontinuierlich bei Zimmertemperatur eingesetzt wird, sollte die Batteriekapazität ausreichen für 15 Betriebsstunden (gemäß dem von Sekonic angewandten Testverfahren).

2-6 Auswechseln der Batterien

- Schalten Sie das Gerät immer aus, bevor Sie die Batterien auswechseln. Wenn Sie die Batterien austauschen, während das Gerät eingeschaltet ist, werden die Messwerte, die während des Betriebs generiert wurden, nicht gespeichert. Außerdem kann dies Funktionsstörungen nach sich ziehen.
- Wenn während des Auswechselns der Batterien eine unvorhergesehene Anzeige auf dem Bildschirm erscheint, zum Beispiel andere Einstellungen als die von Ihnen gewählten, oder wenn das Messgerät bei Betätigung einer Taste nicht reagiert, nehmen Sie die Batterien heraus und warten Sie mindestens 10 Sekunden bevor Sie sie erneut einlegen.

3. Bildschirmfunktionen

3-1

Grundfunktionen

Über den Bildschirm, der als Touchpanel-System ausgelegt ist, können Sie ein Zielmenü oder Element auswählen, indem Sie das entsprechende Symbol mit der Fingerspitze berühren.

- Die LCD-Hintergrundbeleuchtung leuchtet auf, sobald das Messgerät eingeschaltet wird.
- Der Bildschirm dunkelt während des Messvorgangs oder im Standby-Modus eines kabellosen Blitzgeräts ab, um eine Beeinflussung der Messwerte zu verhindern, außer wenn die Messung mithilfe der Funktion „Contrast“ (Kontrast) erfolgt.
- Die Helligkeit der LCD-Hintergrundbeleuchtung wurde werkseitig auf „Bright“ (Hell) gesetzt, um die Sichtbarkeit bei Benutzung im Freien zu verbessern. Um den Stromverbrauch zu reduzieren, kann in „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) „Standard“ (Standard) bzw. „Dark“ (Dunkel) gewählt werden. (➔ P236)
- Werkseitig wurde festgelegt, dass der Bildschirm abdunkelt, wenn das Touchpanel für ca. 20 Sekunden nicht betätigt wird. (dieser Zeitraum kann in den „Custom Functions“ (Benutzerdefinierte Funktionen) angepasst werden. (➔ P238))

Antippen

Tippen Sie ein Symbol an, um zum gewünschten Bildschirm zu wechseln. (➔ P51)

**Bildschirm „Measuring“
(Messen)**

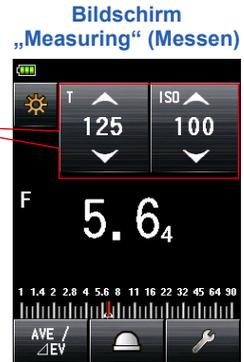


**Bildschirm „Measuring Mode“
(Messmodus)**



* Je nach den Einstellungen des Messgeräts oder dem installierten optionalen Zubehör können die Bildschirme von der Darstellung abweichen.

Durch Berührung des Pfeilsymbols () kann der eingestellte Wert erhöht bzw. zu einem darüber gelegenen Einstellpunkt gewechselt werden. Durch Berührung des Pfeilsymbols () kann der eingestellte Wert herabgesetzt bzw. zu einem darunter gelegenen Einstellpunkt gewechselt werden. Bei anhaltender Berührung des Symbols „Setting“ (Einstellung) wird der Einstellwert sukzessive verändert.



Wischen

Wischen Sie mit dem Finger auf den Eingabefeldern hoch oder runter, um die Werte zu verändern.

Messwertbereiche



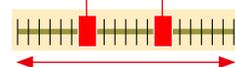
Wenn auf dem Bildschirm eine Bildlaufleiste angezeigt wird, können Sie den eingestellten Wert durch deren Verschiebung ändern.

Scrolleiste



Berühren Sie den Schieber und verstellen Sie ihn, um den auf der Werteskala eingestellten Wert zu verändern.

Schieber

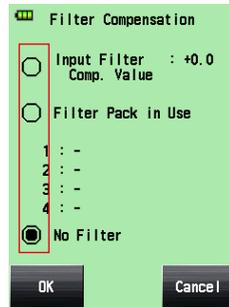


Auswahlknöpfe

Durch die Berührung einer „Radio button“ (Auswahl Taste) wählen Sie das rechts davon angezeigte Element aus.

Sie können nur eine Option auf einmal auswählen.

Bildschirm „Set Filter Compensation“ (Filterausgleich einstellen)

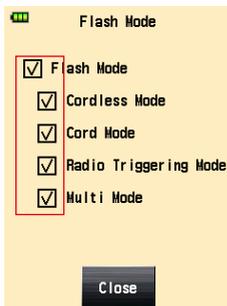


Kontrollkästchen

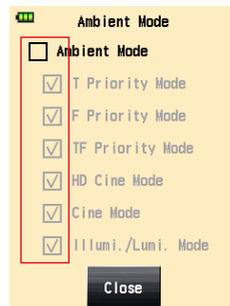
Kontrollkästchen werden angezeigt, wenn mehrere Optionen gleichzeitig gewählt werden können.

Berühren Sie die Kontrollkästchen der gewünschten Elemente, um diese zu aktivieren.

Bildschirm „Flash Mode“ (Blitzmodus)



Bildschirm „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus)



Bildschirm Zahlenwerteingabe

Bildschirm „Numeric Value Input“ (Zahlenwerteingabe)



Der Einstellungswert wird in diesem Bereich angezeigt.

* Der Bildschirm „Filter Compensation Value Input“ (Filterausgleichswerteingabe) dient hier als Beispiel.

Wie man einen Zahlenwert eingibt (Bildschirm „Numeric Value Input“ (Zahlenwerteingabe))

Nr.	Taste	Beschreibung
①	0-9, Dezimalpunkt, Zeichen (+/-)	Eingabe von Zahlenwerten. Wenn eine Taste angetippt wird, wird der Eingabewert oben auf dem Bildschirm angezeigt.
②	DEL	Löscht den Eingabewert.
③	OK	Bricht die Eingabe ab und kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.
④	Cancel (Abbrechen)	Bricht die Eingabe ab und kehrt zum vorigen Bildschirm zurück.

Bildschirm Zeicheneingabe

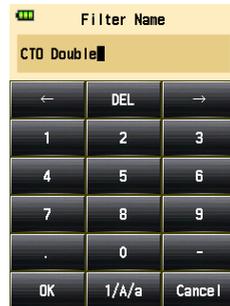
Bildschirm „Upper Case Input“ (Großbuchstabeneingabe)



Bildschirm „Lower Case Input“ (Kleinbuchstabeneingabe)



Bildschirm „Numeric Value Input“ (Zahlenwerteingabe)



Eingabe von Buchstaben und Zahlen in die Bildschirme („Alphabet Input“ (Buchstabeneingabe) und „Number Input“ (Zahleneingabe))

Nr.	Taste	Beschreibung
①	■	Der Cursor zeigt die Position an, an der ein Wert eingegeben werden muss.
②	ABC, abc, 0-9, Dezimalpunkt, Leerschritt, Bindestrich	Wenn angetippt, wird der Eingabewert oben auf dem Bildschirm angezeigt. Wiederholtes Antippen derselben Buchstabentaste (ABC/abc) ändert der Reihe nach den Buchstaben.
③	1/A/a	Schaltet um zwischen Zahlen/Großbuchstaben/Kleinbuchstaben.
④	← →	Verschiebt die Eingabeposition.
⑤	DEL	Löscht das Zeichen auf der Cursorposition.
⑥	OK	Bricht die Eingabe ab und kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.
⑦	Cancel (Abbrechen)	Bricht die Eingabe ab und kehrt zum vorigen Bildschirm zurück.

3-2

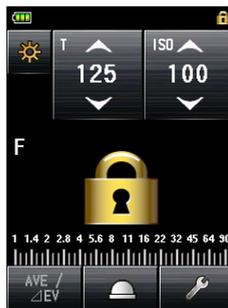
Sperren und Entsperren des Bildschirms

Sie können den Bildschirm sperren, um Fehlbetätigungen zu verhindern. Wenn der Bildschirm gesperrt ist, ist die Berührungsbetätigung ausgeschaltet. Die Taste „Power“ (Einschalten) 5, die Taste „Measuring“ (Messen) 6 und die Taste „Memory“ (Speicher) 7 sind jedoch weiterhin funktionsfähig. Der Bildschirm bleibt gesperrt, auch wenn das Gerät auf „OFF“ (AUS) und „ON“ (EIN) gesetzt wird.

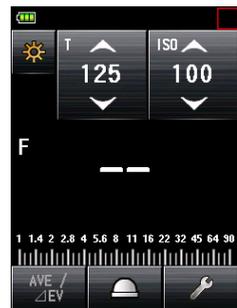
Bildschirm „Measuring“ (Messen)
(Sperren)



Bildschirm „Measuring“ (Messen)
(Für Bildschirmfunktionen im
gesperrten Zustand)



Bildschirm
„Measuring“ (Messen)
(Entsperren)

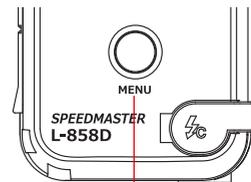


Sperren

Drücken Sie im Bildschirm „Measuring“ (Messen) auf die Taste „Menu“ (Menü) 9 und halten Sie sie gedrückt, um den Bildschirm zu sperren (das Symbol [Locked] (gesperrt) wird in der oberen rechten Ecke des LCD-Bildschirms angezeigt).

Schaltflächen und Symbole auf dem LCD (Touchpanel) können nicht betätigt werden, wenn die Sperrung auf „ON“ (EIN) steht. Bei Berührung des Bildschirms wird das Symbol „Screen Locked“ (Bildschirm gesperrt) angezeigt. (in der Mitte des Bildschirms)

Außerdem ist es nicht möglich, durch Drücken der Taste „Menu“ (Menü) 9 die Funktion „Menu“ (Menü) aufzurufen.



Taste „Menu“ (Menü) 9

Entsperren

Drücken Sie erneut auf die Taste „Menu“ (Menü) 9 und halten Sie diese gedrückt, um den gesperrten Bildschirm freizugeben (das Symbol [Locked] (gesperrt) verschwindet jetzt).

3-3 Menüwechsel

Grundsätzlich vollzieht sich folgender Menüwechsel.
Eine Änderung im „Measuring Mode“ (Messmodus) bzw. der Einstellungen wird über den Bildschirm „Measuring“ (Messen) vorgenommen.

Gerät EINSchalten

Bildschirm „Startup“ (Start)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



„Measuring Mode“ (Messmodus)

* Die angezeigten Modi können in „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellung) ausgewählt werden. (→ P215)

Stellen Sie den „Measuring Mode“ (Messmodus) ein, der Ihrem vorgesehenen Einsatz entspricht.

- Umgebungslicht
- Blitzlicht
- HSS-Blitzlicht
- Blitzdaueranalyse



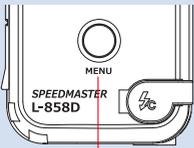
„Tool Box“ (Werkzeuge)



Bedarfsgerechte Einstellung, Abrufung und Löschung von Geräte-/ Messfunktionen.

- Set Average/Contrast Function (Mittelwert/ Kontrastfunktion einstellen)
- Select Incident/Spot (Auflicht/Spot auswählen)
- Set Exposure Compensation (Belichtungsausgleich einstellen)
- Set Filter Compensation (Filterausgleich einstellen)
- Set Mid. Tone (Mittelton einstellen)
- Mid. Tone Clear (Mittelton löschen)
- Mid. Tone Recall (Mittelton abrufen)
- Set Exposure Profile (Belichtungsprofil einstellen)
- Memory Clear (Speicher löschen)
- Memory Recall (Speicher abrufen)
- Number of Pre-flash (Anzahl der Vorblitze)
- Multi Clear (Multi-Löschen)
- Flash Duration Analysis t Value (t-Wert Blitzdaueranalyse)
- Radio CH/Zone/Group (Funkkanal/Zone/Gruppe)



Menü

Menütaste 9

Funktion „Menu“ (Menü)

Auswahl, Bearbeitung und Anpassung des Messgerätbetriebs und der angezeigten Messfunktionen.

- Set Analog Scale (Analogskala einstellen)
- Custom Setting (Benutzerdefinierte Einstellungen)
- Edit Exposure Profile (Belichtungsprofil bearbeiten)
- Edit Frame Rate (Bildrate bearbeiten)
- Edit Shutter Angle (Verschlusswinkel bearbeiten)
- Edit Filter (Filter bearbeiten)

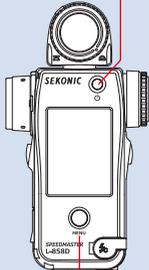


Messgerätdaten ansehen.

- Product Information (Produktinformationen)
- Regulation (Regulierung)

Hardwareeinstellung

Einschalttaste 5



Menütaste 9

„Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung)

Drücken Sie bei einem ausgeschalteten Belichtungsmesser die Taste „Menu“ (Menü) 9 und anschließend die Taste „Power“ (Einschalten) 5, um zum Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) zu gelangen.

- Anwender-Kalibrierung von Messwerten
- Anpassung der Touchpanel-Anzeige position
- Wiederherstellung der werkseitigen Einstellungen (Standardeinstellungen)
- Bearbeitung von Benutzerinformationen



3-4

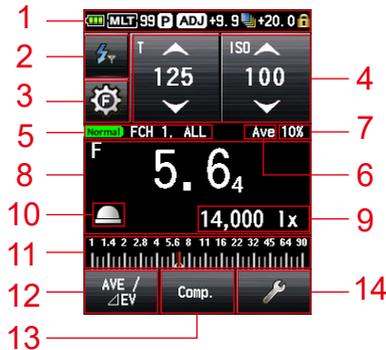
Bildschirmdarstellung

3-4-1

Bildschirm „Measuring“ (Messen)

Mit dem Einschalten des Geräts wird der Bildschirm „Measuring“ (Messen) angezeigt, nachdem der Bildschirm „Startup“ (Startup) ca. eine Sekunde lang sichtbar war.

Bildschirm „Measuring“ (Messen) (Beispiel im „Radio Triggerring Mode“ (Funkauslösungsmodus))



* In diesem Beispiel anhand Bildschirms „Measuring“ (Messen) werden zur Veranschaulichung sämtliche Elemente gezeigt. Die gezeigten Werte sind keine Standardeinstellungen.

* Je nach den Einstellungen des Messgeräts oder dem installierten optionalen Zubehör können die Bildschirme von der Darstellung abweichen.

Liste der Elemente auf dem Bildschirm „Measuring“ (Messen)

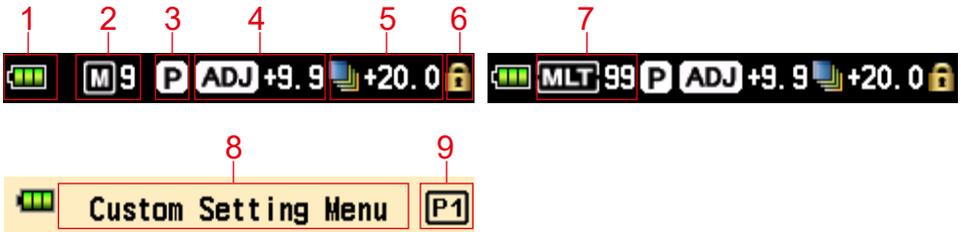
Nr.	Name	Beschreibung
1	Statuszeile	Zeigt die Einstellungen. (➔ P20)
2	Symbol [Measuring Mode] (Messmodus)	Der „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt. (➔ P51) Die Anzeige wechselt zum Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).
3	Symbol [Flash Control] (Blitzsteuerung)	Wird angezeigt, wenn ein Sender (separat erhältlich) installiert wurde. (➔ P107)
4	Symbol [Setting Value] (Einstellungswert)	Sie können die ISO-Empfindlichkeit, die Verschlusszeit, die Blende usw. festlegen. Der Einstellungswert wird im Symbol angezeigt. Das angezeigte Symbol variiert je nach „Measuring Mode“ (Messmodus). (➔ P23)

Nr.	Name	Beschreibung
5	Anzeige „Radio Triggering Setting“ (Einstellung Funkauslösung)	Zeigt die Kanal- oder Zonen-/Gruppeneinstellung an, wenn ein Sender (separat erhältlich) installiert wurde. (➔ P107)
6	Anzeige „Set Average/Contrast Function“ (Mittelwert/Kontrastfunktion einstellen)	Wird angezeigt, wenn die „Set Average/Contrast Function“ (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) aktiviert wurde. (➔ P145)
7	Flash Component (Blitzkomponente)	Der Blitzlichtanteil der gesamten Belichtung wird angezeigt (in Schritten von jeweils 10 %) (➔ P86)
8	Measured Value/ Measuring Unit Display Area (Anzeigebereich Messwert/ Messeinheit)	Zeigt Daten wie Messwerte und Messeinheiten an. (➔ P25)
9	Measured Value (Additional Data) (Messwert (Zusatzdaten))	Zeigt zusätzliche Daten zum Messwert an. (➔ P228)
10	Anzeige „Display Incident/Spot“ (Auflicht/Spot)	Wird angezeigt, wenn „Select Incident/Spot“ (Auflicht/Spot auswählen) nicht der „Function Button -1“ (Funktionstaste -1) oder -2 zugewiesen wurde. (➔ P39)
11	Analog Scale (Analogskala)	Zeigt je nach „Measuring Mode“ (Messmodus) verschiedene Daten für die Blitzanalyse an, zum Beispiel Messwerte, Belichtungsprofile sowie Blitz- oder Umgebungslichtkomponenten. (➔ P27)
12	Function Button -1 (Funktionstaste -1)	Stellen Sie die gewünschte Funktion für diese „Function Button“ (Funktionstaste) ein. (➔ P200)
13	Function Button -2 (Funktionstaste -2)	
14	Symbol [Tool Box] (Werkzeuge)	Um verschiedene Einstellungen für die aktuelle Messung vorzunehmen, berühren Sie einfach das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) im Bildschirm „Measuring“ (Messen). (➔ P31)

Funktionstaste [Selectable in Custom Setting Menu] (Auswählbar im Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)

Name	Symbol/ Taste	Beschreibung
Taste [Set Average/ Contrast Function] (Mittelwert-/ Kontrastfunktion einstellen)		Einstellung der Funktion „Average/Contrast“ (Mittelwert/ Kontrast). Wird bei der Funktion „Memory“ (Speicher) benutzt und zeigt den Mittelwert von bis zu neun Messwerten an. (➔ P145) Die Funktion „Contrast“ (Kontrast) zeigt die Differenz zwischen dem aktuellen Wert und dem gespeicherten/ gemittelten Wert an, wenn die Taste „Measuring“ (Messen)  gedrückt wird. (Mit Ausnahme des „Multiple (Cumu.) Flash Mode“ (Modus Mehrblitzmodus (kumulativ)))
Symbol [Select Incident/ Spot] (Auflicht/Spot auswählen)	  	Stellen Sie die Lichtempfängermethode ein. (➔ P38) Berühren Sie die Schaltfläche, um zwischen dem Messsystem für Auflicht (ausgefahrene oder eingefahrene Lichtmesshalbkugel) und reflektiertem Licht (Spot) zu wechseln.
Taste [Set Exposure Compensation] (Belichtungsausgleich einstellen)		Ein- bzw. Ausschaltung des Belichtungsausgleichs. (➔ P153)
Taste [Filter Compensation] (Filterausgleich)		Ein- bzw. Ausschaltung des Filterausgleichs für den Messwert. (➔ P156)
Taste [Mid. Tone] (Mittelton)		Aktivieren Sie diese, um den aktuellen Wert als Mittelton für den Vergleich anhand der „Analog Scale“ (Analogskala) einzustellen. (➔ P171)
Taste [All Memory/ Multi Clear] (Gesamter Speicher/Multi-Löschen)		Alle gespeicherten Daten und Mehrblitz-Wert (kumulativ). (➔ P239)

Statuszeile



* In diesem Beispiel werden zur Veranschaulichung sämtliche Elemente gezeigt. Die angezeigten Daten variieren je nach Einstellung.

Liste der angezeigten Elemente

Nr.	Name	Beschreibung	
1	Batteriekapazitätsanzeige		Batterie vollständig geladen.
			Batterie ausreichend geladen.
			Batterie nahezu leer. Halten Sie immer Ersatzbatterien bereit.
			Tauschen Sie die Batterien unverzüglich aus.
2	Speicherzählung		Zeigt die Anzahl der gespeicherten Messdaten. Die Gesamtzahl der Datensätze im Speicher wird bis maximal „9“ rechts neben dem Symbol „M“ angezeigt.
			Wird angezeigt, wenn die Speichertaste auf „OFF“ (AUS) steht.
3	Belichtungsprofil		Erscheint bei Einstellung des Belichtungsprofils.
4	Belichtungs- ausgleich		Erscheint bei Einstellung (Anpassung) des Belichtungsausgleichs für den gemessenen Wert. Der Zahlenwert gibt den Ausgleichswert (+/-9,9 EV).
5	Filterausgleich		Erscheint bei Einstellung des Filterausgleichs für den gemessenen Wert. Der Zahlenwert gibt den Ausgleichswert (+/-20,0 EV).
6	Tastensper- rungsanzeige		Erscheint, wenn die Funktion „Screen Lock“ (Tastenspernung) aktiv ist. Bei aktivierter Bildschirmspernung sind keine Touchpanel-Funktionen verfügbar.

Nr.	Name	Beschreibung	
7	Mehrblitzmodus (kumulativ/Gesamtsumme)		<p>Zeigt an, dass der „Multiple (Cumulative) Flash Mode“ (Mehrblitzmodus (kumulativ)) aktiviert wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Cordless Multiple (Cumulative) Flash Mode (Kabelloser Mehrblitzmodus (kumulativ)) • Cord Multiple (Cumulative) Flash Mode (Kabel-Mehrblitzmodus (kumulativ)) • Radio Triggering Multiple (Cumulative) Flash Mode (Funkgesteuerter Mehrblitzmodus (kumulativ)) <p>Dieses Element wird in jedem Bildschirm „Measuring“ (Messen) der zuvor beschriebenen Modi angezeigt. Die Gesamtsumme (bis 99) wird rechts neben dem MLT-Symbol angezeigt. Wenn die Gesamtsumme die maximale Anzahl überschreitet, beginnt die Zählung wieder bei „00“.</p>
8	Menüname	-	<p>Zeigt die Bezeichnung des Bildschirms. (Der Name wird angezeigt, außer im Bildschirm „Measuring“ (Messen).)</p>
9	Seitenzahl		<p>Zeigt bei mehreren Bildschirmen die Seitenzahl.</p>

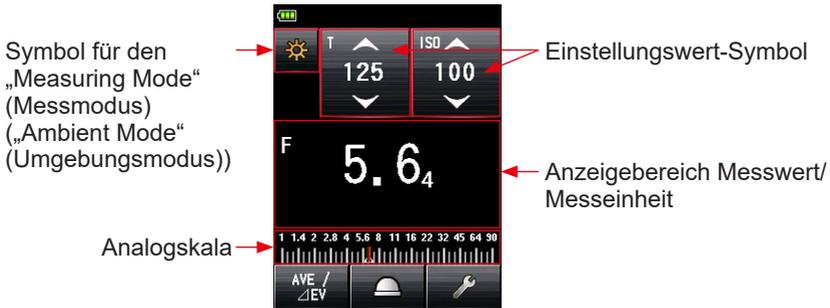
* Die dargestellten Informationen variieren je nach eingestelltem „Measuring Mode“ (Messmodus).

3-4-2 Messvorgang/Anzeigebereich

Der Messvorgang/Anzeigebereich setzt sich aus den folgenden Komponenten zusammen:

- Symbol für den Messmodus
- Einstellungswert-Symbol
- Anzeigebereich Messwert/Messeinheit
- Analog scale (Analogskala)

Bildschirm „Measuring“ (Messen) („Ambient T Priority Mode“ (Umgebungsmodus Priorität T))



Bildschirm „Measuring“ (Messen) („Ambient CINE Mode“ (CINE-Modus))



Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus)

Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) (☀️) in der oberen linken Ecke des Bildschirms „Measuring“ (Messen), um den Bildschirm für den „Measuring Mode“ (Messmodus) anzuzeigen. Wählen Sie im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) den gewünschten „Measuring Mode“ (Messmodus). (➔ P51)

Symbol Einstellungswert

Sie können die Verschlusszeit, die Blende usw. festlegen.

Der Einstellungswert wird im Symbol angezeigt.

Das angezeigte Symbol variiert je nach „Measuring Mode“ (Messmodus).

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



**T (shutter speed) Priority Mode,
Flash Measuring Mode (Modus
Priorität T (Verschlusszeit),
Blitzmessmodus)**



**F (Aperture) Priority
Mode (Modus Priorität F
(Blendenöffnung))**



**T+F (Shutter Speed/Aperture)
Priority Mode (Modus Priorität
T+F (Verschlusszeit/Blende))**



**HD CINE mode
(HD Film-Funktion)**



**CINE mode
(Film-Funktion)**



* Das Zeichen links oberhalb des Symbols „Setting Value“ (Einstellungswert) zeigt die Einstellung an.

Einstellungen

Zeichen	Beschreibung
T	Verschlusszeit Die Verschlusszeit wird wie folgt angezeigt. 30m (30 Minuten), 8s (8 Sekunden), 125 (1/125 einer Sekunde)
ISO	ISO-Empfindlichkeit
F	Blende
Ang	Umlaufblende
f/s	Frames per second bzw. Bilder pro Sekunde

Bedienung des Symbols Einstellungswert

Wenn Sie das Pfeilsymbol (), berühren, wird der Einstellungswert erhöht.

Wenn Sie den Pfeilsymbol (), berühren, wird der Einstellungswert herabgesetzt.

Indem Sie die Zahl im Symbol mit der Fingerspitze erhöhen oder herabsetzen, stellen Sie einen höheren bzw. niedrigeren Wert ein.

Einstellungswert-Symbol



* Wenn Sie das Symbol „Setting Value“ (Einstellungswert) berühren, während der „HD CINE Mode“ (HD Film-Funktion) oder „CINE Mode“ (Film-Funktion) aktiviert ist, wird die Anzeige vergrößert.

[Beispiel] „CINE Mode“ (CINE-Modus)



Anzeigebereich Messwert/Messeinheit

Zeigt Daten wie Messwerte und Messeinheiten an.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)

Einheit des
Messwerts:
ISO (ISO-
Empfindlichkeit)

Anzeigebereich
Messwert/
Messeinheit



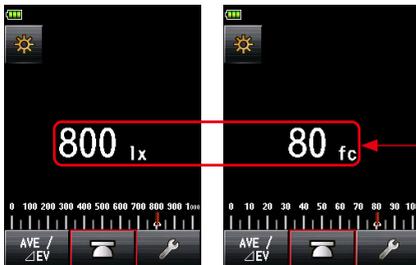
Messwert

Messwert
(Zusatzdatenanzeige)

Anzeige von Informationen zum „Measuring Mode“ (Messmodus)

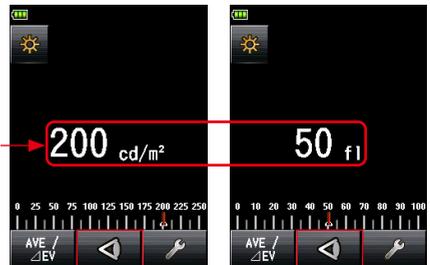
- lx : Von der Umgebungsbeleuchtungsstärke lx unabhängige Anzeige
- cd/m^2 : Von der Umgebungsleuchtdichte (cd/m^2) unabhängige Anzeige

Bildschirm „Measuring“ (Messen)
Auflichtsystem



Messwerte

Bildschirm „Measuring“ (Messen)
Reflexlichtsystem



Sucher-Anzeige



* Wenn als Lichtempfangsmethode statt des Auflichtsystems das Reflexionslichtsystem gewählt wird, wechselt die Anzeige automatisch vom „Ambient Light Illuminance Mode“ (Umgebungsbeleuchtungsstärkemodus) (lx oder fc) in den „Ambient Light Luminance Mode“ (Umgebungsleuchtdichtemodus) (cd/m^2).

Bildschirm „Measuring“ (Messen)

Messwert Einheit des Messwerts: F (Blende)

Anzeigebereich Messwert/ Messeinheit

Blitzkomponente

- Blitzkomponente: Der Blitzlichtanteil der gesamten Belichtung wird als Prozentsatz angezeigt (in Schritten von 10 %)

Messwert

Sucher-Anzeige



REFERENZ

Fraktionen eines Messwerts können mithilfe der „Increments of T+F“ (Inkremente von T+F) in „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) angezeigt werden. (→ P208)

Anzeige im Bildschirm „Measuring“ (Messen)

Fraktion ist ausgeblendet



Fraktion wird angezeigt



Sucher-Anzeige

Fraktion ist ausgeblendet

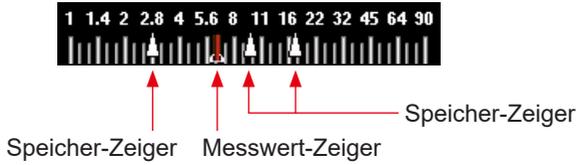


Fraktion wird angezeigt



Analog scale (Analogskala)

Die Analogskala zeigt die Belichtungseinstellung für die aktuelle Messung sowie Zusammenhänge zwischen den Werten von zwei oder mehr gespeicherten Messungen an.



Messwertskala

Je nach „Measuring Mode“ (Messmodus) werden die folgenden Werte auf der Skala angezeigt.

F-Wert, T-Wert, Beleuchtungsstärke lx, Leuchtdichte cd/m^2

Blendenskala



Verschlusszeitskala



Blendenskala Beleuchtungsstärkeskala (lx)



Leuchtdichteskala (cd/m^2)



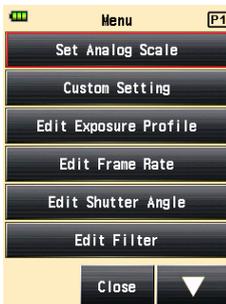
EV scale (EV-Skala)

Bei dieser Skala stehen zwei Modi zur Auswahl: die Messwertskala und die EV-Skala. Sie können mithilfe der Funktion „Menu“ (Menü) zwischen diesen zwei Modi wechseln.

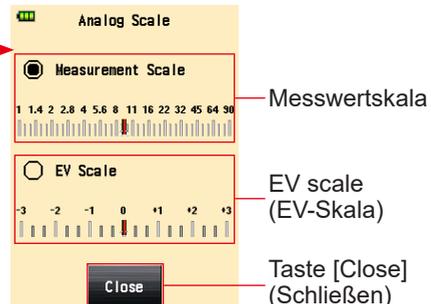
Anzeige „EV scale“ (EV-Skala)



Bildschirm „Menu“ (Menü), Seite 1



Auswahlbildschirm „Analog Scale“ (Analogskala)



Blitzanalyseskala

Die Umgebungslicht- und Blitzlichtkomponenten werden auf der Analogskala angezeigt, wenn eine Blitzlichtmessung erfolgt. Sie können die Skala berühren, um die Anzeige der Komponenten zu aktivieren bzw. zu deaktivieren. (➔ P86)

Umgebungslicht (Orange)



Blitzlicht (Blau)

Mitteltonskala

Der Farbton der Skala verändert sich, sobald der „Mid-Tone Mode“ (Mitteltonmodus) gewählt wird und der Weißpunkt sowie der Dynamikbereich angezeigt werden. (➔ P171)



Dynamikbereich [-]

Weißpunkt

Dynamikbereich [+]

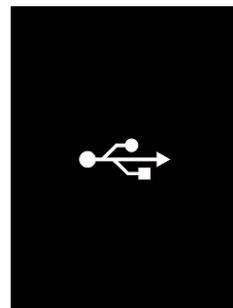
3-4-3

Bildschirm USB Anschluss

Das USB-Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt, sobald das Messgerät über ein USB-Kabel mit einem Computer verbunden wird.

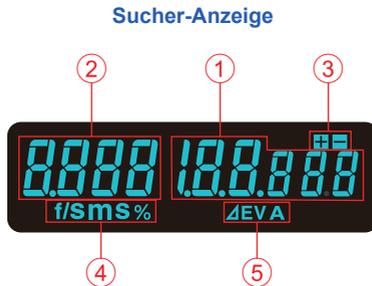
Die Tasten- und Touchpanelfunktionen werden ausgeschaltet, mit Ausnahme des Einschaltknopfes 5.

Der Bildschirm wird angezeigt, wenn ein USB-Datenspeicher angeschlossen wurde



3-4-4

Sucher-Anzeige



Aufistung der Sucher-Elemente

Nr.	Name	Beschreibung
①	Messwert-Anzeige	Zeigt den gemessenen Wert an.
②	Zusatzanzeige	Zeigt das Blitzkomponentenverhältnis sowie das Beleuchtungsdichtesymbol an.
③	Belichtungsausgleich	Zeigt das Plus- oder Minus-Zeichen nur an, wenn der Belichtungsausgleich für den aktuell gemessenen Belichtungswert eingestellt wurde.
④	Einheitsanzeige	<p>% Der Blitzlichtanteil der gesamten Belichtung wird als Prozentsatz angezeigt (in Schritten von jeweils 10 %)</p> <p>m Erscheint, wenn die Verschlusszeit in Minuten eingestellt wird.</p> <p>S Erscheint, wenn die Verschlusszeit in Sekunden eingestellt wird.</p> <p>f/s Erscheint, wenn die Verschlusszeit mit der CINE-Bildrate eingestellt wird.</p>
⑤	Anzeigebereich Wert-/Mittelwertüberwachung	<p>ΔEV Erscheint, wenn die Überwachungsmessung aktiv ist.</p> <p>A Erscheint, wenn die Mittelwertmessung aktiv ist bzw. der Standardwert für die Überwachungsmessung angegeben wurde.</p>

HINWEIS

Der Sucher zeigt nur gemessene Werte an. Sollwerte oder weitere Daten können nicht angezeigt werden.

Spezifische Beispiele für die Suchanzeige

- Verschlusszeiten über 1/1600s werden auf die erste Ziffer abgekürzt und mit dem Multiplikatorsymbol „k“ versehen.

Beispiel: $1/2.000s = 2k$

Sucher-Anzeige



2

Einheiten: k (x 1.000)

- Bei T+F-Priorität werden ISO-Werte über ISO 160.000 auf die ersten drei Ziffern abgekürzt und mit dem Multiplikatorsymbol „k“ versehen.

Beispiel: $ISO\ 204.800 = 204k$

Sucher-Anzeige



204

Einheiten: k (x 1.000)

3-4-5 Bildschirm „Tool Box“ (Tool Box)

Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen), um die folgenden Einstellungen vorzunehmen.

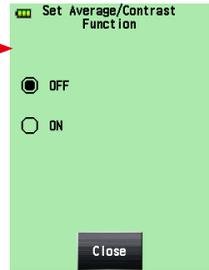
Bildschirm „Measuring“ (Messen)



Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge)



Bildschirm „Set Average/Contrast Function“ (Mittelwert/Kontrastfunktion einstellen)



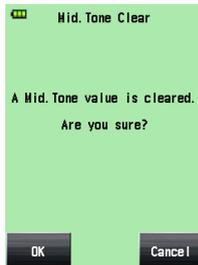
Bildschirm „Exposure Compensation Value“ (Belichtungsausgleichswert)



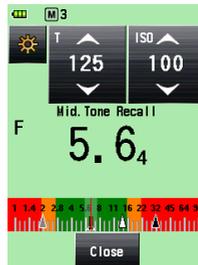
Bildschirm „Set Mid. Tone“ (Mittelton einstellen)



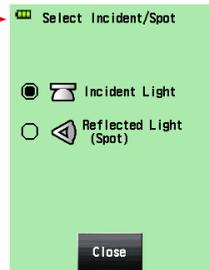
Bildschirm „Mid. Tone Clear“ (Mittelton löschen)



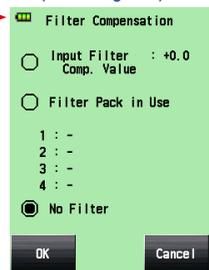
Bildschirm „Mid. Tone Recall“ (Mittelton abrufen)



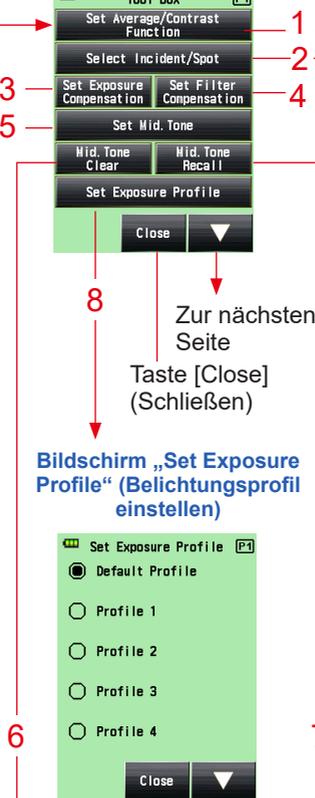
Bildschirm „Select Incident/Spot“ (Auflicht/Spot auswählen)



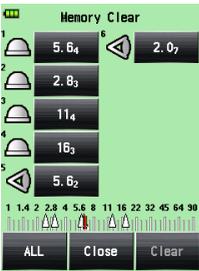
Bildschirm „Filter Compensation“ (Filterausgleich)



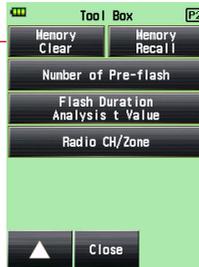
Zur nächsten Seite
Taste [Close]
(Schließen)



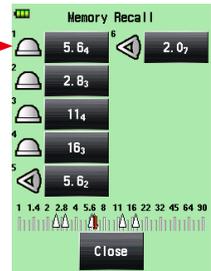
Bildschirm „Memory Clear“ (Speicher löschen)



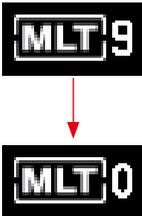
Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) Seite 2



Bildschirm „Memory Recall“ (Speicher wiederherstellen)



„Multi Clear“ (Multi-Löschen)



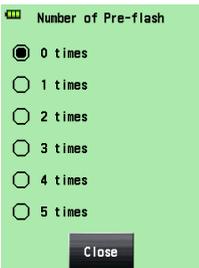
Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) Seite 2



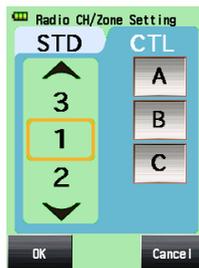
Bildschirm „Flash Duration Analysis t Value“ (t-Wert Blitzdaueranalyse)



Bildschirm „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vorblitze)



Bildschirm „Radio CH/Zone Setting“ (Funkkanal/ Zoneneinstellung) bei angeschlossenen Transmitter (separat erhältlich)



* Wenn der „Multiple (Cumu.) Flash Mode“ (Mehrblißmodus (kumulativ)) gewählt wurde, werden Seite 2 des Bildschirms in „Tool Box“ (Werkzeuge) andere Inhalte als die oben dargestellt angezeigt.

* Die Einstellung des Funksystems wird auf Seite 2 des Bildschirms in „Tool Box“ (Werkzeuge) angezeigt, wenn ein Transmitter (separat erhältlich) installiert wurde.

Auflistung der Tool Box-Elemente

Nr.	Name	Beschreibung
1	Set Average/ Contrast Function (Mittelwert/Kontrast Einstellfunktion)	Auswahl von „ON“ (EIN) oder „OFF“ (AUS). (➔ P145)
2	Select Incident/ Spot (Auflicht/Spot auswählen)	Auswahl der Lichtmessmethode (Auflicht/Spot). (➔ P38)
3	Set Exposure Compensation (Belichtungsausgleich einstellen)	Eingabe eines Belichtungsausgleichswerts. Der zulässige Belichtungsausgleichsbereich liegt zwischen -9,9 EV und +9,9 EV. (➔ P153)
4	Filtercompensation (Filterausgleich)	Einstellung des Filterausgleichs (Sie können den Filterausgleichswert eingeben oder den Filternamen auswählen). Der zulässige Filterausgleichsbereich liegt zwischen -20,0 EV und +20,0 EV. (➔ P156)
5	Set Mid. Tone (Mittelton einstellen)	Einstellung des Mitteltons (des aktuell gemessenen Werts oder eines gespeicherten Werts) oder Bearbeitung des Mitteltonwerts. (➔ P171)
6	Mid. Tone Clear (Mittelton löschen)	Löschung des Mitteltonwerts. (➔ P179)
7	Mid. Tone Recall (Mittelton wiederherstellen)	Abrufen des eingestellten Mitteltonwerts. (➔ P177)
8	Set Exposure Profile (Belichtungsprofil einstellen)	Auswahl eines Belichtungsprofils. (➔ P183)
9	Memory Clear (Speicher löschen)¹	Löschung des gespeicherten Messwerts. (Nicht angezeigt im „Multiple (Cum.) Flash mode.“ (Modus Mehrblitzmodus (kumulativ)) (➔ P138)
10	Memory Recall (Speicher wiederherstellen)¹	Abruf des gespeicherten Messwerts. (Nicht angezeigt im „Multiple (Cum.) Flash mode.“ (Modus Mehrblitzmodus (kumulativ)) (➔ P142)
11	Multi Clear (Multi- Löschen)¹	Löschung des Mehrblitzmesswerts. (Nur im „Multiple (Cum.) Flash mode“ (Modus Mehrblitzmodus (kumulativ)) angezeigt.) (➔ P97, P106)

Nr.	Name	Beschreibung
12	Number of Pre-flash (Anzahl der Vor-Blitze)	Auswahl der Anzahl von Vorblitzen. (➔ P91, P98, P112, P119)
13	Flash Duration Analysis t Value (t-Wert der Blitzdaueranalyse)	Auswahl des t-Werts für die Analyse der Blitzdauer. (➔ P122, P128)
14	Radio CH/Zone (Group) (Funkkanal/-bereich (Gruppe))*²	Wählen Sie die Funkkanal und die Zone (oder Gruppe). (➔ P107)

^{*1} Wenn der „Multiple (Cumulative) Flash mode“ (Modus Mehrblitzmodus (kumulativ)) gewählt wurde, weichen die angezeigten Informationen von den oben gezeigten Daten ab.

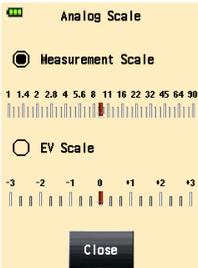
^{*2} Wird angezeigt, wenn ein Sender (separat erhältlich) installiert wurde. Der Inhalt variiert in Abhängigkeit vom Transmitter.

3-4-6

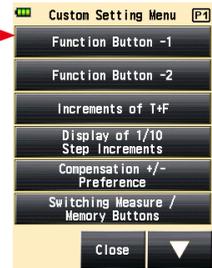
Bildschirm „Menu“ (Menü)

Berühren Sie die Menütaste , um die folgenden Einstellungen vorzunehmen.

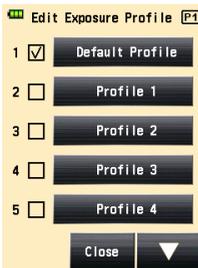
Bildschirm „Analog Scale“ (Analogskala)



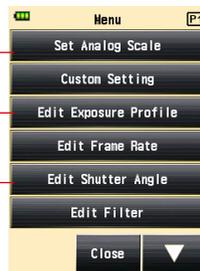
Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



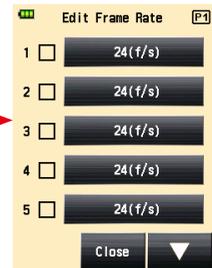
Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten)



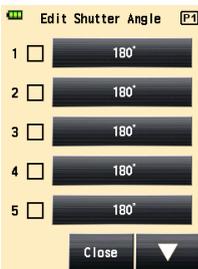
Bildschirm „Menu“ (Menü) Seite 1



Bildschirm „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten)



Bildschirm „Edit Shutter Angle“ (Verschlusswinkel bearbeiten)



Taste [Close] (Schließen)

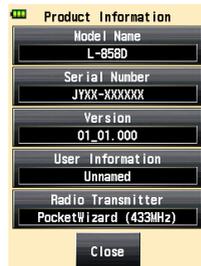
Bildschirm „Menu“ (Menü) Seite 2



Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten)



Bildschirm „Product information“ (Produktinformationen)



* Die Inhalte des Bildschirms „Regulation“ (Regulierung) variieren je nach Bestimmungsort oder je nachdem, ob ein Transmitter (separat erhältlich) installiert wurde.

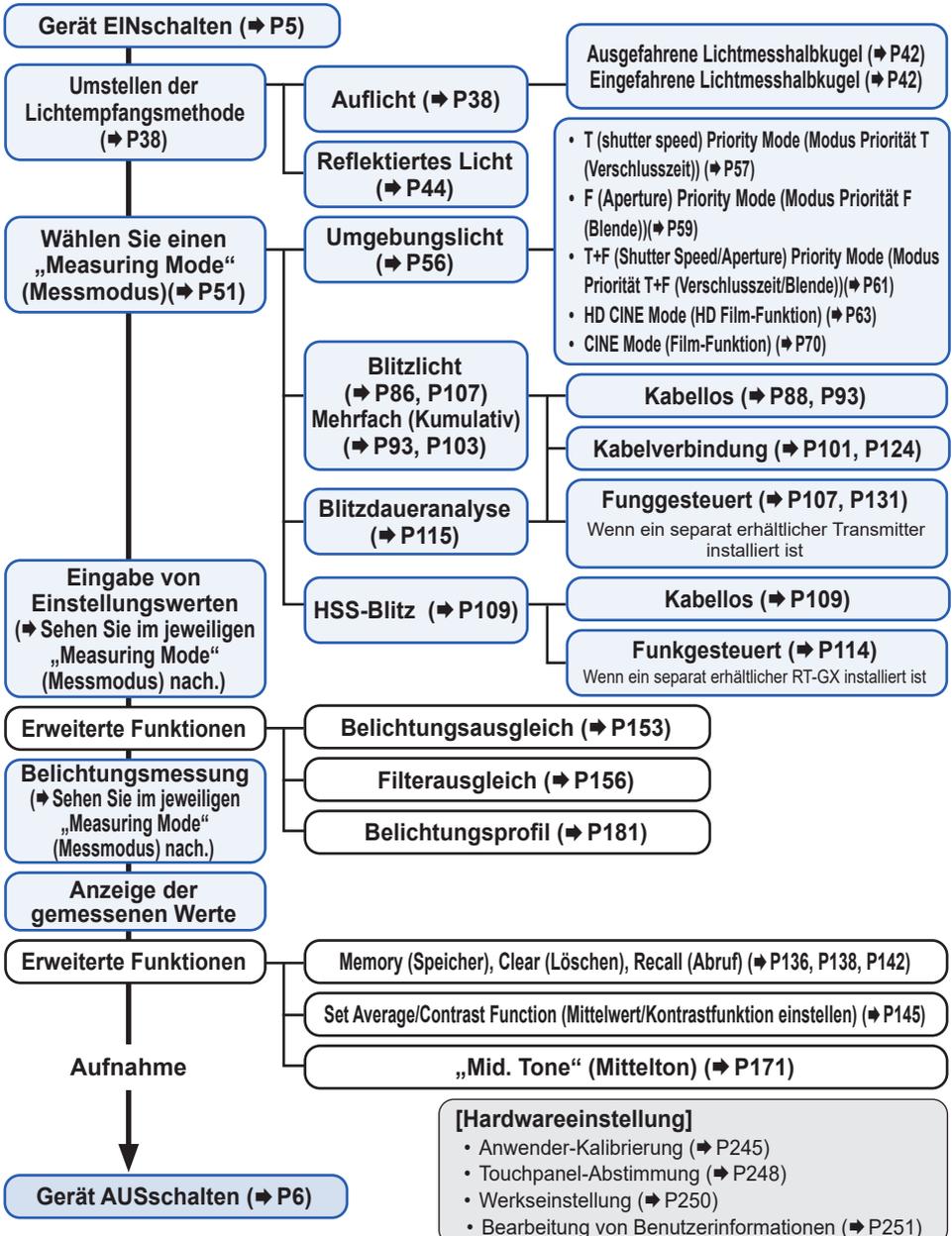
Auflistung der Menü-Elemente

Nr.	Name	Beschreibung
1	Analog Scale (Analogskala)	Einstellung der Anzeige der Analogskala. (➔ P27)
2	Custom Setting Menu (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)	Auswahl einer Funktion oder Einstellung und Bearbeitung der angezeigten Informationen. (➔ P195)
3	Edit Exposure Profile (Belichtungsprofil bearbeiten)	Bearbeitung der durch die Data Transfer Software messgerätseitig erstellten Dateien (hinsichtlich Einstellung von Werten und Namen). (➔ P185)
4	Edit Frame Rate (Bildrate bearbeiten)	Erstellen von bis zu 20 Bildraten zusätzlich zu den standardmäßigen Bildraten. (➔ P66, P73)
5	Edit Shutter Angle (Verschlusswinkel bearbeiten)	Erstellen von bis zu 20 Verschlusswinkeln zusätzlich zu den standardmäßigen Verschlusswinkeln. (➔ P77)
6	Edit Filter (Filter bearbeiten)	Einstellen eines Filterausgleichs von bis zu 30 Sheets (Nr. 1 bis Nr. 30). Die angegebenen Filterausgleichswerte können frei bearbeitet werden. (➔ P156)
7	Product information (Produktinformationen)	Anzeige von Informationen wie die Version des Messgeräts.
8	Regulation (Regulierung)	Anzeige des Kompatibilitätssymbols (Einrichtungen) für die gesetzlichen Auflagen, die dieses Gerät erfüllen muss.

4. Basisabläufe

4-1

Basisablauf einer Messung



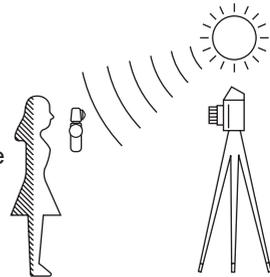
4-2

Umstellen der Lichtmessmethode

4-2-1

Auflichtsystem

Das Auflichtsystem misst Licht, das auf das Objekt fällt, mithilfe der Funktion „Extended Lumisphere“ (ausgefahrene Lichtmesshalbkugel) oder „Retracted Lumisphere“ (eingefahrene Lichtmesshalbkugel). Zeigen Sie von einem Standort in der Nähe des Objekts aus mit der Lichtmesshalbkugel auf die Kameralinse (die optische Achse) und nehmen Sie eine Messung vor.



1) Einstellungen über die Funktionstaste vornehmen

* In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie vom Reflexionslichtsystem zum Auflichtsystem als Lichtempfängsmethode wechseln.

1. Berühren Sie das Symbol [Function Button] (Funktionstaste) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm wechselt jetzt zum Bildschirm „Select Incident/Spot“ (Auflicht/Spot auswählen).

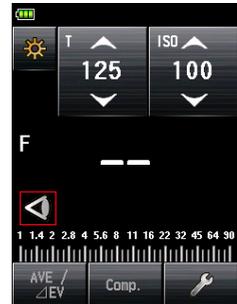
2. Berühren Sie die Auswahlstaste [Incident Light] (Auflicht).

Das System wechselt jetzt zum Auflichtsystem und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.




HINWEIS

Wenn Sie die Funktionstastenbelegung mithilfe der „Custom“-Funktionen (benutzerdefinierten Funktionen) geändert haben, wählen Sie „Incident/Spot“ (Auflicht/Spot) im Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge). (➔ P40)

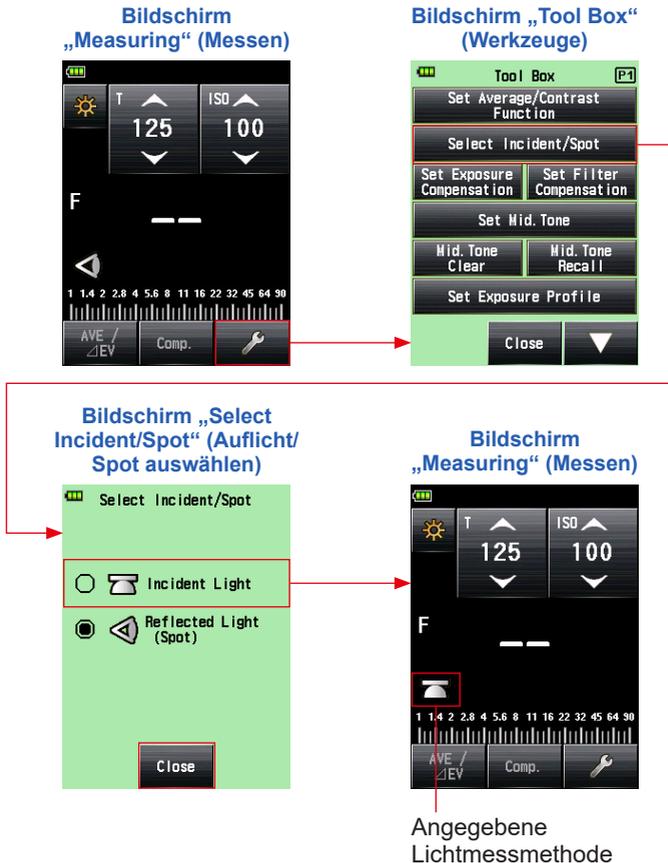
**Bildschirm
„Measuring“ (Messen)**


REFERENZ

Symbol	Beschreibung
	Wird angezeigt, wenn die ausgefahrene Lichtmesshalbkugel für Auflicht gewählt wurde.
	Wird angezeigt, wenn die eingefahrene Lichtmesshalbkugel für Auflicht gewählt wurde.
	Wird angezeigt, wenn reflektiertes Licht gewählt wurde.

2) Einstellungen über den Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge)

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).
Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.
2. Berühren Sie die Taste [Select incident/spot] (Auflicht/Spot auswählen) im Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).
Der Bildschirm „Select Incident/Spot“ (Auflicht/Spot auswählen) wird angezeigt.
3. Berühren Sie die Auswahl Taste [Incident Light] (Auflicht).
Das System wechselt jetzt zum Auflichtsystem und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.
Wenn Sie keine Änderungen vornehmen möchten, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen), um wieder in den Bildschirm „Measuring“ (Messen) zu gelangen.



 **HINWEIS**

Messwerte für den aktuellen „Measuring Mode“ (Messmodus) werden gelöscht, wenn Sie zum Bildschirm „Select Incident/Spot“ (Auflicht/Spot auswählen) wechseln.

3) Wechseln zwischen der ausgefahrenen Lichtmesshalbkugel und der eingefahrenen Lichtmesshalbkugel

1. Lichtmesshalbkugel ausfahren

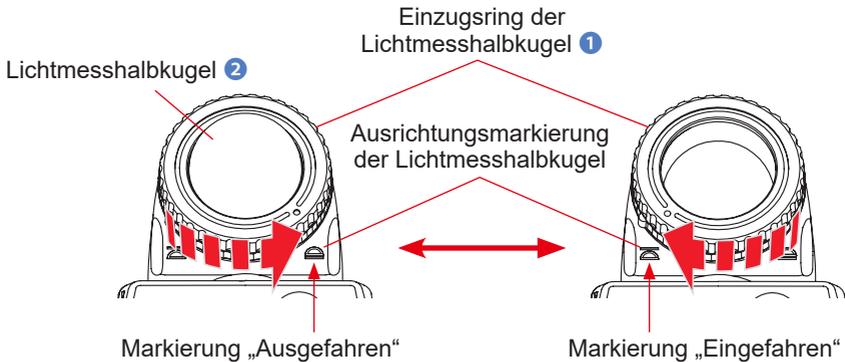
Fahren Sie die Lichtmesshalbkugel aus, um die Ausleuchtung von Personen, Gebäuden und anderen dreidimensionalen Objekten zu messen.

Drehen Sie Oberseite des Einzugsrings ①, um die Markierung auf dem Ring sicher an der Lichtmesshalbkugelmarkierung () auszurichten.

2. Lichtmesshalbkugel einfahren

Fahren Sie die Lichtmesshalbkugel ein, um die Ausleuchtung von flachen Objekten, wie Manuskripte, Bücher oder Gemälde, das Beleuchtungsverhältnis („Contrast Function“ (Kontrastfunktion)) oder einfach nur die Beleuchtungsstärke zu messen.

Drehen Sie Oberseite des Einzugsrings ①, um die Markierung auf dem Ring sicher an der Markierung auf der eingefahrenen Lichtmesshalbkugel () auszurichten.



HINWEIS

- Versuchen Sie, die Beeinflussung der Lichtmessung auf ein Mindestmaß zu beschränken. Blockieren Sie das Licht, das auf das Objekt fällt, nicht mit der Hand oder dem Körper. Stellen Sie sicher, dass kein durch helle Kleidung reflektiertes Licht von dem Belichtungsmesser aufgefangen wird.
- Stellen Sie den Einzugsring der Lichtmesshalbkugel ① nicht auf eine Zwischenposition. Dies verändert die Lichtqualität und verfälscht die Messung.
- Drücken Sie die Lichtmesshalbkugel ② nicht mit der Hand nach unten.
- Vermeiden Sie Beschädigungen oder Verschmutzungen der Lichtmesshalbkugel ②, da dies die Messgenauigkeit beeinträchtigen könnte. Reinigen Sie eine verschmutzte Lichtmesshalbkugel ② mit einem trockenen, weichen Tuch. Benutzen Sie keinesfalls organische Lösungsmittel wie Verdüner oder Benzol.


REFERENZ

Wenn die Lichtmesshalbkugel ② beschädigt ist oder Flecken aufweist, die sich nicht beseitigen lassen, kann die beschädigte Lichtmesshalbkugel gegen eine separat erhältliche Ersatzlichtmesshalbkugel für den L-858 ausgetauscht werden.

1) Austausch der Lichtmesshalbkugel ②

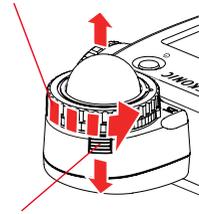
Drücken Sie den „Lumisphere Lock Lever“ (Verriegelungshebel der Lichtmesshalbkugel) ②1 nach unten. Während Sie das Ober- und Unterteil des Einzugsrings der Lichtmesshalbkugel ①, festhalten, drehen Sie den Ring im Gegenuhrzeigersinn, um die Lichtmesshalbkugel zu entfernen.

2) Befestigung der Lichtmesshalbkugel ②

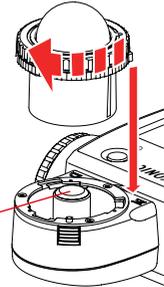
Richten Sie die Markierung auf dem Einzugsring der Lichtmesshalbkugel ① an der Markierung auf dem Messkopf aus und drücken Sie die Lichtmesshalbkugel in den Messkopf. Drehen Sie anschließend den Ring im Uhrzeigersinn, bis er einrastet.

- * Stellen Sie sicher, dass der Verriegelungshebel der Lichtmesshalbkugel ②1 betätigt wurde.
- * Berühren Sie beim Anbringen/Entfernen der Lichtmesshalbkugel ②, Lichtempfangselement im Messkopf.

Einzugsring der Lichtmesshalbkugel ①



Verriegelungshebel Lichtmesshalbkugel ②1

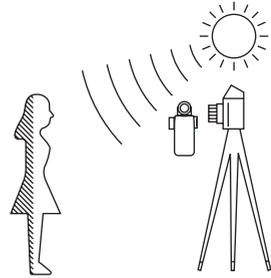


Lichtempfangs-Element

4-2-2

Reflexionslichtsystem

Wechseln Sie zum Reflexionslichtsystem als Lichtempfangsmethode und nehmen Sie eine Messung vor. Das Reflexionslichtsystem misst die Helligkeit (Leuchtdichte) des Lichtes, das von einem Objekt reflektiert wird. Es empfiehlt sich, entfernte Objekte, wie Landschaften, zu messen, wenn Sie sich nicht an den Standort des Objekts begeben können, oder lichterzeugende Objekte (zum Beispiel Leuchtschriften), stark reflektierende Oberflächen oder lichtdurchlässige Objekte (Buntglas usw.) zu messen. Obwohl die Reflexionsmessung für die Darstellung von Licht- und Schattenpartien sinnvoll ist, sollte der Messwert unter dem Gesichtspunkt betrachtet werden, dass die richtige Belichtung durch den Reflexionsgrad bedingt wird. Reflexionslichtmessungen werden vorgenommen, indem der Kreis im Sucher an dem Objektbereich ausgerichtet wird, der an der Kameraposition oder in Kamerarichtung gemessen werden soll.



1) Einstellungen über die Funktionstaste vornehmen

* In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie vom Auflichtsystem zum Reflexionslichtsystem als Lichtempfangsmethode wechseln.

1. Berühren Sie das Symbol [Function Button] (Funktionstaste)

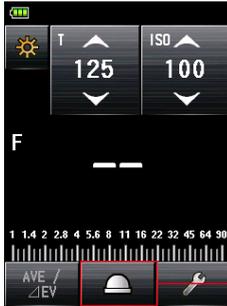
() im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm wechselt jetzt zum Bildschirm „Select Incident/Spot“ (Auflicht/Spot auswählen).

2. Berühren Sie die Auswahltaste [Reflected Light (Spot)] (Reflektiertes Licht (Spot)).

Das System wechselt jetzt zum Reflexionslichtsystem und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)

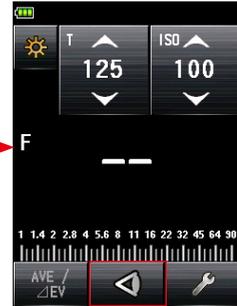


Funktionstaste

Bildschirm „Select Incident/Spot“ (Auflicht/Spot auswählen)



Bildschirm „Measuring“ (Messen)

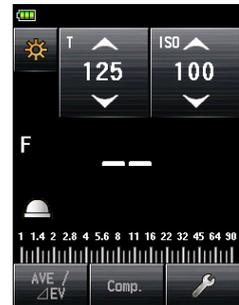


Funktionstaste der angegebenen Lichtempfangsmethode

HINWEIS

Wenn Sie die Funktionstastenbelegung mithilfe der „Custom“-Funktionen (benutzerdefinierten Funktionen) geändert haben, wählen Sie „Incident/Spot“ (Auflicht/Spot) im Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge). (→ P46)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



REFERENZ

Symbol	Beschreibung
	Wird angezeigt, wenn die ausgefahrene Lichtmesshalbkugel für Auflicht gewählt wurde.
	Wird angezeigt, wenn die eingefahrene Lichtmesshalbkugel für Auflicht gewählt wurde.
	Wird angezeigt, wenn reflektiertes Licht gewählt wurde.

2) Einstellungen über den Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge)

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

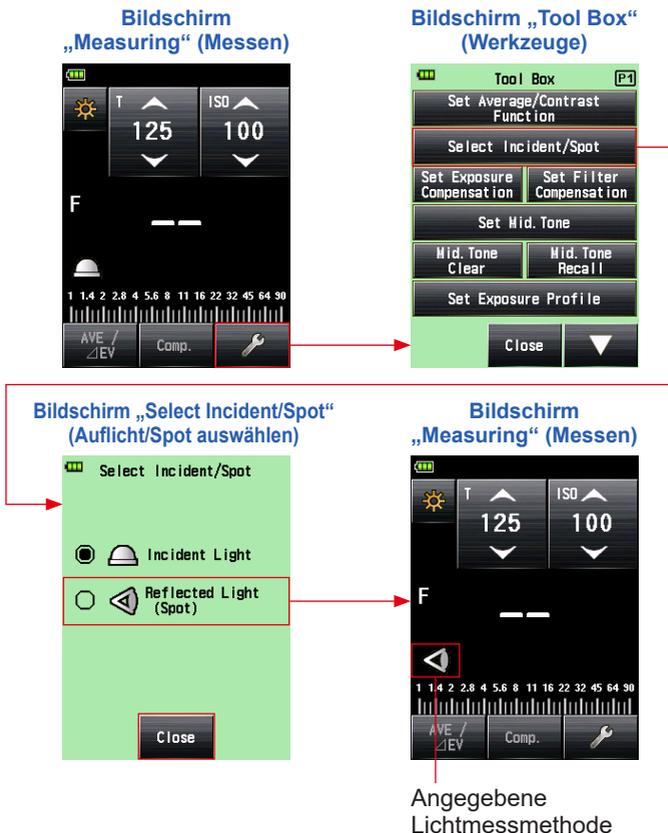
2. Berühren Sie die Taste [Select incident/spot] (Auflicht/Spot auswählen) im Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).

Der Bildschirm „Select Incident/Spot“ (Auflicht/Spot auswählen) wird angezeigt.

3. Berühren Sie die Auswahltaste [Reflected Light (Spot)] (Reflektiertes Licht (Spot)).

Das System wechselt jetzt zum Reflexionslichtsystem und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Wenn Sie keine Änderungen vornehmen möchten, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen), um wieder in den Bildschirm „Measuring“ (Messen) zu gelangen.



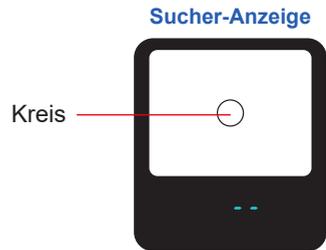
HINWEIS

Messwerte für den aktuellen „Measuring Mode“ (Messmodus) werden gelöscht, wenn Sie zum Bildschirm „Select Incident/Spot“ (Aufsicht/Spot auswählen) wechseln.

3) Messbereich

Der Messbereich ist die Innenfläche des Kreises im Sucher.

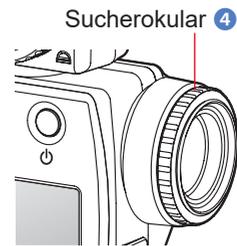
Der Lichteinfallswinkel ist 1 Grad.



4) Dioptrienausgleich

Nehmen Sie, während Sie durch den Sucher blicken, eine Dioptrienanpassung vor, indem Sie am Sucherokular ⁴ drehen, sodass der Kreis und die digitale Anzeige deutlich sichtbar sind.

(Der Einstellungsbereich liegt zwischen -2,5 und 1,0 D.)



WARNUNG

Blicken Sie während der Messung niemals direkt in die Sonne oder helles Licht.

Dies kann zu schweren Augenschädigungen oder gar Erblindung führen.



REFERENZ

<<Adapterring>> (separat erhältliches Zubehör)

Mithilfe des Adapterrings (30,5 mm → 40,5 mm) können Sie einen Filter auf der Objektivseite der Linse anbringen. Dies ermöglicht die Belichtung ohne Angabe des Filterausgleichswerts des PL-Filters usw., was sehr aufwändig ist.

Der Adapterring kann auch als Blende benutzt werden, um die Linse vor Beschädigungen und Schmutz zu schützen und Messverfälschungen durch Linsenreflexionen oder Blendlicht zu vermeiden. (► P253)



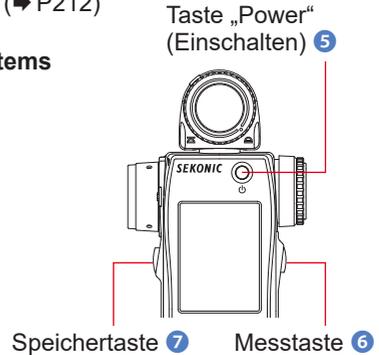
4-2-3

Einstellung der Messtaste ⑥ und der Speichertaste ⑦

Die Messtaste ⑥ und die Speichertaste ⑦ können über „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) getauscht werden. (➔ P212)

1. Bei vorwiegender Verwendung des Auflichtsystems

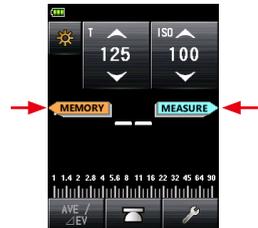
„Switching Measure / Memory Buttons“ (Umschaltmaßnahme / Speichertasten) wurde im Menü „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) auf „Standard“ (Standard) gesetzt. (➔ P196)



REFERENZ

Wenn nach dem Ändern der Einstellung der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wieder aufgerufen wird und bei jedem Einschalten des Messgeräts wird zwei Sekunden lang die Belegung der Tasten „Memory“ (Speicher) und „Measuring“ (Messen) angezeigt.

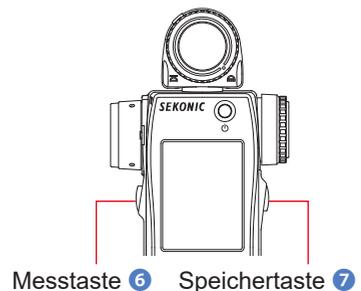
Bildschirm „Measuring“ (Messen)



2. Bei vorwiegender Verwendung des Reflexionslichtsystems (Spot)

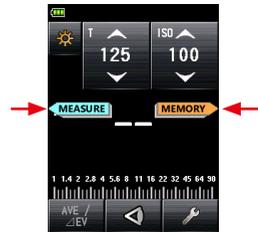
Wenn die Betätigung der Taste „Measuring“ (Messen) im Reflexionslichtsystem (Spot) sich als schwierig erweist, können die Taste „Measuring“ (Messen) ⑥ und die Taste „Memory“ (Speicher) ⑦ vertauscht werden.

Wählen Sie „Reverse“ (Umkehren) unter „Switching Measure / Memory Buttons“ (Umschaltmaßnahme / Speichertasten) im Menü „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen). (➔ P212)




REFERENZ

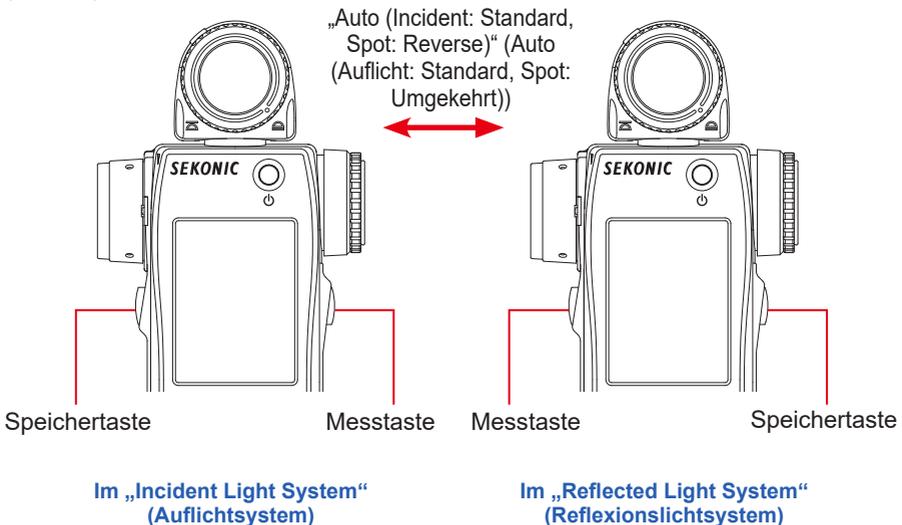
Wenn nach dem Ändern der Einstellung der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wieder aufgerufen wird und bei jedem Einschalten des Messgeräts wird zwei Sekunden lang die Belegung der Tasten „Memory“ (Speicher) und „Measuring“ (Messen) angezeigt.

**Bildschirm „Measuring“
(Messen)**

3. Bei häufiger Benutzung des Aufsicht- und des Reflexionslichtsystems

Im Aufsichtssystem kann die Tastenposition automatisch auf die Standardeinstellung geändert werden. Im Reflexionslichtsystem kann sie automatisch auf die umgekehrte Einstellung geändert werden.

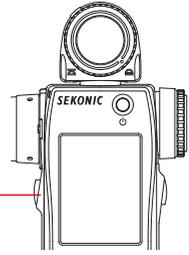
Wählen Sie „Auto (Incident:Standard, Spot:Reverse)“ (Auto (Auflicht: Standard, Spot:Umgekehrt)) unter „Switching Measure / Memory Buttons“ (Umschaltmaßnahme / Speichertasten) im Menü „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen).

(➔ P212)



4. Beim Deaktivieren der Speichertaste

„Memory Button“ (Speichertaste) im „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) ist auf „ON“ (EIN) (Standardeinstellung) eingestellt. Wenn Sie die Speichertaste deaktivieren, wählen Sie die Option „OFF“ (AUS). (➔ P239)



Speichertaste 7

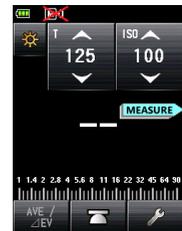


REFERENZ

Wenn nach dem Ändern der Einstellung der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wieder aufgerufen wird und bei jedem Einschalten des Messgeräts wird zwei Sekunden lang die Belegung der Tasten „Memory“ (Speicher) und „Measuring“ (Messen) 5 angezeigt.

Falls die Speichertaste auf „OFF“ (AUS) gesetzt ist, wird in der Statusleiste mit dem Symbol () angezeigt, dass die Speichertaste funktionslos ist.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



4-3 Messmodus wählen

Wählen Sie den gewünschten „Measuring Mode“ (Messmodus) aus.

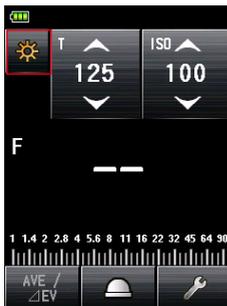


Bei Änderung des „Measuring Mode“ (Messmodus) wird der gemessene Wert gelöscht.

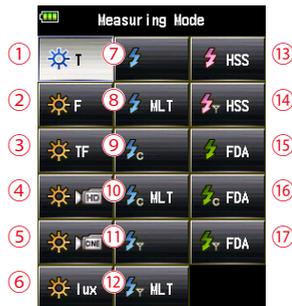
Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) (☀️) innerhalb des Bildschirms „Measuring“ (Messen), um den Bildschirm des jeweiligen „Measuring Mode“ (Messmodus) anzuzeigen. Hier können Sie den „Measuring Mode“ (Messmodus) wählen, der Ihren Lichtmessenanforderungen entspricht.

* Je nach den Einstellungen des Messgeräts oder dem installierten optionalen Zubehör können die Bildschirme von der Darstellung abweichen. (➔ P196)

**Bildschirm „Measuring“
(Messen)**



**Bildschirm „Measuring Mode“
(Messmodus)**



Symbole im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus)

Measuring Mode (Messmodus): **Ambient Mode (Umgebungsmodus)** (➔ P215)

Nr.	Symbol	Beschreibung
①		Ambient Light T (shutter speed) Priority Mode (Prioritätsmodus Umgebungslicht T (Verschlusszeit)) Zeigt die Blendenzahl (Blendenöffnung) für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit an. (➔ P57)
②		Ambient Light F (Aperture) Priority Mode (Prioritätsmodus Umgebungslicht Blendenzahl (Blendenöffnung)) Zeigt Blendenzahl und ISO-Empfindlichkeit an. (➔ P59)

③		Ambient Light T+F (Shutter Speed and Aperture) priority Mode (Prioritätsmodus Umgebungslicht T+F (Verschlusszeit und Blende)) Zeigt ISO-Empfindlichkeit für die eingegebene Verschlusszeit und Blendenzahl an. (➔ P61)
④		Ambient Light HD CINE Mode (Umgebungslicht HD Film-Funktion) Zeigt Blendenwerte für die eingegebene Verschlusszeit, Bildfrequenz und ISO-Empfindlichkeit an. (➔ P63)
⑤		Ambient Light CINE Mode (Umgebungslicht Film-Funktion) Zeigt Blendenwerte für eingegebene Bildfrequenz, ISO-Empfindlichkeit und Verschlusswinkelwerte an. (➔ P70)
⑥		Ambient Light Illuminance lux Mode (Modus Beleuchtungsstärke Umgebungslicht (Lux) (Auflicht-Messung)) Zeigt die Beleuchtungsstärke in Lux an. (➔ P81)
		Ambient Light Illuminance fc Mode (Modus Beleuchtungsstärke Umgebungslicht (fc) (Auflicht-Messung)) Zeigt die Beleuchtungsstärke in foot-candle an. (➔ P81)
		Ambient Light Luminance cd/m² Mode (Modus Umgebungslichthelligkeit (cd/m²) (Reflexlicht-Messung)) Zeigt Helligkeitswerte in cd/m² an. (Reflexionslichtsystem) (➔ P84)
		Ambient Light Luminance fl Mode (Modus Umgebungslichthelligkeit (fl) (Reflexlicht-Messung)) Zeigt Helligkeitswerte in foot-lambert an. (➔ P84)

REFERENZ

Als Umgebungslicht wird natürliches Licht (Sonnenlicht) sowie Dauerlicht von Wolframlampen und Leuchtstofflampen bezeichnet.

Measuring Mode (Messmodus): Flash Mode (Blitzmodus) (➔ P218)		
Nr.	Symbol	Beschreibung
⑦		Cordless Flash Mode (Kabelloser Blitzmodus) Misst die Blitzhelligkeit ohne Verbindung von Messgerät und Blitz. Nach Drücken der Taste „Measuring“ (Messen) ist das Gerät 90 Sekunden lang aktiv. Wird der Blitz separat ausgelöst, werden die Blendenwerte für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit angezeigt. (➔ P88)
⑧		Cordless Multiple (Cumulative) Flash Mode (Kabelloser Mehrblitzmodus (kumulativ)) Misst und akkumuliert die Blitzhelligkeit ohne Verbindung von Messgerät und Blitz. Nach Drücken der Taste „Measuring“ (Messen) ist das Gerät 90 Sekunden lang aktiv. Wird der Blitz separat ausgelöst, werden die Blendenwerte für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit angezeigt. (➔ P93)

9		Cord Flash Mode (Kabel-Blitzmodus) Misst Blitzhelligkeit mit Synchro-Kabelverbindung von Messgerät und Blitz und zeigt die Blendenwerte für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit an. (➔ P101)
10		Cord Multiple (Cumulative) Flash Mode (Kabel-Mehrblitzmodus (kumulativ)) Misst und akkumuliert Blitzhelligkeit mit Synchro-Kabelverbindung von Messgerät und Blitz und zeigt die Blendenwerte für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit an. (➔ P103)
11		Radio Triggering Flash Mode (Funkgesteuerter Blitzmodus) Misst die Blitzhelligkeit, nachdem die Taste „Measuring“ (Messen) gedrückt wurde, um ein Funksignal an den Funkempfänger, der mit dem Blitz verbunden ist, zu senden. Zeigt die Blendenwerte für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit an (wenn ein separat erhältlicher Transmitter installiert ist). (➔ P107)
12		Radio Triggering Multiple (Cumulative) Flash Mode (Funkgesteuerter Mehrblitzmodus (kumulativ)) Misst und akkumuliert die Blitzhelligkeit, nachdem die Taste „Measuring“ (Messen) gedrückt wurde, um ein Funksignal an den Funkempfänger, der mit dem Blitz verbunden ist, zu senden. Zeigt die Blendenwerte für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit an (wenn ein separat erhältlicher Transmitter installiert ist). (➔ P107)

Measuring Mode (Messmodus): **HSS Mode** (HSS-Modus)(➔ P221)

Nr.	Symbol	Beschreibung
13		HSS (High Speed Synchro) Flash Cordless Mode (Kabelloser HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Blitzmodus) Wählen Sie diesen Modus, um die Helligkeit eines Blitzes zu messen, der im HSS-Blitzmodus (High Speed Synchro) (Hochgeschwindigkeits-Synchro) aktiviert wurde. Misst die Blitzhelligkeit ohne Verbindung von Messgerät und Blitz. Nach Drücken der Taste „Measuring“ (Messen) ist das Gerät 90 Sekunden lang aktiv. Wird der Blitz separat ausgelöst, werden die Blendenwerte für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit angezeigt. (➔ P109)
14		HSS (High Speed Synchro) Flash Radio Triggering Mode (Funkgesteuerter HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Blitzmodus) Wählen Sie diesen Modus, um die Helligkeit eines Blitzes zu messen, der im HSS-Blitzmodus (High Speed Synchro) (Hochgeschwindigkeits-Synchro) aktiviert wurde. Misst die Blitzhelligkeit, nachdem der Messknopf gedrückt wurde, um ein Funksignal an den Funkempfänger, der mit dem Blitz verbunden ist, zu senden. Zeigt den Blendenwert für die eingegebene Verschlusszeit und die ISO-Empfindlichkeit an (wenn ein separat erhältlicher Transmitter installiert ist). (➔ P114)

Measuring Mode (Messmodus): Flash Duration Analysis Mode (Blitzdauer-Analysemodus) (➔ P224)		
Nr.	Symbol	Beschreibung
15		Flash Duration Analysis Cordless Mode (Kabelloser Blitzdauer-Analysemodus) Misst die Blitzhelligkeit ohne Verbindung von Messgerät und Blitz. Nach Drücken der Taste „Measuring“ (Messen) ist das Gerät 90 Sekunden lang aktiv. Wird der Blitz separat ausgelöst, werden die Blitzdauer, die Grafik der Blitzwellenform, die Blendenwerte für eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit angezeigt. (➔ P115)
16		Flash Duration Analysis Cord Mode (Kabel-Blitzdauer-Analysemodus) Misst Blitzhelligkeit mit Synchro-Kabelverbindung von Messgerät und Blitz und zeigt die Blitzdauer, die Grafik der Blitzwellenform, die Blendenwerte für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit an. (➔ P124)
17		Flash Duration Analysis Radio Triggering Mode (Funkgesteuerter Blitzdauer-Analysemodus) Misst die Blitzhelligkeit, nachdem die Taste „Measuring“ (Messen) gedrückt wurde, um ein Funksignal an den Funkempfänger, der mit dem Blitz verbunden ist, zu senden. Zeigt die Blitzdauer, die Grafik der Blitzwellenform, die Blendenwerte für eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit an (wenn ein separat erhältlicher Transmitter installiert ist). (➔ P131)



REFERENZ

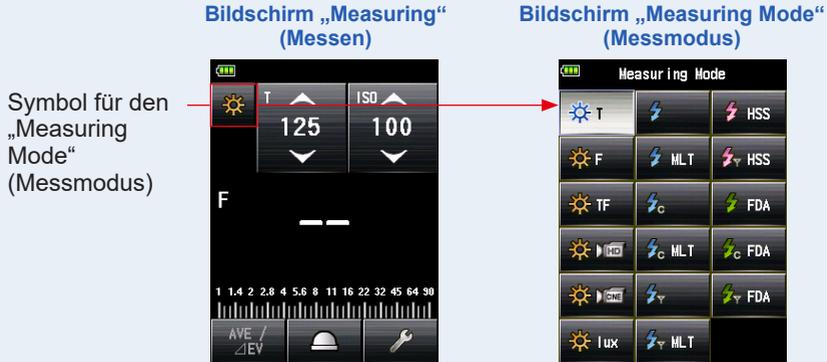
Als Blitz wird kurzzeitiges Licht, das zum Beispiel von einem Blitzlicht oder Blitzlampe erzeugt wird, bezeichnet.

Vorgang

* In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie vom „Ambient T Priority Mode“ (Umgebungsmodus Priorität T) in den „Ambient CINE Mode“ (Umgebungs-CINE-Modus) gewechselt werden kann.

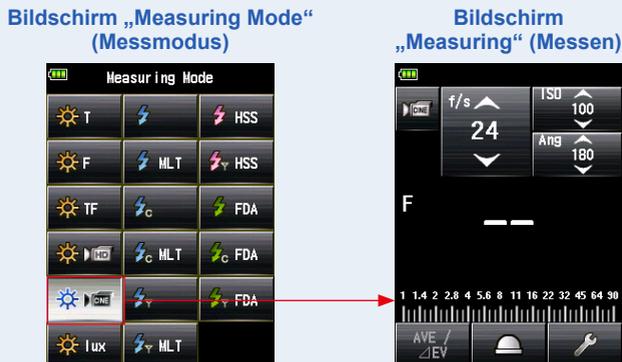
1. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im oberen linken Bereich des Bildschirms.

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.



2. Berühren Sie das gewünschte Symbol im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wählen Sie den gewünschten „Measuring Mode“ (Messmodus) aus. Der Bildschirm wechselt.



5. Messen

5-1 Messen im Umgebungslichtmodus

Umgebungslicht, wie natürliches Licht (Sonnenlicht) sowie Dauerlicht von Wolframlampen und Leuchtstofflampen werden im „Ambient Light Mode“ (Umgebungslichtmodus) gemessen.

Die folgenden Messmethoden stehen im „Ambient Light Mode“ (Umgebungslichtmodus) zur Verfügung.

- Priorität T (Verschlusszeit)
- Priorität F (Blendenzahl)
- Priorität T+F (EV)
- Illuminance Mode (Lux or Foot-candle) (Modus Beleuchtungsstärke (Lux oder foot-candle)) (in Auflichtmessung)
- Luminance Mode (cd/m or Foot-lambert) (Modus Beleuchtungsichte (cd/m² oder Foot-lambert)) (in Reflexionslichtmessung)



REFERENZ

- Verschlusszeit und Blendenzahl (Blendenöffnung) können in Schritten von 1, 1/2 oder 1/3 in „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellung) angezeigt werden. (➔ P206)
- Nachdem eine Messung vorgenommen wurde, wird durch die Änderung eines Einstellungswertes (ISO-Empfindlichkeit, Verschlusszeit, Blendenöffnung, Bildrate oder Verschlusswinkel) der entsprechende gemessene Wert angezeigt.
- Durch Berühren der Taste [Average/Contrast Function] (Mittelwert/Kontrastfunktion)  am unteren Ende des Bildschirms wird die Funktion „Average“ (Mittelwert) aktiviert. (➔ P145)
- Der Bildschirm „Analog Scale“ (Analogskala) ändert sich je nach gewähltem „Measuring Mode“ (Messmodus), „Incident/Reflected Mode“ (Auflicht-/Reflexionslichtmodus) und „Mid-Tone Mode“ (Mittelton-Modus) und der Option „Set Analog Scale“ (Measurement Scale or EV Scale) (Analogskala einstellen (Messskala oder EV-Skala)) in der Liste „Menu“ (Menü). (➔ P27)
- Wenn die Messung nicht in der Bildschirmgröße angezeigt werden kann oder außerhalb des Messbereichs liegt, ändern Sie die Blendenöffnung oder passen Sie die Helligkeit an. (➔ P132)

5-1-1 Modus Priorität T (Verschlusszeit)

Zeigt den gemessenen Wert (Blendenzahl) für die eingegebenen Werte der ISO-Empfindlichkeit und Verschlusszeit an.

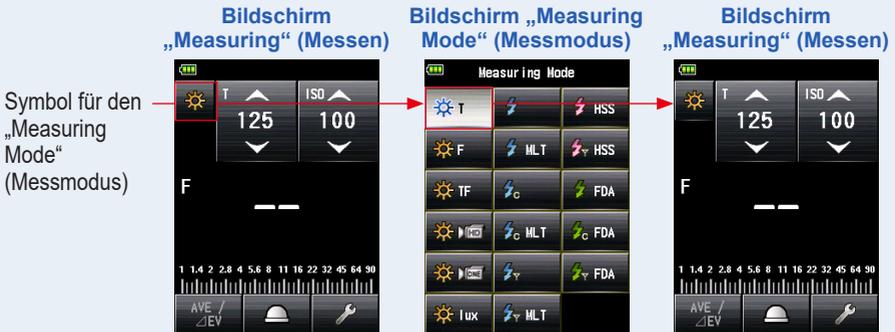
Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol () im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).

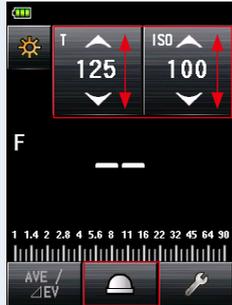


3. Stellen Sie die Lichtempfangsmethode ein.

Wechseln Sie zu Auflicht, ausgefahrene Lichtmesshalbkugel ()/eingefahrene Lichtmesshalbkugel (), oder zu reflektiertem Licht. (➔ P38, P44)

4. Stellen Sie den Wert für die ISO-Empfindlichkeit am Symbol [ISO] ein. (→ P256)
5. Wählen Sie die Verschlusszeit am Symbol [T]. (→ P256)

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



„Setting Value“
(Einstellungswert)

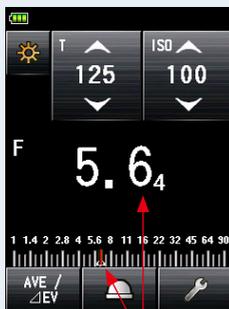
6. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) **6** an der Seite des Messgeräts, um das Licht zu messen.

Der Messwert (Blendenzahl) wird angezeigt.

Während die Taste „Measuring“ (Messen) **6** gedrückt ist, misst das Messgerät kontinuierlich, bis die Taste losgelassen wird.

Wenn die Taste „Measuring“ (Messen) **6** losgelassen wird, wird die Messung beendet. Der zu diesem Zeitpunkt angezeigte Wert wird im Anzeigebereich Messwert/Messeinheit und auf der Analogskala angezeigt. (→ P27, P29)

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Messwert (Blendenzahl)

Sucher-Anzeige
(in Reflexionslichtmessung)



5-1-2

F (Aperture) Priority Mode (Modus Priorität F (Blendenöffnung))

Zeigt den gemessenen Wert (Verschlusszeit) für die eingegebenen Werte der ISO-Empfindlichkeit und Blendenzahl an.

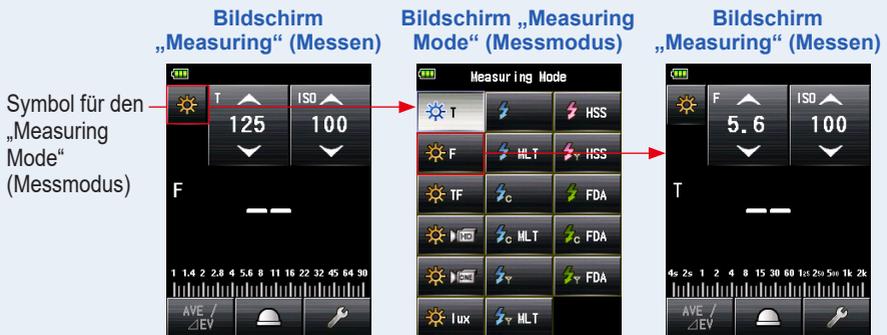
Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol () im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).

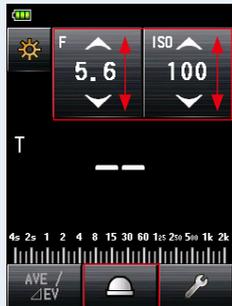


3. Stellen Sie die Lichtfangmethode ein.

Wechseln Sie zu Auflicht, ausgefahrene Lichtmesshalbkugel ()/eingefahrene Lichtmesshalbkugel (), oder zu reflektiertem Licht. (➔ P38, P44)

4. Stellen Sie den Wert für die ISO-Empfindlichkeit am Symbol [ISO] ein. (➔ P256)
5. Stellen Sie die Blendenöffnung am Symbol [F (f-stop)] (Blendenzahl) ein. (➔ P257)

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



„Setting Value“
(Einstellungswert)

6. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) **6** an der Seite des Messgeräts, um das Licht zu messen.

Der Messwert (Verschlusszeit) wird angezeigt.

Während die Taste „Measuring“ (Messen) **6** gedrückt ist, misst das Messgerät kontinuierlich, bis die Taste losgelassen wird.

Wenn die Taste „Measuring“ (Messen) **6** losgelassen wird, wird die Messung beendet. Der zu diesem Zeitpunkt angezeigte Wert wird im Anzeigebereich Messwert/Messeinheit und auf der Analogskala angezeigt. (➔ P27, P29)

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Messwert (Verschlusszeit)

Sucher-Anzeige
(in Reflexionslichtmessung)



5-1-3

Modus Priorität T+F (Verschlusszeit/Blendenzahl)

Zeigt den gemessenen Wert (ISO-Empfindlichkeit) für die eingegebenen Werte der Verschlusszeit und Blendenzahl an.

Der „T+F (Shutter Speed/Aperture) Priority Mode“ (Modus Priorität T+F (Verschlusszeit/Blendenzahl)) eignet sich gut für aktuelle Digitalkameras, wenn eine feste Geschwindigkeit und Blendenöffnung gewünscht sind und der ISO-Wert für ein geeignetes Belichtungsprofil angepasst werden kann.

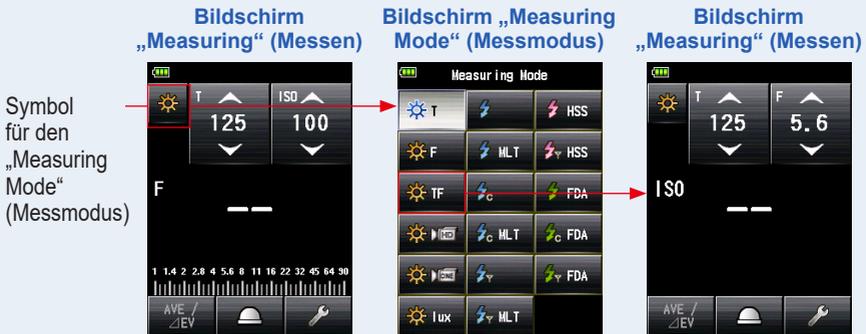
Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol () im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).



3. Stellen Sie die Lichtfangmethode ein.

Wechseln Sie zu Auflicht, ausgefahrene Lichtmesshalbkugel ()/eingefahrene Lichtmesshalbkugel (), oder zu reflektiertem Licht. () (P38, P44)

4. Wählen Sie die Verschlusszeit am Symbol [T]. (➔ P256)
5. Stellen Sie die Blendenöffnung am Symbol [F (f-stop)] (Blendenzahl) ein. (➔ P257)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



„Setting Value“
(Einstellungswert)

6. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen)  an der Seite des Messgeräts, um das Licht zu messen.

Die gemessene ISO-Empfindlichkeit wird angezeigt.

Während die Taste „Measuring“ (Messen)  gedrückt ist, misst das Messgerät kontinuierlich, bis die Taste losgelassen wird.

Wenn die Taste „Measuring“ (Messen)  losgelassen wird, wird die Messung beendet. Der zu diesem Zeitpunkt angezeigte Wert wird im Anzeigebereich Messwert/Messeinheit und auf der Analogskala angezeigt. (➔ P27, P29)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



Messwert (ISO-Empfindlichkeit)

Sucher-Anzeige (in Reflexionslichtmessung)



HINWEIS

Im „T+F (Shutter Speed/Aperture) Priority Mode“ (Modus Priorität T+F (Verschlusszeit/Blendenzahl)) kann die ISO-Empfindlichkeit (gemessen) im Speicher abgelegt, aber nicht auf der Skala angezeigt werden.

5-1-4 HD CINE mode (HD Film-Funktion)

Zeigt den gemessenen Wert (Blendenzahl) für die eingegebene Verschlusszeit, ISO-Empfindlichkeit und Bildrate (f/s) an.

1) Messen

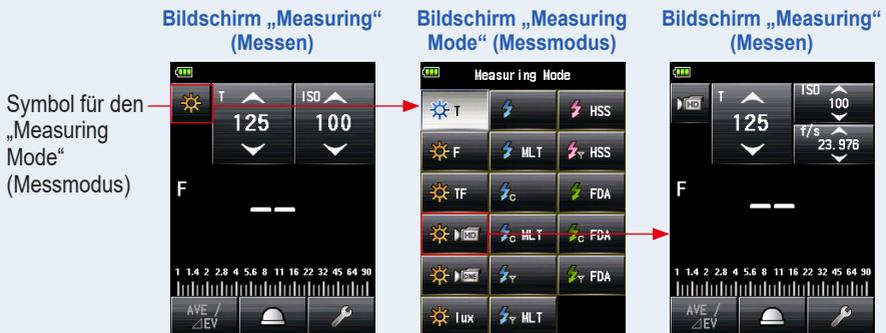
Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol () im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).



3. Stellen Sie die Lichtempfängsmethode ein.

Wechseln Sie zu Auflicht, ausgefahrene Lichtmesshalbkugel ()/eingefahrene Lichtmesshalbkugel (), oder zu reflektiertem Licht. (➔ P38, P44)

4. Stellen Sie den Wert für die ISO-Empfindlichkeit am Symbol [ISO] ein. (→ P256)

Berühren Sie das Symbol [ISO], um es zu vergrößern.

Schieben Sie die Symbolzahl mit Ihrer Fingerspitze hinauf oder hinunter, um den Messwert einzustellen.

Das Symbol wird zu seiner verkleinerten Größe zurückkehren, wenn es für eine kurze Zeit nicht berührt wird.



5. Stellen Sie die Bildrate am Symbol [f/s] ein.

Berühren Sie das Symbol [f/s], um es zu vergrößern.

Schieben Sie die Symbolzahl mit Ihrer Fingerspitze hinauf oder hinunter, um die Bildrate einzustellen.

Das Symbol wird zu seiner verkleinerten Größe zurückkehren, wenn es für eine kurze Zeit nicht berührt wird.



6. Wählen Sie die Verschlusszeit am Symbol [T]. (→ P256)



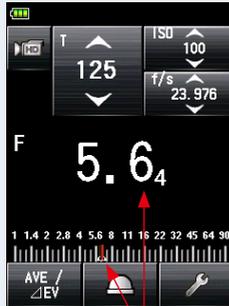
7. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) an der Seite des Messgeräts, um das Licht zu messen.

Der Messwert (Blendenzahl) wird angezeigt.

Während die Taste „Measuring“ (Messen)  gedrückt ist, misst das Messgerät kontinuierlich, bis die Taste losgelassen wird.

Wenn die Taste „Measuring“ (Messen)  losgelassen wird, wird die Messung beendet. Der zu diesem Zeitpunkt angezeigte Wert wird im Anzeigebereich Messwert/Messeinheit und auf der Analogskala angezeigt. (➔ P27, P29)

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Messwert (Blendenzahl)

Sucher-Anzeige
(in Reflexionslichtmessung)



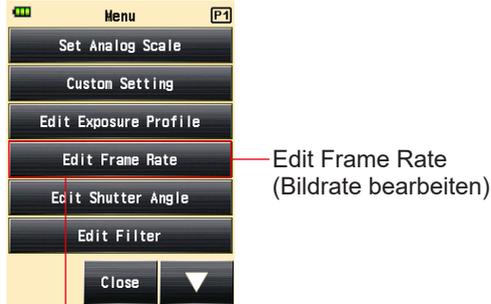
REFERENZ

- Es gibt 20 voreingestellte Bildraten, die angepasst werden können. (➔ P66)
- Der T-Wert kann nicht niedriger eingestellt sein, als die gewählte Bildrate.

2) Anpassen der Bildrate

Zusätzlich zu den bereits im Messgerät vorhandenen Bildraten können bis zu 20 Bildraten angepasst und am Bildschirm „Meter“ (Messgerät) angezeigt werden. Die gespeicherten Bildraten können nach Bedarf bearbeitet werden. (➔ P257)

Bildschirm „Menu“ (Menü), Seite 1

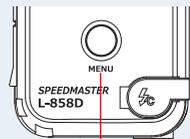


Bildschirm „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten)



Vorgang

1. Drücken Sie die Taste „Menu“ (Menü)  am Messgerät, um den Bildschirm „Menu“ (Menü) aufzurufen.



Taste „Menu“ (Menü) 

2. Berühren Sie die Taste [Edit Frame Rate] (Bildrate bearbeiten), um den Bildschirm „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten) anzuzeigen.
3. Berühren Sie die Taste [Frame Rate] (Bildrate), um den Bildschirm „Frame Rate“ (Bildrate) anzuzeigen.

Bildschirm „Menu“ (Menü)
Seite 1

Bildschirm „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten)



Bildschirm „Frame Rate“ (Bildrate)



Taste [Frame Rate]
(Bildrate)

4. Geben Sie einen numerischen Wert am Bildschirm „Input Frame Rate“ (Bildrate eingeben) ein. (⇒ P12)

5. Berühren Sie die Taste [OK].

Der Bildschirm „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten) wird wieder angezeigt. Berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen), um zum Bildschirm „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten) zurückzukehren, ohne den Wert zu ändern.

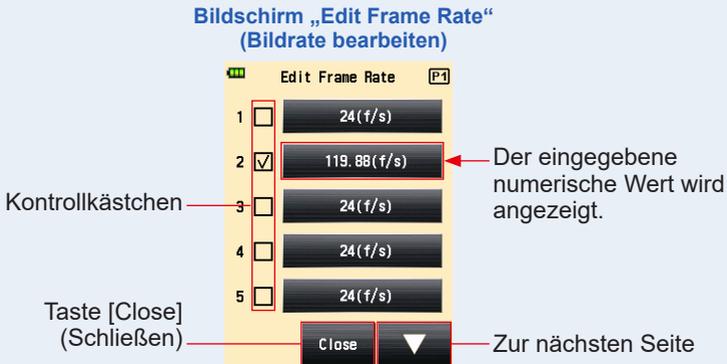


HINWEIS

- Die Bildrate wird in Schritten von 0,001 (f/s) in einem Bereich zwischen 0,001 bis 99.999,999 (f/s) eingestellt. (➔ P257)
- Die Bildrate wird nicht angezeigt, wenn ihre Box nicht aktiviert ist.

6. Wählen Sie die Box der gewünschten Bildrate.

Berühren Sie die Box (□), um sie auszuwählen ✓ (Häkchen ☑). Die ausgewählte Bildrate wird nach 1.000f/s am Bildschirm „Measured“ (gemessen) angezeigt. Wenn die Box nicht ausgewählt ist, ist die Bildrate abgewählt.



Bildschirm „Measuring“ (Messen)



Bildschirm „Measuring“ (Messen)



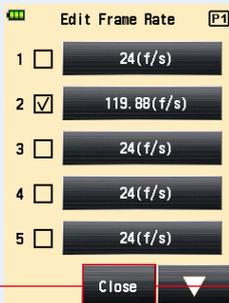
7. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

8. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

**Bildschirm „Edit Frame Rate“
(Bildrate bearbeiten)**



Bildschirm „Menu“ (Menü), Seite 1



5-1-5

CINE mode (Film-Funktion)

Zeigt den gemessenen Wert (Blendenzahl) für die eingegebene Bildrate (f/s), ISO-Empfindlichkeit und Verschlusswinkel (Ang.) an.

1) Messen

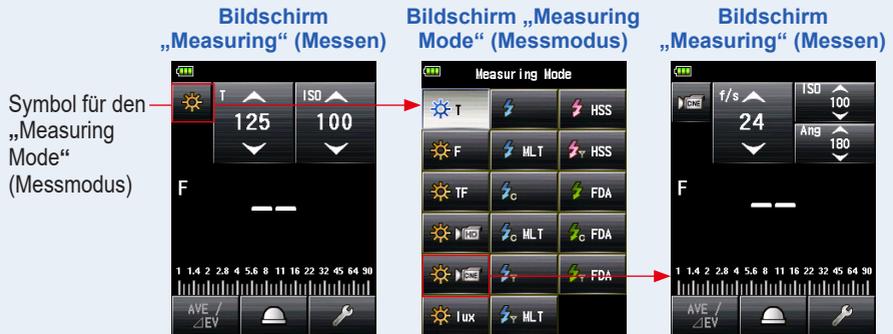
Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol () im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).



3. Stellen Sie die Lichtempfangsmethode ein.

Wechseln Sie zu Aufsicht, ausgefahrene Lichtmesshalbkugel ()/eingefahrene Lichtmesshalbkugel (), oder zu reflektiertem Licht. (➔ P38, P44)

4. Stellen Sie den Wert für die ISO-Empfindlichkeit am Symbol [ISO] ein. (→ P256)

Berühren Sie das Symbol [ISO], um es zu vergrößern.

Schieben Sie die Symbolzahl mit Ihrer Fingerspitze hinauf oder hinunter, um den Messwert einzustellen.

Wenn das Symbol drei Sekunden lang nicht berührt wurde, wird es wieder verkleinert.



5. Stellen Sie den Verschlusswinkel am Symbol [Ang] (Winkel) ein.

Berühren Sie das Symbol [Ang] (Winkel), um es zu vergrößern.

Stellen Sie den Verschlusswinkel unter diesen Bedingungen ein.

Wenn das Symbol drei Sekunden lang nicht berührt wurde, wird es wieder verkleinert.



6. Stellen Sie die Bildrate am Symbol [f/s] ein. (→ P257)

Schieben Sie die Symbolzahl mit Ihrer Fingerspitze hinauf oder hinunter, um die Bildrate einzustellen.



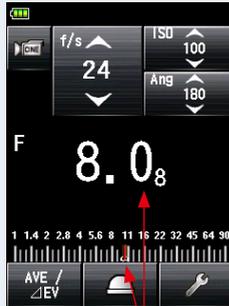
7. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) an der Seite des Messgeräts, um das Licht zu messen.

Der Messwert (Blendenzahl) wird angezeigt.

Während die Taste „Measuring“ (Messen)  gedrückt ist, misst das Messgerät kontinuierlich, bis die Taste losgelassen wird.

Wenn die Taste „Measuring“ (Messen)  losgelassen wird, wird die Messung beendet. Der zu diesem Zeitpunkt angezeigte Wert wird im Anzeigebereich Messwert/Messeinheit und auf der Analogskala angezeigt. (➔ P27, P29)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



Messwert (Blendenzahl)

Sucher-Anzeige (in Reflexionslichtmessung)



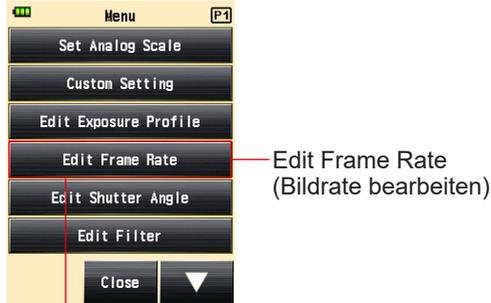
REFERENZ

- Es gibt 20 voreingestellte Bildraten, die in „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten) in der Liste „MENU“ (Menü) eingestellt werden können. (➔ P73)
- Es gibt 20 voreingestellte Verschlusswinkel, die in „Edit Shutter Angle“ (Verschlusswinkel bearbeiten) in der Liste „MENU“ (Menü) eingestellt werden können. (➔ P77)
- Der T-Wert kann nicht niedriger eingestellt sein, als die gewählte Bildrate.

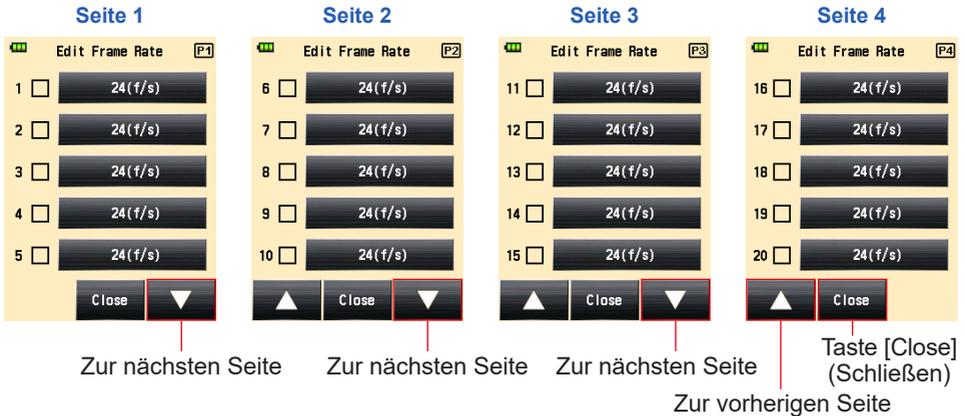
2) Anpassen der Bildrate

Zusätzlich zu den bereits im Messgerät vorhandenen Bildraten können bis zu 20 Bildraten angepasst und am Bildschirm „Meter“ (Messgerät) angezeigt werden. Die gespeicherten Bildraten können nach Bedarf bearbeitet werden.

Bildschirm „Menu“ (Menü), Seite 1

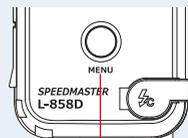


Bildschirm „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten)



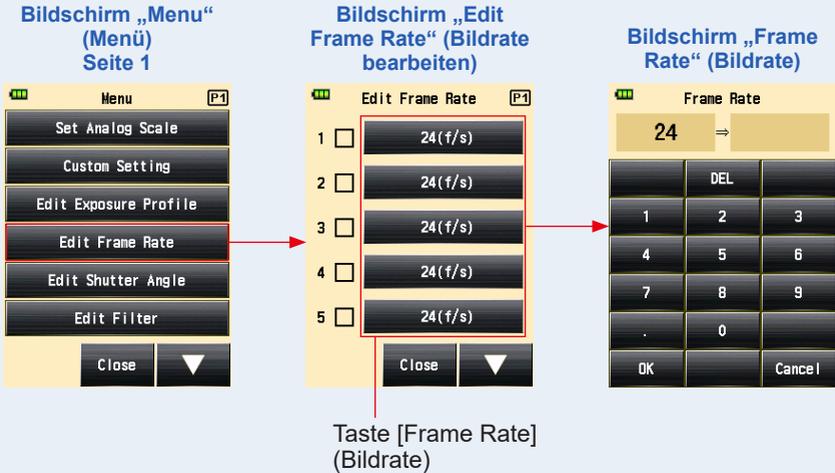
Vorgang

1. Drücken Sie die Taste „Menu“ (Menü) 9 am Messgerät, um den Bildschirm „Menu“ (Menü) aufzurufen.



Taste „Menu“ (Menü) 9

2. Berühren Sie die Taste [Edit Frame Rate] (Bildrate bearbeiten), um den Bildschirm „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten) anzuzeigen.
3. Berühren Sie die Taste [Frame Rate] (Bildrate), um den Bildschirm „Frame Rate“ (Bildrate) anzuzeigen.



4. Geben Sie einen numerischen Wert am Bildschirm „Input Frame Rate“ (Bildrate eingeben) ein. (→ P12)

5. Berühren Sie die Taste [OK].

Der Bildschirm „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten) wird wieder angezeigt. Berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen), um zum Bildschirm „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten) zurückzukehren, ohne den Wert zu ändern.

Bildschirm „Frame Rate“ (Bildrate)

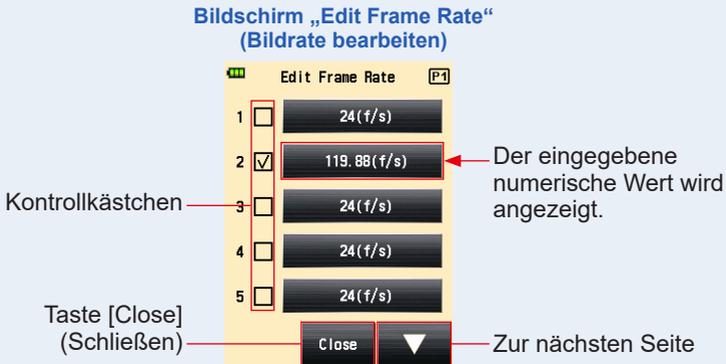


HINWEIS

- Die Bildrate wird in Schritten von 0,001 (f/s) in einem Bereich zwischen 0,001 bis 99.999,999 (f/s) eingestellt. (➔ P257)
- Die Bildrate wird nicht angezeigt, wenn ihre Box nicht aktiviert ist.

6. Wählen Sie die Box der gewünschten Bildrate.

Berühren Sie die Box (□), um sie auszuwählen ✓ (Häkchen ☑). Die ausgewählte Bildrate wird nach 1000f/s am Bildschirm „Measured“ (gemessen) angezeigt. Wenn die Box nicht ausgewählt ist, ist die Bildrate abgewählt.



**Bildschirm
„Measuring“ (Messen)**



**Bildschirm
„Measuring“ (Messen)**



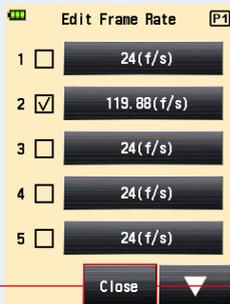
7. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Edit Frame Rate“ (Bildrate bearbeiten).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

8. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

**Bildschirm „Edit Frame Rate“
(Bildrate bearbeiten)**



Bildschirm „Menu“ (Menü), Seite 1



Taste [Close] (Schließen)

Taste [Close] (Schließen)

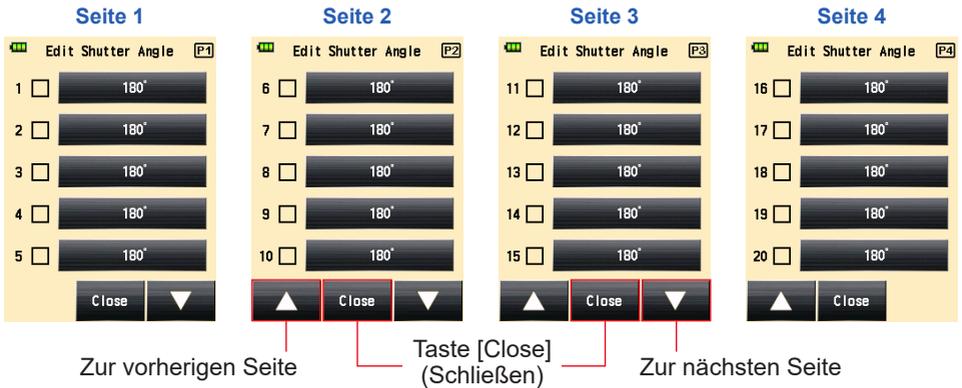
3) Verschlusswinkel-Anpassung

Zusätzlich zu den bereits im Messgerät verfügbaren Verschlusswinkeln können bis zu 20 Verschlusswinkel angepasst und am Bildschirm „Meter“ (Messgerät) angezeigt werden. Der eingegebene Verschlusswinkel kann nach Belieben bearbeitet werden.

Bildschirm „Menu“ (Menü), Seite 1

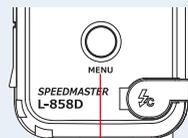


Bildschirm „Edit Shutter Angle“ (Verschlusswinkel bearbeiten)



Vorgang

1. Drücken Sie die Taste „Menu“ (Menü) 9 am Messgerät, um den Bildschirm „Menu“ (Menü) aufzurufen.



Taste „Menu“ (Menü) 9

2. Berühren Sie die Taste [Edit Shutter Angle] (Verschlusswinkel bearbeiten).

Der Bildschirm „Edit Shutter Angle“ (Verschlusswinkel bearbeiten) wird angezeigt.

3. Berühren Sie die Taste [Shutter Angle] (Verschlusswinkel).

Der Bildschirm [Input Shutter Angle (Verschlusswinkel eingeben)] wird angezeigt.

Bildschirm „Menu“ (Menü)
Seite 1



Bildschirm „Edit Shutter Angle“
(Verschlusswinkel bearbeiten)



Bildschirm „Shutter Angle“
(Verschlusswinkel)



Taste [Shutter Angle]
(Verschlusswinkel)

4. Geben Sie einen numerischen Wert im Bildschirm „Input Shutter Angle“ (Verschlusswinkel eingeben) ein. (→ P12)

5. Berühren Sie die Taste [OK].

Der Bildschirm „Edit Shutter Angle“ (Verschlusswinkel bearbeiten) wird wieder angezeigt.

Berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen), um zum Bildschirm „Edit Shutter Angle“ (Verschlusswinkel bearbeiten) zurückzukehren, ohne den Wert zu ändern.

Bildschirm „Shutter Angle“
(Verschlusswinkel)



Der eingegebene numerische Wert wird angezeigt.

Taste [OK]

Taste [Cancel]
(Abbrechen)

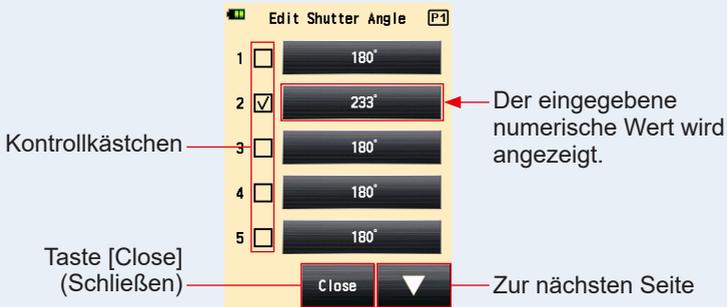
HINWEIS

- Der Verschlusswinkel wird in Schritten von $0,001^\circ$ in einem Bereich zwischen $0,001$ und 360° eingestellt.
- Die Bildrate wird nicht angezeigt, wenn ihre Box nicht aktiviert ist.

6. Wählen Sie die dem gewünschten Verschlusswinkel entsprechende Box.

Berühren Sie die Box () , um sie auszuwählen (Häkchen). Der ausgewählte Verschlusswinkel wird nach Ang 358 am Bildschirm „Measuring“ (Messen) angezeigt. Wenn die Box nicht ausgewählt ist, ist die Bildrate abgewählt. Wenn ausgewählt (Häkchen), wird ein Pfeil über Ang 358 angezeigt.

Bildschirm „Edit Shutter Angle“ (Verschlusswinkel bearbeiten)



Bildschirm „Measuring“ (Messen)



Bildschirm „Measuring“ (Messen)



7. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Edit Shutter Angle“ (Verschlusswinkel bearbeiten).

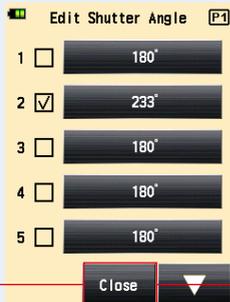
Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

Der hinzugefügte Verschlusswinkel wird am Ende der Sequenz am Bildschirm „Measuring“ (Messen) angezeigt.

8. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

**Bildschirm „Edit Shutter Angle“
(Verschlusswinkel bearbeiten)**



Taste
[Close]
(Schließen)

Bildschirm „Menu“ (Menü), Seite 1



Taste
[Close]
(Schließen)

5-1-6

Modus Beleuchtungsstärke/Beleuchtungsichte

Beleuchtungsstärke wird im „Incident Light Mode“ (Auflichtmodus) und Beleuchtungsichte im „Reflected Light (Spot) Mode“ (Reflexionslichtmodus (Spot)) gemessen.

Die folgenden Einheiten können eingestellt werden. Wählen Sie die „Illuminance/Luminance Unit“ (Beleuchtungsstärke-/Beleuchtungsichteinheit) in „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellung). (➔ P195)

Auflichtmessung (Beleuchtungsstärke)	Lux (Einheit: lx)	(➔ P81)
	Foot-candle (Einheit: fc)	
Reflexionslichtmessung (Beleuchtungsichte) cd/m^2	Candela pro Quadratmeter (Einheit cd/m^2)	(➔ P84)
	Foot-lambert (Einheit: fl)	



REFERENZ

Kalibrationen und Belichtungsausgleich werden bei der Messung von Beleuchtungsstärke oder Beleuchtungsichte nicht verwendet.

1) Messung der Beleuchtungsstärke

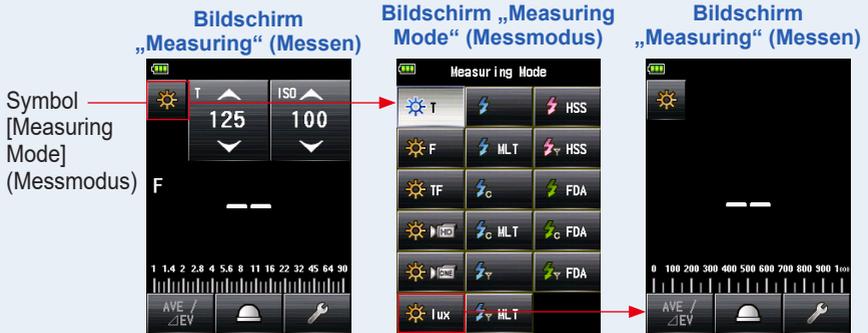
Vorgang

1. Ändern Sie die Lichtempfangsmethode auf Auflicht. (➔ P38)
2. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

3. Berühren Sie das Symbol (oder) im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

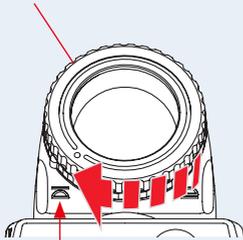
Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).



4. Wechseln Sie zu eingefahrener Lichtmesshalbkugel

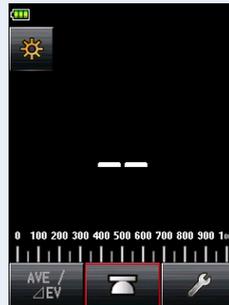
Falls ausgefahrene Lichtmesshalbkugel ausgewählt ist, drehen Sie den „Lumisphere Retracting Ring“ (Einzugsring der Lichtmesshalbkugel) ①, um auf die Position für eingefahrene Lichtmesshalbkugel () zu wechseln.

Einzugsring der Lichtmesshalbkugel ①



Markierung „Eingefahren“ ()

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



5. Richten Sie den Lichtempfänger direkt zur Lichtquelle.

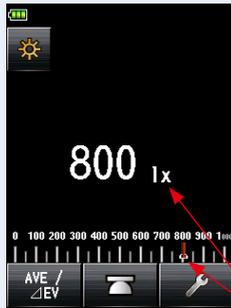
6. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen)  an der Seite des Messgeräts, um das Licht zu messen.

Die gemessene Beleuchtungsstärke wird in lux (Messwert) angezeigt.

Während die Taste „Measuring“ (Messen)  gedrückt ist, misst das Messgerät kontinuierlich, bis die Taste losgelassen wird.

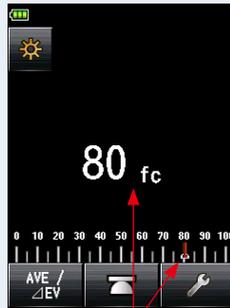
Wenn die Taste „Measuring“ (Messen)  losgelassen wird, wird die Messung beendet. Der zu diesem Zeitpunkt angezeigte Wert wird im Anzeigebereich Messwert/Messeinheit und auf der Analogskala angezeigt. (➔ P27)

**Bildschirm
„Measuring“ (Messen)**



Messwert (lx)

**Bildschirm
„Measuring“ (Messen)**

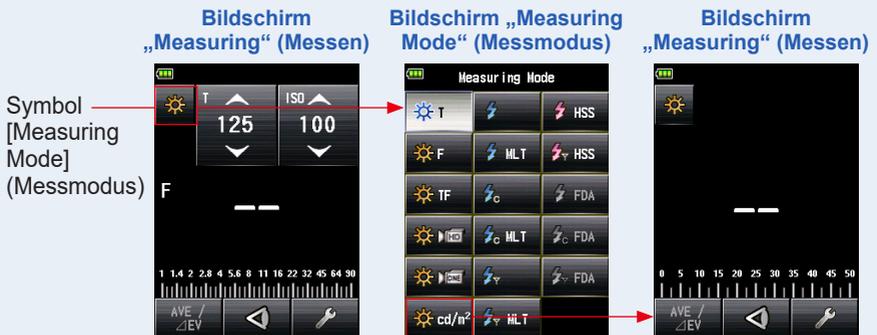


Messwert (fc)

2) Messung der Beleuchtungsichte

Vorgang

1. Ändern Sie die Lichtempfängsmethode auf Reflexionslicht.
(⇒ P44)
2. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).
Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.
3. Berühren Sie das Symbol ( oder ) im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).
Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).



4. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) **6** auf der Seite des Messgeräts, während Sie durch den Sucher blicken, um das Licht zu messen.

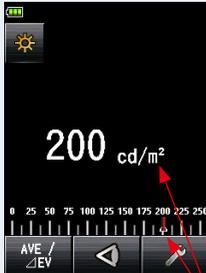
Richten Sie sich dermaßen aus, dass der zu messende Bereich innerhalb des Finderkreises befindet, während Sie durch den Sucher blicken.

Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) **6**, und die Beleuchtungsdichte wird in Candelas pro Quadratmeter (Messwert) angegeben.

Während die Taste „Measuring“ (Messen) **6** gedrückt ist, misst das Messgerät kontinuierlich, bis die Taste losgelassen wird.

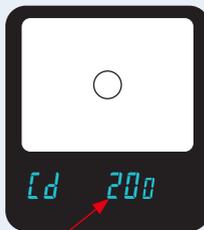
Wenn die Taste „Measuring“ (Messen) **6** losgelassen wird, wird die Messung beendet. Der zu diesem Zeitpunkt angezeigte Wert wird im Anzeigebereich Messwert/Messeinheit und auf der Analogskala angezeigt. (→ P27, P29)

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)

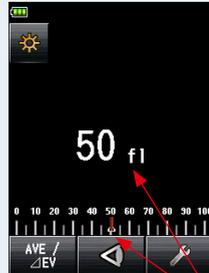


Messwert (cd/m²)

Sucher-Anzeige

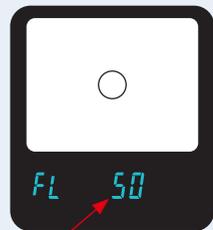


Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Messwert (f1)

Sucher-Anzeige



WARNUNG

Sehen Sie durch den Sucher nicht direkt in die Sonne oder eine starke Lichtquelle.

Dies kann ihr Sehvermögen beeinträchtigen.

REFERENZ

Nehmen Sie, während Sie durch den Sucher blicken, eine Dioptrienanpassung vor, indem Sie am „Viewfinder Eyepiece“ (Sucherokular) (mit Dioptrienanpassung) **4** drehen, sodass der Kreis deutlich sichtbar ist.



5-2

Messung im Blitzlichtmodus

Blitzbeleuchtungsstärke ist Licht, das durch einen sehr kurzen Lichtimpuls von einem elektronischen Blitzgerät oder einer Blitzlampe erzeugt wird. Blitzmessung ist in folgenden Modi verfügbar

- Cordless Flash Mode (Kabelloser Blitzmodus)
- Cordless Multiple (Cumulative) Flash Mode (Kabelloser Mehrblitzmodus (kumulativ))
- Cord (PC) Flash Mode (Kabel-Blitzmodus (PC))
- Cord Multiple (Cumulative) Flash Mode (Kabel-Mehrblitzmodus (kumulativ))
- Radio Triggering Flash Mode (Funkgesteuerter Blitzmodus) *Verfügbar wenn ein separat erhältlicher Transmitter installiert ist
- Radio Triggering Multiple (Cumulative) Flash Mode (Funkgesteuerter Mehrblitzmodus (kumulativ)) *Verfügbar, wenn ein Transmitter (separat erhältlich) installiert ist.

Bildschirmarstellungsdetails

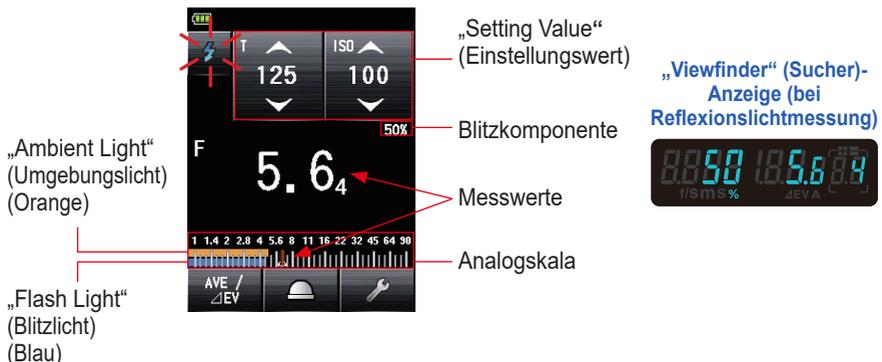
Wenn Blitzlicht gemessen wird, wird die Blendenzahl (Umgebungslichthelligkeit + Blitzhelligkeit = gesamte Belichtung) am Bildschirm angezeigt.

Der Blitzlichtanteil der gesamten Belichtung wird in Schritten von jeweils 10 % angegeben.

Die Analogskala gibt den Umgebungsanteil (orange Linie) und den Blitzanteil (blaue Linie) an.

Beispiel: Wenn, wie im Bildschirm unten dargestellt, die Verschlusszeit 1/125s und die ISO-Empfindlichkeit 100 beträgt, werden der Blitzanteil und der Umgebungsanteil je 50% betragen. Die Analogskala zeigt den Messwert sowohl des Blitzanteils (blau) als auch des Umgebungsanteils (orange) an und das Foto erhält einen leichten Gelbstich, wenn Wolframlampen für die Umgebungsbeleuchtung verwendet werden.

Beispiel des Bildschirms „Measuring“ (Messen) im „Cordless Flash Mode“ (Kabelloser Blitzmodus)





REFERENZ

5-2-1 Kabelloser Blitzmodus

Das Gerät misst die Blitzhelligkeit ohne Verbindung zwischen Messgerät und Blitz. Nach Drücken der Taste „Measuring“ (Messen) ⑥ ist das Gerät 90 Sekunden lang aktiv und der Blitz wird separat ausgelöst. Der gemessene Wert (Blendenzahl) für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit wird angezeigt. Der Modus wird verwendet, wenn das Synchro-Kabel aufgrund der Distanz zwischen Blitz und Messgerät nicht angeschlossen werden kann, oder wenn die Verwendung des Synchro-Kabels umständlich ist.

1) Messen

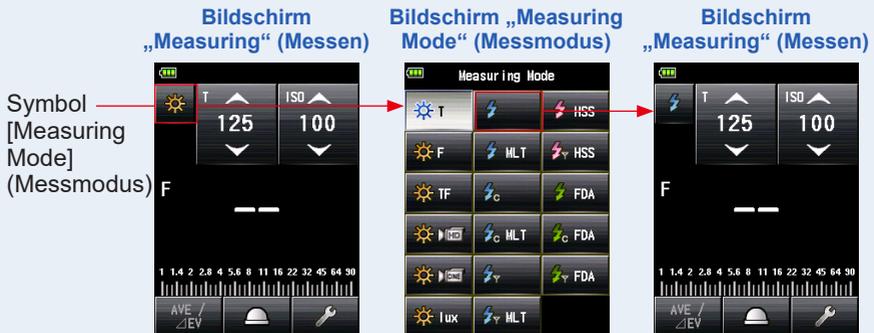
Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol () im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).



3. Stellen Sie die Lichtempfangsmethode ein.

Wechseln Sie zu Auflicht, ausgefahrene Lichtmesshalbkugel ()/eingefahrene Lichtmesshalbkugel (), oder zu reflektiertem Licht. (➔ P38, P44)

4. Stellen Sie den Wert für die ISO-Empfindlichkeit am Symbol [ISO] ein. (➔ P256)

5. Wählen Sie die Verschlusszeit am Symbol [T]. (➔ P256)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



HINWEIS

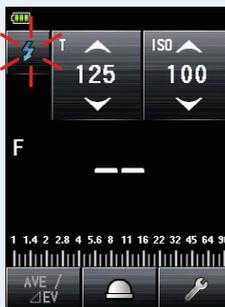
Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen den Spezifikationen der Kamera und des Blitzsystems entsprechen.

6. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) .

Das Messgerät wird in den „Measuring Standby Mode“ (Messruhezustand) versetzt und das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) () blinkt für 90 Sekunden.

Der LCD-Bildschirm verdunkelt sich und versetzt sich in den Ruhezustand.

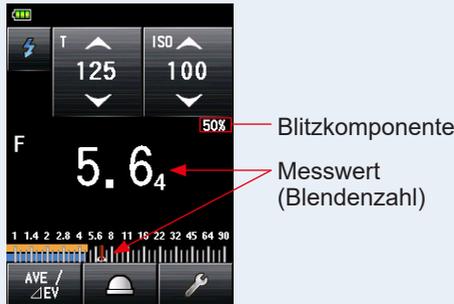
Bildschirm „Measuring“ (Messen)



7. Lösen Sie das Blitzgerät manuell aus, während das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) () blinkt.

Wenn Blitzlicht erfasst wird, wird automatisch eine Messung vorgenommen und der Messwert (Blendenzahl) wird angezeigt.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



HINWEIS

Im folgenden Fall, folgen Sie bitte „5-2-3 Kabel-Blitzmodus“. (➔ P101)

- Das Messgerät misst eventuell das Licht nicht, wenn beim Auslösen des Blitzes die Blitzhelligkeit niedriger als das Umgebungslicht ist.
- Schnell eingeschaltete Leuchtstofflampen und Speziallichter werden manchmal mit Blitzlicht verwechselt und gemessen.
- Selbst wenn der Blitz nicht ausgelöst wird, kann eine Messung vorgenommen werden, wenn plötzliche Lichtänderungen in den Lichtrezeptoren auftreten.
- Die Wellenform einer Blitzlampe hat eine leichte Steigung und es ist möglich, dass das Lichtmessgerät die Blitzlampe im „Cordless Flash Mode“ (Kabelloser Blitzmodus) nicht erkennt.
- Bei Aufnahmen mit einer kürzeren Verschlusszeit als der Synchronzeit der Kamera in dunkler Umgebung.

REFERENZ

- Im „Cordless Flash Mode“ (Kabelloser Blitzmodus) verdunkelt sich die Hintergrundbeleuchtung des LCD-Bildschirms und leuchtet nach der Messung nur für drei Sekunden auf.
- Nach der Messung wechselt das Messgerät wieder in den 90-sekündigen Messbereitschaftszustand. Wenn Sie erneut messen müssen, lösen Sie den Blitz in dieser Zeit aus.
- Wenn die Messwerte im Speicher abgelegt werden, wird der Messbereitschaftszustand beendet.
- Wenn das Symbol aufhört zu blinken, bevor der Blitz ausgelöst wird, wiederholen Sie die Schritte 6 und 7.
- Um den Messbereitschaftszustand zu beenden, berühren Sie einfach den Bildschirm.
- Es ist hilfreich, das Lichtmessgerät während der Messung in seiner Position fest zu fixieren. Dies kann erreicht werden, indem das Messgerät auf einem Stativ oder einem Gestell mithilfe des Stativgewindes an der Unterseite des Messgeräts platziert wird.

2) Anzahl der Vor-Blitze

Für die Verhinderung roter Augen und eine automatische Anpassung des Blitzlichtes können manche Geräte einen Vor-Blitz vor dem eigentlichen Blitz verwenden. In den normalen Einstellungen wird das Lichtmessgerät den Vor-Blitz und nicht den eigentlichen Blitz messen. Für eine erfolgreiche Messung aktivieren Sie deshalb die Vor-Blitz-Funktion in der „Tool Box“ (Werkzeuge).

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol [Next Page] (Nächste Seite) () in der „Tool Box“ (Werkzeuge), um die „Tool Box“ (Werkzeuge) mit der Anzeige „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vor-Blitze) anzuzeigen.

Diese Taste ist aktiviert, wenn der „Flash Mode“ (Blitzmodus) ausgewählt wurde. Wenn sie deaktiviert ist, überprüfen Sie den „Measuring Mode“ (Messmodus)

3. Berühren Sie die Taste [Number of Pre-flash] (Anzahl der Vor-Blitze) in der „Tool Box“ (Werkzeuge).

Der Bildschirm [Number of Pre-flash] (Anzahl der Vor-Blitze) wird angezeigt.

Wenn Sie diese Zahl nicht ändern, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).



4. Berühren Sie die Auswahltaste der Taste „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vor-Blitze).

Stellen Sie die Anzahl der Vor-Blitze am Bildschirm „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vor-Blitze) ein.

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Wenn Sie diese Zahl nicht ändern, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen), um wieder in den Bildschirm „Measuring“ (Messen) zu gelangen.

Bildschirm „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vorblitze)



REFERENZ

Normalerweise wird ein Vorblitz ausgelöst, je nach Gerät können es jedoch auch mehrere sein. Die Anzahl der Vorblitze erfahren Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

5-2-2

Kabelloser Mehrblitzmodus (kumulativ)

Dieser „Measuring Mode“ (Messmodus) wird verwendet, wenn das Licht, das durch den Blitz zu einem Zeitpunkt entsteht, nicht für die gewünschten Blendenzahl-Einstellungen geeignet ist. Wiederholte Blitzlichte können akkumuliert werden, bis die gewünschte Blendenzahl angezeigt wird.

Wenn die Taste „Measuring“ (Messen)  gedrückt ist, wird das Lichtmessgerät in den [Standby Mode] (Ruhezustand) versetzt (90 Sekunden) und nimmt eine Messung durch Aktivierung des Blitzes vor. Bei jedem Blitz wird der gemessene Wert (Blendenzahl) für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit angezeigt. Die kumulative Anzahl ist unbegrenzt. Im Feld „Status/Titel“ wird ein Wert von bis zu 99 angezeigt, ab 100 wird die kumulierte Anzahl jedoch auf 0 (null) zurückgesetzt (0=100, 1=101, 2=102 etc.).

1) Messen

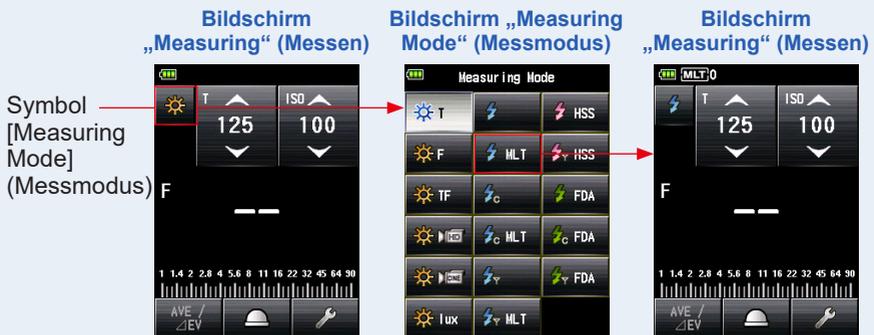
Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol () im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).



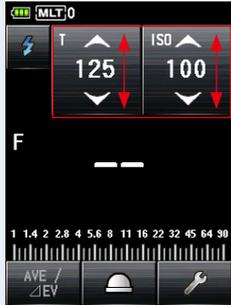
3. Stellen Sie die Lichtempfangsmethode ein.

Wechseln Sie zu Auflicht, ausgefahrene Lichtmesshalbkugel ()/eingefahrene Lichtmesshalbkugel (), oder zu reflektiertem Licht. (➔ P38, P44)

4. Stellen Sie den Wert für die ISO-Empfindlichkeit am Symbol [ISO] ein. (→ P256)

5. Wählen Sie die Verschlusszeit am Symbol [T]. (→ P256)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



„Setting Value“
(Einstellungswert)

HINWEIS

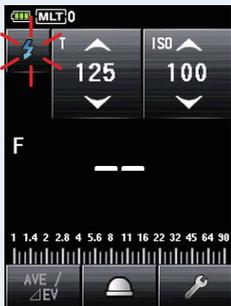
Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen den Spezifikationen der Kamera und des Blitzsystems entsprechen.

6. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) ⑥.

Das Messgerät wird in den „Measuring Standby Mode“ (Messruhezustand) versetzt und das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) () blinkt für 90 Sekunden.

Der LCD-Bildschirm verdunkelt sich und versetzt sich in den Ruhezustand.

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



7. Lösen Sie das Blitzgerät manuell aus, während das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) () blinkt.

Wenn das Blitzlicht erkannt wird, wird automatisch eine Messung vorgenommen und der Messwert (Blendenzahl) sowie die kumulative Anzahl werden angezeigt. Lösen Sie das Blitzgerät wiederholt aus, bis die gewünschte Blendenzahl während des „Standby Mode“ (Ruhezustand) angezeigt wird.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



HINWEIS

- Im folgenden Fall, folgen Sie bitte „5-2-4 Kabel-Mehrblitzmodus (kumulativ)“.
(⇒ P103)
 - Das Messgerät misst eventuell das Licht nicht, wenn beim Auslösen des Blitzes die Blitzhelligkeit wesentlich niedriger als das Umgebungslicht ist.
 - Schnell eingeschaltete Leuchtstofflampen und Speziallichter werden manchmal mit Blitzlicht verwechselt und gemessen.
 - Selbst wenn der Blitz nicht ausgelöst wird, kann eine Messung vorgenommen werden, wenn plötzliche Lichtänderungen in den Lichtrezeptoren auftreten.
 - Die Wellenform einer Blitzlampe hat eine leichte Steigung und es ist möglich, dass das Lichtmessgerät die Blitzlampe im „Cordless Flash Mode“ (Kabelloser Blitzmodus) nicht erkennt.
 - Bei Aufnahmen mit einer kürzeren Verschlusszeit als der Synchronzeit der Kamera in dunkler Umgebung.
- Die EV-Skala kann in diesem „Measuring Mode“ (Messmodus) nicht angezeigt werden.



REFERENZ

- Im „Cordless Multiple (Cumulative) Flash Mode“ (Kabelloser Mehrblitzmodus (kumulativ)) verdunkelt sich die Hintergrundbeleuchtung des LCD-Bildschirms und leuchtet nach der Messung nur für drei Sekunden auf.
 - Nach der Messung wechselt das Messgerät wieder in den 90-sekündigen Messbereitschaftszustand. Wenn Sie erneut messen müssen, lösen Sie den Blitz in dieser Zeit aus.
 - Wenn im Messbereitschaftszustand die Speichertaste **7** gedrückt wird, wird der Messbereitschaftszustand beendet.
 - Wenn die Speichertaste **7** gedrückt wird und sich das Gerät nicht im Messbereitschaftszustand befindet, werden der kumulative Mehrblitz-Wert und die Anzahl gelöscht.
 - Wenn das Symbol aufhört zu blinken, bevor der Blitz ausgelöst wird, wiederholen Sie die Schritte 6 und 7.
 - Um den Messbereitschaftszustand zu beenden, berühren Sie einfach den Bildschirm.
 - Es ist hilfreich, das Lichtmessgerät während der Messung in seiner Position fest zu fixieren. Dies kann erreicht werden, indem das Messgerät auf einem Stativ oder einem Gestell mithilfe des Stativgewindes an der Unterseite des Messgeräts platziert wird.
-

2) Multi-Löschen

Löscht die kumulative Mehrblitz-Anzahl.

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol [Next Page] (Nächste Seite) () in der „Tool Box“ (Werkzeuge), um die „Tool Box“ (Werkzeuge) mit der Anzeige „Multi Clear“ (Multi-Löschen) anzuzeigen.

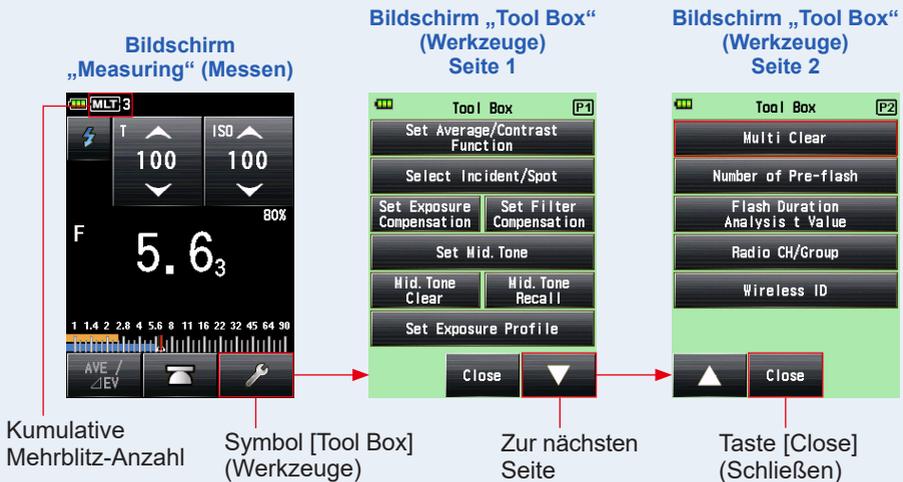
Diese Taste ist nur während der Messung aktiviert.

Wenn die Taste deaktiviert ist, wird keine kumulative Mehrblitzmessung vorgenommen und die Anzahl kann nicht gelöscht werden.

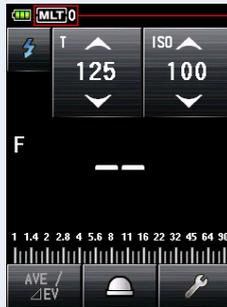
3. Berühren Sie die Taste [Multi Clear] (Multi-Löschen) der „Tool Box“ (Werkzeuge)

Der kumulative Mehrblitzwert wird gelöscht und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Wenn Sie diesen Wert nicht ändern, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen). Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.



Bildschirm „Measuring“ (Messen)



Kumulative Mehrblitz-Anzahl
(nach dem Löschen)

Kumulative Mehrblitz-Anzahl



REFERENZ

Wenn der Messbereitschaftszustand beendet und die Taste „Measuring“ **6** (Messen) erneut gedrückt wird, startet die Messung mit der kumulativen Anzahl 0.

3) Anzahl der Vor-Blitze

Für die Verhinderung roter Augen und eine automatische Anpassung des Blitzlichtes können manche Geräte einen Vor-Blitz vor dem eigentlichen Blitz verwenden. In den normalen Einstellungen wird das Lichtmessgerät den Vor-Blitz und nicht den eigentlichen Blitz messen. Für eine erfolgreiche Messung aktivieren Sie deshalb die Vor-Blitz-Funktion in der „Tool Box“ (Werkzeuge).

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

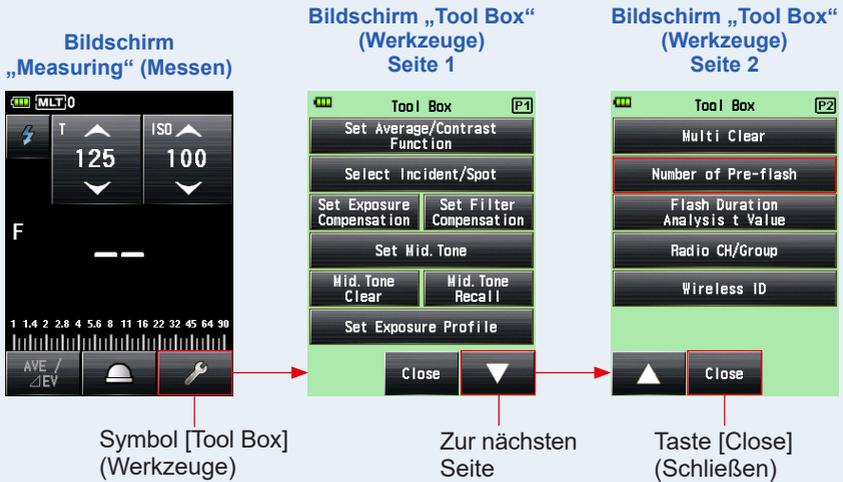
2. Berühren Sie das Symbol [Next Page] (Nächste Seite) () in der „Tool Box“ (Werkzeuge), um die „Tool Box“ (Werkzeuge) mit der Anzeige „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vor-Blitze) anzuzeigen.

Diese Taste ist aktiviert, wenn der „Flash Mode“ (Blitzmodus) ausgewählt wurde. Wenn sie deaktiviert ist, überprüfen Sie den „Measuring Mode“ (Messmodus)

3. Berühren Sie die Taste [Number of Pre-flash] (Anzahl der Vor-Blitze) in der „Tool Box“ (Werkzeuge).

Der Bildschirm [Number of Pre-flash] (Anzahl der Vor-Blitze) wird angezeigt.

Wenn Sie diese Zahl nicht ändern, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).



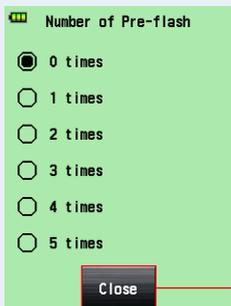
4. Berühren Sie die Auswahl Taste der Taste „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vor-Blitze).

Stellen Sie die Anzahl der Vor-Blitze am Bildschirm „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vor-Blitze) ein.

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Wenn Sie diese Zahl nicht ändern, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen), um wieder in den Bildschirm „Measuring“ (Messen) zu gelangen.

Bildschirm „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vorblitze)



Taste [Close]
(Schließen)



REFERENZ

Normalerweise wird ein Vorblitz ausgelöst, je nach Gerät können es jedoch auch mehrere sein. Die Anzahl der Vorblitze erfahren Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

5-2-3

Kabel-Blitzmodus

Blitz und Messgerät werden mit einem Synchro-Kabel (separat erhältlich) verbunden. Benutzen Sie den „Cord Flash Mode“ (Kabel-Blitzmodus), wenn Sie die Synchronisation mit dem Blitz sicherstellen müssen, oder eine Blitzlampe verwenden. Nachdem die Taste „Measuring“ (Messen) **6** gedrückt wird, löst das Messgerät den Blitz aus und zeigt die Blendenzahl für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit an.

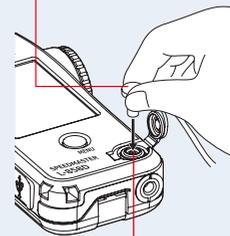
Vorgang

1. Verbinden Sie das Synchro-Kabel (separat erhältlich), das mit dem Blitz verbunden ist, mit dem Messgerät.

(➔ P253)

Verbinden Sie das Synchro-Kabel (separat erhältlich), mit dem „Synchro Terminal“ (Synchro-Anschluss) des Messgeräts **12**.

Synchro-Kabel
(separat erhältlich)



Synchro-Anschluss **12**

2. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

3. Berühren Sie das Symbol () im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).

	Bildschirm „Measuring“ (Messen)	Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus)	Bildschirm „Measuring“ (Messen)
Symbol [Measuring Mode] (Messmodus)			

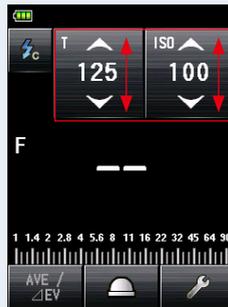
4. Stellen Sie die Lichtempfangsmethode ein.

Wechseln Sie zu Auflicht, ausgefahrene Lichtmesshalbkugel ()/eingefahrene Lichtmesshalbkugel (), oder zu reflektiertem Licht. (➔ P38, P44)

5. Stellen Sie den Wert für die ISO-Empfindlichkeit am Symbol [ISO] ein. (➔ P256)

6. Wählen Sie die Verschlusszeit am Symbol [T]. (➔ P256)

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



„Setting Value“
(Einstellungswert)

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen den Spezifikationen der Kamera und des Blitzsystems entsprechen.

7. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) ⑥.

Der Blitz wird ausgelöst und der Messwert (Blendenzahl) wird angezeigt.

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Blitzkomponente

Messwert
(Blendenzahl)

HINWEIS

- Wenn das Synchro-Kabel mit dem „Synchro Terminal“ (Synchro-Anschluss) ⑫ verbunden ist, oder wenn die Taste „Power“ (Einschalten) ⑤ des Messgeräts betätigt wird, könnte der Blitz ausgelöst werden.
- Der Blitz könnte außerdem nicht ausgelöst werden, wenn die Auslöserspannung sehr niedrig ist. Folgen Sie in solch einem Fall „5-2-1 Kabelloser Blitzmodus“. (➔ P88)

5-2-4

Kabel-Mehrblitzmodus (kumulativ)

Dieser „Measuring Mode“ (Messmodus) wird verwendet, wenn das Licht, das durch den Blitz zu einem Zeitpunkt entsteht, nicht für die gewünschten Blendenzahl-Einstellungen geeignet ist. Wiederholte Blitzlichte können akkumuliert werden, bis die gewünschte Blendenzahl angezeigt wird. Bei jedem Blitz wird der gemessene Wert (Blendenzahl) für die eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit angezeigt. Die kumulierte Anzahl wird im Feld „Status/Title“ (Status/Titel) angezeigt. Die kumulative Anzahl ist unbegrenzt. Im Feld „Status/Title“ wird ein Wert von bis zu 99 angezeigt, ab 100 wird die kumulierte Anzahl jedoch auf 0 (null) zurückgesetzt (0=100, 1=101, 2=102 etc.).

1) Messen

Vorgang

1. Verbinden Sie das Synchro-Kabel (separat erhältlich), das mit dem Blitz verbunden ist, mit dem Messgerät.

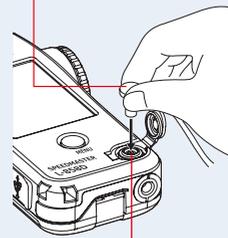
(⇒ P253)

Verbinden Sie das Synchro-Kabel (separat erhältlich), mit dem „Synchro Terminal“ (Synchro-Anschluss) des Messgeräts ¹².

2. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

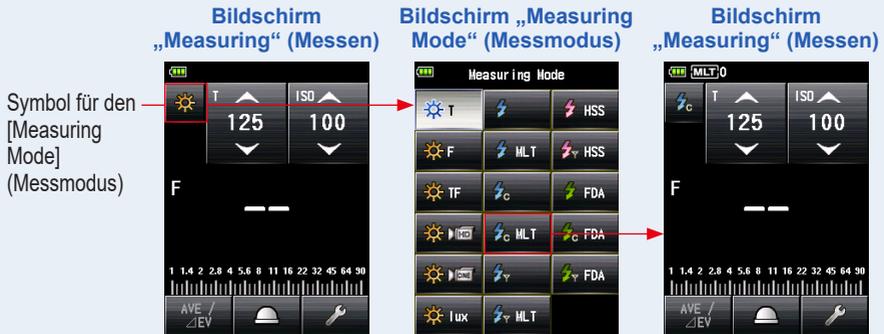
Synchro-Kabel
(separat erhältlich)



Synchro-Anschluss ¹²

3. Berühren Sie das Symbol () im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).



4. Stellen Sie die Lichtempfängsmethode ein.

Wechseln Sie zu Auflicht, ausgefahrene Lichtmesshalbkugel ()/eingefahrene Lichtmesshalbkugel (), oder zu reflektiertem Licht. (➔ P38, P44)

5. Stellen Sie den Wert für die ISO-Empfindlichkeit am Symbol [ISO] ein. (➔ P256)

6. Wählen Sie die Verschlusszeit am Symbol [T]. (➔ P256)

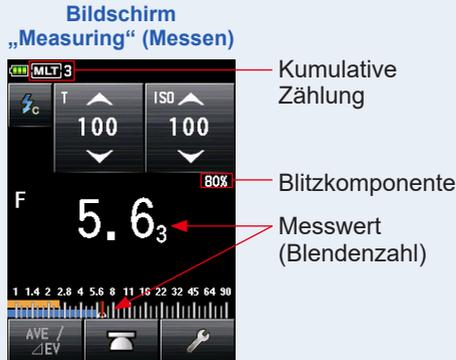


HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen den Spezifikationen der Kamera und des Blitzsystems entsprechen.

7. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) ⑥.

Der akkumulierte Messwert (Blendenzahl) und die Anzahl an kumulativen Blitzen wird angezeigt. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) ⑥, bis die gewünschte Blendenzahl angezeigt wird.



HINWEIS

- Wenn das Synchro-Kabel mit dem „Synchro Terminal“ (Synchro-Anschluss) ⑫ verbunden ist, oder wenn die Taste „Power“ (Einschalten) ⑤ des Messgeräts betätigt wird, könnte der Blitz ausgelöst werden.
- Der Blitz könnte außerdem nicht ausgelöst werden, wenn die Auslöserspannung sehr niedrig ist. Folgen Sie in solch einem Fall „5-2-2 Kabelloser Mehrblitzmodus (kumulativ)“. (➔ P93)
- Die EV-Skala kann in diesem „Measuring Mode“ (Messmodus) nicht angezeigt werden.

REFERENZ

Wenn die Speichertaste ⑦ gedrückt wird, werden der kumulative Mehrblitz-Wert und die Anzahl gelöscht.

2) Multi-Löschen

Löscht die kumulative Mehrblitz-Anzahl.

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol [Next Page] (Nächste Seite) () in der „Tool Box“ (Werkzeuge), um die „Tool Box“ (Werkzeuge) mit der Anzeige „Multi Clear“ (Multi-Löschen) anzuzeigen.

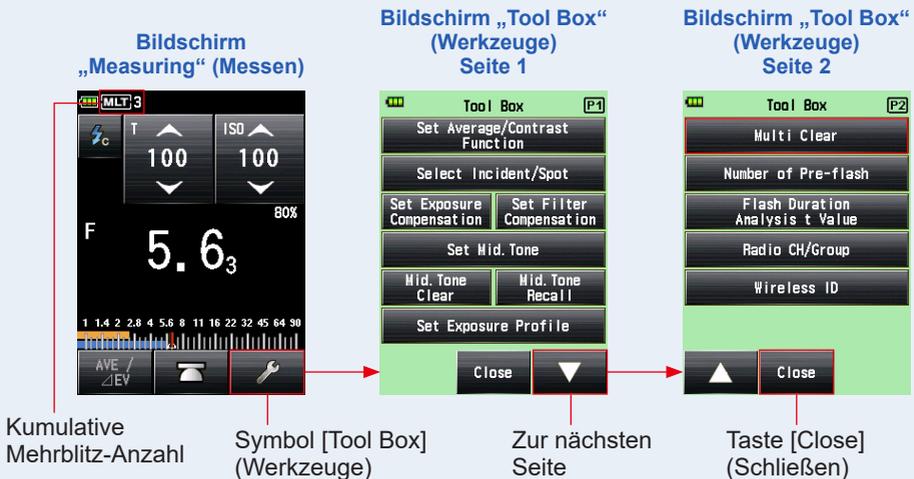
Diese Taste ist nur während der Messung aktiviert.

Wenn die Taste deaktiviert ist, wird keine kumulative Mehrblitzmessung vorgenommen und die Anzahl kann nicht gelöscht werden.

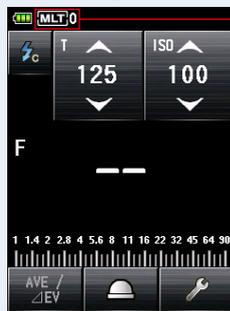
Berühren Sie die Taste [Multi Clear] (Multi-Löschen) der „Tool Box“ (Werkzeuge)

Der kumulative Mehrblitzwert wird gelöscht und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Wenn Sie diesen Wert nicht ändern, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen). Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.



Bildschirm „Measuring“ (Messen)



Kumulative Mehrblitz-Anzahl
(nach dem Löschen)

Kumulative Mehrblitz-Anzahl



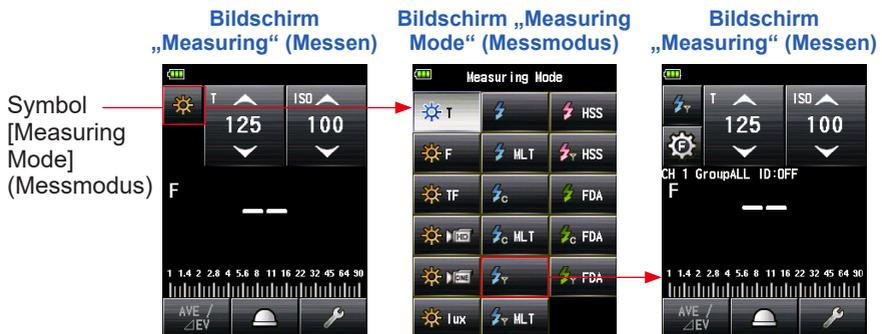
5-2-5

Funkgesteuerter Blitzmodus

(Verfügbar, wenn ein Transmitter (separat erhältlich) installiert wurde)

Das Messgerät misst die Blitzhelligkeit, nachdem die Taste „Measuring“ (Messen) **6** gedrückt wurde, um ein Funksignal an den Funkempfänger, der mit dem Blitz verbunden ist, zu senden. Zeigt Blendenzahl für eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit an. Abhängig davon, welches Funksystem verwendet wird, steuert das Messgerät die Stärke des Blitzes und der Einstelllampen durch EIN-/AUSschalten.

Ziehen Sie bitte für weitere Einzelheiten die Bedienungsanleitung des (separat erhältlichen) Transmitters zu Rate. (➔ P255)



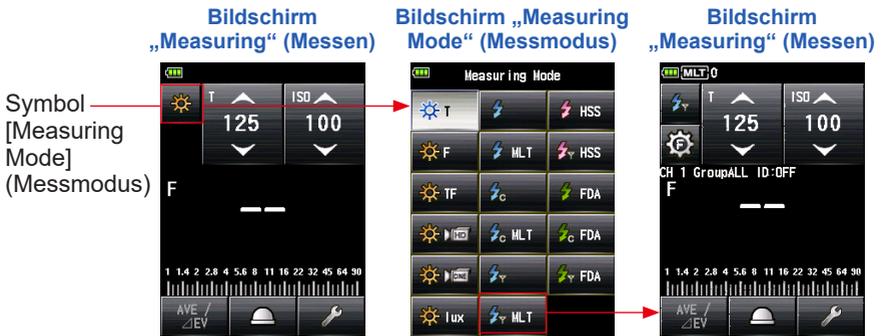
5-2-6 Funkgesteuerter Mehrblitzmodus (kumulativ)

(Verfügbar, wenn ein Transmitter (separat erhältlich) installiert wurde)

Dieser Messmodus wird verwendet, wenn das Licht, das durch einen einzigen Blitz entsteht, für die gewünschten Blendenzahl-Einstellung nicht genügt. Wiederholte Blitze können akkumuliert werden, bis die gewünschte Blendenzahl angezeigt wird.

Das Messgerät misst die Blitzhelligkeit, nachdem die Taste „Measuring“ (Messen) **6** gedrückt wurde, um ein Funksignal an den Funkempfänger zu senden, der mit dem Blitz verbunden ist. Bei jedem Blitz wird der gemessene Wert (Blendenzahl) für die eingegebene ISO-Empfindlichkeit und Verschlusszeit angezeigt. Im Mehrblitzmodus (kumulativ) ist die Mehrfachmessung (kumulativ) im Bildschirm „Flash Power Control“ (Blitzlicht-Leistungsregelung) und im Bildschirm „Modeling Lamp Power Control“ (Leistungsregelung der Einstelllampe) nicht verfügbar (nur die Einzelmessung ist verfügbar).

Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung des (separat erhältlichen) Transmitters. (➔ P254)



REFERENZ

Wenn die Speichertaste **7** gedrückt wird, werden der kumulative Mehrblitz-Wert und die Anzahl gelöscht.

5-3

Kabelloser HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Blitzmodus

Misst den HSS- oder FP-Blitz.

HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Blitzmessung ist in folgenden Modi verfügbar

- Kabelloser HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Blitzmodus
- Funkgesteuerter HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Blitzmodus (mit installiertem RT-GX)

5-3-1

Kabelloser HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Blitzmodus

Wählen Sie diesen Modus, um die Helligkeit eines Blitzes zu messen, der im „HSS (High Speed Synchro) Mode“ (HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Modus) aktiviert wurde. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) , wenn kein Messblitz angeschlossen ist. Wenn das Blitzlicht erkannt wird, wird der gemessene Wert (Blendenzahl) für die eingetragene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit angezeigt.

1) Messen

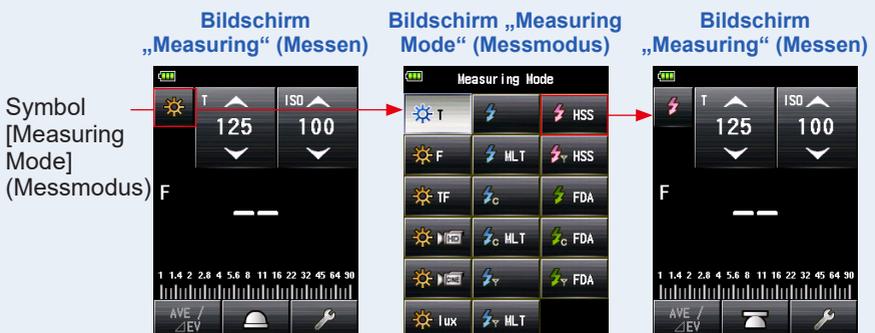
Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol () im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).



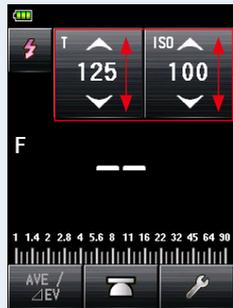
3. Stellen Sie die Lichtempfangsmethode ein.

Wechseln Sie zu Auflicht, ausgefahrene Lichtmesshalbkugel (☰)/eingefahrene Lichtmesshalbkugel (☷), oder zu reflektiertem Licht. (➔ P38, P44)

4. Stellen Sie den Wert für die ISO-Empfindlichkeit am Symbol [ISO] ein. (➔ P256)

5. Wählen Sie die Verschlusszeit am Symbol [T]. (➔ P256)

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Setting Value
(Einstellungswert)

HINWEIS

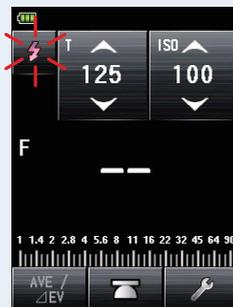
Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen den Spezifikationen der Kamera und des Blitzsystems entsprechen.

6. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) 6.

Das Messgerät wird in den „Measuring Standby Mode“ (Messruhezustand) versetzt und das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) (⚡) blinkt für 90 Sekunden.

Der LCD-Bildschirm verdunkelt sich und versetzt sich in den Ruhezustand.

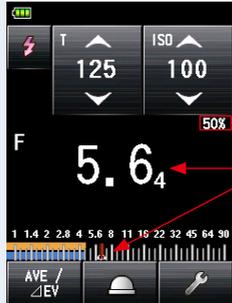
Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



7. Wenn das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) () blinkt, lassen Sie die Auslösetaste der Kamera, die auf „HSS Flash Mode“ (HSS-Blitzmodus) eingestellt ist, los, um das Blitzgerät auszulösen.

Wenn Blitzlicht erfasst wird, wird automatisch eine Messung vorgenommen und der Messwert (Blendenzahl) wird angezeigt.

**Bildschirm
„Measuring“ (Messen)**



Blitzkomponente

Messwert
(Blendenzahl)



REFERENZ

- Im „HSS Cordless Flash Mode“ (Kabelloser HSS-Blitzmodus) verdunkelt sich die Hintergrundbeleuchtung des LCD-Bildschirms und leuchtet nach der Messung nur für drei Sekunden auf.
- Nach der Messung wechselt das Messgerät wieder in den 90-sekündigen Messbereitschaftszustand. Wenn Sie erneut messen müssen, lösen Sie den Blitz in dieser Zeit aus.
- Wenn die Messwerte im Speicher abgelegt werden, wird der Messbereitschaftszustand beendet.
- Wenn das Symbol aufhört zu blinken, bevor der Blitz ausgelöst wird, wiederholen Sie die Schritte 6 und 7.
- Um den Messbereitschaftszustand zu beenden, berühren Sie einfach den Bildschirm.
- Es ist hilfreich, das Lichtmessgerät während der Messung in seiner Position fest zu fixieren. Dies kann erreicht werden, indem das Messgerät auf einem Stativ oder einem Gestell mithilfe des Stativgewindes an der Unterseite des Messgeräts platziert wird.

2) Anzahl der Vor-Blitze

Für die Verhinderung roter Augen und eine automatische Anpassung des Blitzlichtes können manche Geräte einen Vor-Blitz vor dem eigentlichen Blitz verwenden. In den normalen Einstellungen wird das Lichtmessgerät den Vor-Blitz und nicht den eigentlichen Blitz messen. Für eine erfolgreiche Messung aktivieren Sie deshalb die Vor-Blitz-Funktion in der „Tool Box“ (Werkzeuge).

Vorgang

- 1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).**

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

- 2. Berühren Sie das Symbol [Next Page] (Nächste Seite) () in der „Tool Box“ (Werkzeuge), um die „Tool Box“ (Werkzeuge) mit der Anzeige „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vor-Blitze) anzuzeigen.**

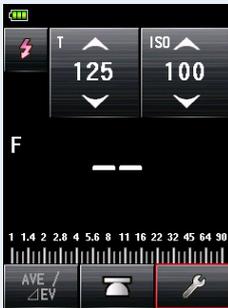
Diese Taste ist aktiviert, wenn der „Flash Mode“ (Blitzmodus) ausgewählt wurde. Wenn sie deaktiviert ist, überprüfen Sie den „Measuring Mode“ (Messmodus) (➔ P52)

- 3. Berühren Sie die Taste [Number of Pre-flash] (Anzahl der Vor-Blitze) in der „Tool Box“ (Werkzeuge).**

Der Bildschirm [Number of Pre-flash (Anzahl der Vor-Blitze)] wird angezeigt.

Wenn Sie diese Zahl nicht ändern, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



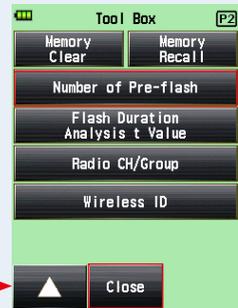
Symbol [Tool Box]
(Werkzeuge)

Bildschirm „Tool Box“
(Werkzeuge)
Seite 1



Zur nächsten
Seite

Bildschirm „Tool Box“
(Werkzeuge)
Seite 2



Taste [Close]
(Schließen)

4. Berühren Sie die Auswahltaste der Taste „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vor-Blitze).

Stellen Sie die Anzahl der Vor-Blitze am Bildschirm [Number of Pre-flash] (Anzahl der Vor-Blitze) ein.

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Wenn Sie diese Zahl nicht ändern, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen), um wieder in den Bildschirm „Measuring“ (Messen) zu gelangen.

Bildschirm „Number of Pre-flash“
(Anzahl der Vorblitze)



Taste [Close]
(Schließen)

REFERENZ

Normalerweise wird ein Vorblitz ausgelöst, je nach Gerät können es jedoch auch mehrere sein. Die Anzahl der Vorblitze erfahren Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

5-3-2

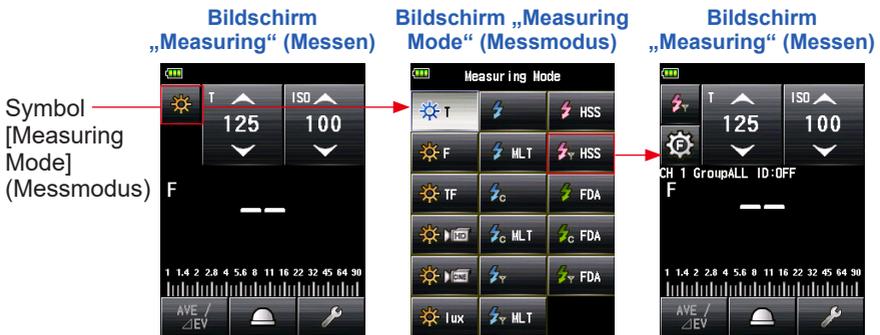
Funkgesteuerter HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Blitzmodus (nur für RT-GX)

(Verfügbar, wenn ein separat erhältlicher RT-GX-Transmitter installiert ist)

Wählen Sie diesen Modus, um die Helligkeit eines Blitzes zu messen, der im HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Modus aktiviert wurde. Das Messgerät misst die Blitzhelligkeit, nachdem die Taste „Measuring“ (Messen)  gedrückt wurde, um ein Funksignal an den Funkempfänger zu senden, der mit dem Blitz verbunden ist. Zeigt Blendenzahl für eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit an. Abhängig davon, welches Funksystem verwendet wird, steuert das Messgerät die Stärke des Blitzes und der Einstelllampen durch Ein-/Aussschalten.

Dieser Messmodus ist nur verfügbar, wenn am Messgerät das separat erhältliche RT-GX installiert ist.

Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung des RT-GX. (➔ P255)



5-4 Im Blitzdauer-Analysemodus messen

Im „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) werden Blendenzahl, Blitzdauer und die Grafik der Blitzwellenform für eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit gemessen. „Flash Duration Analysis“ (Blitzdaueranalyse) wird nur im „Measuring Mode“ (Messmodus) für Auflicht durchgeführt. Blitzdauerermessung ist in folgenden Modi verfügbar:

- Flash Duration Analysis Cordless Mode (Kabelloser Blitzdauer-Analysemodus)
- Flash Duration Analysis Cord Mode (Kabel-Blitzdauer-Analysemodus)
- Flash Duration Analysis Radio Triggering Mode (Funkgesteuerter Blitzdauer-Analysemodus) *Verfügbar wenn ein separat erhältlicher Transmitter installiert ist

5-4-1 Kabelloser Blitzdauer-Analysemodus

Das Gerät misst die Blitzhelligkeit ohne Verbindung zwischen Messgerät und Blitz. Nach Drücken der Taste „Measuring“ (Messen)  ist das Gerät 90 Sekunden lang aktiv und der Blitz wird separat ausgelöst. Der gemessene Wert (Blendenzahl), die Blitzdauer und der optische Wellenverlauf des Blitzes werden angezeigt.

1) Messen

Vorgang

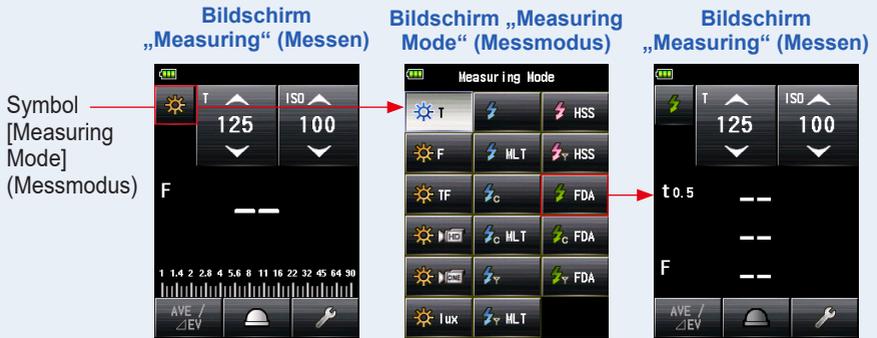
1. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol () im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Wenn der „Reflected Light Mode“ (Reflexionslichtmodus) eingestellt ist, kann der „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) nicht ausgewählt werden. Bevor Sie zum Bildschirm „Measuring Mode Selection“ (Messmodusauswahl) wechseln, stellen Sie die Lichtempfangsmethode auf Auflicht und wählen Sie den „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus).



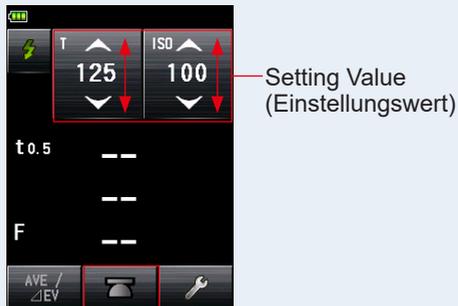
3. Stellen Sie die Lichttempfangsmethode ein.

Auflichtsystem Wechseln Sie auf ausgefahrene Lichtmesshalbkugel ()/
eingefahrene Lichtmesshalbkugel (). (→ P38)

4. Stellen Sie den Wert für die ISO-Empfindlichkeit am Symbol [ISO] ein. (→ P256)

5. Wählen Sie die Verschlusszeit am Symbol [T]. (→ P256)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



HINWEIS

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen den Spezifikationen der Kamera und des Blitzsystems entsprechen.
- Wenn die gemessene Blitzdauer länger ist, als die eingegebene Verschlusszeit, kann keine sinnvolle Blendenzahl gemessen werden. Die gelbe Anzeige „Under“ (unter) erscheint.
Verlängern Sie in diesem Fall die Verschlusszeit über die Blitzdauer und messen Sie erneut.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



6. Stellen Sie den „Flash Duration Analysis t value“ (t-Wert Blitzdaueranalyse) ein. (→ P122)

7. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) .

Das Messgerät wird in den „Measuring Standby Mode“ (Messruhezustand) versetzt und das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) () blinkt für 90 Sekunden. Der LCD-Bildschirm verdunkelt sich und versetzt sich in den Ruhezustand.

8. Lösen Sie das Blitzgerät manuell aus, während das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) () blinkt.

Wenn Blitzlicht erfasst wird, wird automatisch eine Messung vorgenommen und der Messwert (Blendenzahl) wird angezeigt werden.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



 **HINWEIS**

- Im folgenden Fall, folgen Sie bitte „5-4-2 Kabel-Blitzdauer-Analysemodus“.
(➔ P124)
 - Das Messgerät misst eventuell das Licht nicht, wenn beim Auslösen des Blitzes die Blitzhelligkeit niedriger als das Umgebungslicht ist.
 - Schnell eingeschaltete Leuchtstofflampen und Speziallichter werden manchmal mit Blitzlicht verwechselt und gemessen.
 - Selbst wenn der Blitz nicht ausgelöst wird, kann eine Messung vorgenommen werden, wenn plötzliche Lichtänderungen in den Lichtrezeptoren auftreten.
 - Die Wellenform einer Blitzlampe hat eine leichte Steigung und es ist möglich, dass das Lichtmessgerät die Blitzlampe im „Cordless Flash Mode“ (Kabelloser Blitzmodus) nicht erkennt.
 - Bei Aufnahmen mit einer kürzeren Verschlusszeit als der Synchronzeit der Kamera in dunkler Umgebung.
 - Die Blitzdauer und die Grafik werden im „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) angezeigt, können aber nicht im Speicher abgelegt werden.
Sie werden gelöscht, wenn der „Measuring Mode“ (Messmodus) geändert wird, oder die Taste „POWER“ (Einschalten) auf „OFF“ (Aus) gestellt wird.
 - Die Auflichtmessung kann nur im „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) verwendet werden.
 - Während des 90-sekündigen „Standby Mode“ (Ruhezustand) empfängt und misst das Messgerät das Blitzlicht nur einmal und wechselt nicht in den „Standby Mode“ (Ruhezustand). Wiederholen Sie die oben beschriebenen Prozeduren 7. und 8. zur erneuten Messung und lösen Sie das Blitzgerät manuell aus.
-

REFERENZ

- Wenn der Bildschirmbereich des Messwerts berührt wird, werden sowohl die Grafik der Blitzwellenform als auch der Messwert angezeigt. Wenn er erneut berührt wird, kehrt die Anzeige zum vorherigen Bildschirm zurück.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



Durch Berühren des Messwertbereichs wechselt die Anzeige.

Bildschirm „Flash Duration Analysis Cordless Mode Flash Waveform Graph“ (Kabelloser Blitzdauer-Analysemodus: Optischer Wellenverlauf)



* Der Bildschirm „Graph“ (Grafik) kann nicht für Messungen verwendet werden.

- Messen Sie die Blitzlichteigenschaften in einer Dunkelkammer ohne Umgebungslicht.
- Wenn Sie ein Vor-Blitzlicht verwenden, stellen Sie die „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vorblitze) der „Tool Box“ (Werkzeuge) ein. (➔ P119)
- Es ist hilfreich, das Lichtmessgerät während der Messung in seiner Position fest zu fixieren. Dies kann erreicht werden, indem das Messgerät auf einem Stativ oder einem Gestell mithilfe des Stativgewindes an der Unterseite des Messgeräts platziert wird.

2) Anzahl der Vor-Blitze

Für die Verhinderung roter Augen und eine automatische Anpassung des Blitzlichtes können manche Geräte einen Vor-Blitz vor dem eigentlichen Blitz verwenden. In den normalen Einstellungen wird das Lichtmessgerät den Vor-Blitz und nicht den eigentlichen Blitz messen. Für eine erfolgreiche Messung aktivieren Sie deshalb die Vor-Blitz-Funktion in der „Tool Box“ (Werkzeuge).

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol [Next Page]

3. (Nächste Seite) () in der „Tool Box“ (Werkzeuge), um die „Tool Box“ (Werkzeuge) mit der Anzeige „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vor-Blitze) anzuzeigen.

Diese Taste ist aktiviert, wenn der „Flash Mode“ (Blitzmodus) ausgewählt wurde. Wenn sie deaktiviert ist, überprüfen Sie den „Measuring Mode“ (Messmodus)

4. Berühren Sie die Taste [Number of Pre-flash] (Anzahl der Vor-Blitze) in der „Tool Box“ (Werkzeuge).

Der Bildschirm „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vor-Blitze) wird angezeigt.

Wenn Sie diese Zahl nicht ändern, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).



5. Berühren Sie die Auswahltaste der Taste „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vor-Blitze).

Stellen Sie die Anzahl der Vor-Blitze am Bildschirm „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vor-Blitze) ein.

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Wenn Sie diese Zahl nicht ändern, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen), um wieder in den Bildschirm „Measuring“ (Messen) zu gelangen.

Bildschirm „Number of Pre-flash“ (Anzahl der Vorblitze)



REFERENZ

Normalerweise wird ein Vorblitz ausgelöst, je nach Gerät können es jedoch auch mehrere sein. Die Anzahl der Vorblitze erfahren Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

3) t-Wert Blitzdaueranalyse

Der t-Wert kann in Schritten von 0,1 zwischen 0,1 und 0,9 eingestellt werden.
Der Messbereich der Blitzdauer ändert sich mit dem eingegebenen t-Wert.

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol [Next Page] (Nächste Seite) () in der „Tool Box“ (Werkzeuge), um die „Tool Box“ (Werkzeuge) mit der Anzeige „Flash Duration Analysis t Value“ (t-Wert Blitzdaueranalyse) anzuzeigen.

Diese Taste ist aktiviert, wenn der „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) ausgewählt wurde. Wenn sie nicht deaktiviert ist, überprüfen Sie den „Measuring Mode“ (Messmodus)

3. Berühren Sie die Taste [Flash Duration Analysis t-Value] (t-Wert Blitzdaueranalyse) der „Tool Box“ (Werkzeuge).

Der Bildschirm „Flash Duration Analysis t-Value“ (t-Wert Blitzdaueranalyse) wird angezeigt.

Wenn Sie diese Zahl nicht ändern, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).



4. Geben Sie die „Reference“ (Referenz) von zwischen 0,1 und 0,9 ein, indem Sie den numerischen Wert berühren.

Der t-Wert kann in Schritten von 0,1 zwischen 0,1 und 0,9 eingestellt werden. Die erste „0,“ ist fix. Geben Sie nur die erste Nachkommastelle ein. (Um „0,1“ einzustellen, geben Sie „1“ ein.)

Bildschirm „Flash Duration Analysis t Value“ (t-Wert Blitzdaueranalyse)



Bildschirm „Flash Duration Analysis t Value“ (t-Wert Blitzdaueranalyse)



Der eingeegebene numerische Wert wird angezeigt.

Taste [OK]

Taste [Cancel]
(Abbrechen)

5. Berühren Sie die Taste [OK].

Die Einstellungen sind eingegeben und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) erscheint wieder.

Berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen), um zum Bildschirm „Measuring“ (Messen) zurückzukehren, ohne Änderungen vorzunehmen.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)





REFERENZ

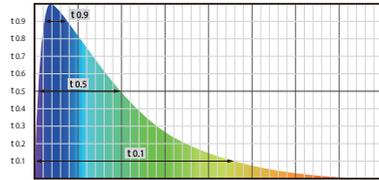
Zwei Regeln gelten für die Referenzblitzdauer.

$t_{0,5}$ = Effektive Blitzdauer

$t_{0,1}$ = Gesamte Blitzdauer

Nach dem Auslösen des Blitzes wird der Zeitpunkt, bei der die maximale Intensität um die Hälfte fällt, als „ $t_{0,5}$ “ bezeichnet. Der Zeitpunkt, bei dem die maximale Intensität auf 1/10 fällt, wird „ $t_{0,1}$ “ genannt.

Allgemein wird „ $t_{0,5}$ “ als Blitzdauer bezeichnet.



5-4-2

Kabel-Blitzdauer-Analysemodus

Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) **6**, wenn ein Messblitz angeschlossen ist. Wenn die Blitzhelligkeit gemessen wurde, werden Blendenzahl, Blitzdauer und die Grafik der Blitzwellenform für eingegebene Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit gemessen.

1) Messen

Vorgang

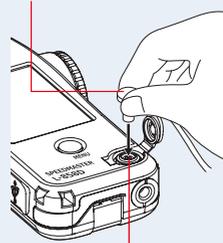
1. Verbinden Sie das Synchro-Kabel (separat erhältlich), das mit dem Blitz verbunden ist, mit dem Messgerät. (→ P253)

Verbinden Sie das Synchro-Kabel (separat erhältlich), mit dem „Synchro Terminal“ (Synchro-Anschluss) des Messgeräts **12**.

2. Berühren Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus) im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) wird angezeigt.

Synchro-Kabel (separat erhältlich)

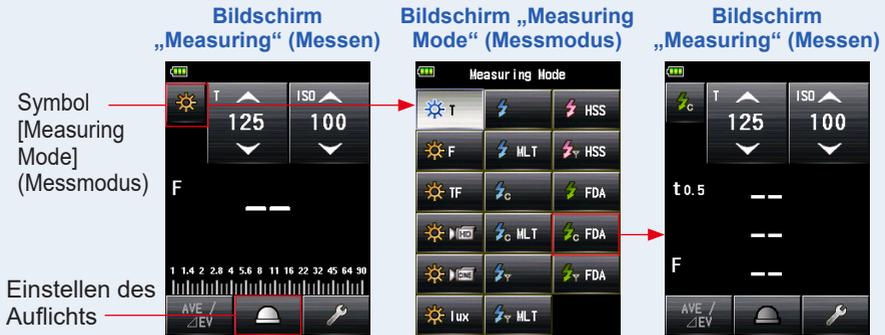


Synchro-Anschluss **12**

3. Berühren Sie das Symbol () im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus).

Wenn die Auswahl erfolgt ist, wechselt die Anzeige zum Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Wenn der „Reflected Light Mode“ (Reflexionslichtmodus) eingestellt ist, kann der „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) nicht ausgewählt werden. Bevor Sie zum Bildschirm „Measuring Mode Selection“ (Messmodusauswahl) wechseln, stellen Sie die Lichtempfängsmethode auf Auflicht und wählen Sie den „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus).



4. Stellen Sie die Lichtempfängsmethode ein.

Auflichtsystem Wechseln Sie auf ausgefahrene Lichtmesshalbkugel () / eingefahrene Lichtmesshalbkugel (). (⇒ P38)

5. Stellen Sie den Wert für die ISO-Empfindlichkeit am Symbol [ISO] ein. (⇒ P256)

6. Wählen Sie die Verschlusszeit am Symbol [T]. (⇒ P256)



HINWEIS

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen den Spezifikationen der Kamera und des Blitzsystems entsprechen.
- Wenn die gemessene Blitzdauer länger ist, als die eingeegebene Verschlusszeit, kann keine sinnvolle Blendenzahl gemessen werden. Die gelbe Anzeige „Under“ (unter) erscheint. Verlängern Sie in diesem Fall die Verschlusszeit über die Blitzdauer und messen Sie erneut.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



7. Stellen Sie den „Flash Duration Analysis t value“ (t-Wert Blitzdaueranalyse) ein. (→ P128)

8. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) **6**.

Der Blitz wird ausgelöst und der Messwert (Blendenzahl) wird angezeigt.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



Blitzkomponente

Blitzdauer

Messwert
(Blendenzahl)

HINWEIS

- Die Blitzdauer und die Grafik werden im „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) angezeigt, können aber nicht im Speicher abgelegt werden. Sie werden gelöscht, wenn der „Measuring Mode“ (Messmodus) geändert wird, oder die Taste „Power“ (Einschalten) auf „OFF“ (Aus) gestellt wird.
- Die Auflichtmessung kann nur im „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) verwendet werden.
- Wenn das Synchro-Kabel mit dem „Synchro Terminal“ (Synchro-Anschluss) ¹² verbunden ist, oder wenn die Taste „Power“ (Einschalten) ⁵ des Messgeräts gedrückt wird, könnte der Blitz ausgelöst werden.
- Der Blitz könnte außerdem nicht ausgelöst werden, wenn die Auslöserspannung sehr niedrig ist. Folgen Sie in solch einem Fall „5-4-1 „Kabelloser Blitzdauer-Analysemodus“. (→ P115)

REFERENZ

- Wenn der Bildschirmbereich des Messwerts berührt wird, werden sowohl die Grafik der Blitzwellenform als auch der Messwert angezeigt. Wenn er erneut berührt wird, kehrt die Anzeige zum vorherigen Bildschirm zurück.

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



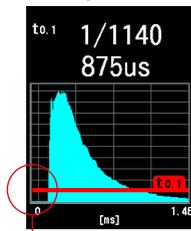
Durch
Berühren des
Messwertbereichs
wechselt die
Anzeige.

Bildschirm „Flash Duration Analysis
Mode Flash Waveform Graph“ (Blitzdauer-
Analysemodus: Optischer Wellenverlauf)



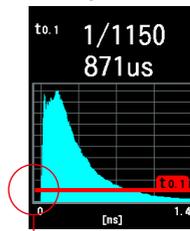
- * Der Bildschirm Grafik kann nicht für Messungen verwendet werden.
- Messen Sie die Blitzlichteigenschaften in einer Dunkelkammer ohne Umgebungslicht.
- Die Messung kann unmittelbar nach dem Drücken der Messtaste gestartet werden, und die gesamte Blitzauslösezeit kann genau gemessen werden. In diesem Kabel-Blitzdauer-Analysemodus kann der gemessene Wert in Abhängigkeit vom optischen Wellenverlauf des Blitzes und dem t-Wert der Analyse abweichen, da die Messung nach der Erkennung des Blitzlichts gestartet wird.

Bildschirm „Flash Duration Analysis
Mode Flash Waveform Graph“ (Blitzdauer-
Analysemodus: Optischer Wellenverlauf)



Cord Flash Mode (Kabel-Blitzmodus)

Bildschirm „Flash Duration Analysis Cordless Mode
Flash Waveform Graph“ (Kabelloser Blitzdauer-
Analysemodus: Optischer Wellenverlauf)



Cordless Flash Mode (Kabelloser Blitzmodus)

Zeitverzögerung
bis zum Beginn
der Messung

2) t-Wert Blitzdaueranalyse

Der t-Wert kann in Schritten von 0,1 zwischen 0,1 und 0,9 eingestellt werden.
Der Messbereich der Blitzdauer ändert sich mit dem eingegebenen t-Wert.

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol [Next Page] (Nächste Seite) () in der „Tool Box“ (Werkzeuge), um die „Tool Box“ (Werkzeuge) mit der Anzeige „Flash Duration Analysis t Value“ (t-Wert Blitzdaueranalyse) anzuzeigen.

Diese Taste ist aktiviert, wenn der „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) ausgewählt wurde. Wenn sie nicht deaktiviert ist, überprüfen Sie den „Measuring Mode“ (Messmodus)

3. Berühren Sie die Taste [Flash Duration Analysis t Value] (t-Wert Blitzdaueranalyse) der „Tool Box“ (Werkzeuge).

Der Bildschirm „Flash Duration Analysis t Value“ (t-Wert Blitzdaueranalyse) wird angezeigt.

Wenn Sie diese Zahl nicht ändern, berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).



4. Geben Sie die „Reference“ (Referenz) von zwischen 0,1 und 0,9 ein, indem Sie den numerischen Wert berühren.

Der t-Wert kann in Schritten von 0,1 zwischen 0,1 und 0,9 eingestellt werden. Die erste „0,“ ist fix. Geben Sie nur die erste Nachkommastelle ein. (Um „0,1“ einzustellen, geben Sie „1“ ein.)

Bildschirm „Flash Duration Analysis t Value“ (t-Wert Blitzdaueranalyse)



Bildschirm „Flash Duration Analysis t Value“ (t-Wert Blitzdaueranalyse)



Der eingeegebene numerische Wert wird angezeigt.

Taste [OK]

Taste [Cancel]
(Abbrechen)

5. Berühren Sie die Taste [OK].

Die Einstellungen sind eingegeben und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) erscheint wieder.

Berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen), um zum Bildschirm „Measuring“ (Messen) zurückzukehren, ohne Änderungen vorzunehmen.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)





REFERENZ

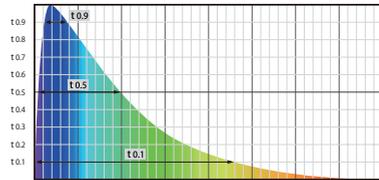
Zwei Regeln gelten für die Referenzblitzdauer.

$t_{0,5}$ = Effektive Blitzdauer

$t_{0,1}$ = Gesamte Blitzdauer

Nach dem Auslösen des Blitzes wird der Zeitpunkt, bei der die maximale Intensität um die Hälfte fällt, als „ $t_{0,5}$ “ bezeichnet. Der Zeitpunkt, bei dem die maximale Intensität auf 1/10 fällt, wird „ $t_{0,1}$ “ genannt.

Allgemein wird „ $t_{0,5}$ “ als Blitzdauer bezeichnet.

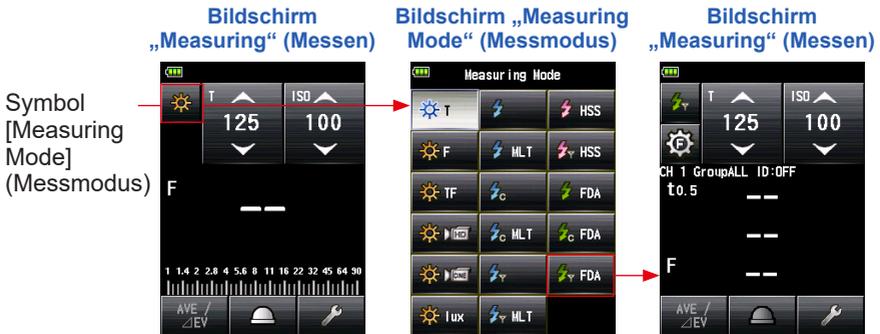


5-4-3

Funkgesteuerter Blitzdauer-Analysemodus

(Verfügbar, wenn ein Transmitter (separat erhältlich) installiert wurde)

Das Messgerät misst die Blitzhelligkeit, nachdem die Taste „Measuring“ (Messen) ⑥ gedrückt wurde, um ein Funksignal an den Funkempfänger zu senden, der mit dem Blitz verbunden ist. Zeigt den gemessenen Wert (Blendenzahl) für die eingegebenen Werte der ISO-Empfindlichkeit und Verschlusszeit, Blitzdauer und den optischen Wellenverlauf des Blitzes an. Abhängig davon, welches Funksystem verwendet wird, steuert das Messgerät die Stärke des Blitzes und der Einstelllampen durch Ein-/Ausschalten. Ziehen Sie bitte für weitere Einzelheiten die Bedienungsanleitung des (separat erhältlichen) Transmitters zu Rate. (➔ P255)



5-5

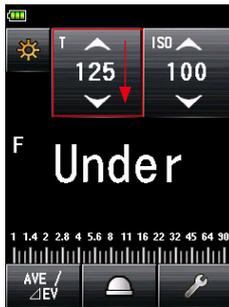
Außerhalb der Bildschirmanzeige oder des Messbereichs

5-5-1

Wenn die Bildschirmanzeige überschritten wird

Auch wenn der Messwert noch im Messbereich liegt, werden je nach dem eingestellten Wert „Under“ (unter) oder „Over“ (über) angezeigt, wenn der Messwert die Bildschirmanzeige übersteigt. Gehen Sie in solchen Fällen wie folgt vor.

Anzeige „Under Exposure“
(Unterbelichtung)



Sucher-Anzeige



Anzeige „Over Exposure“
(Überbelichtung)



Sucher-Anzeige



1) Wenn „Under“ (unter) angezeigt wird:

Wenn bei einem Messwert unter dem Minimalwert „Under“ (unter) angezeigt wird, verlängern Sie die Verschlusszeit, stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein oder erhöhen Sie die Blitzhelligkeit, um sie erneut zu messen.

Die korrekte Blendenzahl wird für die eingegebenen Werte angezeigt.

2) Wenn „Over“ (über) angezeigt wird:

Wenn bei einem Messwert unter dem Maximalwert „Over“ (über) angezeigt wird, verkürzen Sie die Verschlusszeit, stellen Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit ein oder verringern Sie die Blitzhelligkeit, um sie erneut zu messen.

Die korrekte Blendenzahl wird für die eingegebenen Werte angezeigt.



REFERENZ

Für jeden Messmodus gelten unterschiedliche Einstellwerte. Informationen über die Einstellwerte finden Sie in „5. Messung“ (➔ P56) unter den Angaben zu den einzelnen Messmodi.

5-5-2

Wenn der Messbereich überschritten wird

Wenn die Lichtmenge außerhalb des Messbereichs des Messgeräts liegt, blinken die Anzeigen „Over“ (über) und „Under“ (unter).

Wenn Sie ein Blitzgerät mit einstellbarer Lichtleistung verwenden, stellen Sie die Helligkeit ein und messen Sie erneut.

Wenn die Helligkeit den
Messbereich untersteigt



Sucher-Anzeige



Wenn die Helligkeit den
Messbereich übersteigt



Sucher-Anzeige





REFERENZ

Anzeigebereich

ISO-Empfindlichkeit	ISO 3 bis ISO 13.107.200 (in 1/3-Schritten)	
Verschlusszeit	Umgebungslicht	30 Min. bis 1/64.000 Sek., 1/200, 1/400 (in Schritten von 1, 1/2, 1/3)
	Blitzlicht	30 Min. bis 1/16.000 Sek., 1/75, 1/80, 1/90, 1/100, 1/200, 1/400 (in Schritten von 1, 1/2, 1/3)
Blendenöffnung	F0,5 bis F128,9 (in 1-Schritten)	
	F0,5 bis F152,4 (in 1/2-Schritten)	
	F0,5 bis F161,2 (in 1/3-Schritten)	
Blitzdauer	1/40 bis 1/55.500 Sek. (25 Ms. bis 18 Us.)	

Messbereich (ISO100)

Umgebungslicht	Auflichtsystem	-5EV bis EV22,9
	Reflexionslichtsystem	-1EV bis EV24,4
Blitzlicht	Auflichtsystem	F0,5 bis F128,9
	Reflexionslichtsystem	F1,0 bis F128,9
Beleuchtungsstärke	0,1 bis 2.000.000 lx	
Beleuchtungslicht	0,1 bis 980.000 cd/m ²	

6. Funktionen

6-1 Funktion Speicher

Dieses Messgerät kann Werte im Speicher ablegen. Diese Funktion ist in folgenden „Measuring Modes“ (Messmodi) verfügbar.

Ambient Mode (Umgebungsmodus)

- T Priority Mode (Modus Priorität T)
- F Priority Mode (Modus Priorität F)
- TF Priority Mode (Modus Priorität TF)
- HD CINE Mode (HD Film-Funktion)
- CINE Mode (Film-Funktion)

Flash Mode (Blitzmodus)

- Cord in (PC) Mode (Modus mit Kabelverbindung (PC))
- Cordless Mode (Kabelloser Modus)
- Radio Triggering Mode (Funksteuerungsmodus)

HSS Flash Mode (HSS-Blitzmodus)

- HSS Flash Cordless Mode (Kabelloser HSS-Blitzmodus)
- HSS Flash Radio Triggering Mode (Funkgesteuerter HSS-Blitzmodus)

Sie können, unabhängig davon, ob das Aufsicht- oder Reflexionslichtsystem ausgewählt wurde, bis zu neun Messwerte (im Speicher) speichern.



REFERENZ

- Wenn Sie zuerst das Aufsichtsystem zur Speicherung von Messwerten verwenden und dann zum Reflexionslichtsystem wechseln, werden die im Aufsichtsystem gespeicherten Messwerte im Speicher erhalten bleiben. Dann können Sie auch bei Verwendung des Reflexionslichtsystems die gespeicherten Messwerte erneut anzeigen.
- Im „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus), bleiben die gespeicherten Messwerte auch erhalten, wenn der Modus gewechselt wird.
Im „Flash Mode“ (Blitzmodus), bleiben die gespeicherten Messwerte nicht erhalten, wenn der Modus gewechselt wird.
- Wenn die Speichertaste in der benutzerdefinierten Einstellung deaktiviert ist, bleibt der Speicherwert nicht erhalten.

6-1-1

Wie man Werte im Speicher ablegt

Vorgang

1. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) ⑥.

Der zu diesem Zeitpunkt gemessene Messwert wird angezeigt.

Im „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus) misst das Messgerät kontinuierlich weiter, solange die Taste „Measuring“ (Messen) ⑥ gedrückt ist.

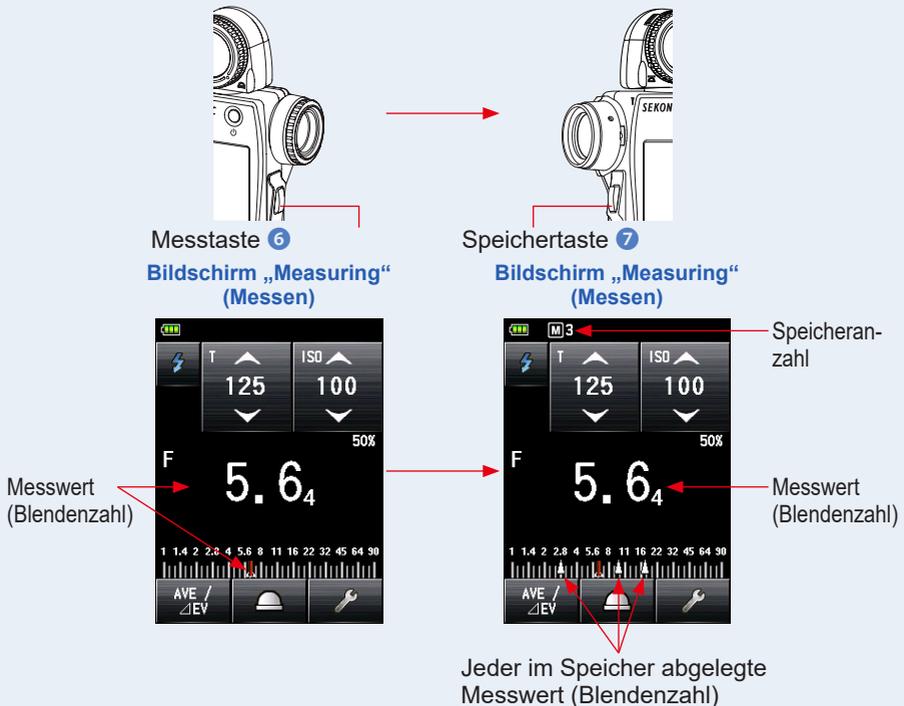
Wenn die Taste „Measuring“ (Messen) ⑥ losgelassen wird, endet die Messung. Der zu diesem Zeitpunkt angezeigte Wert wird im Anzeigebereich Messwert/Messeinheit und auf der Analogskala angezeigt. (→ P27, P29)

2. Drücken Sie die Taste „Memory“ (Speicher) ⑦.

Der Messwert wird im Speicher abgelegt. Der Messwert, der im Speicher abgelegt wurde, wird als Punkt auf der Analogskala angezeigt.

3. Wiederholen Sie Schritte 1 und 2.

Dieses Messgerät kann bis zu neun Werte im Speicher ablegen.



HINWEIS

Die Funktion „Memory“ (Speicher) kann nicht in den folgenden „Measuring Modes“ (Messmodi) verwendet werden.

- Cordless Multiple (Cumulative) Flash Mode (Kabelloser Mehrblitzmodus (kumulativ))
- Cord Multiple (Cumulative) Flash Mode (Kabel-Mehrblitzmodus (kumulativ))
- Radio Triggering Multiple (Cumulative) Flash Mode (Funkgesteuerter Mehrblitzmodus (kumulativ))
- Illuminance/Luminance Measuring Mode (Belichtungsstärke/Belichtungsdichte-Messmodus)
- Flash Duration Analysis Cordless Mode (Kabelloser Blitzdauer-Analysemodus)
- Flash Duration Analysis Cord Mode (Kabel-Blitzdauer-Analysemodus)
- Flash Duration Analysis Radio Triggering Mode (Funkgesteuerter Blitzdauer-Analysemodus)

REFERENZ

• Speicherplatzwarnung

Bis zu neun Messwerte können im Speicher abgelegt werden. Wenn Sie versuchen einen 10. oder noch weiteren Messwert im Speicher abzulegen, erscheint die Warnmeldung „Memory Full“ (Speicher voll) und der Messwert kann nicht im Speicher abgelegt werden.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)

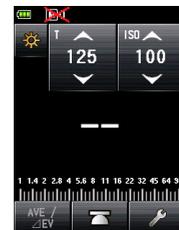


• Aktivieren/Deaktivieren der Speichertaste

Die Speichertaste kann in einer benutzerdefinierten Einstellung deaktiviert werden.

Wenn die Speichertaste auf „OFF“ (AUS) gestellt ist, wird in der Statusleiste das Symbol () angezeigt. (➔ P239)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



6-1-2 Speicher löschen

Diese Funktion löscht individuell oder kollektiv Messwerte, die im Speicher abgelegt sind. Der Bildschirm „Memory Clear“ (Speicher löschen) zeigt Speicherinformationen (Speicheranzahl, Auflicht ) oder Reflexionslicht ) und Messwert) in der Reihenfolge an, in der sie im Speicher abgelegt wurden.

Messwerte, die im Speicher abgelegt wurden, werden als Punkte  auf der Analogskala angezeigt.

Vorgang

- 1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).**

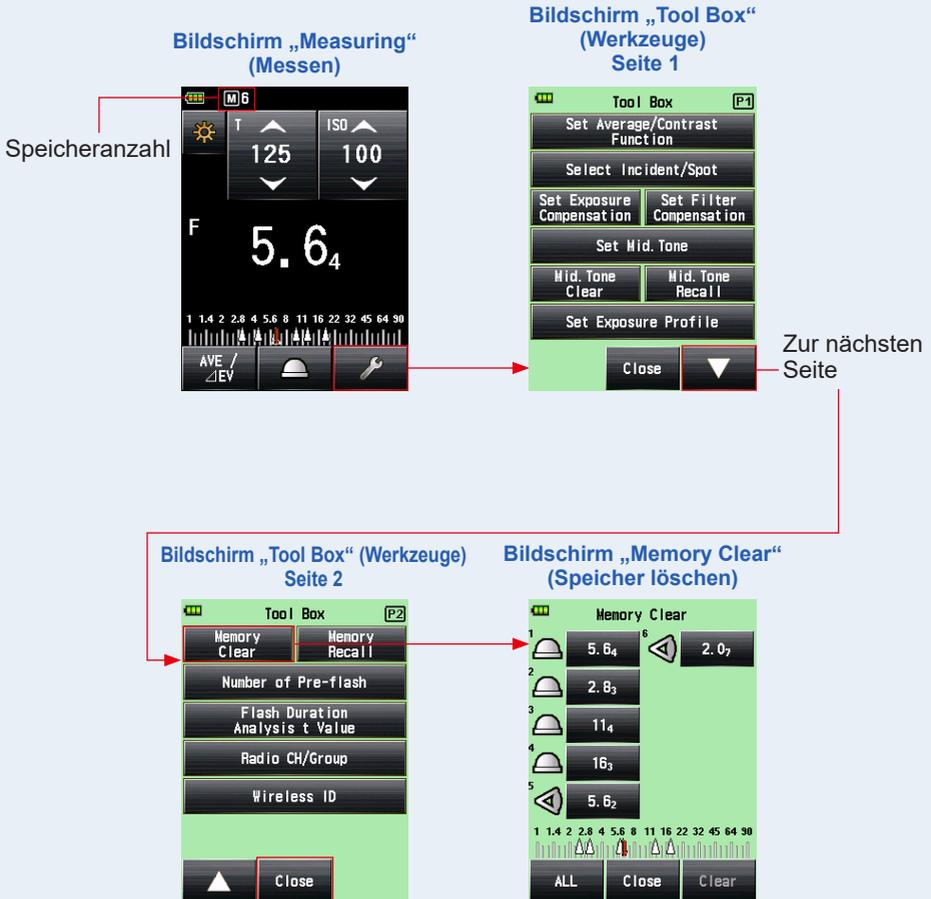
Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

- 2. Berühren Sie das Symbol [Next Page] (Nächste Seite) () im Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).**

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) erscheint, dort wird „Memory Clear“ (Speicher löschen) angezeigt.

3. Berühren Sie die Taste [Memory Clear] (Speicher löschen) im Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).

Der Bildschirm „Memory Clear“ (Speicher löschen) erscheint.



1) Individuell löschen

Vorgang

1. Wählen Sie den zu löschenden Speicherwert am Bildschirm „Memory Clear“ (Speicher löschen).

Mehrere Speicherwerte sind auswählbar.

2. Berühren Sie die Taste [Clear] (Löschen).

Der Bildschirm „Selected Memory Clear Confirmation“ (Bestätigung der Löschung des gewählten Speicherplatzes) wird angezeigt und die Meldung „Selected Memory is cleared. Are you sure?“ (Ausgewählter Speicherplatz wird gelöscht. Sind Sie sicher?) wird angezeigt.

Wenn Sie die Taste [Close] (Schließen) berühren, wird wieder der Bildschirm „Measuring“ (Messen) angezeigt, und der Speicherwert wird nicht gelöscht.

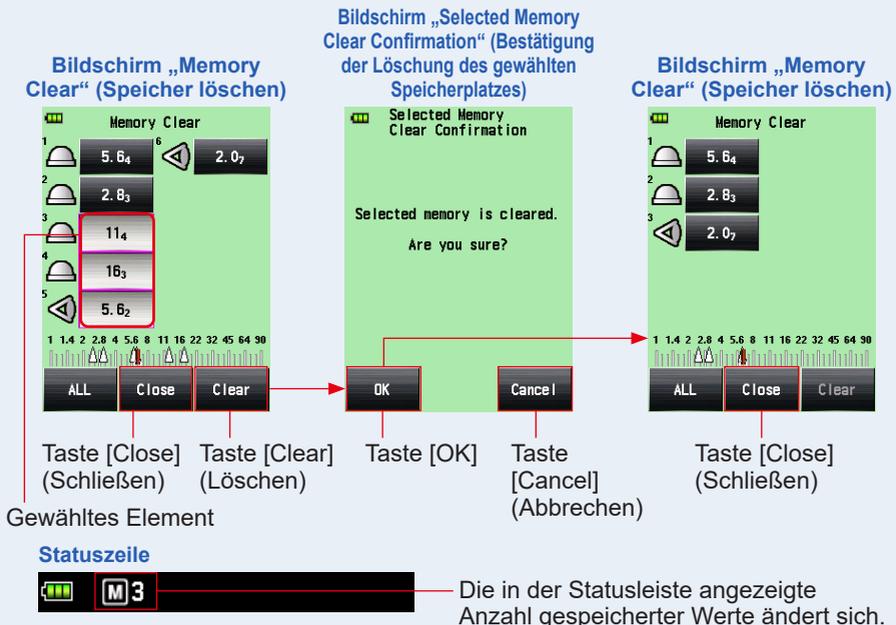
3. Berühren Sie die Taste [OK].

Das ausgewählte Element wird gelöscht und der Bildschirm „Memory Clear“ (Speicher löschen) erscheint wieder. Die Inhalte werden ohne freien Platz angezeigt.

Wenn Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen) berühren, wird wieder der Bildschirm „Memory Clear“ (Speicher löschen) angezeigt und der Speicherwert wird nicht gelöscht.

4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) im Bildschirm „Memory Clear“ (Speicher löschen).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.



2) Kollektiv löschen

Die Messwerte, die im Speicher abgelegt sind, können kollektiv gelöscht werden.

Vorgang

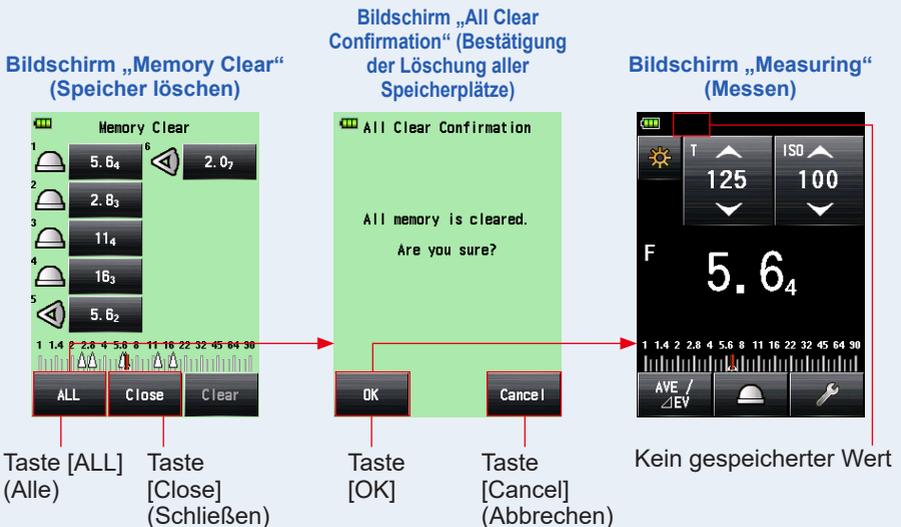
1. Berühren Sie die Taste [ALL] (Alle) im Bildschirm „Memory Clear“ (Speicher löschen).

Der Bildschirm „All Clear Confirmation“ (Bestätigung der Löschung aller Speicherplätze) wird angezeigt und die Meldung „All memory is cleared. Are you sure?“ (Alle Speicherplätze werden gelöscht. Sind Sie sicher?) wird angezeigt.

2. Berühren Sie die Taste [OK].

Alle Speicherwerte werden gelöscht und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Wenn Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen) berühren, wird wieder der Bildschirm „Memory Clear“ (Speicher löschen) angezeigt und der Speicherwert wird nicht gelöscht.



6-1-3 Speicher wiederherstellen

Diese Funktion stellt die Messwerte, die im Speicher abgelegt sind, wieder her, um es dem Nutzer zu erlauben, Details einzusehen. Dieser Bildschirm zeigt Speicherinformationen (Speicheranzahl, Auflicht  oder Reflexionslicht ) und Messwert) in der Reihenfolge an, in der sie im Speicher abgelegt wurden. Messwerte, die im Speicher abgelegt wurden, werden als Punkte  auf der Analogskala angezeigt.

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das Symbol [Next Page] (Nächste Seite) () im Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) erscheint, dort wird „Memory Recall“ (Speicher wiederherstellen) angezeigt.

3. Berühren Sie die Taste [Memory Recall] (Speicher wiederherstellen) im Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).

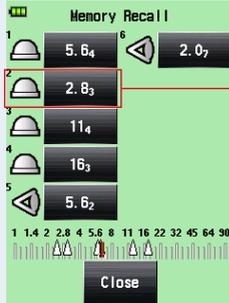
Der Bildschirm „Memory Recall“ (Speicher wiederherstellen) erscheint. (Bis zu neun im Speicher abgelegte Messwerte)



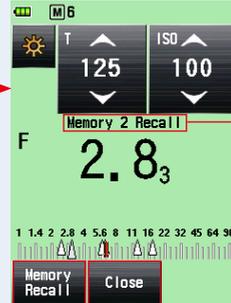
4. Berühren Sie das wiederherzustellende Element.

Inhalte, die im Speicher abgelegt sind, werden am Bildschirm „Measuring“ (Messen) angezeigt. (Grüner Hintergrund)

Bildschirm „Memory Recall“
(Speicher wiederherstellen)



Bildschirm „Recall“
(Abrufen)



Nummer des aktuell abgerufenen Speichers

Taste [Close] (Schließen)

Taste [Memory Recall]
(Speicher wiederherstellen)



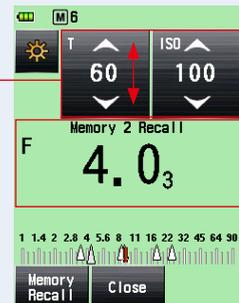
REFERENZ

- Im „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus), bleiben die gespeicherten Messwerte auch erhalten, wenn der Modus gewechselt wird. Im Speicher abgelegte Werte von jedem „Measuring Mode“ (Messmodus) werden in dem Wertetyp angezeigt, der demjenigen Messmodus entspricht, in dem die Speicherwiederherstellung ausgeführt wurde.

Beispiel: Wenn ein ISO-Wert im Speicher im „TF Priority Mode“ (Modus Priorität TF) abgelegt ist, wird bei einer Wiederherstellung im „T Priority Mode“ (Modus Priorität T) eine Blendenzahl angezeigt.

- Da der Einstellungswert im Bildschirm „Memory Recall“ (Speicher wiederherstellen) geändert wird, wird auch der Messwert (Wiederherstellungswert) geändert.

Bildschirm „Recall“
(Abrufen)



„Setting Value“
(Einstellungswert)

5. Berühren Sie die Taste [Memory Recall] (Speicher wiederherstellen).

Wenn Sie die Taste [Memory Recall] (Speicher wiederherstellen) im Bildschirm „Recall“ (Wiederherstellen) zur Anzeige eines anderen Speicherwertes verwenden, wird erneut der Bildschirm „Memory Recall“ (Speicher wiederherstellen) angezeigt.

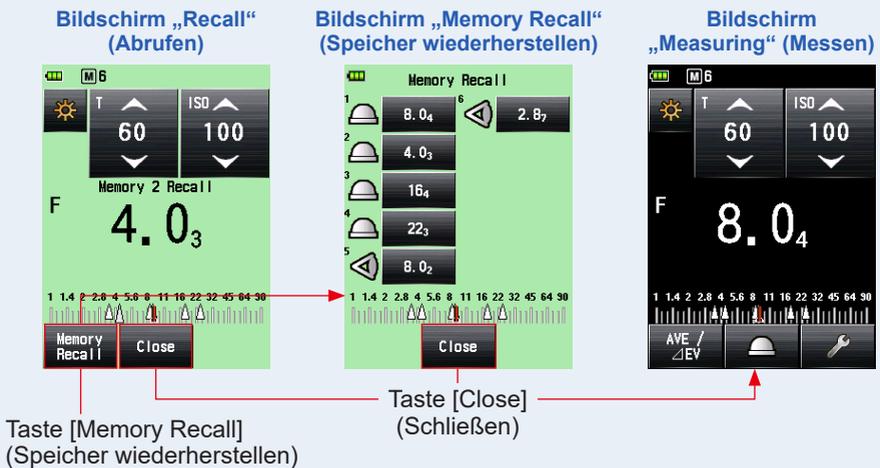
Wenn Sie die Taste [Close] (Schließen) berühren, wird der Bildschirm „Measuring“ (Messen) statt des Bildschirms „Memory Recall“ (Speicher wiederherstellen) angezeigt.

6. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Wenn Sie die Taste [Close] (Schließen) berühren, wird der Bildschirm „Measuring“ (Messen) statt des Bildschirms „Memory Recall“ (Speicher wiederherstellen) angezeigt.

7. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) im Bildschirm „Memory Recall“ (Speicher wiederherstellen).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.



6-2 Funktion Mittelwert/Kontrast

1) Funktion Mittelwert

Diese Funktion bildet den Mittelwert über bis zu neun Messwerte, die im Speicher abgelegt wurden, und zeigt das Ergebnis an. Diese Funktion ist im „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus) verfügbar („T Priority“ (Modus Priorität T), „F Priority“ (Modus Priorität F), „TF Priority“ (Modus Priorität TF), „HD CINE“ (HD Film-Funktion) und „CINE Mode“ (Film-Funktion), im „Flash Mode“ (Blitzmodus) („Cord“ (Kabelmodus), „Cordless“ (Kabelloser Modus) und „Radio Triggering“ (Funksteuerungsmodus)) und im „HSS Flash Mode“ (HSS-Blitzmodus) verfügbar.

Vorgang

1. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) 6.

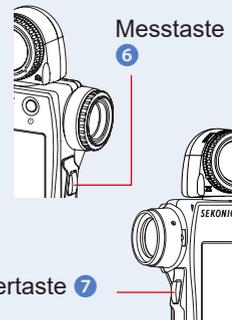
Drücken Sie diese Taste, um eine Messung durchzuführen.

2. Drücken Sie die Taste „Memory“ (Speicher) 7.

Der Messwert wird im Speicher abgelegt. Jeder Messwert, der im Speicher abgelegt wurde, wird als Punkt (I) auf der Analogskala angezeigt.

3. Wiederholen Sie Schritte 1 und 2.

Bis zu neun Messungen können im Speicher abgelegt werden. Die Speicheranzahl wird in der Statusleiste angezeigt.

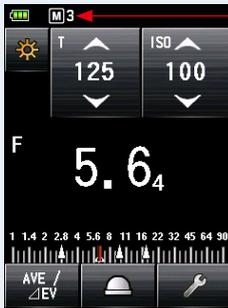


4. Berühren Sie die Taste [Set Average/Contrast Function] (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) ().

Das Symbol „Ave“ (Mittelwert) erscheint am Bildschirm. Der Mittelwert aller Speicherwerte wird angezeigt.

Wenn die Funktion „Average“ (Mittelwert) aktiv ist, wird der Messwert gelb angezeigt und die Taste [Set Average/Contrast Function] (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) () hervorgehoben ().

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Speicheranzahl

Symbol „Ave“
(Mittelwert)

Mittelwert

Die Funktion Mittelwert ist aktiv.

Vergrößert „Analog
Scale“ (Analogskala)



Messwert Speicherwert

Vergrößert
„Analog Scale“ (Analogskala)



Speicherwert Letzter Messwert Mittelwert
(größere Anzeige) Speicherwert



REFERENZ

- Die Funktion „Average“ (Mittelwert) kann nur in den Modi verwendet werden, in denen die Speicherfunktion gültig ist.
- Die Taste „Set Average/Contrast Function“ (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) ist in den „Factory Setting“ (Werkseinstellungen) der „Function Button -1“ (Funktionstaste -1) zugewiesen. Wenn die Taste „Set Average/Contrast Function“ (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) nicht angezeigt wird, konfigurieren Sie die „Function Button“ (Funktionstaste) in den „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) (➔ P200) oder konfigurieren Sie die Funktion „Average/Contrast“ (Mittelwert/Kontrast) im Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) (➔ P151).

5. Berühren Sie erneut die Taste [Set Average/Contrast Function] (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) ().

Die Funktion „Average“ (Mittelwert) wird freigegeben und die hervorgehobene Taste () kehrt zu ihrem normalen Zustand () zurück. Dann wird das Symbol „Ave“ (Mittelwert) ausgeblendet.

Der letzte Messwert wird angezeigt.



REFERENZ

Im Fall, dass die Funktion „Average/Contrast“ (Mittelwert/Kontrast) der „Function Button“ (Funktionstaste) -1 oder -2 zugewiesen ist. (➔ P200)

Taste	Beschreibung
	Wird angezeigt, wenn keine Messwerte oder Speicherwerte eingetragen sind.
	Wird angezeigt, wenn die Funktion „Set Average/Contrast Function“ (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) ausgeschaltet wurde.
	Wird angezeigt, wenn die Funktion „Set Average/Contrast Function“ (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) eingeschaltet wurde.

2) Funktion Kontrast

Diese Funktion kann in Umgebungslicht (Modi Priorität T, Blendenpriorität, Priorität TF, HD CINE, CINE, Belichtungsstärke/Belichtungsdichte), Blitzlicht (Modi Kabelblitz, kabelloser Blitz, funkgesteuerter Blitz) und im HSS-Blitzmodus verwendet werden.

Diese Funktion ist nützlich für die Überprüfung der Studiolichtverhältnisse oder ungleicher Beleuchtungsstärken. Diese Funktion ist auch hilfreich, wenn Sie den Unterschied der Beleuchtungsstärke zwischen dem mittleren Wert und dem höchsten Wert oder dem Wert für Schatten bei Landschaftsfotoshootings überprüfen wollen.

Während Sie die Taste „Measuring“ (Messen) **6** auf die Vergleichsposition nach der Definition des Messwerts an einem bestimmten Punkt als Standard halten, wird der Unterschied zwischen dem Standardwert und dem Vergleichswert mithilfe eines EV-Wertes (Unterschiede in der Blendenzahl) und der Messwert auf einer Analogskala angezeigt.

* Wenn keine Werte im Speicher abgelegt sind, ist der letzte Messwert der Standardwert. Wenn Werte im Speicher abgelegt sind, ist der Mittelwert aller im Speicher abgelegten Werte (bis zu neun Messwerte) der Standardwert.

Das Beispiel der Lichtverhältnisse mit der Funktion „Contrast“ (Kontrast)

(In „T Priority Mode“ (Modus Priorität T) im Aufsichtssystem)

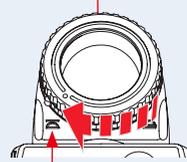
Wenn Sie das Lichtverhältnis zwischen Haupt- und Sekundärlichtquellen messen wollen, senken Sie die Lichtmesshalbkugel, um die Funktion „Retracted Lumisphere“ (eingefahrene Lichtmesshalbkugel) zu verwenden.

Vorgang

1. Drehen Sie den „Lumisphere Retracting Ring“ (Einzugsring der Lichtmesshalbkugel) **1**.

Drehen Sie den „Lumisphere Retracting Ring“ (Einzugsring der Lichtmesshalbkugel) **1** so, dass er auf mit dem Punkt auf der Markierung „Eingefahren“ () übereinstimmt. Durch das Einstellen des Lichtrezeptors auf die eingefahrene Lichtmesshalbkugel, kann nur die Lichtquelle gemessen werden.

Einzugsring der Lichtmesshalbkugel **1**



Eingefahren ()

2. Schalten Sie nur die Hauptlichtquelle auf „ON“ (An).

Schalten Sie die Sekundärlichtquelle auf „OFF“ (Aus).

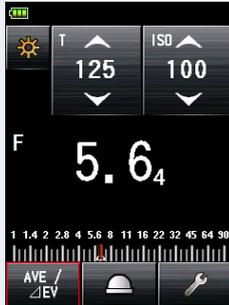
3. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) **6**.

Richten Sie den Lichtempfänger von der Position des Objektes auf die Hauptlichtquelle aus und führen Sie eine Messung durch.

4. Berühren Sie die Taste [Set Average/Contrast Function] (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) ().

Wenn die Funktion „Contrast“ (Kontrast) aktiv ist, wird der Messwert gelb angezeigt und die Taste [Set Average/Contrast Function] (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) () hervorgehoben ().

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Taste [Set Average/Contrast Function] (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen)

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Die Funktion Kontrast ist aktiv.

5. Schalten Sie nur die Sekundärlichtquelle auf „ON“ (An).

Schalten Sie die Hauptlichtquelle auf „OFF“ (Aus).

6. Halten Sie die Taste „Measuring“ (Messen) gedrückt.

Richten Sie den Lichtempfänger von der Position des Objektes auf die Sekundärlichtquelle aus und führen Sie eine Messung durch. Während die Taste „Measuring“ (Messen)  gedrückt wird, wird die Differenz zwischen dem Standardwert der Hauptlichtquelle und dem gemessenen Wert der Sekundärlichtquelle weiß als EV-Wert dargestellt.

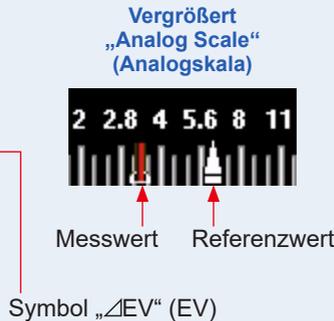
7. Lassen Sie die Taste „Measuring“ (Messen) los.

Die Funktion „Contrast“ (Kontrast) wird beendet. Der Standardwert wird an der Position des Messwertbereichs angezeigt.

8. Berühren Sie erneut die Taste [Set Average/Contrast Function] (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) ().

Die Funktion „Contrast“ (Kontrast) wird deaktiviert und anstelle des gelben Standardwerts wird wieder der weiße Messwert angezeigt. Der letzte beim Loslassen der Taste „Measuring“ (Messen) gemessene Wert **6** wird freigegeben und angezeigt.

Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Die Funktion Mittelwert ist aktiv.

Reflexionslicht
Messbeispiel
Sucher-Anzeige



Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Taste [Set Average/Contrast Function] (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen)

EV-Differenz des Messwertes	Beleuchtungsstärkeverhältnis
1	2:1
1,5	3:1
2	4:1
3	8:1
4	16:1



REFERENZ

- Um die endgültige Belichtung im Auflichtsystem zu bestimmen, schalten Sie die Haupt- und Nebenlichtquellen ein, und stellen Sie den rechten Empfänger auf die erweiterte Lichtmesshalbkugel. Richten Sie sie dann auf die optische Achse der Kamera aus, um eine Messung vorzunehmen.
- Die Taste [Set Average/Contrast Function] (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) ist in den „Factory Setting“ (Werkseinstellungen) der „Function Button -1“ (Funktionstaste -1) zugewiesen. Wenn die Taste „Set Average/Contrast Function“ (Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen) nicht angezeigt wird, konfigurieren Sie die „Function Button“ (Funktionstaste) in den „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) (➔ P200) oder konfigurieren Sie die Funktion „Average/Contrast“ (Mittelwert/Kontrast) im Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) (➔ P151).
- Die Funktion „Set Average/Contrast“ (Mittelwert/Kontrast einstellen) ist nur in einem Modus möglich, in dem die Funktion „Memory“ (Speicher) gültig ist. (➔ P135)
- Wenn Sie das Lichtverhältnis messen, benutzen Sie die EV-Skala, um es sichtbarer zu machen.
- [Measurement (Messung)] oder [EV Scale (EV-Skala)] auf der Analogskala können in den „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) geändert werden. (➔ P27)

3) Mittelwert-/Kontrastfunktion einstellen am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge)

Vorgang

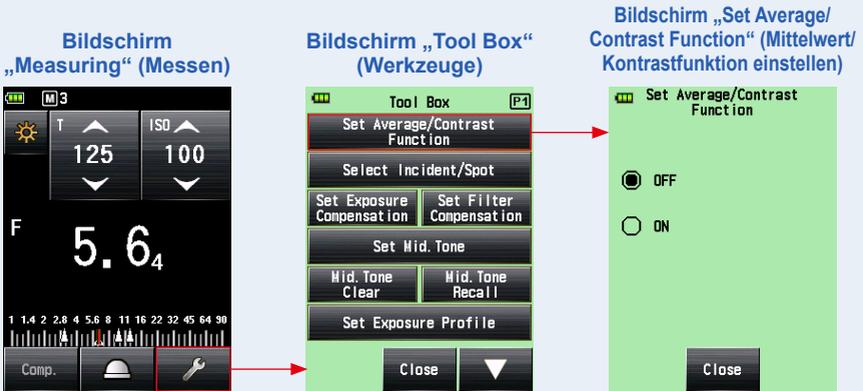
1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).
Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.
2. Berühren Sie die Taste [Set Average/Contrast Function] (Mittelwert/Kontrastfunktion einstellen) am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).
Der Bildschirm „Set Average/Contrast Function“ (Mittelwert/Kontrastfunktion einstellen) wird angezeigt.

3. Berühren Sie die Auswahltaste „ON“ (An) oder „OFF“ (Aus) oder einen Bereich neben dem Elementnamen.

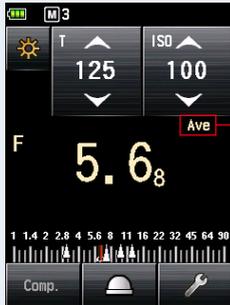
Sie können die „Average/Contrast Funktion“ (Mittelwert/Kontrastfunktion) auf [ON] (An) oder [OFF] (Aus) stellen.

Wenn Werte im Speicher abgelegt sind, ist der Mittelwert aller im Speicher abgelegten Werte der Standardwert. Wenn keine Werte im Speicher abgelegt sind, ist der letzte Messwert der Standardwert. Der Standardwert wird gelb angezeigt.

Wenn Sie eine der beiden berühren, erscheint erneut der Bildschirm „Measuring“ (Messen).

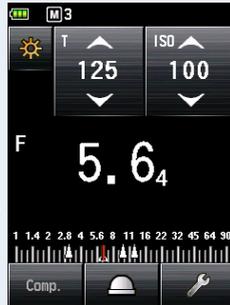


Bildschirm „Measuring“ (Messen)



„Average/Contrast Funktion“ (Mittelwert/Kontrastfunktion) ist auf „ON“ (An) gestellt. (Mit Werten im Speicher)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



„Average/Contrast Funktion“ (Mittelwert/Kontrastfunktion) ist auf „OFF“ (Aus) gestellt. (Mit Werten im Speicher)

6-3

Funktion Belichtungsausgleich

Diese Funktion ist nützlich, wenn es notwendig ist, stark belichtete Stellen und/oder Schatten in Reflexionslichtmessungen auszugleichen.

Der Bereich für eingegebene Werte reicht von -9,9 EV bis +9,9 EV in 0,1-Schritten. Um die Funktion „Set Exposure Compensation“ (Belichtungsausgleich einstellen) zu verwenden, legen Sie zunächst den „Measuring Mode“ (Messmodus) (Auflichtsystem oder Reflexionslichtsystem) fest. „Exposure Compensation“ (Belichtungsausgleich) kann für Auflichtsystem und Reflexionslichtsystem getrennt eingestellt werden.

■ Negativausgleich

Wenn verglichen mit den Messwerten dieses Messgeräts ein helleres Bild bei der Aufnahme entstanden ist, können Sie den Negativausgleich verwenden, um die Belichtung auf einen dunkleren Wert anzupassen.

■ Positivausgleich

Wenn verglichen mit den Messwerten dieses Lichtmessgeräts ein dunkleres Bild bei der Aufnahme entstanden ist, können Sie den Positivausgleich verwenden, um die Belichtung auf einen höheren Wert anzupassen.

HINWEIS

- **Der Ausgleich der Messwerte muss auf Grundlage einer angemessenen Anzahl an Probeaufnahmeergebnissen vorgenommen werden.**
- **Bedenken Sie, dass ein individueller Ausgleich für das Auflichtsystem und das Reflexionslichtsystem zur Verfügung steht, während ein einheitlicher Ausgleich im „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus) und im „Flash Mode“ (Blitzmodus) durchgeführt wird.**

REFERENZ

In „Factory Setting“ (Werkseinstellung) kann die Lichtintensität per Negativ- oder Positivausgleich angepasst werden. Um den Belichtungswert anzupassen (Belichtungsminderung bei Positivausgleich, Belichtungserhöhung bei Negativausgleich), müssen Sie allerdings „Measured Value (+ is dark, - is bright)“ (Messwert (+ ist dunkel, - ist hell)) unter „Compensation +/- Preference“ (Ausgleich +/-Einstellung) in den „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) auswählen. (➔ P210)



REFERENZ

Im Fall, dass „Exposure Compensation“ (Belichtungsausgleich) der „Function Button“ (Funktionstaste) -1 oder -2 zugewiesen ist. (➔ P200)

Taste	Beschreibung
	Deaktiviert, wenn „Exposure compensation“ (Belichtungsausgleich) nicht eingestellt ist.
	Angezeigt, wenn „Exposure compensation“ (Belichtungsausgleich) „OFF“ (Aus) ist.
	Angezeigt, wenn „Exposure compensation“ (Belichtungsausgleich) „ON“ (An) ist.

Vorgang

- 1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).**

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

- 2. Berühren Sie die Taste [Set Exposure Compensation] (Belichtungsausgleich einstellen) am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).**

Der Bildschirm „Exposure Comp. Value“ (Belichtungsausgleichswert) wird angezeigt.

- 3. Stellen Sie den Ausgleichswert ein.**

Stellen Sie den Ausgleichswert am Bildschirm „Exposure Comp. Value“ (Belichtungsausgleichswert) an, der angezeigt wird.

Der Bereich für eingegebene Werte beträgt +/-9,9 EV in 0,1-Schritten. (Siehe ➔ P12 für Details zur Eingabe des Wertes.)

4. Berühren Sie die Taste [OK].

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt, und sowohl das Symbol **ADJ** als auch der Ausgleichswert werden in der Statusleiste angezeigt.

Wenn Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen) berühren, wird der Bildschirm „Measuring“ (Messen) angezeigt, ohne dass der Belichtungsausgleich eingestellt wird.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge), Seite 1

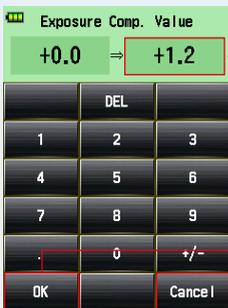


Bildschirm „Exposure Comp. Value“ (Belichtungsausgleichswert)

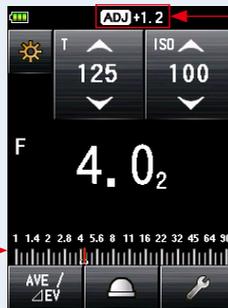


Ausgleichswert

Bildschirm „Exposure Comp. Value“ (Belichtungsausgleichswert)



Bildschirm „Measuring“ (Messen)



Ausgleichswert

Sucher-Anzeige



Taste [OK]

Taste [Cancel]
(Abbrechen)

6-4

Funktion Filterausgleich

Diese Funktion registriert einen Filterausgleichswert im Belichtungsmesser. Das Einstellen dieses Wertes erlaubt es Ihnen, ein Messungsergebnis zu erhalten, auf das der Filterausgleich angewandt wird.

Wenn der Filter vor der Kameralinse platziert wird, wird das einfallende Licht reduziert, weshalb dieser „decreased“ (reduzierte) Lichtwert um den mit dem Belichtungsmesser gemessenen Belichtungswert ausgeglichen werden sollte. Der Bereich für eingegebene Werte beträgt +/-20,0 EV in 0,1-Schritten.

Sie können den gewünschten „Filter Compensation Mode“ (Filterausgleichsmodus) aus den folgenden drei Optionen wählen:

1. „Input Filter Comp. Value“ (Eingabe Filterausgleich Wert)
Geben Sie den numerischen Wert ein. „Filter Compensation“ (Filterausgleich) () wird in der Statusleiste angezeigt.
2. „Filter Pack in Use“ (Verwendetes Filterpack)
Sie können bis zu vier vorregistrierte Filternamen verwenden. „Filter Compensation“ (Filterausgleich) () wird in der Statusleiste angezeigt.
3. „No Filter“ (kein Filter)
„Filter Compensation“ (Filterausgleich) () verschwindet aus der Statusleiste.

 **HINWEIS**

Bedenken Sie, dass dieser Filterausgleich sowohl im Aufsichtssystem, als auch im Reflexionssystem und auch im „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus) und im „Flash Mode“ (Blitzmodus) gleichzeitig angewandt wird.

 **REFERENZ**

- Das Auswählen des Positivausgleichs verringert die Belichtung (das Messgerät zeigt eine niedrigere Verschlusszeit oder höhere Blendenzahl an). Das Auswählen des Negativausgleichs erhöht die Belichtung (das Messgerät zeigt eine höhere Verschlusszeit oder niedrigere Blendenzahl an).
- Geben Sie einen negativen Wert für den Filterausgleich ein. Vorregistrierte Filternamen und deren Werte können in „Edit Filter“ (Filter bearbeiten) in der Liste „Menu“ (Menü) bearbeitet werden. (Bis zu 30 Filternamen können registriert werden.)


REFERENZ

Im Fall, dass „Filter Compensation“ (Filterausgleich) der „Function Button“ (Funktionstaste) -1 oder -2 zugewiesen ist. (➔ P200)

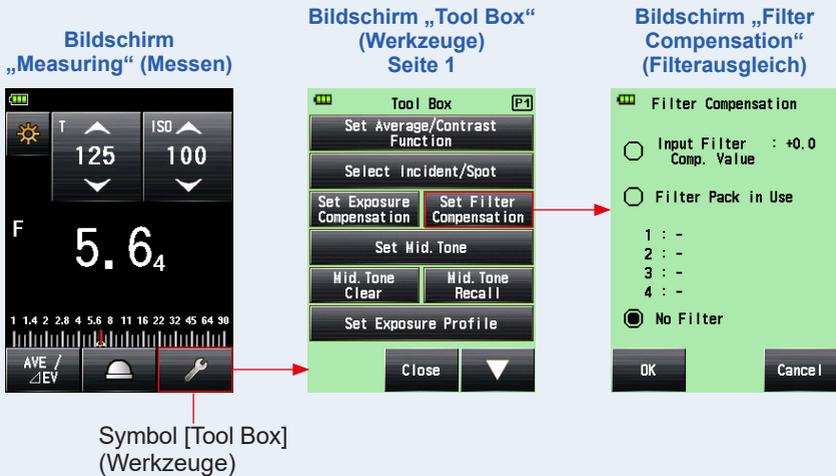
Taste	Beschreibung
	Deaktiviert, wenn „Filter compensation“ (Filterausgleich) nicht eingestellt ist.
	Angezeigt, wenn „Filter compensation“ (Filterausgleich) „OFF“ (Aus) ist.
	Angezeigt, wenn „Filter compensation“ (Filterausgleich) „ON“ (An) ist.

6-4-1 Eingabe Filterausgleich Wert

Geben Sie direkt einen Filterausgleichswert als numerischen Wert ein.
Der Bereich für eingegebene Werte beträgt +/-20,0 EV in 0,1-Schritten.

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).
Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.
2. Berühren Sie die Taste [Set Filter Compensation] (Filterausgleich einstellen) am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).
Der Bildschirm „Filter Compensation“ (Filterausgleich) wird angezeigt.
3. Berühren Sie „Input Filter Comp. Value“ (Filterausgleichswert eingeben).
Der Bildschirm „Filter Comp. Value“ (Filterausgleichswert) wird angezeigt.



4. Geben Sie den Ausgleichswert am Bildschirm „Filter Comp. Value“ (Filterausgleichswert) ein. (Siehe ➔ P12 für Details zur Eingabe des Wertes.)

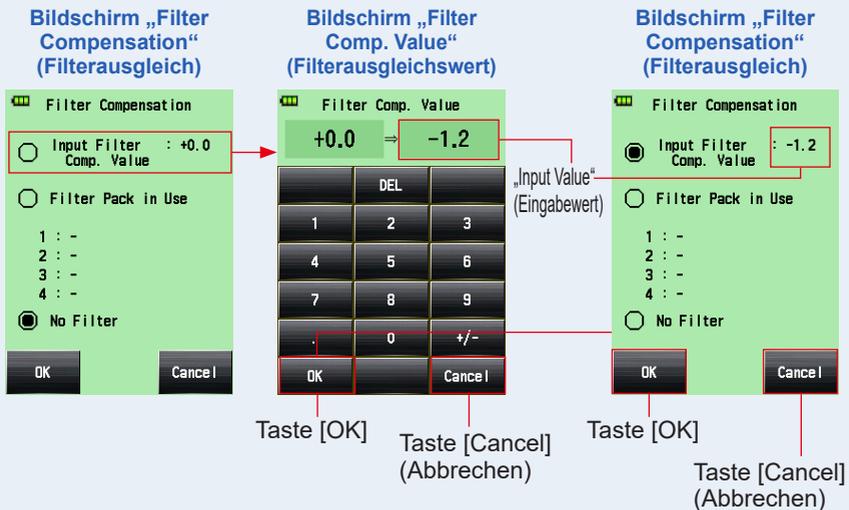
5. Berühren Sie die Taste [OK].

Der Wert wird angewandt und der Bildschirm „Filter Compensation“ (Filterausgleich) erscheint. Dann wird der eingegebene Filterausgleichswert angezeigt.

Um zum Bildschirm „Filter Compensation“ (Filterausgleich) zurückzukehren, ohne den Wert zu ändern, berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen).

6. Berühren Sie die Taste [OK] am Bildschirm „Filter Compensation“ (Filterausgleich).

Der Wert wird angewandt und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt. Dann werden das Symbol „Filter Compensation“ (Filterausgleich) () und der Ausgleichswert in der Statusleiste angezeigt.



„Measuring“ (Messen)

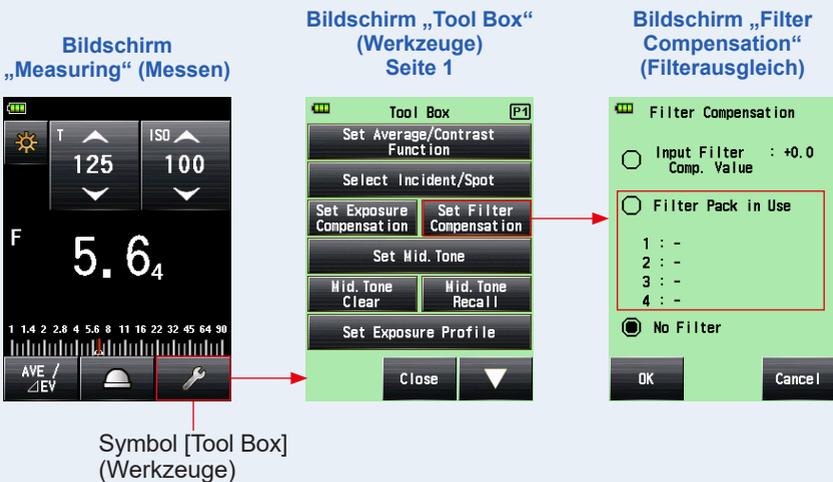


6-4-2 Auswahl eines Filters

Sie können bis zu vier vorregistrierte Filternamen verwenden. (➔ P258)

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).
Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.
2. Berühren Sie die Taste [Set Filter Compensation] (Filterausgleich einstellen) am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).
Der Bildschirm „Filter Compensation“ (Filterausgleich) wird angezeigt.
3. Berühren Sie „Filter Pack in Use“ (Verwendetes Filterpack).
Der Bildschirm „Filter Pack in Use“ (Verwendetes Filterpack) wird angezeigt.



4. Berühren Sie irgendeine der vier [Filter Name] (Filtername)-Tasten am Bildschirm „Filter Pack in Use“ (Verwendetes Filterpack).

Der Bildschirm „Select User Filter“ (Benutzerfilter auswählen) wird angezeigt.

Wenn mehrere Seiten vorhanden sind, drücken Sie das Symbol [Next Page] (Nächste Seite) (), um die einzelnen Seiten anzuzeigen. (→ P258)

5. Berühren Sie die Auswahl Taste am Bildschirm „Filter Pack in Use“ (Verwendetes Filterpack), um den gewünschten Filter auszuwählen.

Der ausgewählte Filter wird registriert und der Bildschirm „Filter Pack in Use“ (Verwendetes Filterpack) wird wieder angezeigt.



6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, um andere Filter zu registrieren.

Bis zu vier Filter, die am Bildschirm „Filter Pack in Use“ (Verwendetes Filterpack) gezeigt werden, können gleichzeitig ausgeglichen werden.



REFERENZ

- In diesem „Filter Pack in Use“ (Verwendetes Filterpack) können Sie den gleichen Filter mehr als einmal auswählen.
- Um die Filter in „Filter Pack in Use“ (Verwendetes Filterpack) abzuwählen, wählen Sie „No Filter“ (kein Filter).

7. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Filter Compensation“ (Filterausgleich) erscheint wieder.

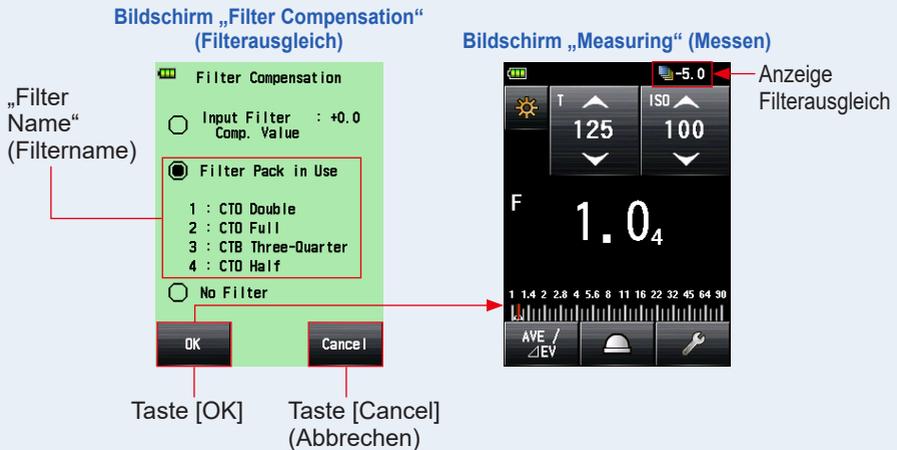
8. Überprüfen Sie, ob der ausgewählte Filter angezeigt wird.

Überprüfen Sie, ob der ausgewählte Filter registriert wurde.

9. Berühren Sie die Taste [OK] am Bildschirm „Filter Compensation“ (Filterausgleich).

Der Wert wird angewandt und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt. Dann werden das Symbol „Filter Compensation“ (Filterausgleich) () und der Ausgleichswert in der Statusleiste angezeigt.

Um zum Bildschirm „Measuring“ (Messen) zurückzukehren, ohne den Wert zu ändern, berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen).



REFERENZ

- Siehe „9-6 Filternamen und Ausgleichswerte“ für Details zu den in den „Factory Setting“ (Werkseinstellung) vorregistrierten Filtern. (➔ P258)
- Der vorregistrierte Filtername kann in „Edit Filter“ (Filter bearbeiten) in der Liste „Menu“ (Menü) bearbeitet werden. (Bis zu 30 Filternamen können registriert werden.)

6-4-3

Benutzerdefinierte Filterausgleichseinstellungen

Sie können bis zu 30 benutzerdefinierte Filterausgleichswerte zusätzlich zu den Standardfilterausgleichswerten registrieren. Die registrierten Filternamen und Ausgleichswerte können frei bearbeitet werden.

Bildschirm „Menu“
(Menü)
Seite 1



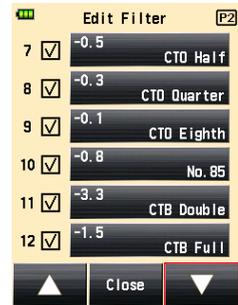
„Edit Filter“ (Filter bearbeiten)

„Edit Filter“ (Filter bearbeiten)
Seite 1



Zur nächsten Seite

„Edit Filter“ (Filter bearbeiten)
Seite 2



Zur nächsten Seite

„Edit Filter“ (Filter bearbeiten)
Seite 3



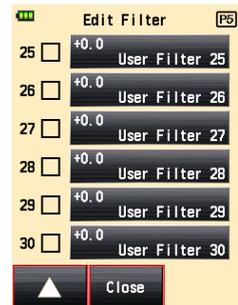
Zur nächsten Seite

„Edit Filter“ (Filter bearbeiten)
Seite 4



Zur nächsten Seite

„Edit Filter“ (Filter bearbeiten)
Seite 5



Zur
vorherigen
Seite

Taste [Close]
(Schließen)

Vorgang

1. Drücken Sie die Taste „Menu“ (Menü) ⑨ am Messgerät.

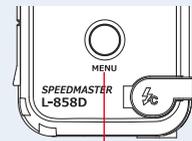
Der Bildschirm „Menu“ (Menü) erscheint.

2. Berühren Sie die Taste [Edit Filter] (Filter bearbeiten).

Der Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten) erscheint.

3. Berühren Sie die Taste [Filter Name] (Filtername) des gewünschten Filters.

Der Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten) erscheint.

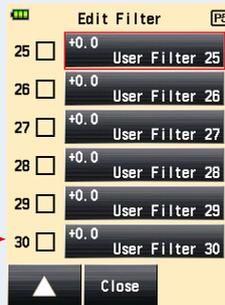


Taste Menü ⑨

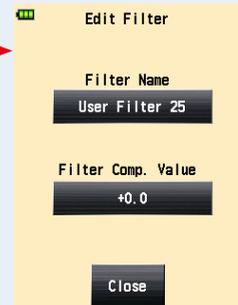
Bildschirm „Menu“
(Menü)
Seite 1



Bildschirm „Edit
Filter“ (Filter
bearbeiten)

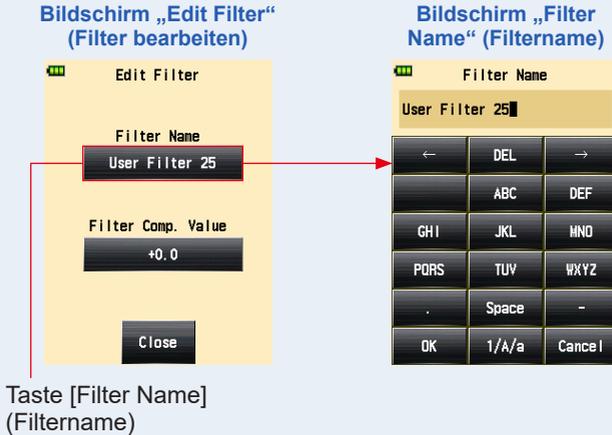


Bildschirm „Edit
Filter“ (Filter
bearbeiten)



4. Berühren Sie die Taste [Filter Name] (Filtername) am Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten).

Der Bildschirm „Filter Name“ (Filtername) erscheint.



5. Geben Sie den Filternamen ein. (→ P13)

Sie können einen Namen mit bis zu 31 Zeichen eingeben.

6. Berühren Sie die Taste [OK].

Der Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten) erscheint wieder.

Um zum Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten) zurückzukehren, ohne den Namen zu ändern, berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen).



7. Berühren Sie die Taste [Filter Comp. Value] (Filterausgleichswert) am Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten).

Der Bildschirm „Filter Comp. Value“ (Filterausgleichswert) wird angezeigt.

Bildschirm „Edit Filter“
(Filter bearbeiten)

Bildschirm „Filter Comp. Value“
(Filterausgleichswert)

Taste [Filter Comp. Value]
(Filterausgleichswert)

8. Geben Sie den Filterausgleichswert ein. (→ P12)

Der Bereich für eingegebene Werte beträgt +/-20,0 EV in 0,1-Schritten.

9. Berühren Sie die Taste [OK].

Der Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten) erscheint wieder.

Um zum Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten) zurückzukehren, ohne den Wert zu ändern, berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen).

Bildschirm „Filter Comp. Value“
(Filterausgleichswert)

Zeigt den numerischen Wert an, den Sie eingegeben haben.

Taste [OK]

Taste [Cancel]
(Abbrechen)

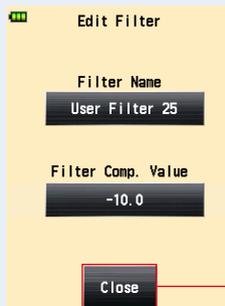
 **HINWEIS**

Das Auswählen des Positivausgleichs verringert die Belichtung (das Messgerät zeigt eine niedrigere Verschlusszeit oder höhere Blendenzahl an). Das Auswählen des Negativausgleichs erhöht die Belichtung (das Messgerät zeigt eine höhere Verschlusszeit oder niedrigere Blendenzahl an).

10. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten).

Der Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten) erscheint wieder.

Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten)

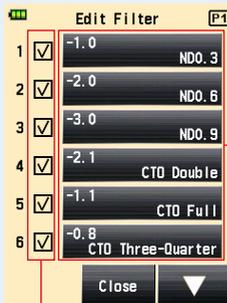


Taste [Close]
(Schließen)

11. Berühren Sie das Kontrollkästchen des Filternamens.

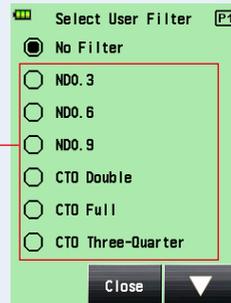
Berühren Sie die Box () zur Auswahl , um den Filternamen am Bildschirm „Select User Filter“ (Benutzerfilter auswählen) in der „Tool Box“ (Werkzeuge) auszuwählen. (→ P160) Wenn die Box nicht ausgewählt ist, wird er nicht aufgelistet.

Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten)



Kontrollkästchen

Bildschirm „Select User Filter“ (Benutzerfilter auswählen) („Tool Box“ (Werkzeuge))



Taste [Filter Name] (Filtername)

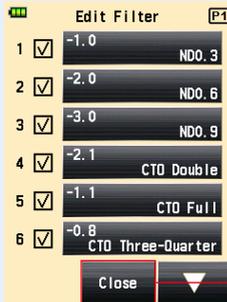
12. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

13. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Edit Filter“ (Filter bearbeiten)



Bildschirm „Menu“ (Menü)



Taste [Close] (Schließen)



REFERENZ

- Filterausgleich Nr. 1 bis 24 haben voreingestellte Werte. (→ P258)
- Benutzereinstellungen können zu Filterausgleich Nr. 25 bis 30 hinzugefügt werden und Nr. 1 bis 24 können bei Bedarf bearbeitet werden.

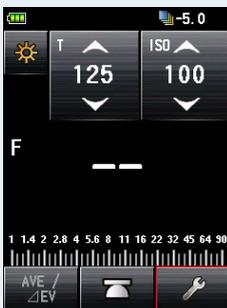
6-4-4 Einen Filter abwählen

Wenn „No Filter“ (Kein Filter) ausgewählt ist, wird kein Filterausgleich auf den Messwert angewandt.

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).
Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.
2. Berühren Sie die Taste [Set Filter Compensation] (Filterausgleich einstellen) am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).
Der Bildschirm „Filter Compensation“ (Filterausgleich) wird angezeigt.
3. Berühren Sie „No Filter“ (kein Filter).
„No Filter“ (kein Filter) wird ausgewählt.

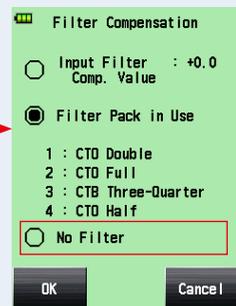
Bildschirm
„Measuring“ (Messen)



Bildschirm „Tool Box“
(Werkzeuge), Seite 1



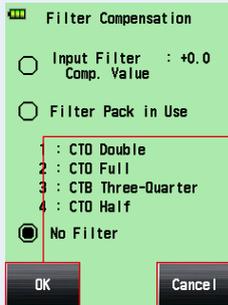
Bildschirm „Filter
Compensation“
(Filterausgleich)



4. Berühren Sie die Taste [OK] am Bildschirm „Filter Compensation“ (Filterausgleich).

Der Filterausgleichswert wird freigegeben und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) erscheint. Dann verschwindet das Symbol „Filter Compensation“ (Filterausgleich) in der Statusleiste.

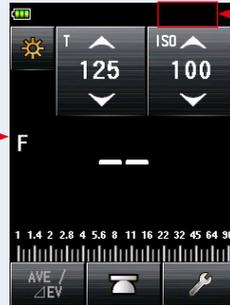
Bildschirm „Filter Compensation“ (Filterausgleich)



Taste [OK]

Taste [Cancel]
(Abbrechen)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



„No filter“
(Kein Filter)

6-5 Funktion Mittelton

Diese Funktion wird verwendet, um einen Messwert als Standard für Lichtmessungen zu spezifizieren, und ihn ins Zentrum der „EV Scale“ (EV-Skala) zu setzen.

Die Funktion „Mid. Tone“ (Mittelton) hat vier Modi:

Name einstellen	Beschreibung
„Set from Current Measurement“ (Aus aktueller Messung einstellen)	Spezifizieren Sie den Messwert als Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton).
„Set from Memory“ (Aus Speicher einstellen)	Wählen Sie den gewünschten Messwert aus bis zu neun gespeicherten Messwerten aus und legen Sie diesen als Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton) fest.
„Modify Current Mid. Tone“ (Aktuellen Mittelton bearbeiten)	Bearbeiten Sie den festgelegten Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton)
„Mid. Tone Recall“ (Mittelton abrufen)	Erlaubt es Ihnen, den aktuellen Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton) am Bildschirm „Mid. Tone Recall“ (Mittelton abrufen) anzuzeigen.



REFERENZ

Im Fall, dass „Mid. Tone“ (Mittelton) der „Function Button“ (Funktionstaste) -1 oder -2 zugewiesen ist. (→ P200)

Symbol	Beschreibung
	Deaktiviert, wenn kein Messwert genommen wurde.
	Angezeigt, wenn der „Mid. Tone“ (Mittelton) auf „OFF“ (Aus) gestellt ist.
	Angezeigt, wenn der „Mid. Tone“ (Mittelton) auf „ON“ (An) gestellt ist.

6-5-1 Mitteltoneinstellung

1) Aus aktueller Messung einstellen

Legen Sie den Messwert als Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton) fest.

Vorgang

1. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) ⑥.

Drücken Sie diese Taste, um eine Messung durchzuführen.

2. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

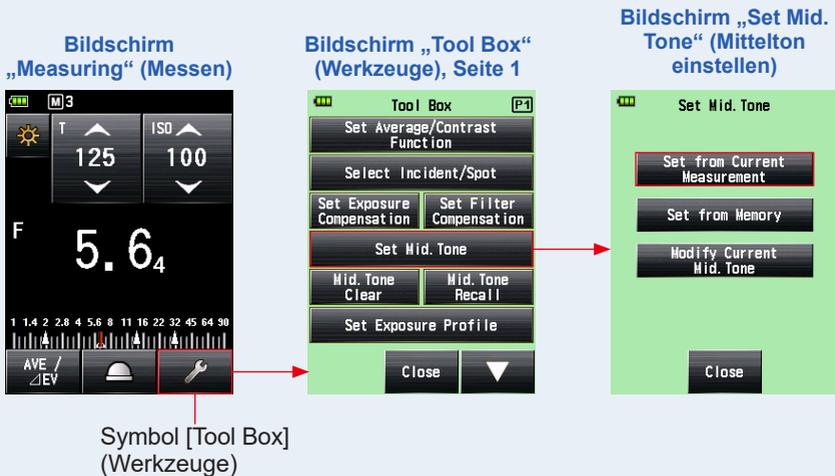
Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

3. Berühren Sie die Taste [Set Mid. Tone] (Mittelton einstellen) am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).

Der Bildschirm „Set Mid. Tone“ (Mittelton einstellen) erscheint.

4. Berühren Sie die Taste [Set from Current Measurement] (Aus aktueller Messung einstellen) am Bildschirm „Set Mid. Tone“ (Mittelton einstellen).

Setzt den aktuellen Messwert als Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton) und kehrt zum Bildschirm „Measuring“ (Messen) zurück. Der neu eingestellte Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton) wird dann auf der Analogskala angezeigt.



Bildschirm „Measuring“ (Messen) („Set Mid. Tone“ (Mittelton festlegen))



Vergrößert „Analog Scale“ (Analogskala)

Wert für den Mittelton



(Einstellung aus Messwert)

2) Aus Speicher einstellen

Legen Sie den gespeicherten Wert als Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton) fest.

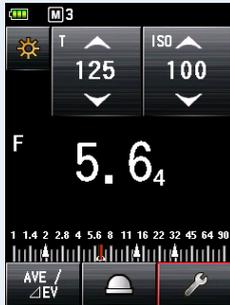
Vorgang

- 1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).**
Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.
- 2. Berühren Sie die Taste [Set Mid. Tone] (Mittelton einstellen) am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).**
Der Bildschirm „Set Mid. Tone“ (Mittelton einstellen) erscheint.
- 3. Berühren Sie die Taste [Set from Memory] (Aus Speicher einstellen) am Bildschirm „Set Mid. Tone“ (Mittelton einstellen).**
Dies zeigt den Bildschirm „Mid. Tone Set from Memory“ (Aus dem Speicher eingestellter Mittelton) an, der die Speicherinformation (Speichernummer, Auflicht () oder Reflexionslicht () und Messwert) angibt. Messwerte, die im Speicher abgelegt wurden, werden als Punkte auf der Analogskala angezeigt.

4. Berühren Sie einen der gespeicherten Werte, um ihn als „Mid. Tone“ (Mittelton) einzustellen.

Der ausgewählte Wert wird registriert und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt. Der neu eingestellte Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton) wird dann auf der Analogskala angezeigt.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)

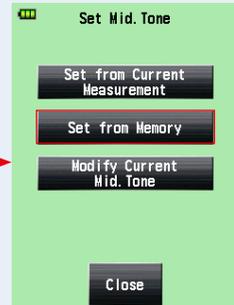


Symbol [Tool Box] (Werkzeuge)

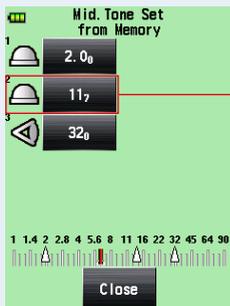
Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge), Seite 1



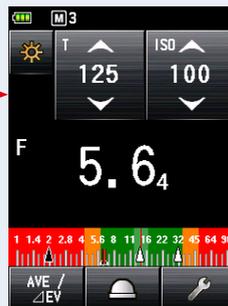
Bildschirm „Set Mid. Tone“ (Mittelton einstellen)



Bildschirm „Mid. Tone Set from Memory“ (Aus dem Speicher eingestellter Mittelton)

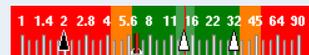


Bildschirm „Measuring“ (Messen) („Set Mid. Tone“ (Mittelton festlegen))



Vergrößert „Analog Scale“ (Analogskala)

Wert für den Mittelton



(Wählen des Mittelton aus dem Speicher)

3) Aktuellen Mittelton bearbeiten

Passen Sie den derzeitigen Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton) an.

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

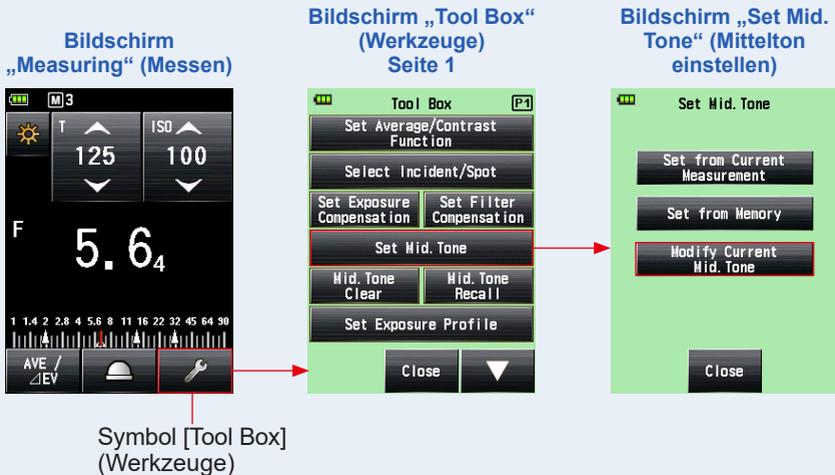
Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

2. Berühren Sie die Taste [Set Mid. Tone] (Mittelton einstellen) am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).

Der Bildschirm „Set Mid. Tone“ (Mittelton einstellen) erscheint.

3. Berühren Sie die Taste [Modify Current Mid. Tone] (Aktuellen Mittelton bearbeiten) am Bildschirm „Set Mid. Tone“ (Mittelton einstellen).

Der Bildschirm „Modify Current Mid. Tone“ (Aktuellen Mittelton bearbeiten) wird angezeigt.



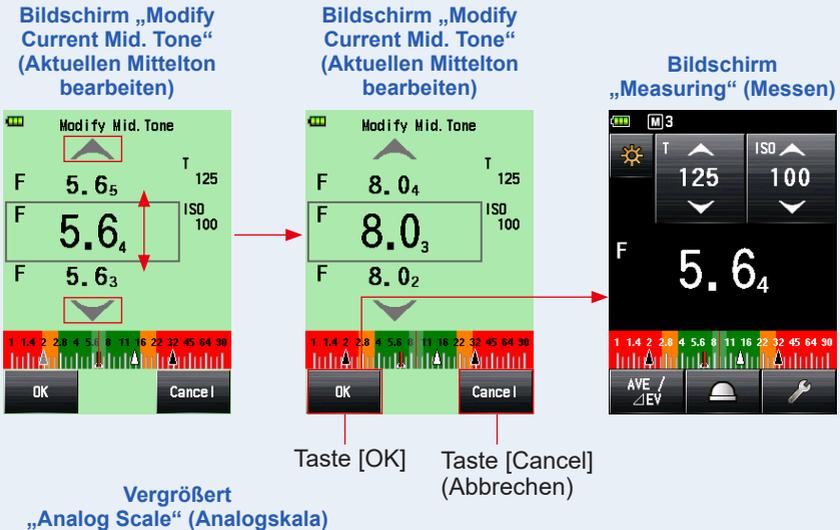
4. Berühren Sie das Pfeilsymbol (oder), oder verschieben Sie die Nummer am Bildschirm „Modify Current Mid. Tone“ (Aktuellen Mittelton bearbeiten).

Wählen Sie den gewünschten Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton).

5. Berühren Sie die Taste [OK].

Die Änderung wird übernommen und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Um zum Bildschirm „Measuring“ (Messen) zurückzukehren, ohne den Wert zu ändern, berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen).



Vergrößert
„Analog Scale“ (Analogskala)

Wert für den Mittelton (Nach Auswahl aus dem Speicher und Bearbeitung)



(Wählen des (Mittelton aus dem Speicher) Der Wert des neu eingestellten Mitteltons wird auf der Analogskala angezeigt.

HINWEIS

Sie können keine Änderung vornehmen, wenn kein Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton) eingestellt ist.

6-5-2

Mittelton abrufen

So rufen Sie zum Anzeigen von Details den Wert des eingestellten Mitteltons ab.

Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () am Bildschirm „Measuring“ (Messen), auf dem der Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton) angegeben wird.

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

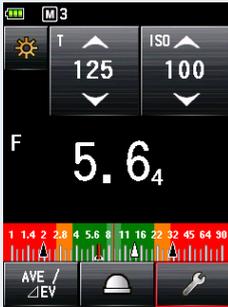
2. Berühren Sie die Taste [Mid. Tone Recall] (Mittelton abrufen) am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).

Die aktuelle Einstellung für den „Mid. Tone“ (Mittelton) wird am Bildschirm „Measuring“ (Messen) angezeigt.

3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Measuring“
(Messen)

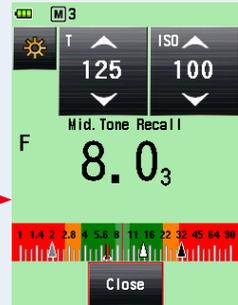


Symbol [Tool Box]
(Werkzeuge)

Bildschirm „Tool Box“
(Werkzeuge),
Seite 1

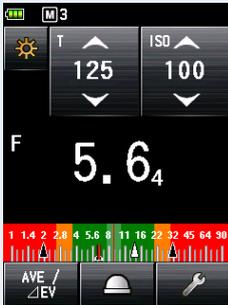


Bildschirm „Mid. Tone Recall“
(Mittelton
abrufen)



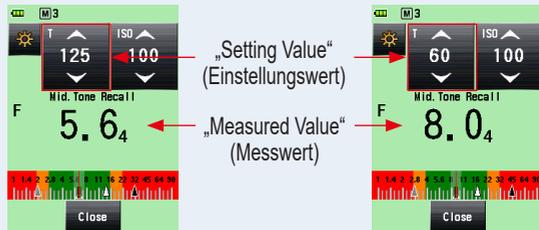
Taste [Close]
(Schließen)

Bildschirm „Measuring“
(Messen)



REFERENZ

Wenn der Einstellungswert verändert wird, wird auch der Messwert geändert.



6-5-3

Mittelton löschen

So löschen Sie den Wert des eingestellten Mitteltons.

Vorgang

- 1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () am Bildschirm „Measuring“ (Messen), auf dem der Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton) eingestellt wird.**

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

- 2. Berühren Sie die Taste [Mid. Tone Clear] (Mittelton löschen) am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).**

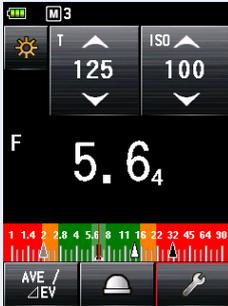
Der Bildschirm „Mid. Tone Clear“ (Mittelton löschen) erscheint und die Meldung „A Mid. Tone value is cleared. Are you sure?“ (Ein Wert für den Mittelton wird gelöscht. Sind Sie sicher?) wird angezeigt.

3. Berühren Sie die Taste [OK].

Der Wert für den „Mid. Tone“ (Mittelton) und die Analogskala, die den „Mid. Tone“ (Mittelton) darstellt, werden gelöscht. Dann wird der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wieder angezeigt.

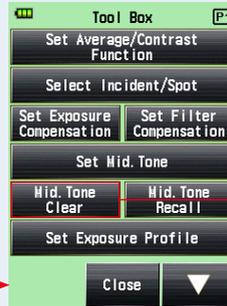
Um zum Bildschirm „Measuring“ (Messen) zurückzukehren, ohne den „Mid. Tone“ (Mittelton) zu löschen, berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen).

Bildschirm „Measuring“
(Messen)

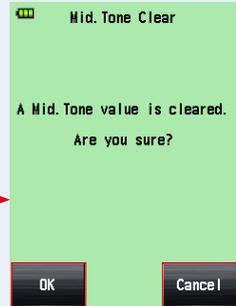


Symbol [Tool Box]
(Werkzeuge)

Bildschirm „Tool Box“
(Werkzeuge)
Seite 1



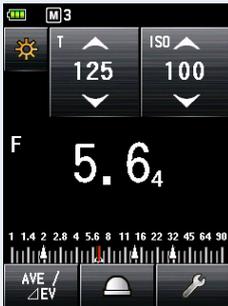
Bildschirm „Mid.
Tone Clear“ (Mittelton
löschen)



Taste [OK]

Taste
[Cancel]
(Abbrechen)

Bildschirm „Measuring“
(Messen)



„Enlarge“ (Vergrößert)
„Analog Scale Display“
(Analogskalenanzeige)

Der Wert für den „Mid. Tone“
(Mittelton) wurde gelöscht.



„Measured Value“
(Messwert)

6-6

Funktion Belichtungsprofil

6-6-1

Überblick über die Funktion Belichtungsprofil

1. Was ist ein „Exposure Profile“ (Belichtungsprofil)

- 1) Es kann verwendet werden, um auf einem Lichtmessgerät den eindeutigen Dynamikbereich und Weißpunkt für die Digitalkamera, die Sie verwenden, anzuzeigen.

◆ Überträgt die unverwechselbaren Sensoreigenschaften der Digitalkamera auf das Lichtmessgerät.

Der Dynamikbereich und der Weißpunkt unterscheiden sich je nach der Kamera, die Sie verwenden. Daher ist es notwendig darauf zu achten, wie gut Farben und Details in den stark belichteten und den schattigen Bereichen des Bildes bei der Aufnahme erfasst werden. Durch die Erstellung eines Kamerabelichtungsprofils in der „Data Transfer Software“ (Data Transfer Software) und dessen Übertragung auf das Lichtmessgerät können Sie die unverwechselbaren Sensoreigenschaften, wie zum Beispiel den Dynamikbereich und den Weißpunkt, anzeigen lassen, was es möglich macht, sofort zu überprüfen, ob ein Objekt in den Belichtungsbereich fällt, oder nicht.

- 2) Um genauere Belichtungswerte am Lichtmessgerät anzuzeigen, zeichnet es die einzigartige Einstellung der Kamera, die Sie verwenden, wie z.B. Linsenverschlusszeit, Blendenöffnung etc. auf und gibt sie in der Belichtungsanzeige wieder.

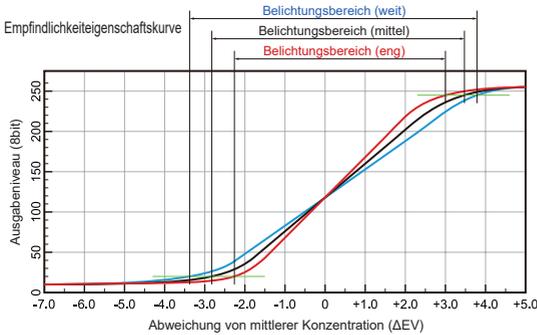
◆ Erreicht genauere Belichtung durch einen Abgleich der von Ihnen verwendeten Kamera mit der Anzeige des Lichtmessgeräts.

Selbst wenn Sie die mit einem Belichtungsmesser gemessenen Belichtungswerte auf der Kamera eingeben, würden Sie eventuell nicht die Standardbelichtung aufgrund von Variationen in der von Ihnen verwendeten Kamera, Linsenverschlusszeit und Blende erreichen. Wenn dies passiert, können Sie die „Data Transfer Software“ (Data Transfer Software) zum Abgleich der Werte am Lichtmessgerät mit den Variationen der Kamera verwenden, so dass Sie die Anzeige auf dem Lichtmessgerät korrigieren, sodass es möglich ist, den Standard zu erzielen.

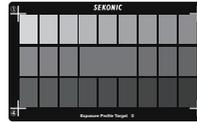
* Diese Funktion trägt den Eigenschaften Ihrer verwendeten Kamera Rechnung und erreicht bessere Korrekturen im Vergleich zu vordefinierten Korrekturfunktionen, die die Resultate einheitlich verbessern.

2. Hauptfunktionen der „Data Transfer Software“ (Data Transfer Software)

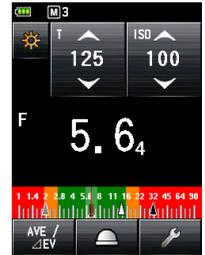
„Data Transfer Software“ (Data Transfer Software) ist eine Anwendungssoftware zur Erstellung und Bearbeitung von Kamerabelichtungsprofilen, Anpassung von Lichtmessgeräteeinstellungen (benutzerdefinierte Einstellungen, Nutzereinstellungen, etc.), Aktualisierung der Firmware des Lichtmessgeräts, Übertragung der Kamerabelichtungsprofile auf das Lichtmessgerät und auch zur Anwendung aller anderen damit verbundenen Einstellungen.



„Exposure Profile Target II“ (Zielbereich Belichtungsprofil II)



Bildschirm „Measuring“ (Messen) („Set Mid. Tone“ (Mittelton festlegen))



Für Details, lesen Sie bitte die „Software Guide“ (Softwareanleitung) der „Data Transfer Software“ (Data Transfer Software). (als Download auf der Webseite verfügbar, www.sekonic.com)

6-6-2

Belichtungsprofil einstellen

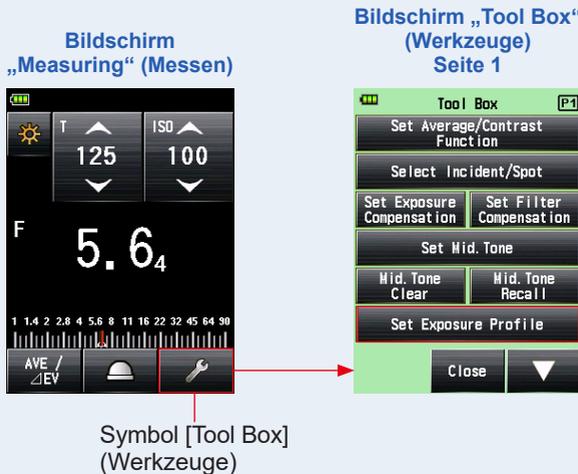
Vorgang

1. Berühren Sie das Symbol [Tool Box] (Werkzeuge) () im Bildschirm „Measuring“ (Messen).

Der Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge) wird angezeigt.

2. Berühren Sie die Taste [Set Exposure Profile] (Belichtungsprofil einstellen) am Bildschirm „Tool Box“ (Werkzeuge).

Der Bildschirm „Set Exposure Profile“ (Belichtungsprofil einstellen) wird angezeigt.

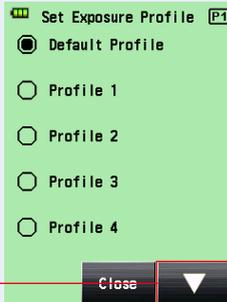


3. Berühren Sie den Belichtungsprofilnamen, um das Profil auszuwählen.

Berühren Sie den Belichtungsprofilnamen, um das Profil auszuwählen. Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) erscheint wieder und das Symbol „Exposure Profile“ (Belichtungsprofil) (P) wird in der Statusleiste angezeigt.

Bildschirm „Set Exposure Profile“ (Belichtungsprofil einstellen)

Seite 1



Zur nächsten
Seite

Seite 2



Zur vorherigen
Seite

HINWEIS

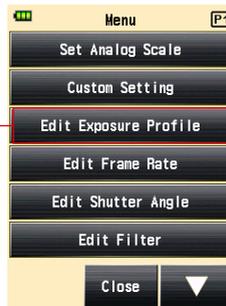
Sie können nur Elemente anzeigen lassen, die Sie in den Kontrollkästchen am Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten) ausgewählt haben. (➔ P185)

6-6-3 Belichtungsprofil bearbeiten

Sie können festlegen, ob sie in der Liste am Bildschirm „Set Exposure Profile“ (Belichtungsprofil einstellen) des Bildschirms „Tool Box“ (Werkzeuge) angezeigt werden sollen, oder nicht.

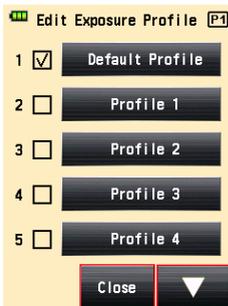
Sie können auch Belichtungsprofile, die mit der „Data Transfer Software“ (Data Transfer Software) auf dem Lichtmessgerät erstellt wurden, bearbeiten (durch das Festlegen von Werten und Namen), oder Belichtungsprofile manuell allein mit dem Lichtmessgerät erstellen. (Das Messgerät kann bis zu 10 Belichtungsprofile speichern.)

Bildschirm „Menu“ (Menü), Seite 1

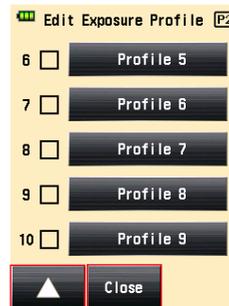


„Edit Exposure Profile“
(Belichtungsprofil bearbeiten)

„Edit Exposure Profile“
(Belichtungsprofil bearbeiten)
Seite 1



„Edit Exposure Profile“
(Belichtungsprofil bearbeiten)
Seite 2



Zur nächsten
Seite

Zur vorherigen
Seite

Taste [Close]
(Schließen)

1) Anzeigen oder Nicht-Anzeigen Bildschirm „Set Exposure Profile“ (Belichtungsprofil einstellen) („Tool Box“ (Werkzeuge))

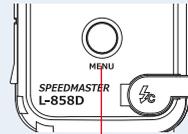
Vorgang

1. Drücken Sie die Taste „Menu“ (Menü) am Messgerät.

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) erscheint.

2. Berühren Sie die Taste [Edit Exposure Profile] (Belichtungsprofil bearbeiten).

Der Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten) wird angezeigt.



Taste „Menu“ (Menü) 

Bildschirm „Menu“ (Menü), Seite 1

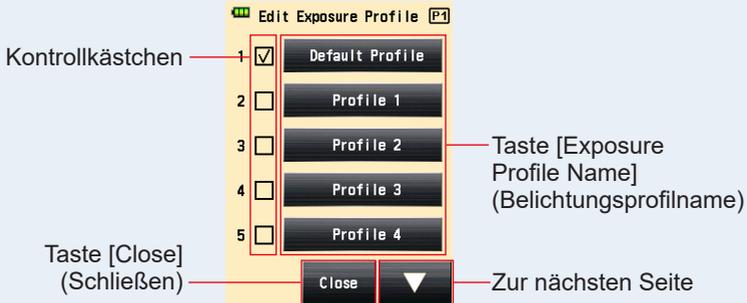


3. Berühren Sie das Kontrollkästchen des Belichtungsprofilnamens.

Berühren Sie die Box (☐), um sie auszuwählen ✓ (Häkchen ☑). Die ausgewählten Elemente können am Display als Option für den Bildschirm „Set Exposure Profile“ (Belichtungsprofil einstellen) angezeigt (registriert) werden. Wenn das Kontrollkästchen (☐) leer ist, wird die Option am Bildschirm „Set Exposure Profile“ (Belichtungsprofil einstellen) deaktiviert und nicht am Bildschirm angezeigt.

* Nur das Kontrollkästchen (☑) des „Default Profile“ (Standardprofil) ist standardmäßig ausgewählt.

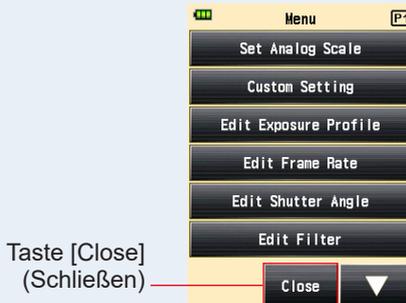
Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten)



4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Menu“ (Menü)



5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

2) Belichtungsprofil bearbeiten

Obwohl Sie ein Belichtungsprofil mit der „Data Transfer Software“ (Data Transfer Software) erstellen und auf das Lichtmessgerät übertragen können, können Sie auch ein gespeichertes Belichtungsprofil bearbeiten oder direkt ein Belichtungsprofil manuell am Lichtmessgerät eingeben.

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Edit Exposure Profile] (Belichtungsprofil bearbeiten).

Der Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten) wird angezeigt.

* Um das ausgewählte Element immer als Option am Bildschirm „Set Exposure Profile“ (Belichtungsprofil einstellen) anzuzeigen, berühren Sie das Kontrollkästchen () , um ein Häkchen ✓ () zu setzen.

2. Berühren Sie die Taste [Exposure Profile Name] (Belichtungsprofilname) der Profile, die Sie auswählen wollen.

Der Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten) wird angezeigt.

Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten)



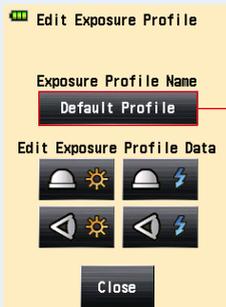
3. Berühren Sie die Taste [Exposure Profile Name] (Belichtungsprofilname) am Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten).

Der Bildschirm „Exposure Profile Name“ (Belichtungsprofilname) wird angezeigt.

4. Geben Sie den Namen ein.

Geben Sie den Namen am Bildschirm „Exposure Profile Name“ (Belichtungsprofilname) ein. (→ P13)

Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten)



Bildschirm „Exposure Profile Name“ (Belichtungsprofilname)



Geben Sie hier den Namen ein.

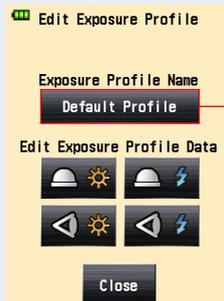
Taste [OK] Taste [Cancel] (Abbrechen)

5. Berühren Sie die Taste [OK].

Der Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten) wird angezeigt und auch der Profilname, den Sie eingegeben haben, wird angezeigt.

Berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen), um zum Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten) zurückzukehren, ohne die Änderungen am Belichtungsprofilnamen zu übernehmen.

Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten)

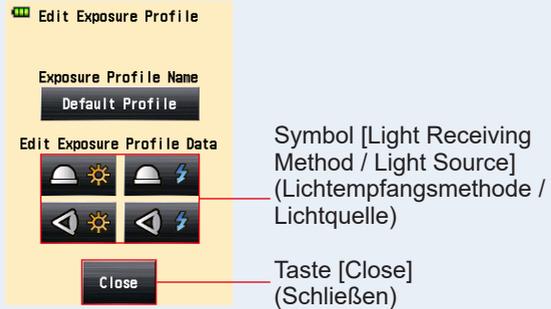


Taste [Exposure Profile Name] (Belichtungsprofilname)

6. Berühren Sie das Symbol für die gewünschte Lichtempfangsmethode und Lichtquelle in „Edit Exposure Profile Data“ (Belichtungsprofil bearbeiten) am Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten).

Die ISO-Empfindlichkeit des Bildschirms „Edit Exposure Profile Data“ (Belichtungsprofil bearbeiten) wird angezeigt.

Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten)



REFERENZ

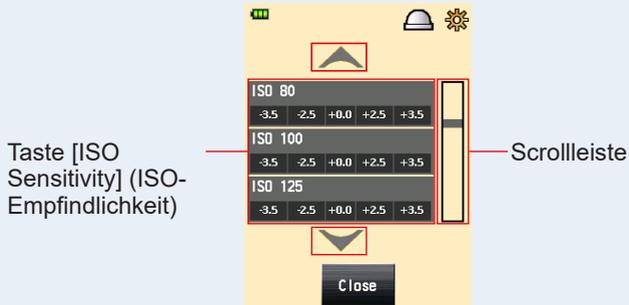
	Auflichtsystem, „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus)		Auflichtsystem, „Flash Mode“ (Blitzmodus)
	Reflexionslichtsystem, „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus)		Reflexionslichtsystem, „Flash Mode“ (Blitzmodus)

7. Berühren Sie die Taste [ISO Sensitivity] (ISO-Empfindlichkeit) in „Exposure Profile Data“ (Belichtungsprofildaten) zum Bearbeiten.

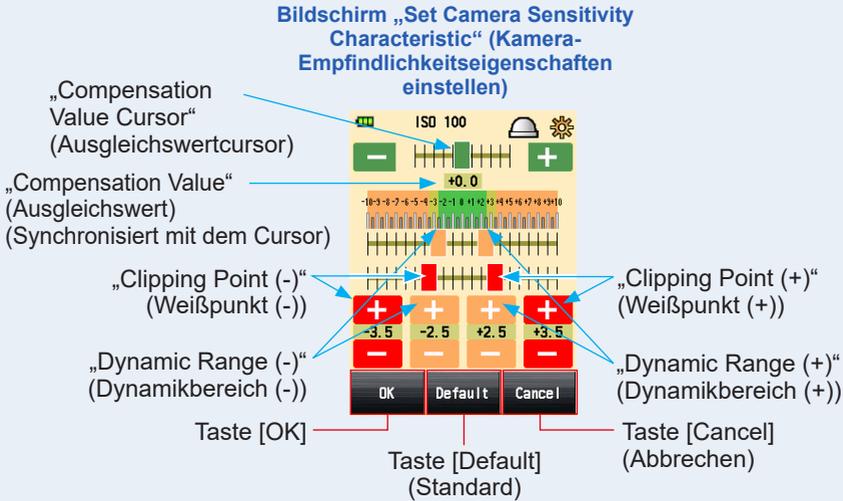
Berühren Sie das Pfeilsymbol ( oder ) am Bildschirm oder verschieben Sie die Scrollleiste mit den Fingern nach oben oder unten, um die ISO-Empfindlichkeit auszuwählen.

Drei Tasten für verfügbare ISO-Empfindlichkeiten werden angezeigt.

Bildschirm „Edit“ (Bearbeiten)



8. Bearbeiten Sie Kamera-Empfindlichkeitseigenschaften.



① Ausgleichswertcursor

Der Ausgleichswert kann zwischen -5 EV und +5 EV in Schritten von 0,1 EV gesetzt werden.

Verschieben Sie den Ausgleichswertcursor, indem Sie ihn berühren, um den Ausgleichswert einzustellen.

Sie können auch die Symbole „Minus“ oder „Plus“ ( oder ) berühren, um den Wert mit jedem Klick in Schritten von 0,1 EV zu verändern.

② Dynamikbereich und Weißpunkt

Der Dynamikbereich und der Weißpunkt können zwischen -10 EV und +10 EV in Schritten von 0,1 EV gesetzt werden. Der Weißpunkt kann allerdings nicht über dem Dynamikbereich liegen.

Dynamikbereich (-) ≤ Weißpunkt (-) ≤ Weißpunkt (+) ≤ Dynamikbereich (+)

Verschieben Sie jeden der Cursor, indem Sie ihn berühren, um den Dynamikbereich (-), den Weißpunkt (-), den Weißpunkt (+) und den Dynamikbereich (+) einzustellen.

Um den Dynamikbereich zu bearbeiten, berühren Sie die Symbole „Minus“ oder „Plus“ ( oder ).

Um den Weißpunkt zu bearbeiten, berühren Sie die Symbole „Minus“ oder „Plus“ ( oder ).

③ Standard

Wenn Sie die Taste [Default] (Standard) berühren, wird das Profil der ausgewählten ISO-Empfindlichkeit auf die Standardeinstellung zurückgesetzt. Um alle Profile auf ihre Standardeinstellungen zurückzusetzen, verwenden Sie die „Data Transfer Software“ (Data Transfer Software), die hierfür ein nützliches Werkzeug ist.

9. Berühren Sie die Taste [OK].

Der Bildschirm kehrt zur Auswahl der ISO-Empfindlichkeit am Bildschirm „Edit Exposure Profile Data“ (Belichtungsprofildaten bearbeiten) zurück.

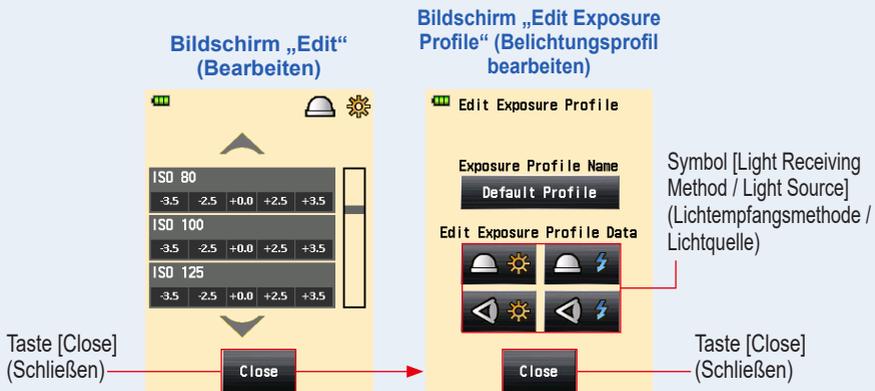
Berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen), um zur Auswahl der ISO-Empfindlichkeit am Bildschirm „Edit Exposure Profile Data“ (Belichtungsprofildaten bearbeiten) zurückzukehren, ohne Änderungen an den Daten zu übernehmen.

10. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) in der Auswahl der ISO-Empfindlichkeit am Bildschirm „Edit Exposure Profile Data“ (Belichtungsprofildaten bearbeiten).

Der Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten) wird wieder angezeigt.

11. Wiederholen Sie die Schritte 6 bis 9.

Bearbeiten Sie weitere Lichtempfangsmethoden und Lichtquellen nach Bedarf.



12. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten).

Die Auswahl des Profilnamens am Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten) wird wieder angezeigt.

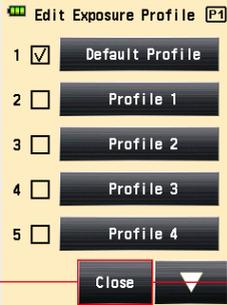
13. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

14. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Edit Exposure Profile“ (Belichtungsprofil bearbeiten)



Taste [Close]
(Schließen)

Bildschirm „Menu“ (Menü)

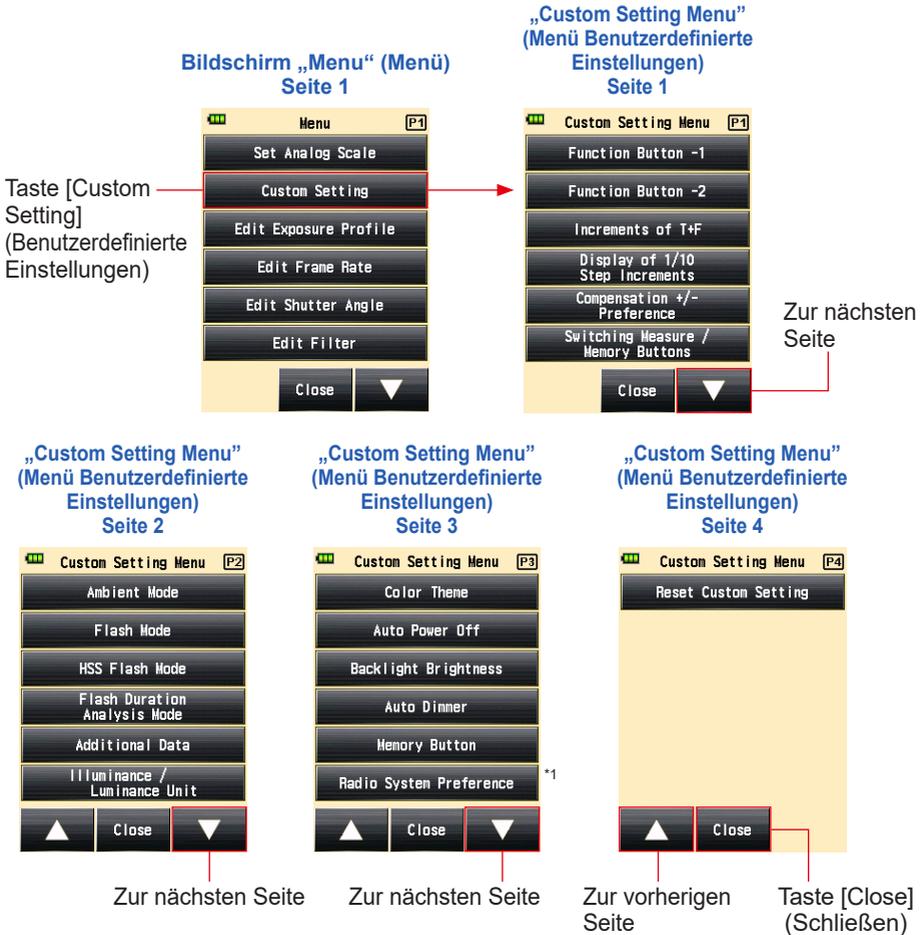


Taste [Close]
(Schließen)

6-7

Benutzerdefinierte Einstellungen

Das Messgerät kann an die gewünschten Mess- und Anzeigeeinstellungen angepasst werden.



* Die „Radio System Preference“ (Funksystempräferenz) in den „Custom Settings“ (Benutzereinstellungen) wird nur angezeigt, wenn ein Transmitter (separat erhältlich) installiert ist.

* Je nach den Einstellungen des Messgeräts oder dem installierten optionalen Zubehör können die Bildschirme von der Darstellung abweichen.

6-7-1

Liste benutzerdefinierter Einstellungen

Einstellungs- snr.	Einstellungsna- me	Element						Stan- dard- ein- stellung
1	Function Button -1 (Funktionstaste -1)	Average/ Contrast Function ON/ OFF (Funktion Mittelwert/ Kontrast AN/ AUS)	Incident/Spot Selection (Auf- licht/Spot-Aus- wahl)	Exposure Compensa- tion ON/OFF (Belichtungs- ausgleich AN/ AUS)	Filter Com- pensation ON/ OFF (Filter- ausgleich AN/ AUS)	Mid. Tone ON/ OFF (Mittelton AN/AUS)	[All Memory/ Multi Clear] (Gesamter Speicher/ Multi- Löschen)	Average/ Contrast Function ON/ OFF (Funktion Mittelwert/ Kontrast AN/ AUS)
2	Function Button -2 (Funktionstaste -2)	Average/ Contrast Function ON/ OFF (Funktion Mittelwert/ Kontrast AN/ AUS)	Incident/Spot Selection (Auf- licht/Spot-Aus- wahl)	Exposure Compensation ON/OFF (Be- lichtungs- ausgleich AN/ AUS)	Filter Com- pensation ON/ OFF (Filter- ausgleich AN/ AUS)	Mid. Tone ON/ OFF (Mittelton AN/AUS)	[All Memory/ Multi Clear] (Gesamter Speicher/ Multi- Löschen)	Incident/Spot Selection (Auf- licht/Spot-Aus- wahl)
3	Increments of T+F (Erhöhungen von T+F)	1 step (1 Schritt) ¹	1/3 (0,3) step (1/3-Schritt (0,3))	1/2 (0,5) step (1/2-Schritt (0,5))	-	-	-	1 step (1 Schritt) ¹
4	Display of 1/10 Step Increments (Anzeigen von Erhöhungen in 1/10-Schritten) ²	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
5	Compensation +/- Preference (Aus- gleich +/-Einstel- lung)	Exposure Level (Belich- tungsniveau) (+: Heller, -: Dunkler)	Messwert (+: Dunkler, -: Heller)	-	-	-	-	Exposure Level (Belich- tungsniveau) (+: Heller, -: Dunkler)
6	Switching Measuring / Memory Buttons (Wechseln der Tasten Messen/ Speicher) ³	Standard (links: Speichertaste / rechts: Messtaste)	Reverse (Umgekehrt) (links: Messtaste / rechts: Speichertaste)	Auto (Incident: Standard, Spot: Reverse) (Auto (Auflicht: Stan- dard, Spot: Umgekehrt)) ³	-	-	-	Standard (links: Speichertaste / rechts: Messtaste)
7	Ambient Mode (Um- gebungsmodus) ^{4,5}	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
a)	T Priority Mode (Modus Priorität T) ⁴	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
b)	F Priority Mode (Modus Priorität F) ⁴	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
c)	TF Priority Mode (Modus Priorität TF) ⁴	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
d)	HD CINE Mode (HD Film-Funktion) ⁴	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)

Einstellungs- nr.	Einstellungsna- me	Element						Stan- dardein- stellung
e)	CINE Mode (Film-Funktion) ⁴	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
f)	Illuminance/Lu- minance Mode (Modus Beleuch- tungsstärke/Be- leuchtungs-dichte) ⁴	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
8	Flash Mode (Blitz- modus) ^{4, 5}	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
a)	Cordless Mode (Ka- belloser Modus) ⁴	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
b)	Cord Mode (Kabel- modus) ⁴	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
c)	Radio Triggering Mode (Funksteue- rungsmodus) ^{4, 7}	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
d)	Multi Mode (Multi- Modus) ^{4, 6}	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
9	HSS Flash Mode (HSS-Blitzmodus) ⁵	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
10	Flash Duration Analysis Mode (Blitzdauer-Analy- semodus) ⁵	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
a)	Cordless Mode (Ka- belloser Modus) ⁴	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
b)	Cord Mode (Kabel- modus) ⁴	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
c)	Radio Triggering Mode (Funksteue- rungsmodus) ^{4, 7}	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	ON (AN)
11	Additional Data (Zusätzliche Daten)	None (Keine)	EV (EV)	Illuminance/ Luminance (Beleuch- tungsstärke/ Beleuchtungs- dichte)	-	-	-	None (Keine)
12	Illuminance/Lumi- nance Unit (Einheit Beleuchtungsstär- ke/Beleuchtungs- dichte)	Lux oder cd/ m ²	Foot-candle oder Foot-lam- bert	-	-	-	-	
13	Color Theme (Farb- schema)	Black (Schwarz)	White (Weiß)	Rose (Rosa)	Blue (Blau)	-	-	Black (Schwarz)
14	Auto Power Off (Automatisches Ausschalten)	5 min	10 min	20 min	No auto po- wer off (Kein automatisches Ausschalten)	-	-	5 min

Einstellungs- nr.	Einstellungsna- me	Element						Stan- dardein- stellung
15	Backlight Bright- ness (Hintergrund- beleuchtungshel- ligkeit)	Bright (Hell)	Normal (Nor- mal)	Dark (Dunkel)	-	-	-	Bright (Hell)
16	Auto Dimmer (Au- todimmer)	20 sec	40 sec	60 sec	No dimmer (Kein Dimmer)	-	-	20 sec
17	Memory Button (Speichertaste)	ON (AN)	OFF (AUS)	-	-	-	-	OFF (AUS)
18	Radio System Pre- ference (Funksys- tempräferenz) ⁷	Elinchrom: EL-skyport Normal	Elinchrom: EL-skyport Speed	Phottix: Strato II	-	-	-	Elinchrom: EL-skyport Normal
		ControlTL	Standard	ControlTL + Standard	-	-	-	ControlTL + Standard
19	Reset Custom Set- ting (Benutzerde- finierte Einstellun- gen zurücksetzen) ⁸	Wählen Sie die Tasten [OK] oder [Cancel] (Abbrechen), um Änderungen anzuwenden oder den Prozess abzubrechen.						-

^{*1} Der Bruch wird in allen Modi in 1/10-Schritten dargestellt.

^{*2} Die Bruchanzeige kann nur für 1/3- oder 1/2-Schritte „ON“ (An) oder „OFF“ (Aus) sein.

^{*3} Auto: die Taste „Measuring“ (Messen)  und die „Memory Button“ (Speichertaste)

 befinden sich im Auflichtsystem in der Standardkonfiguration und werden im Reflexionslichtsystem automatisch in der umgekehrten Konfiguration verwendet.

^{*4} Wenn alle „Measuring Modes“ (Messmodi) „OFF“ (Aus) sind, wird der „Ambient T Priority Mode“ (Umgebungsmodus Priorität T) ausgewählt.

^{*5} Wenn der „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus), der „Flash Mode“ (Blitzmodus) und der „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) auf „OFF“ (Aus) sind, sind die Buchstabeneinträge nach diesen Modi ausgeblendet.

^{*6} Wenn der „Multiple Mode“ (Multi-Modus) „ON“ (An) ist, sind der „Cordless Multiple (Cumulative) Flash Mode“ (Kabelloser Mehrblitzmodus), der „Cord Multiple (Cumulative) Flash Mode“ (Kabel-Mehrblitzmodus (kumulativ)) und der „Radio Triggering Multiple (Cumulative) Flash Mode“ (Funkgesteuerter Mehrblitzmodus (kumulativ)) im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) verfügbar.

^{*7} Wird angezeigt, wenn ein Sender RT-EL/PX (separat erhältlich) installiert wurde. Der Inhalt variiert in Abhängigkeit vom installierten Transmitter. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Transmitters.

^{*8} Alle Elemente in „Custom Setting“ (benutzerdefinierte Einstellung) werden auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.

6-7-2

Vorgehen für das Festlegen benutzerdefinierter Einstellungen

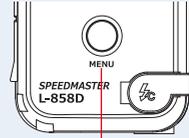
Vorgang

1. Drücken Sie die Taste „Menu“ (Menü) ⑨ am Messgerät.

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) erscheint.

2. Berühren Sie die Taste [Custom Setting] (Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird angezeigt.



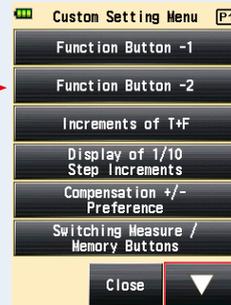
Taste „Menu“ (Menü) ⑨

Bildschirm „Menu“ (Menü)
Seite 1



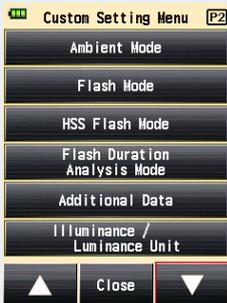
Taste [Custom Setting] (Benutzerdefinierte Einstellungen)

„Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)
Seite 1



Zur nächsten Seite

„Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)
Seite 2



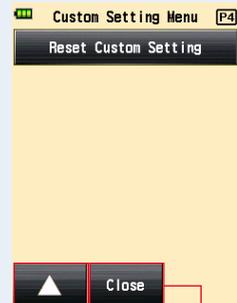
Zur nächsten Seite

„Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)
Seite 3



Zur nächsten Seite

„Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)
Seite 4



Zur vorherigen Seite

Taste [Close] (Schließen)

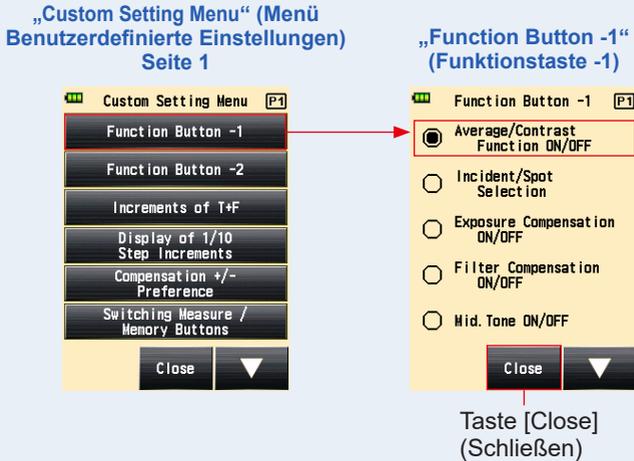
3. Wählen Sie die Seite, auf der das zu bearbeitende Element steht.

Berühren Sie das Symbol [Next Page] (Nächste Seite) / „Previous Page“ (Vorherige Seite) ( / ), um die gewünschte Seite anzusteuern.

4. Berühren Sie den Namen des gewünschten Elements.

Der Bildschirm [Item Setting] (Elementeinstellung) wird angezeigt. Berühren Sie die Auswahltaste, um das gewünschte Element auszuwählen.

Wenn Sie die Taste [Close] (Schließen) berühren, wird wieder der Bildschirm „Menu“ (Menü) angezeigt.



1) Funktionstaste -1 Einstellung

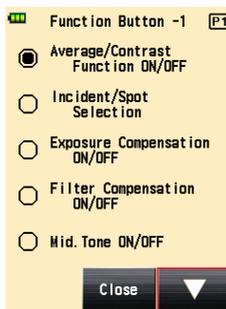
Weisen Sie die „Function Button -1“ (Funktionstaste -1) am Bildschirm „Measuring“ (Messen) zu.

Bildschirm „Measuring“
(Messen)



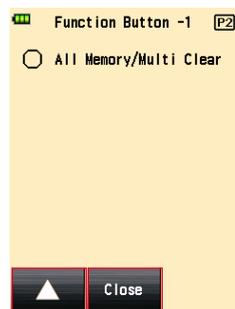
„Function Button -1“
(Funktionstaste -1)

Bildschirm „Function Button -1“
(Funktionstaste -1) Seite 1



Zur nächsten
Seite

Bildschirm „Function Button -1“
(Funktionstaste -1) Seite 2



Zur vorherigen
Seite

Taste [Close]
(Schließen)

Vorgang

1. Berühren Sie die [Function Button -1] (Funktionstaste -1) auf Seite 1 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Function Button -1“ (Funktionstaste -1) wird angezeigt.

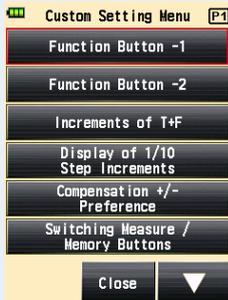
2. Berühren Sie das gewünschte Element.

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

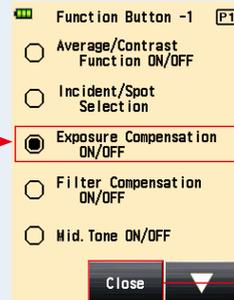
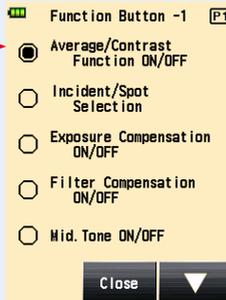
3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Function Button -1“ (Funktionstaste -1) Seite 1



Taste [Close]
(Schließen)

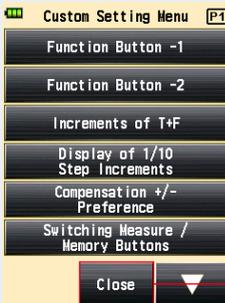
4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).
Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Das ausgewählte Element („Exposure Compensation ON/OFF“ (Belichtungsausgleich AN/AUS)) wurde der „Function Button -1“ (Funktionstaste -1) am Bildschirm „Measuring“ (Messen) zugewiesen.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



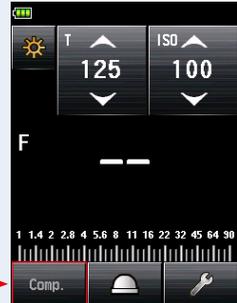
Taste [Close]
(Schließen)

Bildschirm „Menu“ (Menü)



Taste [Close]
(Schließen)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



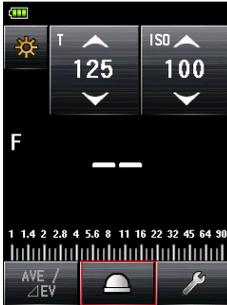
„Function Button -1“
(Funktionstaste -1)

2) Funktionstaste -2 Einstellung

Weisen Sie die „Function Button -2“ (Funktionstaste -2) am Bildschirm „Measuring“ (Messen) zu.

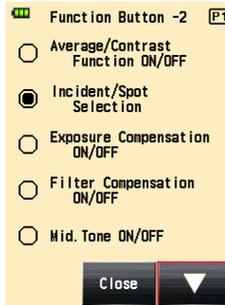
Typische Elemente für die „Function Button -1“ (Funktionstaste -1).

Bildschirm „Measuring“
(Messen)



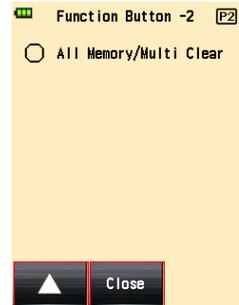
„Function Button -2“
(Funktionstaste -2)

Bildschirm „Function Button -2“
(Funktionstaste -2) Seite 1



Zur nächsten
Seite

Bildschirm „Function Button -2“
(Funktionstaste -2) Seite 2



Zur vorherigen
Seite

Taste [Close]
(Schließen)

Vorgang

1. Berühren Sie die [Function Button -2] (Funktionstaste -2) auf Seite 1 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Function Button -2“ (Funktionstaste -2) wird angezeigt.

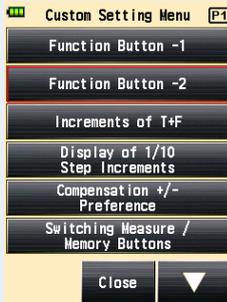
2. Berühren Sie das gewünschte Element.

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

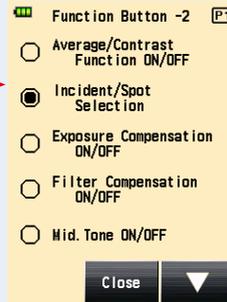
3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

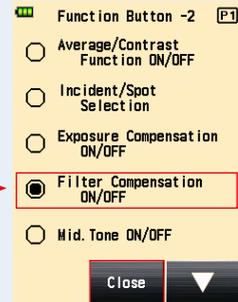
Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Function Button -2“ (Funktionstaste -2) Seite 1



Bildschirm „Function Button -2“ (Funktionstaste -2) Seite 1



Taste [Close] (Schließen)

4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

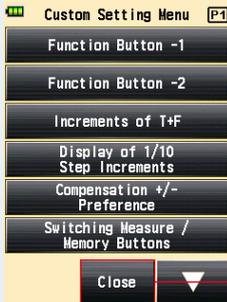
Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Das ausgewählte Element („Filter Compensation ON/OFF“ (Filterausgleich AN/AUS)) wurde der „Function Button -2“ (Funktionstaste -2) am Bildschirm „Measuring“ (Messen) zugewiesen.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Taste [Close] (Schließen)

Bildschirm „Menu“ (Menü)



Taste [Close] (Schließen)

Bildschirm „Measuring“ (Messen)



„Function Button -2“ (Funktionstaste -2)

3) Einstellung „Increments of T+F“ (Erhöhung von T+F)

Stellt die Erhöhungsschritte von T+F für die Verschlusszeit und die Blendenzahl ein.
 Siehe „9. Verschiedene Einstellungswerte“ für die Erhöhungsschritte der T+F-Einstellung
 (➔ P256)

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Increments of T+F] (Erhöhungen von T+F) auf Seite 1 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Increments of T+F“ (Erhöhungen von T+F) wird angezeigt.

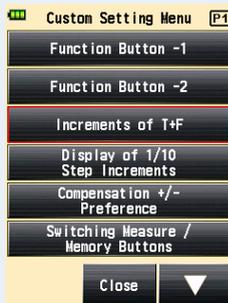
2. Berühren Sie das gewünschte Element.

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

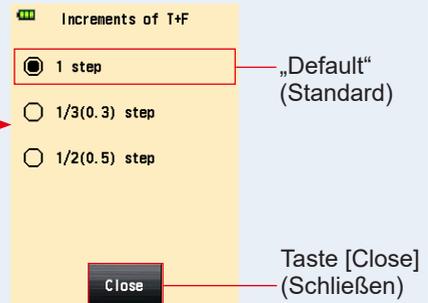
3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Increments of T+F“ (Erhöhungen von T+F)



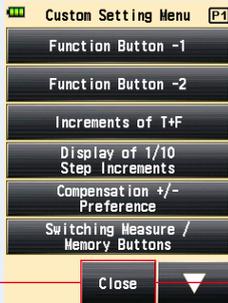
4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Taste [Close]
(Schließen)

Bildschirm „Menu“ (Menü)



Taste [Close]
(Schließen)

4) Einstellung „Display of 1/10 step Increments“ (Anzeigen von Erhöhungen in 1/10-Schritten)

Stellt die Anzeige von 1/10-Schritten bei der Erhöhung des Messwerts ein. Wenn 1/3- oder 1/2-Schritte ausgewählt sind, können Sie die 1/10-Schritte ausblenden.

Bildschirm „Measuring“ (Messen)
Anzeige von 1/3-Schritten mit Erhöhungen
von 1/10 „ON“ (An)



Sucher-Anzeige



Bildschirm „Measuring“ (Messen)
Anzeige von 1/3-Schritten mit Erhöhungen
von 1/10 „OFF“ (Aus)



Sucher-Anzeige



Anzeigen von Erhöhungen in 1/10-Schritten

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Display of 1/10 Step Increments] (Anzeigen von Erhöhungen in 1/10-Schritten) auf Seite 1 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Display of 1/10 Step Increments“ (Anzeigen von Erhöhungen in 1/10-Schritten) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das gewünschte Element.

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

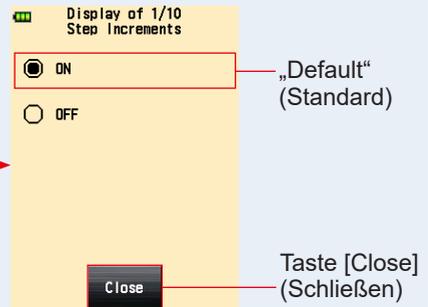
3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Display of 1/10 Step Increments“ (Anzeigen von Erhöhungen in 1/10-Schritten)



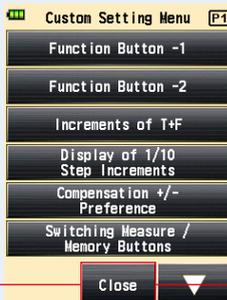
4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt und der aktualisierte Inhalt wird auf den Bildschirm „Measuring“ (Messen) angewandt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Menu“ (Menü)



5) Ausgleich +/-Einstellung

Stellen Sie die positive oder negative Richtung der Funktion „Exposure Compensation Value“ (Belichtungsausgleichswert) ein.

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Compensation +/- Preference] (Ausgleich +/-Einstellung) auf Seite 1 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Compensation +/- Preference“ (Ausgleich +/-Einstellung) wird angezeigt.

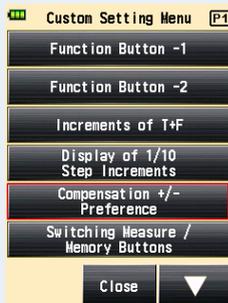
2. Berühren Sie das gewünschte Element.

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

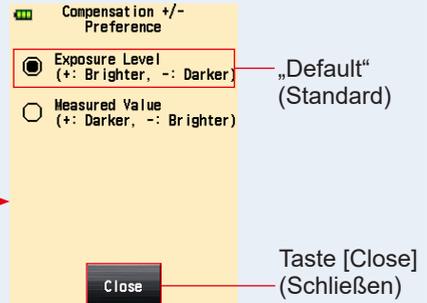
3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



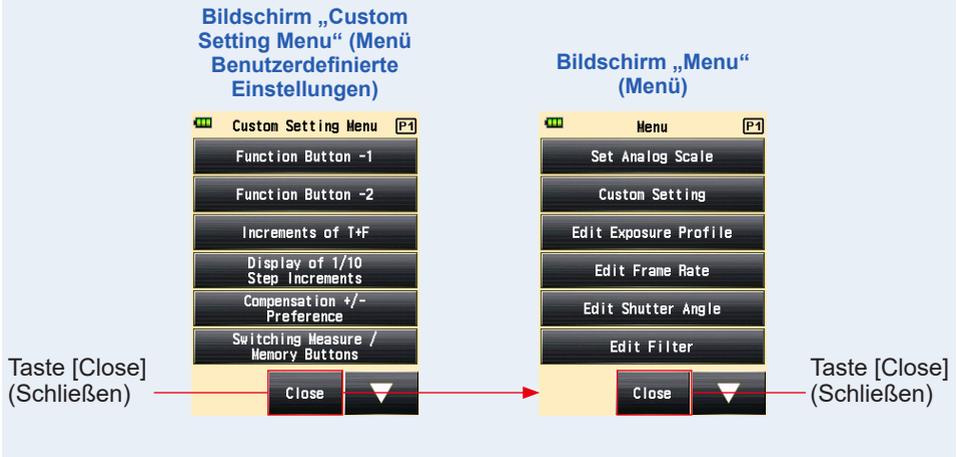
Bildschirm „Compensation +/- Preference“ (Ausgleich +/-Einstellung)



4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).
Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.



REFERENZ

„Exposure Level“ (Belichtungsniveau): Wenn Sie das Plus-Symbol (+) auswählen, wird durch den Ausgleich die Belichtung erhöht (das Bild wird heller). Wenn Sie das Minus-Symbol (-) auswählen, wird durch den Ausgleich die Belichtung verringert (das Bild wird dunkler).

„Measured Value“ (Messwert): Wenn Sie das Plus-Symbol (+) auswählen, wird durch den Ausgleich der Messwert erhöht (d.h. das Bild wird dunkler). Wenn Sie das Minus-Symbol (-) auswählen, wird durch den Ausgleich der Messwert verringert (d.h. das Bild wird heller).

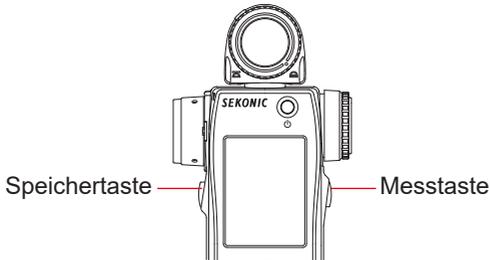
6) Einstellung für den Wechsel zwischen der Taste Messen 6 und des Speichertaste 7

Um die Bedienbarkeit zu verbessern, können Sie die Tastenfunktionen zwischen Auflichtsystem und Reflexionslichtsystem austauschen.

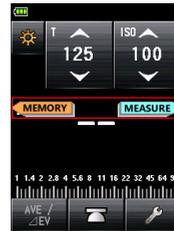


REFERENZ

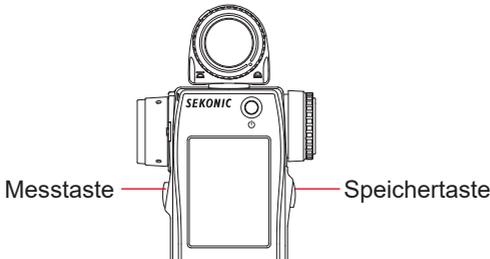
- Standard: Wird in Messungen im Auflichtsystem verwendet.



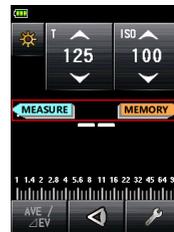
Bildschirm „Measuring“ (Messen)



- Umgekehrt: Wird in Messungen im Reflexionslichtsystem verwendet.



Bildschirm „Measuring“ (Messen)



- Auto: Die Tasteneinstellungen sind auf „Standard“ (Standard) eingestellt, wenn das Auflichtsystem ausgewählt wurde, und auf „Reverse“ (Umgekehrt), wenn das Reflexionslichtsystem ausgewählt wurde.

Die Positionen der Taste „Measuring“ (Messen) und des „Memory Button“ (Speichertaste) werden für zwei Sekunden am Bildschirm „Measuring“ (Messen) angezeigt, sofort nachdem die „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) geändert wurden und auch sofort nachdem das Gerät eingeschaltet wurde.

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Switching Measure / Memory Buttons] (Wechseln von Mess-/Speichertasten) auf Seite 1 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Switching Measure / Memory Buttons“ (Wechseln von Mess-/Speichertasten) wird angezeigt.

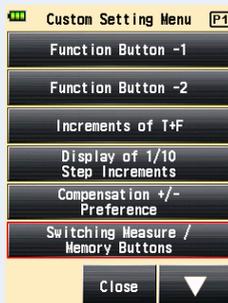
2. Berühren Sie das gewünschte Element.

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

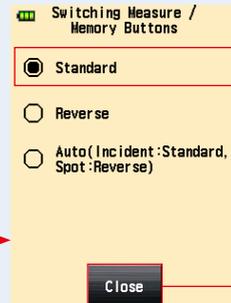
3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Switching Measure / Memory Buttons“ (Wechseln von Mess-/Speichertasten)



„Default“
(Standard)

Taste [Close]
(Schließen)

4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.



7) Einstellungen Umgebungsmodus

Sie können anzuzeigende „Measuring Modes“ (Messmodi) im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) auswählen.

Die Anzeige von allen „Ambient Modes“ (Umgebungsmodi) kann kollektiv auf „ON“ (An) oder „OFF“ (Aus) gestellt werden, oder ein „Measuring Mode“ (Messmodus) kann individuell auf „ON/OFF“ (An/Aus) gestellt werden.

**Bildschirm „Measuring Mode“
(Messmodus)
Standard (Alle „ON“ (An))**



**Bildschirm „Measuring Mode“
(Messmodus)
Alle „OFF“ (Aus) in „Ambient
Mode“ (Umgebungsmodus)**



**Bildschirm „Measuring Mode“
(Messmodus)
Individuell „OFF“ (Aus)
in „Ambient Mode“
(Umgebungsmodus)**

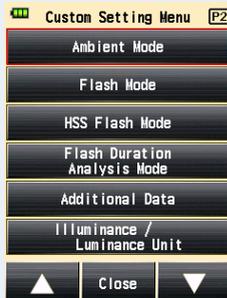


Vorgang

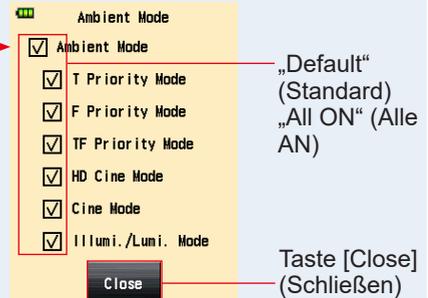
1. Berühren Sie die Taste [Ambient Mode] (Umgebungsmodus) auf Seite 2 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus) wird angezeigt.

**Bildschirm „Custom
Setting Menu“, (Menü
Benutzerdefinierte
Einstellungen)**



**Bildschirm
„Ambient Mode“
(Umgebungsmodus)**

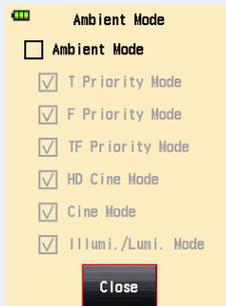


2. Berühren Sie die Kontrollkästchen der anzuzeigenden oder auszublendenden „Measuring Modes“ (Messmodi).

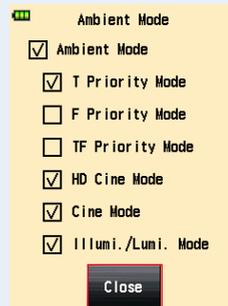
Zum Anzeigen wählen Sie deren Kontrollkästchen aus (). Zum Ausblenden wählen Sie deren Kontrollkästchen ab (.

Wenn Sie das Kontrollkästchen „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus) abwählen, werden alle „Ambient Modes“ (Umgebungsmodi) kollektiv ausgeblendet, und Sie werden keinen „Measuring Mode“ (Messmodus) unter „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus) auswählen können. Um jeden „Measuring Mode“ (Messmodus) individuell anzuzeigen oder auszublenden, wählen Sie die gewünschten Modi unter „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus), ohne das Kontrollkästchen „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus) abzuwählen.

Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) Alle „OFF“ (Aus) in „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus)



Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) Individuell „OFF“ (Aus) in „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus)



Taste [Close]
(Schließen)

3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

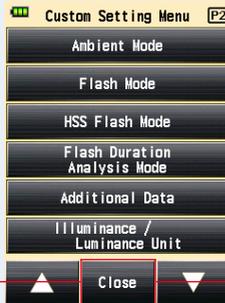
4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Taste
[Close]
(Schließen)

Bildschirm „Menu“ (Menü)



Taste
[Close]
(Schließen)

8) Einstellungen Blitzmodus

Sie können anzuzeigende „Measuring Modes“ (Messmodi) im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) auswählen.

Die Anzeige von allen „Flash Modes“ (Blitzmodi) kann kollektiv auf „ON“ (An) oder „OFF“ (Aus) gestellt werden, oder ein „Measuring Mode“ (Messmodus) kann individuell auf „ON/ OFF“ (An/Aus) gestellt werden.

**Bildschirm „Measuring Mode“
(Messmodus)
Standard (Alle „ON“ (An))**



**Bildschirm „Measuring Mode“
(Messmodus)
Alle „OFF“ (Aus) in „Flash Mode“
(Blitzmodus)**



**Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus)
Individuell „OFF“ (Aus) in
„Flash Mode“ (Blitzmodus)**

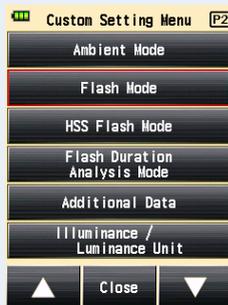


Vorgang

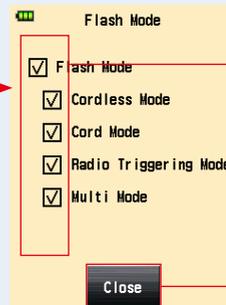
1. Berühren Sie die Taste [Flash Mode] (Blitzmodus) auf Seite 2 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Flash Mode“ (Blitzmodus) wird angezeigt.

**Bildschirm „Custom
Setting Menu“ (Menü
Benutzerdefinierte
Einstellungen)**



**Bildschirm „Flash Mode“
(Blitzmodus)**



„Default“
(Standard)
„All ON“ (Alle
AN)

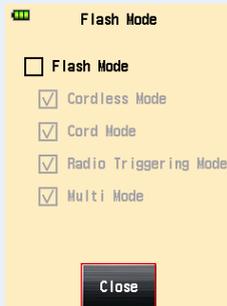
Taste [Close]
(Schließen)

2. Berühren Sie die Kontrollkästchen der anzuzeigenden oder auszublendenden „Measuring Modes“ (Messmodi).

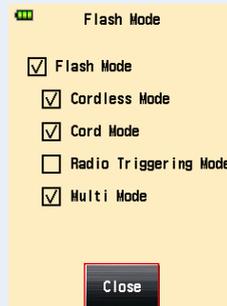
Zum Anzeigen wählen Sie deren Kontrollkästchen aus (). Zum Ausblenden wählen Sie deren Kontrollkästchen ab ().

Wenn Sie das Kontrollkästchen „Flash Mode“ (Blitzmodus) abwählen, werden alle „Flash Modes“ (Blitzmodi) kollektiv ausgeblendet, und Sie werden keinen „Measuring Mode“ (Messmodus) unter „Flash Mode“ (Blitzmodus) auswählen können. Um jeden „Measuring Mode“ (Messmodus) individuell anzuzeigen oder auszublenden, wählen Sie die gewünschten Modi unter „Flash Mode“ (Blitzmodus), ohne das Kontrollkästchen „Flash Mode“ (Blitzmodus) abzuwählen.

**Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus)
Alle „OFF“ (Aus) in „Flash Mode“ (Blitzmodus)**



**Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus)
Individuell „OFF“ (Aus) in „Flash Mode“ (Blitzmodus)**



Taste [Close]
(Schließen)

3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

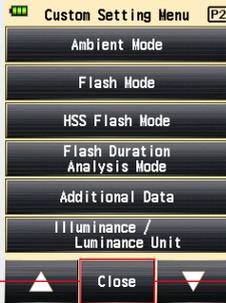
4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Taste
[Close]
(Schließen)

Bildschirm „Menu“ (Menü)



Taste
[Close]
(Schließen)

9) Einstellungen HSS-Blitzmodus

Sie können anzuzeigende „Measuring Modes“ (Messmodi) im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) auswählen.

Stellen Sie den „HSS (High Speed Synchro) Mode“ (HSS- (Hochgeschwindigkeits-Synchro-) Modus) auf „ON“ (An) oder „OFF“ (Aus).

**Bildschirm „Measuring Mode“
(Messmodus)
Standard (Alle „ON“ (An))**



**Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus)
„HSS Flash Mode“ (HSS-
Blitzmodus) „OFF“ (Aus)**

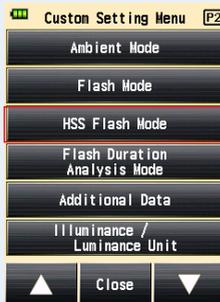


Vorgang

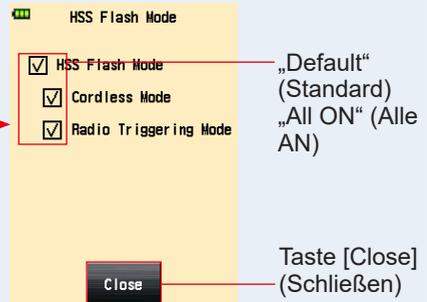
1. Berühren Sie die Taste [HSS Flash Mode] (HSS-Blitzmodus) auf Seite 2 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „HSS Flash Mode“ (HSS-Blitzmodus) wird angezeigt.

**Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü
Benutzerdefinierte
Einstellungen)**



**Bildschirm „HSS Flash Mode“
(HSS-Blitzmodus)**



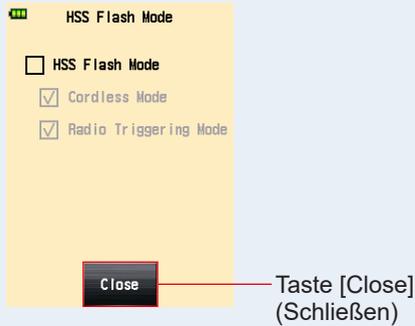
„Default“
(Standard)
„All ON“ (Alle
AN)

Taste [Close]
(Schließen)

2. Wählen Sie das Kontrollkästchen „HSS Flash Mode“ (HSS-Blitzmodus) aus.

Zum Anzeigen wählen Sie deren Kontrollkästchen aus (☑). Zum Ausblenden wählen Sie deren Kontrollkästchen ab (☐).

Bildschirm „HSS Flash Mode“ (HSS-Blitzmodus)



3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Taste [Close]
(Schließen)

Bildschirm „Menu“ (Menü)



Taste [Close]
(Schließen)

10) Einstellungen Kabel-Blitzdauer-Analysemodus

Sie können anzuzeigende „Measuring Modes“ (Messmodi) im Bildschirm „Measuring Mode“ (Messmodus) auswählen.

Die Anzeige von allen „Flash Duration Analysis Modes“ (Blitzdauer-Analysemodi) kann kollektiv auf „ON“ (An) oder „OFF“ (Aus) gestellt werden, oder ein „Measuring Mode“ (Messmodus) kann individuell auf „ON/OFF“ (An/Aus) gestellt werden.

Bildschirm „Measuring Mode“
(Messmodus)
Standard (Alle „ON“ (An))



Bildschirm „Measuring Mode“
(Messmodus)
„Flash Duration Analysis Mode“
(Blitzdauer-Analysemodus)
Alle „OFF“ (Aus)



Bildschirm „Measuring Mode“
(Messmodus)
Einzel- „Flash Duration Analysis
Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus)
Individuell „OFF“ (Aus)

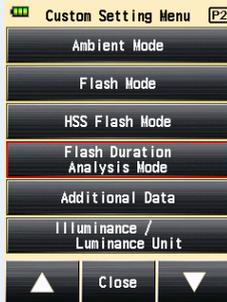


Vorgang

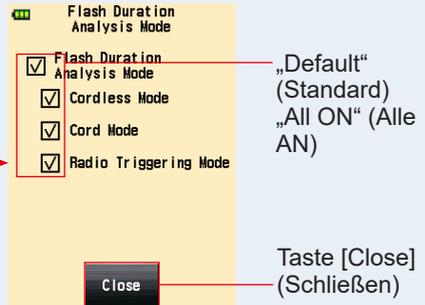
1. Berühren Sie die Taste [Flash Duration Analysis Mode] (Blitzdauer-Analysemodus) auf Seite 2 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdaueranalysemodus) wird angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdaueranalysemodus)



2. Wählen Sie die Kontrollkästchen der „Measuring Modes“ (Messmodi), die Sie anzeigen oder ausblenden wollen.

Zum Anzeigen wählen Sie deren Kontrollkästchen aus (☑). Zum Ausblenden wählen Sie deren Kontrollkästchen ab (☐).

Wenn Sie das Kontrollkästchen „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus) abwählen, werden alle „Flash Duration Analysis Modes“ (Blitzdauer-Analysemodi) kollektiv ausgeblendet und Sie werden keinen „Measuring Mode“ (Messmodus) unter „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdaueranalysemodus) auswählen können. Um jeden „Measuring Mode“ (Messmodus) individuell anzuzeigen oder auszublenden, wählen Sie die gewünschten Modi unter „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdauer-Analysemodus), ohne das Kontrollkästchen „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdaueranalysemodus) abzuwählen.

Bildschirm „Flash Duration Analysis Mode“ (Blitzdaueranalysemodus)



3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

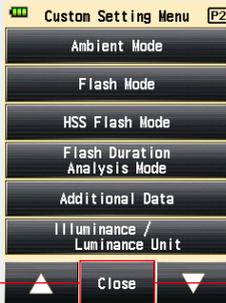
4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Taste [Close] (Schließen)

Bildschirm „Menu“ (Menü)

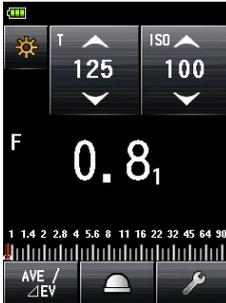


Taste [Close] (Schließen)

11) Einstellungen Zusätzliche Daten

Stellen Sie den anzuzeigenden Inhalt zusätzlicher Daten rechts unten beim Messwert am Bildschirm „Measuring“ (Messen) um.

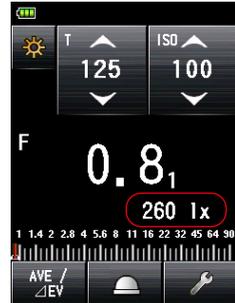
**Bildschirm „Measuring“
(Messen)
Standard (Keine
zusätzlichen Daten)**



**Bildschirm „Measuring“
(Messen)
Zusätzliche Daten für
EV-Wert**



**Bildschirm „Measuring“
(Messen)
Zusätzliche Daten für
Beleuchtungsstärke/-dichte**



Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Additional Data] (Zusätzliche Daten) auf Seite 2 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Additional Data“ (Zusätzliche Daten) wird angezeigt.

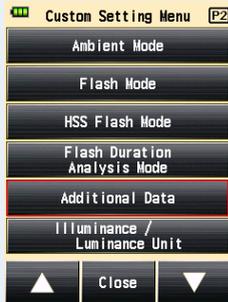
2. Berühren Sie das gewünschte Element.

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

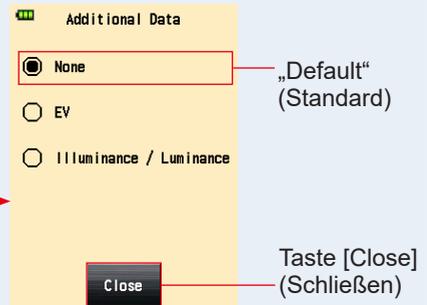
3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Additional Data“ (Zusätzliche Daten)



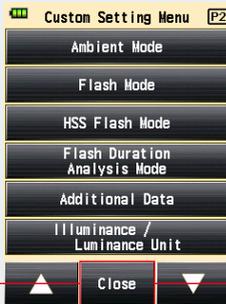
4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt und der aktualisierte Inhalt wird auf den Bildschirm „Measuring“ (Messen) angewandt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Taste [Close] (Schließen)

Bildschirm „Menu“ (Menü)



Taste [Close] (Schließen)

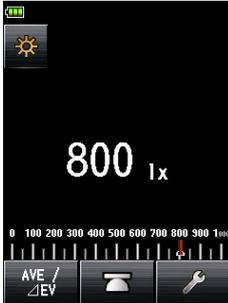
HINWEIS

Die zusätzlichen Daten werden nicht im Sucher des Reflexionslichtsystems angezeigt.

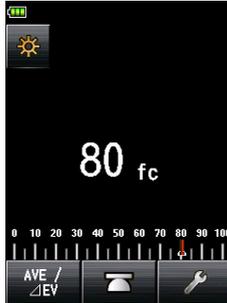
12) Einstellungen Einheit Beleuchtungsstärke/ Beleuchtungsichte

Stellen Sie die Einheit Beleuchtungsstärke/Beleuchtungsichte.
Sie können die „lux oder cd/m^2 “ oder „Foot-candle oder Foot-lambert“.

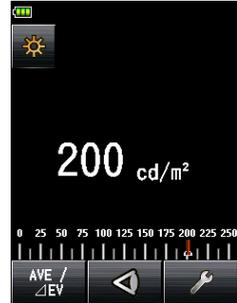
Bildschirm
„Measuring“ (Messen)
Lux (lx)



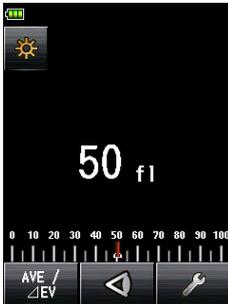
Bildschirm
„Measuring“ (Messen)
Foot-candle (fc)



Bildschirm „Measuring“
(Messen) Candela pro
Quadratmeter (cd/m^2)



Bildschirm
„Measuring“ (Messen)
Foot-lambert (fl)



Bildschirm
„Measuring“ (Messen)
Zusätzliche Daten



Zusätzliche Daten

Vorgang

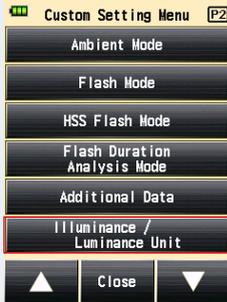
1. Berühren Sie die Taste [Illuminance / Luminance Unit] (Einheit Beleuchtungsstärke/Beleuchtungsichte) auf Seite 2 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).
Der Bildschirm „Illuminance / Luminance Unit“ (Einheit Beleuchtungsstärke/Beleuchtungsichte) wird angezeigt.
2. Berühren Sie das gewünschte Element.

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

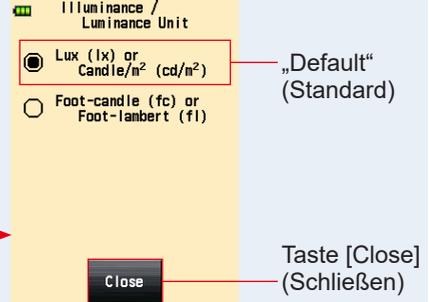
3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Illuminance / Luminance Unit“ (Einheit Beleuchtungsstärke/ Beleuchtungsichte)



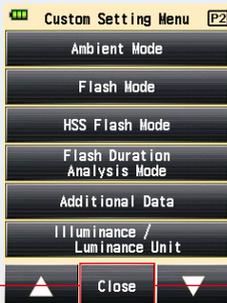
4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt und der aktualisierte Inhalt wird auf den Bildschirm „Measuring“ (Messen) angewandt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



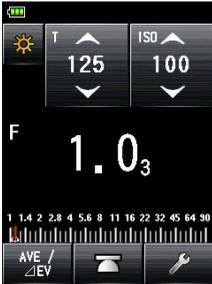
Bildschirm „Menu“ (Menü)



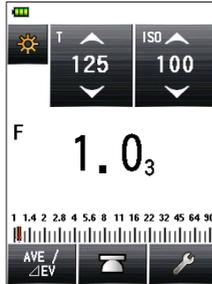
13) Farbschemaeinstellungen

Legen Sie das Farbschema für den Bildschirm „Measuring“ (Messen) fest. Sie können für den Bildschirmhintergrund zwischen schwarz, weiß, rosa und blau wählen.

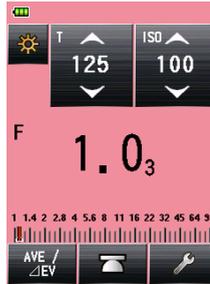
„Black“ (Schwarz)
(Standard)



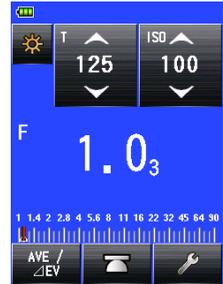
„White“ (Weiß)



„Rose“ (Rosa)



„Blue“ (Blau)



HINWEIS

Die Hintergrundfarbe für den Sucher im Reflexionslichtsystem kann nicht geändert werden.

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Color Theme] (Farbschema) auf Seite 3 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Color Theme“ (Farbschema) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das gewünschte Element.

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Color Theme“ (Farbschema)



4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

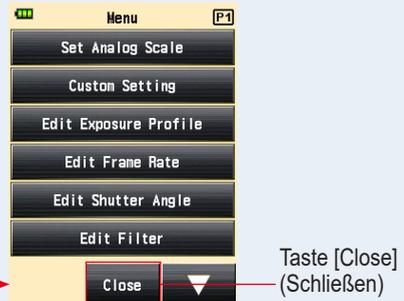
5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Die Einstellungen werden übernommen und der Bildschirm „Measuring“ (Messen) erscheint wieder.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Menu“ (Menü)



14) Einstellungen Automatische Ausschaltzeit

Stellt die Zeit für ein automatisches Ausschalten ein.

Sie können zwischen „5 min“, „10 min“, „20 min“, oder „No auto power off“ (Kein automatisches Ausschalten) als Länge für das Zeitintervall wählen. Wenn seit der letzten Bedienung des Messgeräts diese Zeit verstrichen ist, wird die Funktion „Auto Power Off“ (automatisches Ausschalten) aktiviert. Wenn „No auto power off“ (Kein automatisches Ausschalten) ausgewählt wurde, wird das Gerät nicht automatisch ausgeschaltet.

Vorgang

- 1. Berühren Sie die Taste [Auto Power Off] (Automatisches Ausschalten) auf Seite 3 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).**

Der Bildschirm „Auto Power Off“ (Automatisches Ausschalten) wird angezeigt.

- 2. Berühren Sie das gewünschte Element.**

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

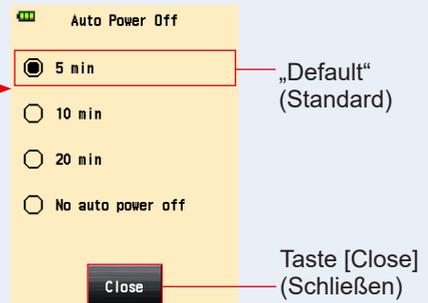
- 3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).**

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Auto Power Off“ (Automatisches Ausschalten)



- 4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).**

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Taste [Close]
(Schließen)

Bildschirm „Menu“ (Menü)



Taste [Close]
(Schließen)

15) Einstellungen Hintergrundhelligkeit

Stellen Sie die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung ein.

Sie können zwischen „Bright“ (Hell), „Normal“ (Normal), oder „Dark“ (Dunkel) als Helligkeitsstufen wählen.

„Bright“ (Hell) ist die Standardeinstellung. Setzen Sie diese Einstellung auf „Normal“ (Normal) oder „Dark“ (Dunkel) für eine längere Batterielaufzeit.

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Backlight Brightness] (Hintergrundhelligkeit) auf Seite 3 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Backlight Brightness“ (Hintergrundhelligkeit) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das gewünschte Element.

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

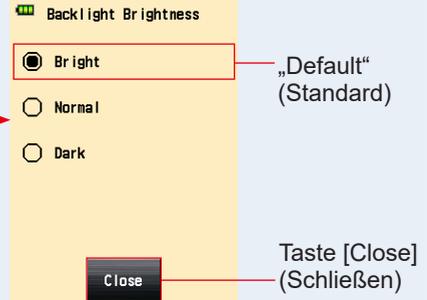
3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Backlight Brightness“ (Hintergrundhelligkeit)



4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

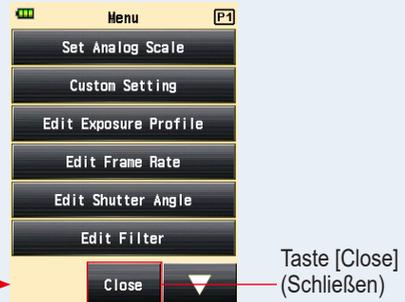
5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Menu“ (Menü)



16) Einstellungen Autodimmer

Stellt das Zeitintervall für die Verdunkelung der LCD-Beleuchtung ein. Sie können zwischen „20 sec“, „40 sec“, „60 sec“ oder „No dimmer“ (Kein Dimmer) als Länge für das Zeitintervall wählen. Wenn seit der letzten Bedienung des Messgeräts diese Zeit verstrichen ist, wird die Hintergrundbeleuchtung abgeschaltet.

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Auto Dimmer] (Autodimmer) auf Seite 3 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Auto Dimmer“ (Autodimmer) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das gewünschte Element.

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

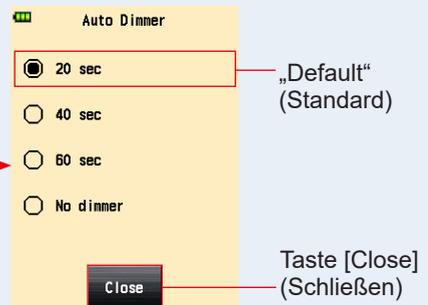
3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Auto Dimmer“ (Autodimmer)



4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.



17) Speichertaste

Einstellen der Funktion der Taste „Memory“ (Speicher).

Sie können die Option ON (EIN) wählen, um den gemessenen Wert zu speichern. Wählen Sie OFF (AUS), wenn Sie diese Funktion nicht verwenden. Wenn die Speichertaste deaktiviert ist, wird in der Statusleiste im Bereich für die Anzahl der gespeicherten Werte das Symbol () angezeigt. (➔ P50)

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Memory Button] (Speichertaste) auf Seite 3 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Memory Button“ (Speichertaste) wird angezeigt.

2. Berühren Sie das gewünschte Element.

Berühren Sie die gewünschte Auswahltaste oder einen Bereich um den Namen des auszuwählenden Elements.

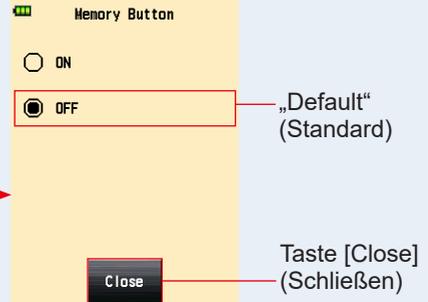
3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Der Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Memory Button“ (Speichertaste)



4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) im Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

5. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) im Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt und in der Statusleiste im Bereich für die Anzahl der gespeicherten Werte erscheint das Symbol (), um anzuzeigen, dass die Speicherfunktion deaktiviert ist.

(⇒ P50, P239)

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Menu“ (Menü)



Taste [Close]
(Schließen)

Taste [Close]
(Schließen)

18) Einstellungen Funksystempräferenz

Wählen Sie das Funksystem, das im „Radio Triggering Flash Mode“ (Funkgesteuerter Blitzmodus) und im „Flash Duration Analysis Radio Triggering Mode“ (Funkgesteuerter Blitzdauer-Analysemodus) verwendet wird. Dieses Menü in „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) wird nur angezeigt, wenn ein separat erhältlicher Transmitter RT-EL/PX (für Elinchrom/Phottix) am Messgerät installiert ist. Ziehen Sie bitte für weitere Einzelheiten die Anleitung des (separat erhältlichen) Transmitters zu Rate.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



19) Benutzerdefinierte Einstellungen zurücksetzen

Setzt alle Einstellungen in „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) auf die Standardeinstellungen zurück.

Sie können nur die Werte der „custom setting item“ (Elemente der benutzerdefinierten Einstellungen) in den Messgeräteeinstellungen zurücksetzen. Um alle Einstellungen des Messgeräts auf Werkseinstellungen zurückzusetzen, führen Sie den Prozess in den Hardware-Einstellungen durch. (➔ P250)

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Reset custom setting] (Benutzerdefinierte Einstellungen zurücksetzen) auf Seite 4 des Bildschirms „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

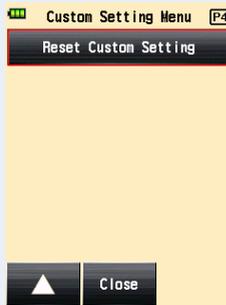
Der Bildschirm „Reset Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen zurücksetzen) wird angezeigt.

Der Bildschirm „Reset the contents of Custom Setting. Are you sure?“ (Benutzerdefinierte Einstellungen werden zurückgesetzt. Sind Sie sicher?) wird angezeigt. Berühren Sie die Taste [Yes] (Ja).

2. Alle Elemente der benutzerdefinierten Einstellungen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt und der Bildschirm [Custom Setting Menu] (Menü Benutzerdefiniert Einstellungen) wird wieder angezeigt.

Berühren Sie die Taste [No] (Nein), um zum Bildschirm [Custom Setting Menu] (Menü Benutzerdefiniert Einstellungen) zurückzukehren, ohne alle benutzerdefinierten Einstellungen zurückzusetzen.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Bildschirm „Reset Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen zurücksetzen)



Taste [Yes] (Ja)

Taste [No] (Nein)

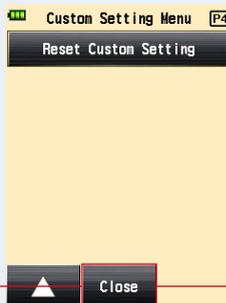
3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen).

Der Bildschirm „Menu“ (Menü) wird wieder angezeigt.

4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Menu“ (Menü).

Der Bildschirm „Measuring“ (Messen) wird wieder angezeigt.

Bildschirm „Custom Setting Menu“ (Menü Benutzerdefinierte Einstellungen)



Taste [Close] (Schließen)

Bildschirm „Menu“ (Menü)



Taste [Close] (Schließen)

7. Hardwareeinstellung

7-1 Bildschirm Hardwareeinstellung

Die folgenden Einstellungen können am Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) vorgenommen werden.

- Anwender-Kalibrierung von Messwerten
- Anpassung der Touchpanel-Anzeige position
- Wiederherstellung der werkseitigen Einstellungen (Standardeinstellungen)
- Bearbeitung von Benutzerinformationen

Vorgang

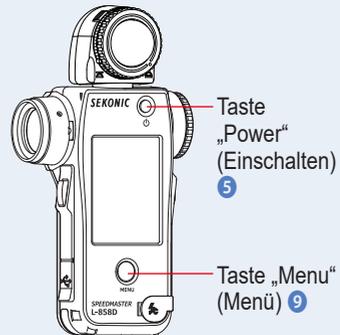
1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät abgeschaltet ist, und drücken Sie die Taste „Power“ (Einschalten) **5**, während Sie die Taste „Menu“ (Menü) **9** des Messgeräts gedrückt halten.

Der Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) wird angezeigt.



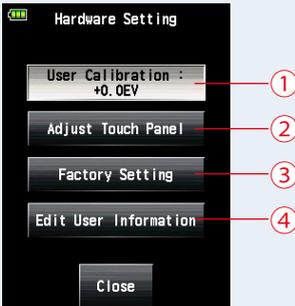
HINWEIS

Lassen Sie die Taste „Menu“ (Menü) **9** nicht los, bis der Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) angezeigt wird.



2. Berühren Sie das Element am Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung).

Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung)



Nr.	Element	Beschreibung
①	User Calibration (Anwender-Kalibrierung)	Dies erlaubt Ihnen, einen Ausgleichswert für einen Messwert voreinzustellen und auf das Messergebnis anzuwenden. (Einstellungsbereich -1,0 EV bis 1,0 EV)
②	Adjust Touch Panel (Anpassen des Touchpanels)	Berühren Sie den weißen Kreuzcursor, der am Bildschirm angezeigt wird, und passen Sie die Position des Touchpanels an.
③	Factory Setting (Werkseinstellung)	Dies erlaubt Ihnen, verschiedene Parameter und Einstellungen im Messgerät auf ihre Werkseinstellungen zurückzusetzen.
④	Edit User Information (Benutzerinformationen anpassen)	Dies erlaubt Ihnen, die Benutzerinformationen zu ändern.

7-1-1 Anwender-Kalibrierung

Das Messgerät ist nach den Sekonic-Standards kalibriert. Allerdings können Sie nach Bedarf den Messstandard mit der Funktion „User Calibration“ (Anwender-Kalibrierung) ändern. Der Ausgleichswert kann zwischen +/- 1,0 EV in Schritten von 0,1 EV gesetzt werden.

Wenn Sie den Ausgleichswert im Voraus kennen, können Sie den Wert direkt eingeben.

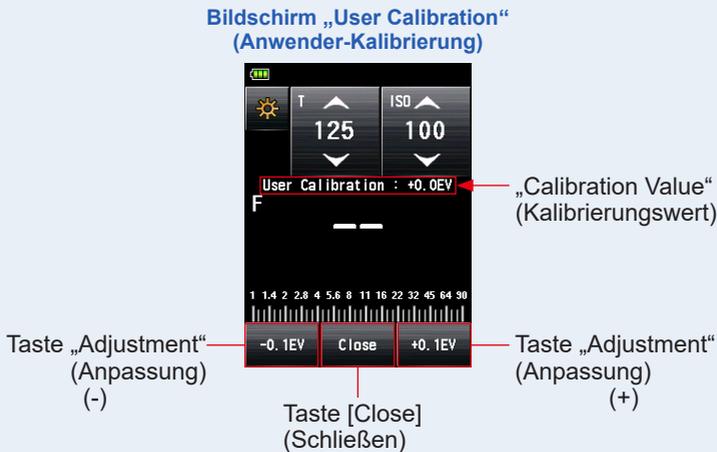
Sie können das Messgerät auch auf Grundlage eines Messwertes, den Sie mit einem anderen Lichtmessgerät gemessen haben, einstellen.

Vorgang

<Wenn Sie den Ausgleichswert im Voraus kennen>

1. Berühren Sie die Taste [User Calibration] (Anwender-Kalibrierung).

Der Bildschirm „User Calibration“ (Anwender-Kalibrierung) wird angezeigt.



2. Passen Sie den Ausgleichswert an.

Benutzen Sie die Taste „Adjustment“ (Anpassung) (**-0.1EV**) oder (**+0.1EV**), um den Kalibrierungswert in Schritten von +/- 0,1 EV anzupassen.

3. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

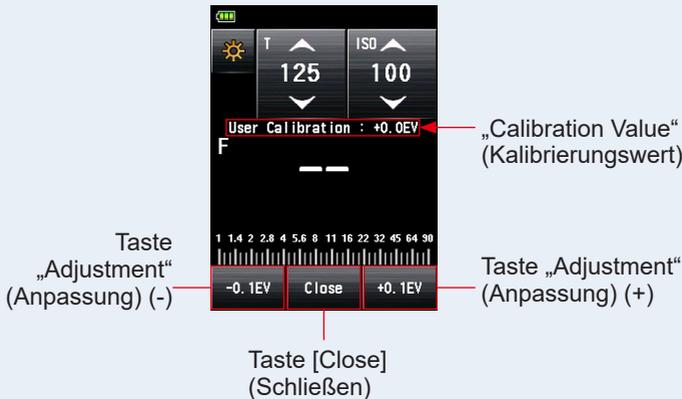
Beenden Sie die Einstellungen und kehren Sie zum Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) zurück.

<Wenn Sie das Messgerät auf Grundlage eines Messwertes kalibrieren, den Sie mit einem anderen Lichtmessgerät gemessen haben>

1. Berühren Sie die Taste [User Calibration] (Anwender-Kalibrierung).

Der Bildschirm „User Calibration“ (Anwender-Kalibrierung) wird angezeigt.

Bildschirm „User Calibration“
(Anwender-Kalibrierung)



2. Drücken Sie die Taste „Measuring“ (Messen) ⑥.

Der Bildschirm „User Calibration“ (Anwender-Kalibrierung) erlaubt es Ihnen, Messungen vorzunehmen, sodass Sie die Messwerte, die Sie mit einem anderen Lichtmessgerät an derselben Lichtquelle gemessen haben, angleichen können.

3. Passen Sie den Ausgleichswert an.

Berühren Sie die Taste „Adjustment“ (Anpassung) (**-0.1EV**) oder (**+0.1EV**), um den Kalibrierungswert in Schritten von +/- 0,1 EV anzupassen.

4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen).

Beenden Sie die Einstellungen und kehren Sie zum Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) zurück.

 **HINWEIS**

- Die im Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) durchgeführten Anwender-Kalibrierungen werden nicht in der Statuszeile angezeigt.
- Bedenken Sie, dass ein individueller Ausgleich für das Aufsichtssystem und das Reflexionslichtsystem zur Verfügung steht, während ein einheitlicher Ausgleich im „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus) und im „Flash Mode“ (Blitzmodus) durchgeführt wird.

7-1-2

Anpassen des Touchpanels

Diese Funktion erlaubt es Ihnen, die Koordinaten, die vom Berührungssensor des Touchpanels erkannt werden, anzupassen.

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Adjust Touch Panel] (Anpassen des Touchpanels).

Der Bildschirm „Adjust Touch Panel“ (Anpassen des Touchpanels) wird angezeigt.

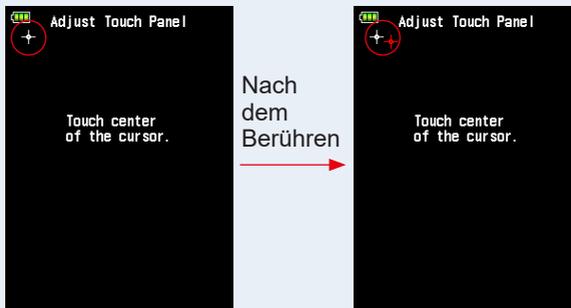
Der weiße Kreuzcursor erscheint am Bildschirm.

Die Nachricht „Touch center of the cursor.“ (Berühren Sie die Mitte des Cursors.) wird angezeigt.

2. Berühren Sie den weißen Kreuzcursor.

Ein roter Kreuzcursor wird an der Stelle angezeigt, die Sie berührt haben.

Bildschirm „Adjust Touch Panel“ (Anpassen des Touchpanels)

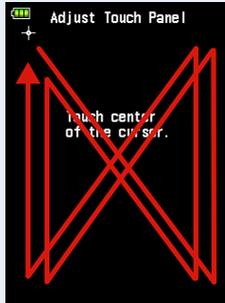


3. Führen Sie diesen Vorgang zweimal an jeder der vier Positionen durch.

Nachdem er berührt wurde erscheint der weiße Kreuzcursor an einer anderen Stelle.

Der Cursor wird zweimal in den vier Ecken in der folgenden Reihenfolge angezeigt: oben links → unten rechts → oben rechts → unten links → oben links → unten rechts → oben rechts → unten links. Wiederholen Sie diesen Vorgang in der Reihenfolge.

Bildschirm „Adjust Touch Panel“ (Anpassen des Touchpanels)



4. Überprüfen Sie das Resultat der Anpassung.

Wenn Sie den Cursor in allen Ecken berührt haben, wird die Meldung „Data is determined by pressing the „OK““. (Daten werden durch Drücken von „OK“ bestätigt.) angezeigt.

Bildschirm „Adjust Touch Panel“ (Anpassen des Touchpanels)



5. Berühren Sie die Taste [OK].

Beenden Sie die Einstellungen und der Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) wird erneut angezeigt.

Berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen), um zum Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) zurückzukehren, ohne die Anpassung des Touchpanels zu übernehmen.

7-1-3

Werkseinstellung

Diese Funktion setzt alle Parameter und Einstellungen bezüglich der Messwerte, Einstellungswerte, benutzerdefinierten Einstellungen, Benutzerinformationen, etc. auf die Werkseinstellungen zurück.

Informationen nur zu den werksseitigen benutzerdefinierten Standardeinstellungen finden Sie unter „6-7 Benutzerdefinierte Einstellungen“. (➔ P195)

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Factory Setting] (Werkseinstellung).

Die Meldung „Reset to factory default settings. Are you sure?“ (Zurücksetzen auf werksseitige Standardeinstellungen. Sind Sie sicher?) wird am Bildschirm „Factory Setting“ (Werkseinstellung) angezeigt.

2. Berühren Sie die Taste [Yes] (Ja).

Um den Vorgang durchzuführen, berühren Sie die Taste [Yes] (Ja).

Die Meldung „All measurements will be lost when you perform this operation. Are you sure?“ (Alle Messungen gehen nach der Durchführung dieses Vorgangs verloren. Sind Sie sicher?) wird am Bildschirm „Factory Setting Confirmation“ (Bestätigung der Werkseinstellung) angezeigt.

Berühren Sie die Taste [No] (Nein), um zum Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) zurückzukehren, ohne die Werkseinstellungen zu übernehmen.

Bildschirm „Factory Setting“
(Werkseinstellung)



Taste [Yes]
(Ja) Taste [No]
(Nein)

Bildschirm „Factory Setting Confirmation“
(Bestätigung der Werkseinstellung)



Taste [No]
(Nein) Taste [Yes]
(Ja)

3. Berühren Sie die Taste [Yes] (Ja).

Die Werkseinstellungen werden initialisiert und der Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) wird wieder angezeigt.

Berühren Sie die Taste [No] (Nein), um zum Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) zurückzukehren, ohne die Werkseinstellungen zu übernehmen.

7-1-4 Benutzerinformationen anpassen

Diese Funktion erlaubt es Ihnen, die Benutzerinformationen zu ändern. Die eingegebenen Benutzerinformationen werden am Bildschirm „Product Information“ (Produktinformation) im „Menu“ (Menü) angezeigt.

Vorgang

1. Berühren Sie die Taste [Edit User Information] (Benutzerinformationen bearbeiten).

Der Bildschirm „User Information“ (Benutzerinformationen) wird angezeigt.

Bildschirm „User Information“ (Benutzerinformationen)



← Zeigt den Text an, den Sie eingegeben haben.

Taste [OK]

Taste [Cancel]
(Abbrechen)

2. Geben Sie Benutzerinformationen ein.

Für Benutzerinformationen können bis zu 31 Zeichen eingegeben werden. (Siehe ➔ P13 für Details zur Eingabe des Wertes.)

3. Berühren Sie die Taste [OK].

Nach Eingabe der Benutzerinformationen, berühren Sie die Taste [OK].

Der Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) wird wieder angezeigt.

Berühren Sie die Taste [Cancel] (Abbrechen), um zum Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) zurückzukehren, ohne die Benutzerinformationen zu ändern.

4. Berühren Sie die Taste [Close] (Schließen) am Bildschirm „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung).

Beenden Sie die Einstellung und kehren Sie zum Bildschirm [Measuring] (Messen) zurück.

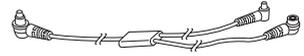
8. Optionales Zubehör

■ Synchro-Kabel

Das Synchro-Kabel ist ein fünf Meter langes Kabel mit drei Anschlüssen. Ein Belichtungsmesser, eine Kamera und ein Blitz können alle gleichzeitig angesteckt werden, ohne das Kabel bei der Aufnahme an- oder ausstecken zu müssen.

Außerdem hat der Verbindungsanschluss (male) des Synchro-Kabels, der für das Lichtmessgerät gedacht ist, einen Verschlussmechanismus, um sicherzustellen, dass das Kabel mit dem Messgerät verbunden bleibt.

(1 male Anschluss für das Lichtmessgerät, 1 male Anschluss und 1 female Anschluss)



■ Belichtungsprofil-Tafel II

Diese Testtafel ist einfach in der Handhabung und wird dazu verwendet, um Kamerabelichtungsprofile zu erstellen. Eine Seite besteht aus einem zentralen 18% Graufeld, das von 24 Feldern umgeben ist, die in 1/6 Stoppwerten angeordnet sind, und die schrittweise heller und dunkler werden. Die andere Seite ist eine 18% Graukarte, die zur Ermittlung des Weißabgleichs der Digitalkamera und zur Spotmessung verwendet werden kann.

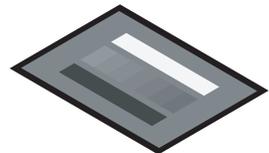
(Größe: 350 mm x 210 mm)



■ Belichtungsprofil-Tafel

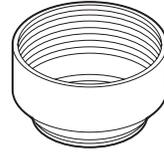
Diese Testtafel zur Erstellung von Kamerabelichtungsprofilen ist etwas kompakter. Eine Seite besteht aus neun Graufeldern, darunter auch mit schwarz und weiß, während die andere Seite eine 18% Graukarte ist, die für den Weißabgleich der Digitalkamera und die Spotmessung verwendet werden kann.

(Größe: 280 mm x 180 mm)



■ Adapterring

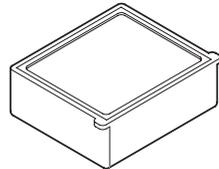
Sie können den Adapterring (30,5 mm → 40,5 mm) vor der Objektivlinse anbringen, um im Handel erhältliche Filter zu verwenden. Dies ermöglicht es Ihnen, die Belichtung ohne umständliche Korrekturberechnung des PL-Filters zu ermitteln. Bei PL-Filtern gibt es den Typ für polarisiertes Licht und den Typ für zirkulares polarisiertes Licht, wobei nur der Typ für zirkulares polarisiertes Licht verwendet werden kann. Der Adapterring kann auch als Linsenschutz verwendet werden, um die Spot-Linse vor Beschädigungen oder Verschmutzung zu schützen, und um eine Blendung des Objektivs zu vermeiden, was falsche Lichtmessungen etc. zur Folge haben könnte.



■ RT-20PW

Dieser Transmitter, der mit der 344MHz-Frequenz des PocketWizard Funksystems kompatibel ist, benötigt zusätzlich einen Empfänger für das entsprechende System auf der Seite des Blitzes.

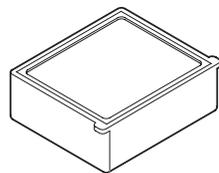
Die Installation des Transmitters im L-858D ermöglicht es, den elektrischen Blitz für die Messungen kabellos per Funksignal auszulösen. Zusammen mit dem ControlTL-System können Sie damit die Stärke der Blitzgeräte kontrollieren und die Einstelllampen EIN- und AUSschalten.



■ RT-3PW

Dieser Transmitter, der mit der 433MHz-Frequenz des PocketWizard Funksystems kompatibel ist, benötigt zusätzlich einen Empfänger für das entsprechende System auf der Seite des Blitzes.

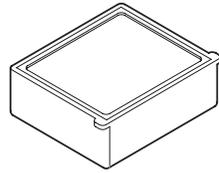
Die Installation des Transmitters im L-858D ermöglicht es, den elektrischen Blitz für die Messungen kabellos per Funksignal auszulösen. Zusammen mit dem ControlTL-System können Sie damit die Stärke der Blitzgeräte kontrollieren und die Einstelllampen EIN- und AUSschalten.



■ RT-BR

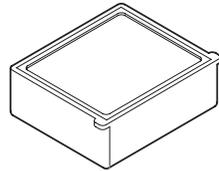
Dieser Transmitter, der mit der 2,4-GHz-Frequenz des broncolor-Funksystems kompatibel ist, benötigt einen zusätzlichen blitzseitigen Empfänger für das entsprechende System.

Die Installation des Transmitters im L-858D ermöglicht es, den elektrischen Blitz für die Messungen kabellos per Funksignal auszulösen. Zusammen mit dem broncolor RFS2/2.1/2.2-System können Sie damit die Stärke der Blitzgeräte kontrollieren und die Einstelllampen ein- und ausschalten.



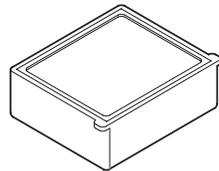
■ RT-EL/PX

Dieser Transmitter, der mit dem 2,4GHz Elinchrom Funksystem (EL-Skyport) und dem Phottix Funksystem (Strato II Protokoll) kompatibel ist, benötigt zusätzlich einen Empfänger für das entsprechende System auf der Seite des Blitzes. Die Installation des Transmitters im L-858D ermöglicht es, den elektrischen Blitz für die Messungen kabellos per Funksignal auszulösen. Gemeinsam mit dem EL-Skyport System können Sie damit die Stärke der Blitzgeräte und der Einstelllampen kontrollieren sowie die Einstelllampen EIN- und AUSschalten.



■ RT-GX

Dieser Transmitter, der mit dem 2,4-GHz-Godox-Funksystem kompatibel ist, benötigt einen zusätzlichen blitzseitigen Empfänger für das entsprechende System. Die Installation des Transmitters im L-858D ermöglicht es, den elektrischen Blitz für die Messungen kabellos per Funksignal auszulösen. Gemeinsam mit dem Godox-System können Sie damit die Stärke der Blitzgeräte und der Einstelllampen kontrollieren sowie die Einstelllampen ein- und ausschalten.



9. Verschiedene Einstellungswerte

9-1 ISO-Empfindlichkeit

Einstellungswerte werden grundsätzlich in Schritten von 1/3 festgelegt. Allerdings wird das in „CINE“ (Film)-Kamera verwendete ISO850 zwischen ISO800 und ISO1000 dargestellt.

3, 4, 5, 6, 8, 10, 12, 16, 20, 25, 32, 40, 50, 64, 80, 100, 125, 160, 200, 250, 320, 400, 500, 640, 800, 850, 1.000, 1.250, 1.600, 2.000, 2.500, 3.200, 4.000, 5.000, 6.400, 8.000, 10.000, 12.800, 16.000, 20.000, 25.600, 32.000, 40.000, 51.200, 64.000, 80.000, 102.400, 128.000, 160.000, 204.800, 256.000, 320.000, 409.600, 512.000, 640.000, 819.200, 1.024.000, 1.280.000, 1.638.400, 2.048.000, 2.560.000, 3.276.800, 4.096.000, 5.120.000, 6.553.600, 8.192.000, 10.240.000, 13.107.200

9-2 Verschlusszeit

„m“ steht für „Minuten“ und „s“ steht für „Sekunden“. Zahlen ohne Einheit sind in „Sekunden“ angegeben. Sie können den gewünschten Wert in „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) an die Kameraeinstellungen anpassen.

Im „Ambient Mode“ (Umgebungsmodus) ist die höchste Verschlusszeiteinstellung 1/64.000 Sek. Im „Flash Mode“ (Blitzmodus) ist die höchste Verschlusszeiteinstellung 1/16.000 Sek. Die Verschlusszeit von 1/75, die nach der schnellsten Verschlusszeit erscheint, ist die alte Verschlusszeit. Die angezeigte alte Verschlusszeit unterscheidet sich zwischen Umgebungslicht und Blitzlicht.

1-Schritte „Default“ (Standard)	30m, 15m, 8m, 4m, 2m, 1m, 30s, 15s, 8s, 4s, 2s, 1s, 1/2, 1/4, 1/8, 1/15, 1/30, 1/60, 1/125, 1/250, 1/500, 1/1.000, 1/2.000, 1/4.000, 1/8.000, 1/16.000, 1/32.000, 1/64.000, 1/75, 1/80, 1/90, 1/100, 1/200, 1/400
1/2-Schritte	30m, 20m, 15m, 10m, 8m, 6m, 4m, 3m, 2m, 1,5m, 1m, 45s, 30s, 20s, 15s, 10s, 8s, 6s, 4s, 3s, 2s, 1,5s, 1s, 0,7s, 1/2, 1/3, 1/4, 1/6, 1/8, 1/10, 1/15, 1/20, 1/30, 1/45, 1/60, 1/90, 1/125, 1/180, 1/250, 1/350, 1/500, 1/750, 1/1.000, 1/1.500, 1/2.000, 1/3.000, 1/4.000, 1/6.000, 1/8.000, 1/12.000, 1/16.000, 1/24.000, 1/32.000, 1/50.000, 1/64.000, 1/75, 1/80, 1/90, 1/100, 1/200, 1/400
1/3-Schritte	30m, 25m, 20m, 15m, 13m, 10m, 8m, 6m, 5m, 4m, 3,2m, 2,5m, 2m, 1,6m, 1,3m, 1m, 50s, 40s, 30s, 25s, 20s, 15s, 13s, 10s, 8s, 6s, 5s, 4s, 3,2s, 2,5s, 2s, 1,6s, 1,3s, 1s, 0,8s, 0,6s, 0,5s, 0,4s, 0,3s, 1/4, 1/5, 1/6, 1/8, 1/10, 1/13, 1/15, 1/20, 1/25, 1/30, 1/40, 1/50, 1/60, 1/80, 1/100, 1/125, 1/160, 1/200, 1/250, 1/320, 1/400, 1/500, 1/640, 1/800, 1/1.000, 1/1.250, 1/1.600, 1/2.000, 1/2.500, 1/3.200, 1/4.000, 1/5.000, 1/6.400, 1/8.000, 1/10.000, 1/13.000, 1/16.000, 1/20.000, 1/26.000, 1/32.000, 1/40.000, 1/50.000, 1/64.000, 1/75, 1/80, 1/90, 1/100, 1/200, 1/400

Nur im „HD CINE Mode“ (HD-Film-Funktion)	Die folgenden speziellen Verschlusszeiten erscheinen nach der schnellsten Verschlusszeiteinstellung. 1/6, 1/6,25, 1/7,5, 1/12, 1/12,5, 1/15, 1/24, 1/25, 1/30, 1/48, 1/50, 1/60, 1/96, 1/100, 1/120, 1/192, 1/200, 1/240
-------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

9-3 Blendenzahl (Blendenöffnung)

Sie können den gewünschten Wert in „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) an die Kameraeinstellungen anpassen.

<Auflichtsystem>	
1-Schritte (Standard)	0,5, 0,7, 1,0, 1,4, 2,0, 2,8, 4,0, 5,6, 8,0, 11, 16, 22, 32, 45, 64, 90, 128
1/2-Schritte	0,5, 0,6, 0,7, 0,8, 1,0, 1,2, 1,4, 1,7, 2,0, 2,4, 2,8, 3,4, 4,0, 4,8, 5,6, 6,7, 8,0, 9,5, 11, 13, 16, 19, 22, 27, 32, 38, 45, 54, 64, 76, 90, 108, 128, 152
1/3-Schritte	0,5, 0,56, 0,63, 0,7, 0,8, 0,9, 1,0, 1,1, 1,3, 1,4, 1,6, 1,8, 2,0, 2,2, 2,5, 2,8, 3,2, 3,6, 4,0, 4,5, 5,0, 5,6, 6,3, 7,0, 8,0, 9,0, 10, 11, 12,7, 14, 16, 18, 20, 22, 25, 28, 32, 35, 40, 45, 51, 57, 64, 72, 81, 90, 102, 114, 128, 144, 161

9-4 Bildrate

Die folgenden Einstellungen für die Bildrate (f/s) sind verfügbar. Zusätzlich zu diesen Werten können Sie bis zu 20 Bildraten registrieren.

1, 2, 3, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 15, 16, 18, 20, 23.976, 24, 25, 29.97, 30, 32, 36, 40, 47.952, 48, 50, 59.94, 60, 64, 72, 75, 90, 96, 100, 120, 125, 128, 150, 180, 200, 240, 250, 256, 300, 360, 375, 500, 625, 750, 1.000

9-5 Verschlusswinkel

Die folgenden Einstellungen für den Verschlusswinkel sind verfügbar. Zusätzlich zu diesen Werten können Sie bis zu 20 Verschlusswinkel registrieren.

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 11.25, 12, 15, 17, 20, 22, 22.5, 25, 30, 35, 40, 43.2, 45, 50, 55, 60, 65, 69, 70, 72, 75, 80, 85, 86.4, 90, 95, 100, 105, 108, 110, 115, 120, 125, 130, 135, 140, 144, 145, 150, 155, 160, 165, 170, 172, 172.8, 175, 180, 185, 190, 195, 200, 205, 210, 215, 216, 220, 225, 230, 235, 240, 245, 250, 255, 260, 262, 265, 270, 288, 316, 358

9-6 Filternamen und Ausgleichswerte

Die folgende Tabelle zeigt die Standardfilternamen des L-858D und die Ausgleichswerte, die angezeigt werden, wenn ein Filtername ausgewählt wird. Zusätzlich zu diesen Werten können Sie bis zu 30 Filternamen registrieren.

Nr.	Filtername	Ausgleichswert (EV-Wert)
1	ND0.3	-1,0
2	ND0.6	-2,0
3	ND0.9	-3,0
4	CTO Doppel	-2,1
5	CTO Voll	-1,1
6	CTO Dreiviertel	-0,8
7	CTO Halb	-0,5
8	CTO Viertel	-0,3
9	CTO Achtel	-0,1
10	No.85	-0,8
11	CTO Doppel	-3,3
12	CTB Voll	-1,5
13	CTB Dreiviertel	-1,3
14	CTB Halb	-0,9
15	CTB Viertel	-0,4
16	CTB Achtel	-0,3
17	Minusgreen Voll	-0,9
18	Minusgreen Halb	-0,5
19	Minusgreen Viertel	-0,3
20	Minusgreen Achtel	-0,2
21	Plusgreen Voll	-0,4
22	Plusgreen Halb	-0,2
23	Plusgreen Viertel	-0,1
24	Plusgreen Achtel	-0,2

10. Spezifikationen

Typ

- Digitales Lichtmessgerät für Blitz- und Umgebungslicht

Lichtempfängsmethode

- Auflicht und Reflexionslicht

Lichtempfänger

- Auflicht
Ausgefahrene Lichtmesshalbkugel einfahrbar
(Die Lichtmesshalbkugel ist auch dann verwendbar, wenn sie in das Messgerät eingefahren wurde)
- Reflexionslicht
Monokular-Spot, mit im Sucher integrierten Indikatoren
(Lichtempfangswinkel: 1 Grad)
Messdistanz: 1 m bis ∞

Lichtempfangselement

- Silizium-Photodioden

Messmodus

- Umgebungslicht
Priorität T (Verschlusszeit)
Priorität F (Blendenzahl)
Priorität TF (Verschlusszeit und Blendenöffnung)
HD CINE
CINE
Beleuchtungsstärke (Lux oder foot-candle)
Beleuchtungsichte (cd/m^2 oder foot-lambert)
- Blitzlicht
„Cord Mode“ (Kabelmodus) (mit/ohne kumulative Mehrblitzmessung)
„Cordless Mode“ (Kabelloser Modus) (mit/ohne kumulative Mehrblitzmessung)
„Radio Triggering“ (Funkgesteuerter Modus) (mit/ohne kumulative Mehrblitzmessung)
* Verfügbar, wenn ein Transmitter (separat erhältlich) installiert ist
- HSS-Blitz
„Cordless Mode“ (Kabelloser Modus) (ohne kumulative Mehrblitzmessung)
„Radio Triggering“ (Funkgesteuerter Modus) (ohne kumulative Mehrblitzmessung)
* Verfügbar, wenn ein Transmitter (separat erhältlich) installiert ist
- Blitzdaueranalyse (nur für Auflicht)
„Cord Mode“ (Kabelmodus) (ohne kumulative Mehrblitzmessung)
„Cordless Mode“ (Kabelloser Modus) (ohne kumulative Mehrblitzmessung)
„Radio Triggering“ (Funkgesteuerter Modus) (ohne kumulative Mehrblitzmessung)
* Verfügbar, wenn ein Transmitter (separat erhältlich) installiert ist

Wiederholungsgenauigkeit

- 0,1EV oder weniger (Auflicht: ab EV-2, Reflexionslicht: ab EV1)
- 0,2EV oder weniger (Auflicht: unter EV-2, Reflexionslicht: unter EV1)

Messbereich (ISO100)

• Umgebungslicht	Auflicht	EV-5 bis EV+22,9
	Reflexionslicht	EV-1 bis EV+24,4
• Blitzlicht	Auflicht	F0,5 bis F128,9 (= F161,2)
	Reflexionslicht	F1,0 bis F128,9 (= F161,2)
• Beleuchtungsstärke (mit zwei Nachkommastellen)	Auflicht	0,10 lx bis 2.000.000 lx
		0,01 bis 180.000 fc
• Beleuchtungsichte (mit zwei Nachkommastellen)	Reflexionslicht	0,10 cd/m ² bis 980.000 cd/m ²
		0,03 bis 290.000 fl

Kalibrierungskonstante

• Auflicht	Lichtmesshalbkugel C Flacher Diffusor (eingefahrene = 340 Lichtmesshalbkugel) C = 250	
• Reflexionslicht	K = 12,5	

Anzeigebereich

• ISO	ISO 3 bis ISO 13.107.200 (in 1/3-Schritten), ISO 850	
• Verschlusszeit	Umgebungslicht	30 Min bis 1/64.000 Sek, 1/200, 1/400 (in Schritten von 1, 1/2 und 1/3)
	Blitzlicht	30 Min bis 1/16.000 Sek, 1/75, 1/80, 1/90, 1/100, 1/200, 1/400 (in Schritten von 1, 1/2 und 1/3)
• Blitzdauer	1/40s bis 1/55.500 Sek (25 ms bis 18 us) t0,1 bis t0,9 (in 0,1-Schritten)	
• Blende	F0,5 bis F128,9 (in 1-Schritten) F0,5 bis F152,4 (in 1/2-Schritten) F0,5 bis F161,2 (in 1/3-Schritten)	
• EV	Auflicht	EV-73,9 bis EV+103,8
	Reflexionslicht	EV-69,9 bis EV+105,3
• Bildrate (f/s)	1f/s bis 1.000f/s Zusätzlich 20 weitere Benutzereinstellungen von 0,001f/s bis 99.999,999f/s	
• Verschlusswinkel	1° bis 358° Zusätzlich 20 weitere Benutzereinstellungen von 0,001° bis 360°	

• Analoganzeige	T-Skala 4s bis 1/2000s (in 1/3-Schritten) F-Skala F1,0 bis F90 (in 1/3-Schritten) EV scale (EV-Skala) -3EV bis +3EV (Aufflicht, in 1/3-Schritten) -7EV bis +7EV (Reflexionslicht, in 1/3-Schritten) Beleuchtungsstärke lux 0 bis 50.000 lx Beleuchtungsichte cd/m ² 0 bis 2.500 cd/m ² (Candela pro Quadratmeter)
• Funktion „Contrast“ (Kontrast)	-9,9EV bis +9,9EV (in 0,1-Schritten)
• Kumulative Mehrblitz- Anzahl	0 bis 99 Mal (Maximum von 99 Mal anzeigbar, Anzahl an Messungen ist unendlich)
• Filterausgleichswert	-20,0EV bis +20,0EV (in 0,1-Schritten)
• Filtername Ausgleichsauswahl	Bis zu vier Typen können gleichzeitig verwendet werden. Zusätzlich 30 Benutzereinstellungen
• Belichtungsausgleich	-9,9EV bis +9,9EV (in 0,1-Schritten)
• User Calibration (Anwender-Kalibrierung)	-1,0EV bis +1,0EV (in 0,1-Schritten)

Weitere Funktionen

- Belichtungsprofil Bis zu 10 Profile können angezeigt werden.
- Funktion „Flash Analyzing“ 0 bis 100% (in 10%-Schritten)
(Blitzanalyse)
- Funktion „Memory“ Bis zu 9 Messungen können gespeichert werden.
(Speichern)
- Funktionen für „Memory Clear“ (Speicher löschen) und „Memory Recall“ (Speicher abrufen)
- Funktion „Average“ Berechnet den Mittelwert von bis zu neun gespeicherten
(Mittelwert) Werten
- Außerhalb des Anzeigen-Warnanzeige „Under“ (Unter), „Over“ (Über)
oder Messbereichs
- Ladezustandsanzeige Vier Stufen
- Funktion „Auto Power
OFF“ (Automatische
Ausschaltung) Kann in „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen)
ausgewählt werden
- LCD-
Hintergrundbeleuchtung Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung und Dimmerzeit
können in „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte
Einstellungen) ausgewählt werden.
- Funktion „Touch Panel Lock“ (Touchpanelsperre)

- Benutzerdefinierte Einstellungen 17 Elemente (18 Elemente, wenn ein Transmitter RT-EL/PX (separat erhältlich) installiert ist) + „Reset“ (Zurücksetzen)
- Stativgewinde 1/4 Zoll, 20 Gewinde

LCD

- LCD-Panel 2,7 Zoll Farb-Dot-Matrix-LCD mit Touchpanelfunktion

Stromversorgung

- Zwei 1,5V AA-Batterien (Alkaline- und Manganbatterien werden empfohlen.)

Umgebungstemperatur bei Bedienung

- -10°C bis 50°C (keine Kondensierung)

Umgebungsfeuchtigkeit bei Bedienung

- 85% RH oder weniger (bei 35°C) (keine Kondensierung)

Transport- und Lagerbedingungen

- Umgebungstemperatur -20°C bis 60°C (keine Kondensierung)
* Abhängig von der Spezifikation der verwendeten Batterien.
- Umgebungsfeuchtigkeit 85% RH oder weniger (bei 35°C) (keine Kondensierung)

Maße

- Ca. 94 (B) × 176 (H) × 49 (L) mm (ohne Lichtrezeptor)
* Ohne Knöpfe und andere hervorstehende Teile

Gewicht

- Ca. 240 g (ohne Batterien)

Standardzubehör

- Tasche, Trageriemen, Linsenabdeckung (am Messgerät angebracht), Blendschutzfolie für LCD-Bildschirm, „Startup Guide“ (Startanleitung), „Safety Precautions“ (Sicherheitshinweise)

* Im Rahmen von Verbesserungen können diese Spezifikationen und das Erscheinungsbild in diesem Handbuch ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.

11. Rechtliche Anforderungen

Dieses Produkt erfüllt die folgenden rechtlichen Anforderungen.

Region	Norm	Details	
Europa	CE 	Sicherheit	EN 62368-1
		EMC	EMS: EN55024, EN55035 EMI: EN55032
		Drahtlos	EN 300 220-2 EN 301 489-1 EN 301 489-3 EN 301 489-17 EN 62479
		Umwelt	WEEE, RoHS
Nordamerika	FCC (US) 	EMC	FCC Part15 SubpartB ClassB
		Drahtlos	FCC Part15 SubpartC
	IC (Kanada)	EMC	ICES-003
		Drahtlos	RSS-210
Japan	Umwelt Norm	Gesetz zum Recycling von Behältnissen und Verpackungen	
	Funkgesetz 	Zertifikation des Bautyps gemäß Artikel 38-24, Absatz 1, Funkgesetz	

12. Fehlerbehandlung

Wenn das Messgerät nicht ordnungs- und erwartungsgemäß funktioniert, lesen Sie bitte die folgenden Hinweise und befolgen Sie die Lösungsvorschläge, bevor Sie Sekonic kontaktieren. Betriebsausfälle können aufgrund inkorrektener Einstellungen des Messgeräts oder aufgrund des Batteriezustandes auftreten. Sollte Ihr Messgerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, kontaktieren Sie den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder Sekonic bezüglich Service und Reparatur.

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahmen
Das Gerät lässt sich nicht einschalten. (Keine Anzeige)	Wurde die Taste „Power“ (Einschalten) 5 länger als eine Sekunde gedrückt?	Halten Sie die Taste „Power“ (Einschalten) 5 länger als eine Sekunde gedrückt.
	Wurden die Batterien richtig eingesetzt (+/-)?	Überprüfen Sie die Beschriftung (+/-). (➔ P4)
	Batterien verbraucht?	Erneuern Sie die Batterien. (➔ P8)
	Batterieanschlüsse verschmutzt?	Wischen Sie sie mit einem trockenen Tuch sauber.
	Werden die richtigen Batterien benutzt?	Überprüfen Sie die Batterien. (➔ P4)
Der LCD-Bildschirm reagiert nicht.	Ist der Bildschirm gesperrt?	Halten Sie die Taste „Menu“ (Menü) 9 gedrückt, um die Bildschirmsperre aufzuheben. (➔ P14)
Der Sucher zeigt keinen Messwert an.	Ist die aktuelle Lichtempfangsmethode „Incident Light Mode“ (Auflichtmodus)? (Die Anzeige einer Messung im Sucher ist nur im „Reflected Light Mode“ (Reflexionslichtmodus) möglich.)	Stellen Sie das Messgerät mit der Taste „Function“ (Funktion) oder über den Bildschirms „Tool Box“ (Werkzeuge) auf „Reflected Light Mode“ (Reflexionslichtmodus). (➔ P44, P46)

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahmen
Messung nicht möglich.	Ist das Messgerät mittels USB-Kabel mit einem PC verbunden?	Entfernen Sie das USB-Kabel. (➔ P28)
	Wurden die Funktionen der Tasten „Measuring“ (Messen) und „Memory“ (Speicher) vertauscht?	Überprüfen Sie die Funktion „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen) und vertauschen Sie die Tasten bei Bedarf. (➔ P5, ➔ P48, ➔ P196)
	Ist die gemessene Blitzdauer länger als die eingegebene Verschlusszeit?	Stellen Sie die Verschlusszeit langsamer als die Blitzdauer ein und führen Sie eine neue Messung durch. (➔ P117)
	Sind der Sender und Empfänger des Messgeräts auf die gleiche Kanal- und Zonennummer (Gruppennummer) eingestellt?	Stellen Sie an Sender und Empfänger die gleiche Kanal- und Zonennummer (Gruppennummer) ein. Ziehen Sie bitte für weitere Einzelheiten die Bedienungsanleitung des (separat erhältlichen) Transmitters zu Rate. (➔ P254)
Der Messwert sieht nicht korrekt aus.	Ist der Einzugsring der Lichtmesshalbkugel in einer mittleren Position?	Drehen Sie den Einzugsring der Lichtmesshalbkugel bis er einrastet. (➔ P42)
	Ist die Lichtempfangsmethode - Auflicht bzw. Reflexionslicht – falsch eingestellt?	Stellen Sie sicher, dass die Lichtempfangsmethode (Auflicht oder Reflexionslicht) korrekt ist und stellen Sie sie mittels der Taste „Function“ (Funktion) oder der „Tool Box“ (Werkzeuge) ein, um eine korrekte Messung durchzuführen.
	Sind die +/-Werte in ADJ (Belichtungsausgleich) oder der Filterbereich des Bildschirms „Information“ (Information) in Verwendung?	Überprüfen Sie, ob der Belichtungsausgleich (➔ P153) oder der Filterausgleich (➔ P156) in der „Tool Box“ (Werkzeuge) korrekt eingestellt sind.
	Ist ein Belichtungsprofil in Verwendung?	Überprüfen Sie, ob das richtige Belichtungsprofil in der „Tool Box“ (Werkzeuge) ausgewählt wurde, bzw. ob das Profil richtig erstellt wurde (➔ P183)

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahmen
	Ist eine Anwender-Kalibrierung mit der Funktion „Hardware Setting“ (Hardwareeinstellung) eingestellt?	Überprüfen Sie die Anwender-Kalibrierung (► P245) und überprüfen Sie, ob der Wert korrekt gesetzt wurde oder nicht.
	Wurde der richtige „Measuring Mode“ (Messmodus) für den zu messenden Lichttyp verwendet?	Überprüfen Sie das Symbol „Measuring Mode“ (Messmodus). Berühren Sie das Symbol und wechseln Sie zum Bildschirm „Measuring Mode Selection“ (Messmodusauswahl), um ihn zu ändern.
	Wurde der zu messende Blitz im „Cordless Mode“ (Kabelloser Modus) für TTL oder Auto eingestellt? (Der Vor-Blitz wird statt dem Belichtungsblitz gemessen.)	Wählen Sie manuelle Modi für den verwendeten Blitz. Belichtungsmesser können TTL-Blitze nicht messen. Stellen Sie die Anzahl der Vor-Blitze in der „Tool Box“ (Werkzeuge) ein, um den Belichtungsblitz korrekt zu messen.
	Hat das verwendete Blitzgerät eine Vor-Blitzfunktion?	Stellen Sie die Anzahl der Vor-Blitze in der „Tool Box“ (Werkzeuge) ein, um den Belichtungsblitz korrekt zu messen. (► P112)
Im „HD CINE Mode“ (HD-Film-Funktion) kann keine langsamere Verschlusszeit eingestellt werden.	Normale Funktion. Verschlusszeiten können nicht unter der ausgewählten Bildrate liegen. (Zum Beispiel: wenn die Bildrate bei 15 f/s liegt, kann die Verschlusszeit nur bis zu 1/15 s eingestellt werden.)	Wählen Sie eine niedrigere Bildrate. Erhöhen Sie die Helligkeit, um die gewünschte Blendenzahl zu erzielen.
Die angezeigte Verschlusszeit und Blendenöffnung stimmen nicht mit den Kameraeinstellungen überein.	Wurden die Anzeigeschritte für voll, 1/2 oder 1/3 gleich, wie auf Ihrer Kamera?	Drücken Sie die Taste „Menu“ (Menü)  Wählen Sie 3 „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen). Wählen Sie „Increments of T+F“ (Erhöhung von T+F), um die Anzeige richtig einzustellen.

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahmen
Speicher nicht verwendbar.	<p>Die Funktion „Memory“ (Speicher) kann in folgenden „Measuring Modes“ (Messmodi) nicht verwendet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Cord Multiple (Cumulative) Flash Mode“ (Kabel-Mehrblitzmodus (kumulativ)) - „Cordless Multiple (Cumulative) Flash Mode“ (Kabelloser Mehrblitzmodus (kumulativ)) - „Radio Triggering Multiple (Cumulative) Flash Mode“ (Funkgesteuerter Mehrblitzmodus (kumulativ)) - „Illuminance/Luminance Measuring Mode“ (Belichtungsstärke/ Belichtungsdichte-Messmodus) 	Verwenden Sie die Funktion „Memory“ (Speicher) in anderen Modi, als die linksstehenden.
	<p>Wird „Memory Full“ (Speicher voll) angezeigt, wenn Sie die Taste „Memory“ (Speicher)  drücken? Der Speicher kann 9 Mal verwendet werden.</p>	Wenn Sie keinen 10. oder weiteren Messwert im Speicher ablegen können, löschen Sie nicht benötigte Messwerte am Bildschirm „Memory Clear“ (Speicher löschen), führen Sie eine neue Messung aus und speichern Sie den Wert nochmals.
	<p>Ist die Taste „Memory“ (Speicher)  auf „OFF“ (AUS) gestellt?</p>	Drücken Sie die Taste MENU (Menü)  . Wählen Sie 3. „Custom Setting“ (Benutzerdefinierte Einstellungen). Wählen Sie für die Taste „Memory“ (Speicher) die Option ON (ein). (➔ P50, ➔ P239)
Der EV wird nicht angezeigt.	<p>Der EV-Wert wird in folgenden „Measuring Modes“ (Messmodi) nicht angezeigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Ambient T Priority Mode“ (Umgebungsmodus Priorität T) - „Ambient F Priority Mode“ (Umgebungsmodus Priorität F) - „Ambient TF Priority Mode“ (Umgebungsmodus Priorität TF) - „Ambient HD CINE Mode“ (Umgebungs-HD-Film-Funktion) - „Ambient CINE Mode“ (Umgebungs-Film-Funktion) 	Verwenden Sie einen „Measuring Mode“ (Messmodus), der den EV-Wert anzeigt.

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahmen
Die EV-Skala wird nicht angezeigt, obwohl sie ausgewählt wurde.	Die EV-Skala kann in folgenden „Measuring Modes“ (Messmodi) nicht angezeigt werden. <ul style="list-style-type: none"> - „Cord Multiple (Cumulative) Flash Mode“ (Kabel-Mehrblitzmodus (kumulativ)) - „Cordless Multiple (Cumulative) Flash Mode“ (Kabelloser Mehrblitzmodus (kumulativ)) - „Radio Triggering Multiple (Cumulative) Flash Mode“ (Funkgesteuerter Mehrblitzmodus (kumulativ)) 	Verwenden Sie die EV-Skala in einem anderen „Flash Mode“ (Blitzmodus), nicht in einem „Cumulative Mode“ (Kumulativer Modus). Die Messwertskala (Blendenzahl) kann in „Cumulative Modes“ (Kumulative Modi) verwendet werden.
Blitz kann im „HSS Mode“ (HSS-Modus) nicht ausgelöst werden.	Wird das Synchro-Kabel zur Verbindung und Messung verwendet?	HSS-Messungen sind nur im „Cordless Flash Mode“ (Kabellosen Blitzmodus) und „Radio Triggering Mode“ (Funksteuerungsmodus) (nur mit dem RT-GX) verfügbar. Drücken Sie im „Cordless Flash Mode“ (Kabellosen Blitzmodus) den Auslöser der Kamera, um den HSS-Blitz auszulösen und zu messen.
Fehler 10 wird angezeigt.	Haben Sie während eines Firmware-Updates im Bildschirm „Update“ (Update) der Data Transfer Software die Stromversorgung abgeschaltet oder das USB-Kabel entfernt?	Überschreiben Sie die Firmware am Bildschirm „Update“ (Update) der Data Transfer Software.

13. Kundendienst

- Kontaktieren Sie Ihren lokalen Händler oder den Kamerahandel, in dem Sie das Gerät gekauft haben, bezüglich Garantie und Service.
- Selbst innerhalb des Garantiezeitraums können Reparaturen kostenpflichtig sein. Beachten Sie die Garantiebedingungen Ihres lokalen Händlers.
- Die Garantie ist nur in Verbindung mit dem Kaufbeleg gültig, auf dem sowohl das Kaufdatum als auch der Name des Händlers ersichtlich sind. Bewahren Sie diese Unterlagen (Kaufbeleg oder Rechnung) an einem sicheren Ort auf.
- Wir werden Ersatzteile für Reparaturen für ungefähr sieben Jahre nach Einstellung der Produktion vorrätig haben. Daher können wir unter Umständen nach diesem Zeitraum keine Reparaturen mehr durchführen.
- Wenn Sie eine Reparatur wünschen, geben Sie uns bitte eine möglichst detaillierte Beschreibung des Defekts oder der Problemstellen, die Sie ausmachen konnten. In manchen Fällen erhalten wir Geräte zur Reparatur, die nicht defekt sind und wieder ordnungsgemäß funktionieren, sobald wir die Batterien wechseln. Vergewissern Sie sich daher, ob die Batterien richtig eingesetzt sind, genügend Strom enthalten und die richtige Spannung haben, bevor Sie Ihr Gerät zur Reparatur geben.

SEKONIC CORPORATION

7-24-14, Oizumi-Gakuen-cho, Nerima-ku Tokyo
178-8686 Japan

Tel +81-3-3978-2335 Fax +81-3-3978-5229

<https://www.sekonic.com>

JY1397633
Dezember 2021